

МИНИСТЕРСТВО СЕЛЬСКОГО ХОЗЯЙСТВА  
И ПРОДОВОЛЬСТВИЯ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ

ГЛАВНОЕ УПРАВЛЕНИЕ ОБРАЗОВАНИЯ, НАУКИ И КАДРОВ

Учреждение образования  
«БЕЛОРУССКАЯ ГОСУДАРСТВЕННАЯ  
СЕЛЬСКОХОЗЯЙСТВЕННАЯ АКАДЕМИЯ»

## **ИННОВАЦИИ В АГРОПРОМЫШЛЕННОМ КОМПЛЕКСЕ: ОТ ТЕОРИИ К ПРАКТИКЕ**

Материалы  
IV Международной научно-практической конференции  
студентов и магистрантов,  
посвященной 90-летию экономического факультета

Горки, 16–18 октября 2018 г.

В двух частях

Часть 1

Горки  
БГСХА  
2020

УДК 005.591.3.6:631.15

ББК 65.26.551:65.9

И66

Редакционная коллегия:

И. В. Шафранская (гл. редактор); Е. В. Гончарова (секретарь);  
С. А. Константинов, В. И. Буць, А. Н. Гридюшко, О. М. Недюхина,  
Т. Л. Хроменкова, С. Н. Дубровина, И. П. Макаренко,  
Т. Л. Ляхнович, Л. Я. Довбнюк

Рецензенты:

доктор экономических наук, профессор С. А. Константинов (секция 1);  
доктор экономических наук, доцент В. И. Буць (секция 7);  
кандидат экономических наук, профессор В. В. Быков (секция 6);  
кандидат экономических наук, доцент Т. Л. Хроменкова (секции 2, 3);  
кандидат экономических наук, доцент С. К. Чаусова (секции 4, 5)

**И66** **Иновации в агропромышленном комплексе: от теории к практике** : материалы IV Международной научно-практической конференции студентов и магистрантов, посвященной 90-летию экономического факультета : в 2 ч. Ч. 1 / Белорусская государственная сельскохозяйственная академия; редкол.: И. В. Шафранская (гл. ред.) [и др.]. – Горки, 2020. – 243 с.  
ISBN 978-985-7231-10-2.

Представлены материалы IV Международной научно-практической конференции студентов и магистрантов. Статьи приведены в авторской редакции. За достоверность информации, представленной в статьях, ответственность несут авторы.

Для студентов, магистрантов, аспирантов, научных сотрудников и других заинтересованных лиц.

УДК 005.591.3.6:631.15

ББК 65.26.551:65.9

**ISBN 978-985-7231-10-2 (ч. 1)**  
**ISBN 978-985-7231-09-6**

© УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия», 2020

## Секция 1. ПРИНЦИПЫ ЭКОНОМИЧЕСКОЙ ТЕОРИИ В АГРАРНОЙ НАУКЕ И ПРАКТИКЕ

УДК 330.5

### **DIE LANDWIRTSCHAFT VON DEUTSCHLAND**

**Боровиков М. М.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Кивуля Д. С., преподаватель*

Deutschland, das Land der Ingenieurskunst und Industrie, ist immer auch ein Land mit starker Landwirtschaft geblieben. Fast eine Million Menschen erzeugen in rund 275.400 landwirtschaftlichen Betrieben Waren im Wert von mehr als 50 Milliarden Euro im Jahr. Die Landwirte versorgen uns mit hochwertigen und sicheren Nahrungsmitteln. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Ernährungssicherung weltweit und auch für die Energie- und Rohstoffversorgung.

Rund neun Zehntel seines Bedarfs an Lebensmitteln erzeugt Deutschland rechnerisch aus heimischer Erzeugung, wobei dies angesichts der Arbeitsteilung in einer globalisierten Wirtschaft und der vom Verbraucher gewünschten Vielfalt vor allem ein theoretisches Modell ist. Tatsächlich ist die Situation je nach Produkt sehr unterschiedlich. Bei Milch oder Fleisch führen sie größere Mengen aus, als wir einführen – diese Exporte gehen vor allem in andere EU-Länder. Obst und Gemüse werden in größerem Umfang eingeführt. Deutschland ist sowohl der drittgrößte Agrarimporteur als auch der drittgrößte Agrexporteur der Welt. Die deutsche Landwirtschaft exportiert rund ein Drittel ihrer Gesamtproduktion. Im Saldo ist Deutschland aber Nettoimporteur.

Landwirte bewirtschaften und pflegen etwa die Hälfte der Fläche Deutschlands. Durch Jahrhunderte währende Arbeit haben sie das Landschaftsbild geschaffen, wie wir es heute kennen: die sogenannte Kulturlandschaft. Dieses landschaftstypische Nebeneinander von Feldern, Wiesen und Wäldern ist kein statischer Zustand, es entwickelt sich je nach Nutzung weiter. Manche Kulturlandschaften sind heute bedroht: Zum einen lohnt sich die mitunter aufwendige Bewirtschaftung oft nicht mehr. Zum anderen konkurrieren neue Siedlungen, Verkehrswege und Gewerbeflächen mit der landwirtschaftlich genutzten Fläche. Insbesondere im Umfeld der Ballungsgebiete wächst durch den Bedarf an Wohnraum der Druck auf wertvolle landwirtschaftliche Flächen. Der Flächenverbrauch für Siedlungs- und Verkehrsflächen ist tendenziell rückläufig. Er lag aber im Zeitraum 2013 bis 2016 immer

noch bei rund 62 Hektar pro Tag. Also deutlich über dem Ziel der Bundesregierung, bis 2030 für neue Siedlungs- und Verkehrsflächen nicht mehr als 30 ha pro Tag in Anspruch zu nehmen.

Viele Landwirte tragen heutzutage in vielfältiger Form zur Energiegewinnung bei. Sie stellen Flächen zur Errichtung von Windrädern oder Solaranlagen zur Verfügung, vor allem aber produzieren sie Biomasse: Dazu gehören Energiepflanzen wie Raps oder Mais, Reststoffe und Nebenprodukte wie Gülle oder Stroh – und natürlich auch Holz. In Biogas- bzw. Biokraftstoffanlagen oder Blockheizkraftwerken werden daraus Wärme, Strom und Kraftstoffe. Biomasse ist zurzeit der wichtigste erneuerbare Energieträger in Deutschland mit einem Anteil am gesamten Primärenergieverbrauch von 7,1 Prozent im Jahr 2017. Damit trägt die Bioenergie ganz maßgeblich zur Einsparung von Treibhausgasen und so zum Klimaschutz bei. Immer wichtiger wird die sogenannte Kaskadennutzung. Dabei wird Biomasse mehrfach genutzt: Zum Beispiel wird Holz zunächst als Baustoff verwendet. Hat es in dieser Funktion ausgedient, kann das Holz zur Strom- und Wärmeerzeugung eingesetzt werden.

Die Landwirtschaft hat sich in den vergangenen Jahrzehnten starkgewandelt. Die Zahl der Betriebe und der Beschäftigten nimmt ab. Die Mengen der erzeugten Produkte sind hingegen stark gestiegen. Die Erklärung für diesen scheinbaren Widerspruch: Die verbleibenden Betriebe werden größer und leistungsfähiger und wirtschaften effizienter. Trotz dieser Entwicklung ist die deutsche Landwirtschaft nach wie vor von Familienbetrieben geprägt.

Landwirtschaftliche Betriebe sind mehrheitlich Familienbetriebe: Die wichtigsten Mitarbeiter auf dem Hof sind zumeist die Inhaber und ihre Familienangehörigen. Unter den rund 940.000 Beschäftigten in der Landwirtschaft bilden die Familienarbeitskräfte mit rund 449.100 die größte Gruppe. Dazu kommen gut 204.600 Angestellte sowie 286.300 Saisonarbeitskräfte, die zeitweise mithelfen, zum Beispiel bei der Ernte. Die Landwirtschaft ist nach wie vor eine Männerdomäne: 64 Prozent der Arbeitskräfte sind männlich.

Neun von zehn landwirtschaftlichen Betrieben werden von den Besitzern selbst geführt. Der Boden ist zum größeren Teil gepachtet (2016 rund 59 Prozent). Das Bild vom Bauern, der gemeinsam mit seiner Familie den Hof bewirtschaftet, entspricht also in knapp 90 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe durchaus der Realität. Genossenschaften oder Aktiengesellschaften spielen nach absoluten Zahlen eine untergeordnete Rolle, haben wirtschaftlich jedoch Gewicht: Die zehn Prozent der Betriebe, die als Personengesellschaft, GmbH,

Genossenschaft oder AG geführt werden, bewirtschaften zusammen über ein Drittel der landwirtschaftlich genutzten Fläche. In den neuen Bundesländern ist ihr Flächenanteil sehr viel höher.

Die Einkommen der Landwirte sind starken Schwankungen unterworfen: Die Preise, die ein Landwirt für einen Liter Milch oder ein Kilo Fleisch erzielen kann, verändern sich ebenso von Jahr zu Jahr wie die Preise für Saatgut, Dünger, Futtermittel und Energie. Im Durchschnitt der letzten fünf Wirtschaftsjahre (2012/2013 bis 2016/2017) erzielten Haupterwerbsbetriebe einen jährlichen Gewinn von rund 53.500 Euro. Klein- und Nebenerwerbsbetriebe kommen auf ein deutlich geringeres Einkommen aus Landwirtschaft: Sie erwirtschafteten im Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre rund 15.100 Euro pro Jahr und Arbeitskraft. Das Einkommen aus Landwirtschaft trägt bei den Nebenerwerbsbetrieben aber deutlich weniger als die Hälfte zum Gesamteinkommen des Betriebsinhaberehepaares bei. Einen wesentlichen Anteil am Einkommen der Landwirte hat die finanzielle Förderung der Landwirtschaft durch die Europäische Union, den Bund und die Länder.

Die deutsche Landwirtschaft gehört zu den vier größten Erzeugern in der Europäischen Union. Dieser Erfolg beruht vor allem auf der Tierhaltung: Nirgendwo sonst in Europa wird mehr Milch und mehr Schweinefleisch erzeugt. Um die über 200 Millionen Nutztiere zu ernähren, wachsen auf rund 60 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche Futtermittel, etwa Mais oder Weizen. Diese und andere Kulturen spielen auch für die Erzeugung erneuerbarer Energien eine wichtige Rolle. Für den menschlichen Verzehr produziert die Landwirtschaft – neben den tierischen Produkten – vor allem Brotgetreide, Kartoffeln, Zuckerrüben, Obst und Gemüse. Angebaut und produziert wird vornehmlich dort, wo geologische, klimatische oder infrastrukturelle Bedingungen die Erzeugung begünstigen. Die nebenstehenden Karten zeigen, wo in Deutschland welche Erzeugnisse besondere Bedeutung haben [1].

#### ЛИТЕРАТУРА

1. R. Hendler, P. Marburger, P. Reiff, M. Schröder: Landwirtschaft und Umweltschutz, Erich Schmidt Verlag, Berlin 2007
2. P. Weingarten, J. Bausch, U. Arens-Azevedo, A. Balmann u. a.: Klimaschutz in der Land- und Forstwirtschaft sowie den nachgelagerten Bereichen Ernährung und Holzverwendung. (= Berichte über Landwirtschaft. Sonderheft Nr. 222). 2016.

УДК 338.5

## **RENEWABLE ENERGY: INVESTMENT AND COSTS**

**Варламов А. А.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Кивуля Д. С., преподаватель*

During the entire period of civilization, people fought for more effective forms of energy. For thousands of years the path from mastering the fire to mastering the atom was passed.

Today, as the population on the Earth grows, more and more energy is required. And the reserves of resources on which traditional energy is based are not unlimited.

Since the beginning of the 21st century, the developed countries of the world have entered a new phase of their industrial development. One of the most important features of this was the formation of a new technological platform for the development of global energy.

The use of traditional energy is relatively cheap, but it also causes great damage to nature. In addition, traditional types of energy use exhaustible types of resources. The alternative is the use of green energy.

Renewable energy is a phenomenon that is impossible to ignore or underestimate.

Alternative forms of energy will allow humanity to get rid of a number of problems, such as pollution of soil, water space and atmosphere; provide electricity to remote settlements; getting rid of dependence on other countries; preserve nature for future generations, as well as save vanishing species of animals and plants.

But with all this there is a huge minus, it is very expensive.

Most countries refuse to «green» energy just because they do not want to lose profits from fossil fuels.

The cost of obtaining energy from renewable sources is so high, and their efficiency is so low that sometimes you begin to doubt whether it is worth investing money in these industries at all.

For example, the share of solar energy in the total energy production in the US is so low that it is not worth the money spent. With this money, it is easier to buy conventional energy carriers and to distribute the received energy for free. According to Cambridge Energy Research Associates, the production of wind energy also requires significant costs, much higher than when extracting energy from traditional sources. The cost of a «windmill» that produces 1 megawatt of electricity is \$ 1 million [1].

The effectiveness of a project is most often evaluated by the amount of free cash flow, which remains at the disposal of the investor by the end of the estimated period. When calculating the cash flows of generation based on renewable energy sources, these cash flows should be discounted, taking into account the project life cycle time or the period for which the project is evaluated. Cash flow discounting (that is, a decrease from year to year of the relative value of a unit of nominal value, for example, 1 ruble of investments) is most often done in practice using a formula using the weighted average cost of capital (WACC).

The parameters necessary for evaluation by the WACC methodology are: capital structure, taxes on corporate profits, long-term inflation rate, etc.

In the structure of capital costs are the following elements:

- main equipment;
- auxiliary equipment;
- construction and installation work;
- preparation of the construction site;
- project management costs;
- the cost of design and commissioning;
- fare;
- taxes and customs payments arising during construction;
- other expenses.

When attempting to structure information about costs, there was a problem of cost classification (attribution to one or another article), taking into account the limited primary data - most of the cost items in these materials are not separate, and there are no mechanisms to isolate them.

In addition to the above-mentioned problem of the lack of confirmed structured primary data, other difficulties are also manifested, in part related to the characteristic features of operating costs:

- difficultly unified repair programs;
- the level of personnel costs also depends on the policy of the specific company, while the cost of these costs may include, to varying degrees, the costs of training staff;
- necessity of insurance of those or other risks and (or) responsibility, and also validity of expenses for insurance;
- questions of economic validity (necessity and sufficiency) of corresponding expenses.

There is also a problem of accounting for hidden commercial conditions for the sale of equipment and its subsequent service and repair. For example, the Danish company Vestas, the largest manufacturer of wind turbines in the world, uses the following classification of their contracts.

1. «supply only», which includes the condition for the delivery of the main equipment, its commissioning and commissioning.

2. «supply-and-installation», which, in addition to the first set of services, also includes the construction of wind turbines.

3. «contract for the supply of» turnkey» («EPC / Turnkey»), which already includes all other general construction (foundations, roads, etc.) installation and electrical work on auxiliary equipment.

The above factors, not all affect the cost of equipment, but they are enough to understand how expensive are renewable energy sources.

Alternative energy sources have their drawbacks, but the industry continues to improve. However, at the moment they cannot meet the global demand for clean and cheap energy. Therefore, in the near future it would be rational to invest in the extraction of natural gas. This resource will gradually displace coal and oil. Natural gas reserves around the world are quite extensive, and the infrastructure is sufficiently developed and efficient.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Реальная стоимость альтернативной энергии [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: <http://www.profi-forex.org/journal/number32/page11.html>. – Дата доступа 29.09.2018.

УДК 338.43(476)

### **ЦЕЛИ УСТОЙЧИВОГО РАЗВИТИЯ ПРИМЕНИМО К СЕЛЬСКОМУ ХОЗЯЙСТВУ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Горовецкая О. В.**, магистрантка

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Константинов С. А., д-р экон. наук, профессор*

**Введение.** В современных геополитических условиях четко прослеживается тенденция стремления государств следовать приоритетам устойчивого развития. Если в 2005 году устойчивое развитие рассматривалось с точки зрения достижения трех целей: экономическое развитие, социальное развитие и защита окружающей среды, – то в 2015 году векторы направлений развития расширены и включают 17 целей: ликвидация нищеты, ликвидация голода, хорошее здоровье и благополучие, качественное образование, гендерное равенство, чистая вода и санитария, недорогостоящая и чистая энергия, достойная работа и экономический рост, индустриализация, инновации и инфраструктура,

уменьшение неравенства, устойчивые города и населенные пункты, ответственное потребление и производство, борьба с изменением климата, сохранение морских экосистем, сохранение экосистем суши, мир, правосудие и эффективные институты, партнерство в интересах устойчивого развития.

**Цель работы** – проанализировать цели устойчивого развития и их применение к сельскому хозяйству Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Использовались работы отечественных ученых, статистические данные и научно-технические журналы. Методы исследования: исторический, экономико-статистический и монографический.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В идеальных условиях сельское, лесное и рыбное хозяйства могут обеспечить полноценным питанием всех и генерировать адекватный уровень дохода, поддерживая при этом интересы людей в контексте развития сельского хозяйства и меры по защите окружающей среды.

Но в настоящее время наши уголья, запасы пресной воды, океаны, леса и биологическое разнообразие стремительными темпами истощаются и быстро деградируют. Изменение климата оказывает все более мощное давление на ресурсы, от которых мы зависим. И если мы хотим накормить 815 миллионов голодающих сегодня, а также ожидаемые к 2050 г. дополнительные 2 миллиарда человек, в глобальную систему производства продовольствия и развития сельского хозяйства необходимо вносить кардинальные изменения [1].

Сельское хозяйство является крупнейшим работодателем в мире, обеспечивая средствами к существованию 40 процентов сегодняшнего населения планеты. Это самый большой источник дохода и рабочих мест для бедных сельских домохозяйств.

Очевидно, что и для Республики Беларусь подобное направление развития (устойчивое развитие) также является безусловным и неоспоримым.

На уровне программных актов, в частности Программы социально-экономического развития Республики Беларусь на 2016–2020 гг., обозначены главные цели государственной экологической политики на период до 2020 г., а именно создание условий для устойчивого использования природных ресурсов и внедрение в Республике Беларусь механизмов (инструментов) «зеленой» трансформации экономики в рамках реализации мероприятий Государственной программы «Охрана окружающей среды и устойчивое использование природных ресурсов» на 2016–2020 гг., утвержденной постановлением Совета Министров

Республики Беларусь от 17 марта 2016 г. № 205, и Национального плана действий по развитию «зеленой» экономики в Республике Беларусь до 2020 г., утвержденного постановлением Совета Министров Республики Беларусь от 21.12.2016 № 1061 [2].

Приоритетными направлениями развития «зеленой» экономики в Республике Беларусь обозначены следующие:

- создание условий и соответствующей инфраструктуры для развития «зеленого» транспорта;
- стимулирование производства экологически чистых сельскохозяйственных продуктов, ведение органического сельского хозяйства;
- содействие продвижению устойчивого производства и потребления, в том числе посредством развития экологической сертификации, внедрения экологической маркировки, преференциальной поддержки и стимулирования «зеленых» государственных закупок, создания «зеленых» рабочих мест в регионах, реализации экоиноваций [3].

Уже сейчас в Министерстве природы с уверенностью констатируют: «зеленое» законодательство Беларуси не просто декларация, а работающая система, которая регулирует различные аспекты функционирования всех отраслей экономики, стимулирует их развитие.

К 2020 г. страна планирует снизить выбросы загрязняющих веществ в атмосферный воздух от мобильных и стационарных источников на 2,7 % от уровня 2015 года.

Беларусь приняла на себя обязательство к 2030 г. обеспечить сокращение выбросов парниковых газов не менее чем на 28 % от уровня 1990 года. Достигнуть этой цели в стране рассчитывают в том числе путем совершенствования нормативной правовой базы. Особое значение в связи со строительством Белорусской АЭС придается включению ядерного топлива в топливно-энергетический баланс, что позволит снизить выбросы парниковых газов на 7–10 млн. тонн в год.

Одна из целей Повестки-2030, 15-я, связана с защитой и восстановлением экосистем суши. Для ее достижения, а также для сохранения биологического и ландшафтного разнообразия проводится оптимизация системы природоохранных и особо охраняемых территорий, внедряются экономические механизмы сохранения и устойчивого использования биологического и ландшафтного разнообразия. В Беларуси площадь особо охраняемых территорий от общей площади страны служит одним из показателей национальной безопасности. Сейчас она составляет 8,7 %, превышая установленный на 0,4 %. До 2020 года удельный вес особо охраняемых территорий планируется довести до

8,8 %. Ожидается, что количество туристов, которые их посещают, будет расти на 5 % ежегодно [4].

**Заключение.** Таким образом, Беларусь находится на достаточно высокой стартовой позиции в реализации целей устойчивого развития. К этому времени в Беларуси уже приняли магистральные для реализации ЦУР документы – Национальную стратегию устойчивого развития до 2030 г. и Программу социально-экономического развития на 2016–2020 г. Белорусские специалисты совместно с международными экспертами определили точки роста для успешного достижения Беларусью ЦУР. В их числе работа с молодежью, развитие «зеленой» экономики и укрепление партнерства государства, экспертного сообщества и гражданского общества, без объединения усилий которых невозможно достичь поставленных задач.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Организация Объединенных Наций / Цели в области устойчивого развития [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.un.org/sustainabledevelopment/html>. – Дата доступа: 05.10.2018.

2. Национальный центр правовой информации Республики Беларусь / Беларусь при реализации Целей устойчивого развития [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://pravo.by/novosti/novosti-pravo-by/2018/html>. – Дата доступа: 05.10.2018.

3. Устойчивое развитие Республики Беларусь на принципах «зеленой» экономики: национальное сообщение / НИЭИ М-ва экономики Респ. Беларусь. – Минск, 2012. – 53 с.

4. Стартовые позиции Беларуси по достижению целей устойчивого развития / Е. С. Додока [и др.]. – Минск: Ковчег, 2017. – С. 92–93.

УДК 331.522.4(476)«2018»

## **СОСТОЯНИЕ ТРУДОВЫХ РЕСУРСОВ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ В 2018 г.**

**Мелехова В. В.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Константинов С. А., д-р экон. наук, профессор*

**Введение.** Трудовые ресурсы занимают важное место в потенциале страны. Они являются важным фактором производства, рациональное использование которых обеспечивает повышение уровня и экономической эффективности производства. Трудовые ресурсы – часть населения страны, которая по физическому развитию, приобретенному образованию, профессионально-квалификационному уровню способна заниматься общественно полезной деятельностью.

На современном этапе развития экономики не может быть дальнейшего ее роста без продуктивной занятости. Продуктивная занятость создает необходимые товары и услуги для развития общества, а также обеспечивает население доходом, достаточным для его существования. В конечном счете занятость является основой любого дохода [1].

**Цель работы** – изучение современного состояния трудовых ресурсов в Республике Беларусь.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Занятость формируется за счет населения в трудоспособном возрасте. В Республике Беларусь, по данным на 2018 г., к данной категории населения относятся мужчины в возрасте 16–61 лет, женщины – 16–56 лет.

Распределение населения Республики Беларусь по возрасту [3]:

– 1348 тыс. чел. младше 16 лет (мужчин – 693 тыс. чел./ женщин – 655 тыс. чел.);

– 6815 тыс. чел. старше 16 и младше 61 года (мужчин – 3302 тыс. чел./ женщин – 3513 тыс. чел.);

– 1336 тыс. чел. старше 61 года (мужчин – 423 тыс. чел./ женщин – 913 тыс. чел.).

Проанализировав данные Национального статистического комитета Республики Беларусь о динамике численности трудовых ресурсов, можем сделать вывод, что в среднем за январь – август 2018 г. насчитывается 4357 тыс. чел., относящихся к рабочей силе. Из них 4336 тыс. чел. заняты в экономике страны (это составляет 99,5 % от общей численности рабочей силы), а 21 тыс. чел. являются безработными, зарегистрированными в органах по труду, занятости и социальной защите (0,5 % соответственно). Таким образом, уровень зарегистрированной безработицы составляет 0,5 % [4].

Наряду с зарегистрированной безработицей, в Республике Беларусь отмечается скрытая безработица. Скрытая безработица – ситуация, при которой в условиях неполного использования ресурсов предприятия, вызванного экономическим кризисом, предприятия не увольняют работников, а переводят их на сокращенный режим рабочего времени или отправляют в вынужденные неоплачиваемые отпуска. Формально таких работников нельзя назвать безработными, однако фактически они являются таковыми. Следовательно, скрытая безработица представляет собой неэффективную занятость [1].

Основными проблемами в сфере занятости являются: содержание излишней численности персонала, нерациональная отраслевая структура и дисбаланс спроса и предложения рабочей силы по профессио-

нально-квалификационным составляющим; расширение масштабов неформальной занятости и нерегистрируемой безработицы.

Стратегической целью государственной политики на рынке труда является обеспечение свободно избранной, продуктивной занятости и создание условий для более рационального использования трудового потенциала общества в соответствии с профессиональными возможностями каждого человека. Повышение эффективности труда должно сопровождаться сокращением скрытой безработицы.

**Заключение.** Таким образом, трудовые ресурсы Республики Беларусь представлены населением, способным работать. В их состав включают: трудоспособное население в трудоспособном возрасте, а также работающих подростков до 16 лет, инвалидов и лиц пенсионного возраста. Занято в экономике страны 99,5 % рабочей силы, безработных – 0,5 %. Кроме того, в стране существует скрытая безработица.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Helpiks.org [Электронный ресурс] / Трудоспособное население: понятие и структура. – Режим доступа: <http://helpiks.org/7-69496.html>. – Дата доступа: 01.10.2018.
2. Микроэкономика: учеб. пособие / С. А. Константинов [и др.]. – Астана: Фолиант, 2006. – 519 с.
3. Министерство труда и социальной защиты Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://mintrud.gov.by/>. – Дата доступа: 01.10.2018.
4. Национальный статистический комитет Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://belstat.gov.by/>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 331.524

## **АНАЛИЗ УРОВНЯ ОБРАЗОВАНИЯ СЕЛЬСКОХОЗЯЙСТВЕННЫХ КАДРОВ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ С УЧЕТОМ ВОЗРАСТНОГО ФАКТОРА**

**Мельникова А. С.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусский государственный аграрный технический университет»,  
Минск, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Тетеринец Т. А., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Создание производства всегда связано с людьми, работающими на предприятии. Кадры играют важную роль в производственном процессе любой организации. Именно от них зависит эффективность использования средств производства, а также то, насколько успешно работает предприятие в целом.

Актуальность темы обусловлена тем, что трудовые ресурсы, как главная и производительная сила общества, представляют собой важный фактор производства, рациональное использование которого обеспечивает повышение уровня производства сельскохозяйственной продукции и его экономической эффективности.

**Цель работы** – изучить состав и структуру трудовых ресурсов в сельском хозяйстве Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** В работе были использованы методы анализа и синтеза, аналитический, табличный и др.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Трудовые ресурсы являются одним из важнейших ресурсов каждого предприятия. От качества подбора и эффективности использования трудовых ресурсов во многом зависят результаты производственной деятельности предприятия. Рассмотрим состав и структуру трудовых ресурсов в Республике Беларусь (табл. 1).

Таблица 1. Численность работников организаций сельского хозяйства по уровню образования и возрастным группам (на конец года)

Показатели	Годы					
	2010		2012		2014	
	чел.	удельный вес	чел.	удельный вес	чел.	удельный вес
1	2	3	4	5	6	7
Списочная численность работников организаций сельского хозяйства всего, тыс. человек	392288	100	368650	100	338600	100
В том числе имеют образование:						
высшее	28980	7,4	29847	8,1	31006	9,2
среднее специальное	62987	16,1	61303	16,6	58543	17,3
профессионально-техническое	93724	23,9	91654	24,9	81306	24,0
общее среднее	164438	41,9	151231	41,0	137279	40,5
общее базовое	42159	10,7	34615	9,4	30466	9,0
Из общей списочной численности работников организаций сельского хозяйства – в возрасте, лет:						
до 16	7	0,0	11	0,0	7	0,0

Продолжение табл. 1

1	2	3	4	5	6	7
16–17	374	0,1	232	0,1	150	0,0
18–24	34849	8,9	30950	8,4	24931	7,4
25–29	37019	9,4	35706	9,7	31593	9,3
30–39	93396	23,8	84838	23,0	76272	22,5
40–49	115713	29,5	105166	28,5	95038	28,1
50–59	97690	24,9	97512	26,5	95108	28,1
60 лет и старше	13240	3,4	14235	3,9	15501	4,6

Окончание табл. 1

Показатели	Годы			
	2016		2017	
	чел.	удельный вес	чел.	удельный вес
1	8	9	10	11
Списочная численность работников организаций сельского хозяйства всего, тыс. человек	314855	100	305955	100
В том числе имеют образование:				
высшее	31634	10,0	32221	10,5
среднее специальное	55030	17,5	53240	17,4
профессионально-техническое	78713	25,0	77042	25,2
общее среднее	123116	39,1	118879	38,9
общее базовое	26362	8,4	24573	8,0
Из общей списочной численности работников организаций сельского хозяйства – в возрасте, лет:				
до 16	–	–	–	–
16–17	60	0,0	42	0,0
18–24	22416	7,1	21092	6,9
25–29	29107	9,3	27473	9,0
30–39	70831	22,5	68896	22,5
40–49	88211	28,0	84995	27,8
50–59	89414	28,4	87292	28,5
60 лет и старше	14816	4,7	16165	5,3

Примечание. Собственная разработка на основании [1].

Из табл. 1 видно, что списочная численность работников организаций сельского хозяйства постепенно сокращается: по отношению к 2010 году количество работников уменьшилось на 22 %. Уровень образованности кадров в сельском хозяйстве средний, однако стоит отметить рост численности работников с высшим, средним специальным

и профессионально-техническим образованием и сокращение количества трудящихся с общим средним и базовым образованием. Иными словами, происходит повышение общего уровня образованности трудовых ресурсов в сельском хозяйстве.

Также стоит отметить высокий удельный вес работников в возрасте от 50 и до 59 лет – 27,3 % от общей численности работников в среднем, причем этот показатель из года в год растет, чего нельзя сказать о других возрастных группах. То есть происходит уменьшение количества молодых кадров в сельском хозяйстве, что через десятилетия очень явно отразится на составе и структуре трудовых ресурсов.

**Заключение.** Трудовые ресурсы сельского хозяйства претерпевают изменения: относительно образования – в лучшую сторону, а относительно возрастного состава и численности работников в целом – в худшую.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Сельское хозяйство Республики Беларусь, 2018 / редкол.: И. В. Медведева [и др.] // Национальный статистический комитет Республики Беларусь. – Минск, 2018. – 234 с.

УДК 330.34:636.22/.28.034(476)

### **ТЕНДЕНЦИИ РАЗВИТИЯ МОЛОЧНОГО СКОТОВОДСТВА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Михаловская Ю. П.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Гончарова Е. В., ст. преподаватель*

**Введение.** Особое место в составе агропромышленного производства занимает молочное скотоводство, что обусловлено его значительным удельным весом в производстве совокупной продукции сельского хозяйства. Оно в значительной мере определяет экономическую эффективность сельскохозяйственного производства.

**Цель работы** – рассмотреть основные показатели развития молочного скотоводства в Республике Беларусь за последнюю пятилетку.

**Материалы и методика исследования.** Использовались данные статистических сборников, периодических изданий, Интернет-ресурсов.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В табл. 1 рассмотрим поголовье коров в сельскохозяйственных организациях Республики Беларусь по областям.

**Т а б л и ц а 1. Поголовье коров в сельскохозяйственных организациях Республики Беларусь по областям, тыс. гол.**

Область	Годы					2017 г. к 2013 г., %
	2013	2014	2015	2016	2017	
Республика Беларусь	1410,6	1432,9	1421,8	1421,3	1424,8	101,0
Брестская	282,4	285,3	285,7	284,3	286,2	101,3
Витебская	207,1	204,8	187,8	190,6	188,9	91,2
Гомельская	211,7	214,9	218,1	218,8	221,9	104,8
Гродненская	209,8	218,8	220,9	221,9	223,1	106,3
Минская	321,6	326,3	326,9	328,8	328,4	102,1
Могилевская	178,0	182,8	182,4	177,0	176,3	99,0

Примечание. Источник: [2].

Приведенные данные в табл. 1 свидетельствуют о том, что поголовье коров в сельскохозяйственных организациях Республики Беларусь в 2017 году по сравнению с 2013 годом увеличилось на 1 %, в том числе за счет роста поголовья коров по областям: Брестская – на 1,3 %, Гомельская – на 4,8 %, Гродненская – на 6,3 %, Минская – на 2,1 %. Поголовье коров в Витебской и Могилевской областях снизилось.

В табл. 2 рассмотрен среднегодовой удой от одной коровы по областям в сельскохозяйственных организациях Республики Беларусь.

**Т а б л и ц а 2. Среднегодовой удой от одной коровы в сельскохозяйственных организациях Республики Беларусь по областям, кг**

Область	Годы					2017 г. к 2013 г., %
	2013	2014	2015	2016	2017	
Республика Беларусь	4552	4539	4764	4853	4989	109,6
Брестская	4771	4892	5108	5225	5494	115,2
Витебская	3826	3658	3973	4105	3998	104,5
Гомельская	4345	4430	4853	4827	4947	113,9
Гродненская	5142	5148	5239	5262	5325	103,6
Минская	4827	4713	4875	5101	5285	109,5
Могилевская	4139	4092	4175	4105	4296	103,8

Примечание. Источник: [2].

Из данных, представленных в табл. 2, можно сделать вывод о том, что в 2017 году по сравнению с 2013 годом среднегодовой удой от одной коровы вырос на 9,6 %. Наибольший удой был достигнут в Брестской области – 5494 кг – и Гродненской области – 5325 кг.

В 2017 году на белорусских молочных фермах и комплексах производство выросло на 223 тысячи тонн по сравнению с предыдущим годом. Всего аграрии получили 6989,3 тысячи тонн молока.

Производство молока возросло не за счет увеличения численности молочных коров (здесь прибавка всего 0,5 %), а благодаря высокой продуктивности дойного стада. Важные слагаемые успеха – обновление и строительство новых молочно-товарных ферм, а также усиление технологической дисциплины [1].

Эффективность молочного скотоводства в Республике Беларусь можно отразить на примере уровня рентабельности (рис. 1).

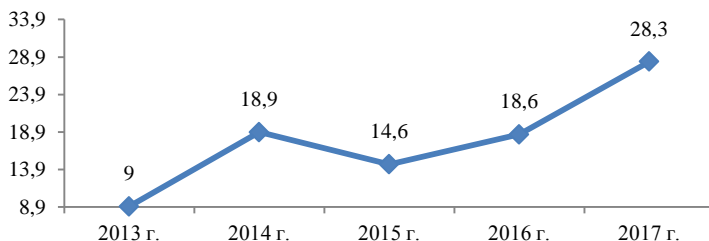


Рис. 1. Рентабельность молока в Республике Беларусь, %

Примечание. Источник: [2].

**Заключение.** В Республике Беларусь в 2017 году был достигнут наибольший уровень рентабельности молока в 28,3 % в анализируемом периоде 2013–2017 гг. По сравнению с 2013 годом он вырос на 19,3 п. п., а по сравнению с аналогичным периодом прошлого года на 9,7 п. п.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. В Беларуси производство молока увеличилось за год на 223 000 тонн [Электронный ресурс] / Продукт.бай – Режим доступа: <http://produkt.by/news/v-belarusi-proizvodstvo-moloka-uvlechilos-za-god-na-223-000-tonn>. – Дата доступа: 26.08.2018.
2. Сельское хозяйство Республики Беларусь, 2017: стат. сб.; редкол.: И. В. Медведева [и др.]; отв. за вып.: З. В. Якубовская. – Минск: НСК Республики Беларусь, 2018. – 235 с.

УДК 631.1(476)

## **GOVERNMENT – THE MAIN REGULATOR OF THE DEVELOPMENT OF AGRICULTURE OF BELARUS**

**Самосюк Б. В.**, магистрант

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Карачевская Е. В., канд. экон. наук, доцент*

**Introduction.** The level of agricultural production has a direct impact on the country's food security and food sovereignty. However, agriculture facing a number of challenges. There are many reasons for this situation, but the most important are the loss of active management of the economy as a whole and agriculture, in particular, the lack of a state mechanism for regulating relations in this sphere, the violation of price parity and the equivalence of the exchange of agriculture with other sectors.

**Purpose of work.** To reveal the role of agriculture and organizational and economic mechanism in the process of food security formation.

**Materials and methods of research.** In the process of research were used materials of scientific publications and reporting materials of specialized organizations, general scientific and private research methods.

**Research results and their discussion.** The agro-industrial complex is one of the most important sectors of the economy of any country. The effectiveness of the development of this sector depends on the provision of the population and society as a whole with the necessary quality food in sufficient quantities. In modern conditions, the level of development of agriculture determines, first of all, the level of food security of the state: the state economy, in which, regardless of the influence of the conjuncture of world markets and other external factors, residents throughout the territory are guaranteed access to food in the amount necessary for an active, healthy life, as well as socio – economic conditions are created to maintain the consumption of basic food products at a rational level.

The formation of a steadily developing agro-industrial complex, adapted to modern market conditions, is currently impossible without the action of a certain mechanism aimed at ensuring a balanced and stable functioning of agriculture. Economic science and practice shows that the basis of all reforms, including agricultural reforms, should be based on the system, due to the action of the organizational and economic mechanism. The state is a key player in regulating this mechanism.

The main directions of state regulation of agricultural development include the formation and reproduction of effective subjects of market rela-

tions, the development and maintenance of high demand for food and agricultural raw materials, support for sustainable supply of food and other agricultural products, the maintenance of a price system that ensures the promotion of sustainable supply and demand for food and other goods, the creation of infrastructure for the sustainable functioning of land markets, material and technical resources, capital, systems of wholesale and retail markets, etc. [1].

When determining the priority directions of agricultural development, it is important to determine whether they correspond to the country's capabilities and regions in the use of certain innovations from the standpoint of the greatest impact of the implemented investment injections.

Special attention should be paid to the system of state support of agriculture in countries with high efficiency of agricultural production. Of greatest interest are the States where agriculture is at the level of nuclear raw materials and defense technologies, constitute a strategic resource of the state: the United States, Japan. These countries make a significant contribution of resources to science, which shows their level of economic development.

As for the development of the food market of the Republic of Belarus, to improve its efficiency, a scientifically based strategy is needed, which includes the following areas:

- stimulating the development of high-quality rural production in the production of deep processing products;
- stimulating the development of a modern storage system and the use of a mechanism that activates the laying of products for storage for a certain period to ensure uniform supply of goods on the market throughout the year and eliminate significant seasonal fluctuations in prices;
- regulation of prices for socially important food products;
- ensuring the quality of food products at all levels of product promotion;
- the need to improve the system of customs tariff and non-tariff regulation, including quantitative restrictions on imports/ exports, licensing of export-import operations;
- stimulating the development of alternative forms of marketing (multi-level rural consumer cooperatives) and the creation of commodity and logistics centers for optimal;
- turnover and reduction of production losses;
- creation of long-term interregional links between production and consumption regions, providing patio-temporary saturation of the market.

The dynamics of development of the agro-industrial complex is directly related to the macroeconomic situation and inter-sectoral proportions. Op-

timization of these proportions is the most important factor of sustainable development of agriculture and industry and, consequently, the system of food security [2].

The development of integration processes as part of the organizational and economic mechanism contributes to the competitiveness of emerging food security systems, both at the regional and national levels.

All efforts to improve the organizational and economic mechanism of interaction between agriculture and other sectors of the economy are to strengthen its legal framework aimed at minimizing the risks of agricultural production and, as a result, increasing the investment attractiveness of the agricultural sector of the economy, since without investment it is impossible to count on serious development of the industry [3].

**Conclusion.** The organizational and economic mechanism is a key factor in the development of agriculture, which in turn acts as the basis of food security of any country. The state plays a crucial role in the implementation of this mechanism, as it is the direct customer and the executor of the «debt» to the citizens of their country.

#### LITERATURE

1. B a i t i l e n o v a , Y. S. Features of economic and organizational mechanism for formation of food security system / Y. S. Baitilenova, A. N. Narenova, G. E. Amalbekova // Concorde. – 2018. – № 3. – С. 83–88.

2. Theoretical aspects of the formation of the organizational and economic mechanism of agriculture: the essence and content // YOUNG SCIENTIST. – № 11(145). – Part 2, March 2017 [Electronic resource]. – Access Mode: <https://moluch.ru/archive/145/>. – Access date: 21.09.2018.

3. From 15.12.2017 resolution No. 962 «The national Doctrine of food security of the Republic of Belarus until 2030»/ the Council of Ministers of the Republic of Belarus // [Electronic resource]. – Access Mode: <http://www.government.by/upload/docs/file27d7ec1a11a991f6.pdf>. – Date of access: 10.10.2018.

УДК 330.101.541

### **SUSTAINABLE DEVELOPMENT**

**Сейтмурадов Р. А.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Кивуля Д. С., преподаватель*

Sustainable development is the organizing principle for meeting human development goals while at the same time sustaining the ability of natural systems to provide the natural resources and ecosystem services upon which

the economy and society depend. The desired result is a state of society where living conditions and resource use continue to meet human needs without undermining the integrity and stability of the natural system. Sustainable development can be classified as development that meet the needs of the present without compromising the ability of future generations. While the modern concept of sustainable development is derived mostly from the 1987 Brundtland Report, it is also rooted in earlier ideas about sustainable forest management and twentieth century environmental concerns.

As the concept developed, it has shifted to focus more on economic development, social development and environmental protection for future generations. It has been suggested that "the term 'sustainability' should be viewed as humanity's target goal of human-ecosystem equilibrium (homeostasis), while 'sustainable development' refers to the holistic approach and temporal processes that lead us to the end point of sustainability".

The modern economies are endeavoring to reconcile ambitious economic development and obligations of preserving the natural resources and ecosystem, the two are traditionally seen as of conflicting nature. Instead of holding climate change commitments and other sustainability measures as a drug to economic development, turning and leveraging them into market opportunities will do greater good. The economic development brought by such organized principles and practices in an economy is called Managed Sustainable Development (MSD).

Sustainability can also be defined as a socio-ecological process characterized by the pursuit of a common ideal. An ideal is by definition unattainable in a given time and space. However, by persistently and dynamically approaching it, the process results in a sustainable system. Sustainable development goals, a call to action to end poverty, to protect the planet and guarantee the global well-being of people.

Healthy ecosystems and environments are necessary to the survival of humans and other organisms. Ways of reducing negative human impact are environmentally-friendly, chemical -engineering, environmentally-resources and environmentally-protection. Information is gained from green computing, green chemistry, earth science, environmental science and conservation biology. Ecological economics studies the fields of academic research that aim to address human economies and natural ecosystems.

Moving towards sustainability is also a social challenge that entails international and national law, urban planning and transport, local and individual lifestyles and ethical consumerism. Ways of living more sustainably can take many forms from reorganizing living conditions, reappraising economic sectors (permaculture, green building, sustainable agriculture), or

work practices (sustainable architecture), using science to develop new technologies (green technologies, renewable energy and sustainable fission and fusion power), or designing systems in a flexible and reversible manner, and adjusting individual lifestyles that conserve natural resources. ACCIONA's is leader in providing sustainable solution. Their strategy is applied through its Sustainability Master Plan.

ACCIONA's commitment to sustainability can be understood as the support for social progress, environmental equilibrium and economic growth, and is reflected in our contribution to the achievement of the Sustainable Development Goals. These common objectives, defined by the United Nations, need the active involvement, as well as many other agents.

Study showed if we try to develop only economy, nature will be polluted and later economy decrease. Because all things which we produce or consume, we receive from nature. A meta review in 2002 looked at environmental and economic valuations and found a lack of «sustainability policies». A study in 2004 asked if we consume too much. A study concluded in 2007 that knowledge, manufactured and human capital (health and education) has not compensated for the degradation of natural capital in many parts of the world. It has been suggested that intergenerational equity can be incorporated into a sustainable development and decision making, as has become common in economic valuations of climate economics. A meta review in 2009 identified conditions for a strong case to act on climate change, and called for more work to fully account of the relevant economics and how it affects human welfare.

According to free-market environmentalist John Baden "the improvement of environment quality depends on the market economy and the existence of legitimate and protected property rights". They enable the effective practice of personal responsibility and the development of mechanisms to protect the environment. The State can in this context "create conditions which encourage the people to save the environment".

In my opinion sustainable development shows not only economic development now, also it shows importance of ecology. Humanity don't have to take care only themselves. We have to think about future generation prosperity. So we need take care about our planet, and he will give bear fruit to our future generation.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Olga Proncheva, Sergey Makhov. J. Forrester's model of world dynamics and its development. Artificial Intelligence Methods and Techniques for Business and Engineering Applications. Rzeszow-Sofia: ITHEA, 2012, page 191–200.

2. Donella H. Meadows, Dennis L. Meadows, Jorgen Randers, William W. Behrens III : The limits to growth. A report for the club of rome's project on the predicament of mankind. New York: Universe Book, 1972.

УДК 332:338.43

## **PROBLEMS OF AGRARIAN ECONOMY**

**Фицнер В. В.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Осипова И. В., ст. преподаватель*

**Introduction.** The relevance of this subject is connected with the fact that at the present stage of economic development of the Republic of Belarus in the field of agro-industrial complex there is a number of problems which are still insufficiently studied.

The agro-industrial complex of the Republic of Belarus acts as an object of a research.

**Objective of research.** The current state and the principles of public administration by agro-industrial complex. Identification of main agro-industrial complex directions for the Republic of Belarus improvement.

**Materials and methods of research.** The following tasks are set:

- to consider the current state of agro-industrial complex of the Republic of Belarus;
- to reveal problems of the development of agro-industrial complex in the Republic Belarus;
- to offer possible solutions of the development of agro-industrial complex in the Republic of Belarus.

To look into the current state of agrarian economy in Belarus I was to review a number of articles on the problem, analyze and systemize the information.

Today the main share of agricultural enterprises of Belarus is made up of cooperative farms, so-called agricultural enterprises.

Today large Belarusian state farms don't have enough cooperation and the possibility of decision-making at the local level. Low earnings are reflected in their work. The management of a farm is usually appointed from the neighboring area, but isn't elected by local population. Moreover, the managers sometimes don't even have any special education and don't often stay at their places longer than a year.

Critics of modern collective farms consider agricultural policy outdated. Industrialization of the sector remains the government's priority.

Problems of standard and management accurately show that such agricultural enterprises will be unprofitable. Even considerable state subsidies aren't enough to ensure their effective functioning.

About 1/6 of collective farms of Belarus sustain the losses exceeding the amounts of investments.

Despite all the investments, agricultural enterprises lack for labor and appropriate technical equipment.

The number of people living in villages and working at the agricultural enterprises has reduced.

The agro-industrial complex of the Republic of Belarus is a large inter-industry subsystem uniting branches of the national economy – agriculture, food industry, dairy-, meat-, feed-stuff processing, consumer goods industry, tractor mechanical engineering, construction, material support and service. Its main task is the steady and dynamic growth of agricultural production and also the maximum satisfaction of population in food and consumer goods. Now the agro-industrial complex is urged to deliver agricultural products to the markets and to ensure food safety of the country. The share of rural population is quickly reducing. It is connected with a lower level of compensation and extremely limited alternative opportunities of employment in agriculture and rural areas.

The reduction of demand in foreign market confirms strengthening of competition. Besides, fall of citizens' income has reduced their consumer ability.

Changes in dynamics and structure of foreign trade are caused generally by fluctuations of the world prices for raw materials and changes of external demand.

One of the most important problems of agriculture is outdated material and technical resources. Despite billions of investments into the development of agricultural organizations, the share of unprofitable organizations grows every year. Profitability of farms generally increases, but the state agricultural organizations cannot display such results.

Experts see the reason of the problems in agriculture of Belarus in the lack of privatization. In addition, there is one more considerable problem: the government refuses to grant the right of private property for the land.

The second problem consists in a big share of the debts of agricultural enterprises. Nobody wants to buy a farm at the price exceeding theoretical profit.

According to most of experts, it is impossible to adapt the existing agricultural enterprises for market economy. It is necessary to reduce farms, to

form their management from local people and to introduce the system of personal interest of workers.

**Research results and discussion.** One of the biggest problems of the development of agrarian sector today is that all decrees and resolutions are worked out in Minsk, which is far from the land. The lack of complex reforms slows down the development of the country in general and doesn't allow to accumulate the capital properly.

It is also possible to allocate the following problems in the development of agro-industrial complex:

- problem with personnel;
- a high share of public sector in agrarian economics;
- a small amount of large cooperative and integration structures;
- low state support of agro-industrial complex;
- reduction of cultivated areas;
- the decline in production caused by the shortage of money;
- a high share of import and a low share of export.

**Conclusion.** Now the Government of the Republic of Belarus tries to improve a condition of agro-industrial complex. The State program of the development of agrarian business in the Republic of Belarus for 2016-2020 has been created for this purpose. However, it isn't enough. For the solution of the problems it is necessary to do the following:

- to carry out the work on “rejuvenation” of labors, fixing the young specialists admitted to a staff, to carry out the additional stimulating measures during the period of training;
  - to privatize agricultural enterprises;
  - to create production with the trade brands recognized abroad;
  - to pursue technological, investment and personnel policy, reducing thus costs of purchase of the equipment, training of the staff;
  - to create conditions for the exchange of technologies, advanced experience;
  - to stimulate the increase of production;
  - to create the optimum conditions for formation and reproduction of effective objects of the market relations;
  - to develop market infrastructure;
  - to increase the production potential of the land and animals;
  - to provide a rational combination of market mechanisms and the state regulators;
- to provide environmental protection;
- to improve price, credit, tax and personnel policy.

## Секция 2. ИНВЕСТИЦИОННАЯ ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ В АГРОПРОМЫШЛЕННОМ КОМПЛЕКСЕ

УДК 654:339(481)

### **ОПРЕДЕЛЕНИЕ ОСНОВНЫХ НАПРАВЛЕНИЙ РАЗВИТИЯ ОАО «СЛУЦКИЙ ХЛЕБОЗАВОД»**

Аршун А. А., студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Соколова Е. К., канд. с.-х. наук, доцент*

**Введение.** Основной целью прогноза развития ОАО «Слуцкий хлебозавод» на 2018 год является определение основных направлений и параметров развития организации, трудовых, материальных и финансовых средств, необходимых для достижения поставленных целей. Прогноз развития базируется на анализе текущего состояния организации, основных факторов экономического роста.

**Цель работы** – определение основных направлений и параметров развития организации.

**Материалы и методика исследований.** В качестве объектов исследования избран ОАО «Слуцкий хлебозавод» Слуцкого района Минской области. Источниками исходной информации явились данные годовых отчетов ОАО «Слуцкий хлебозавод». Бизнес-план ОАО «Слуцкий Хлебозавод» на 2018 г.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Анализ показывает, что в течение трех лет (2013–2015 гг.) в результате изменения структуры питания населения, прихода в г. Слуцк крупных магазинов торговых сетей («Евроопт», «Белмаркет», «Радуга») с собственным производством хлебобулочных и кондитерских изделий имело место снижение объемов производства продукции ОАО «Слуцкий хлебозавод».

Начиная со второй половины 2015 г. и в течение 2016–2017 гг., несмотря на сохранившуюся тенденцию снижения потребления населением хлебобулочных и кондитерских изделий, объемы продаж к уровню прошлого года выросли на 105,2 % и 116,1 % соответственно. Приrost достигнут благодаря активизации работы службы маркетинга и службы продаж, сумевших значительно расширить активную клиентскую базу, особенно в г. Минске, увеличить представленность продукции в торговых точках.

Для обеспечения выполнения ключевых показателей прогноза социально-экономического развития на предприятии проведен комплекс

организационных, технических и технологических мероприятий, направленных на улучшение качества выпускаемой продукции, расширение и обновление ассортимента, снижение затрат на производство и реализацию продукции.

Программа развития предприятия на 2018 г. предусматривает обеспечение объема производства продукции в натуральном исчислении на 101,0 % к уровню прошлого года. Прирост объема продаж планируется за счет освоения производства новых видов продукции, удержания завоеванных рынков сбыта продукции, роста объема продаж на новых рынках, вытеснения продукции конкурентов с рынка г. Слуцка и Слуцкого района, расширения ассортимента пряников, печенья, тортов и пирожных, увеличения представленности продукции в торговых точках активной клиентской базы, расширения ассортимента и объемов производства импортозамещающей продукции.

По итогам работы за 2017 г. выработка на одного работника по выручке от реализации продукции составила 59,89 тыс. руб., и к предыдущему году рост составил 116,4 %. Среднемесячная зарплата одного работника предприятия за год составила 890,8 руб., темп роста номинальной начисленной заработной платы к уровню предыдущего года – 118,3 %. Коэффициент соотношения темпов роста выручки от реализации на одного работника и среднемесячной заработной платы за 2017 г. – 1,001.

В 2017 году на экспорт поставлено продукции на 57,5 тыс. долл. США путем участия в ярмарках в городе Брянске, поставки муки в Россию. В 2018 году планируется прирост экспорта 7,1 %.

Проведена работа по разработке, освоению и обновлению ассортимента производимой продукции. Разработано и освоено 15 наименований хлебобулочных и кондитерских изделий, увеличен срок годности на ряд изделий. Обновление ассортимента за 2017 год составило 8,2 %.

С целью продвижения продукции на новые рынки сбыта планируется освоить производство новых видов изделий, обеспечить стабильное качество выпускаемой продукции, увеличить затраты на рекламу, осуществлять проведение выставок-продаж с дегустацией новых видов продукции, создание фирменных уголков в розничной торговле с использованием красочной рекламы, активизировать рекламу продукции в СМИ.

**Заключение.** Начиная со второй половины 2015 г. и в течение 2016–2017 гг. объемы продаж хлебопекарных и кондитерских изделий к уровню прошлого года выросли на 105,2 % и 116,1 % соответственно. Программа развития предприятия на 2018 г. предусматривает

обеспечить объем производства продукции в натуральном исчислении на 101,0 % к уровню прошлого года. Обновление ассортимента за 2017 г. составило 8,2 %.

За 2017 г. выработка на одного работника по выручке от реализации продукции составила 59,89 тыс. руб., и к предыдущему году рост составил 116,4 %.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Годовые отчеты ОАО «Слуцкий хлебозавод» Слуцкого района за 2016–2017 годы.
2. Бизнес-план ОАО «Слуцкий хлебозавод» Слуцкого района на 2018 год.
3. Государственная программа развития аграрного бизнеса в Республике Беларусь на 2016–2020 годы [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.mshp.gov.by/programms/a868489390de4373.html>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 631.152.2

### **ОБНОВЛЕНИЕ СЕЛЬСКОХОЗЯЙСТВЕННОЙ ТЕХНИКИ КАК ПРИОРИТЕТНОЕ НАПРАВЛЕНИЕ ИНВЕСТИЦИОННОЙ ДЕЯТЕЛЬНОСТИ В РАСТЕНИЕВОДСТВЕ ПСКОВСКОЙ ОБЛАСТИ**

**Бужор Е. О., Ласточкина М. А.**, студентки 2-го курса  
ФГБОУ ВО «Псковский государственный университет»,  
Псков, Российская Федерация

*Научный руководитель – Войку И. П., ст. преподаватель*

**Введение.** Несмотря на принимаемые правительством меры по развитию сельского хозяйства, Российской Федерации по-прежнему угрожает продовольственная зависимость. Эту задачу может решить только высокопродуктивное и конкурентоспособное сельское хозяйство, развитие которого невозможно без современной высокотехнологичной сельскохозяйственной техники. Именно поэтому инвестиции в расширенное воспроизводство сельскохозяйственной техники являются важнейшим направлением финансирования отрасли.

**Цель работы** – определение приоритетных направлений инвестиционной деятельности, способных обеспечить расширенное воспроизводство сельскохозяйственной техники в Псковской области.

**Материалы и методика исследований.** В процессе исследования использовался комплекс методов: абстрактно-логический (теоретическое обобщение вопросов инноваций в процессе воспроизводства сельскохозяйственной техники) и экономико-статистический (анализ

тенденций воспроизводства техники). Информационная база исследования представлена статистическими данными Росстата и Национального статистического комитета Республики Беларусь, статистическими материалами Главного управления сельского хозяйства и технического надзора Псковской области.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Сельское хозяйство – одно из приоритетных направлений социально-экономического развития Псковской области. Около 57 % всех земель региона занимают земли сельскохозяйственного назначения. В области функционирует 186 сельскохозяйственных предприятий, 224 крестьянских (фермерских) хозяйства и более 88,4 тыс. личных подсобных хозяйств [1].

Сельское хозяйство Псковской области в основном производит продукцию отрасли животноводства. Доля продукции растениеводства в общей стоимости сельхозпродукции составляет чуть более 20%. Растениеводство Псковской области представлено в основном зерновыми и масличными культурами, овощами и картофелем.

По данным экспертно-аналитического центра агробизнеса «АБ-Центр», по сборам озимой и яровой тритикале Псковская область в 2015 году вошла в пятерку российских регионов-производителей, обеспечив свыше 5 % общероссийского производства этой культуры. Из зерновых культур выращиваются озимая и яровая рожь (46-е место среди регионов РФ по сборам), овес (54-е место), озимая и яровая пшеница, озимый и яровой ячмень (55-е места в соответствующих рейтингах). Объемы производства картофеля в 2015 году позволили занять Псковской области 50-е место в рейтинге регионов-производителей картофеля, обеспечив 0,5 % общероссийского производства. Производство овощей открытого и защищенного грунта промышленного выращивания вывели Псковскую область на 64-е место рейтинга. Из масличных культур в Псковской области в основном производятся семена озимого и ярового рапса (40-е место) [2].

В 2017 году валовой сбор зерновых составил 81,3 тыс. тонн, картофеля – 146,4 тыс. тонн, овощей открытого и закрытого грунта – 39,1 тыс. тонн. Снижение производства продукции растениеводства по сравнению с 2016 годом обусловлено погодными условиями 2017 года (рис. 1).

Доля Псковской области в общем объеме валовой продукции растениеводства Северо-Западного ФО в отчетном году составила: по картофелю – 14 %, по зерновым – 10,9 %, по овощам – 7,4 %.

Рост валового объема производства основных видов сельскохозяйственной продукции в растениеводстве Псковской области в период 2010–2016 гг. во многом обеспечивался существенным ростом показателей урожайности: зерновых и зернобобовых культур (в весе после доработки) – в 1,86 раза, картофеля – в 1,38 раза, овощей (открытого грунта) – в 1,17 раза.

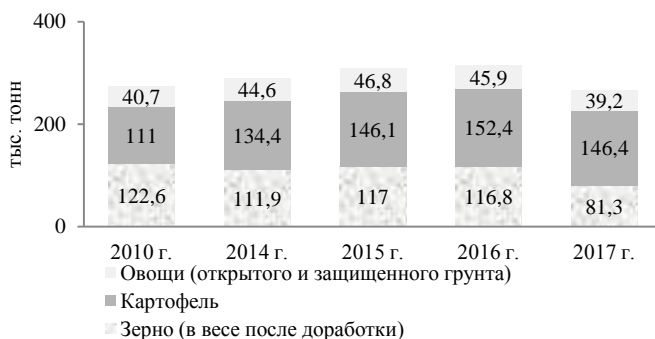


Рис. 1. Валовый сбор основных сельскохозяйственных культур, тыс. тонн

А вот значения площади посевных площадей и обеспеченности сельскохозяйственной техникой продолжают сокращаться.

В 2017 году посевные площади Псковской области составили 248,3 тыс. га. Это почти на 10 % меньше показателя 2010 года, и на 50 % меньше, чем в 1991 году (рис. 2).

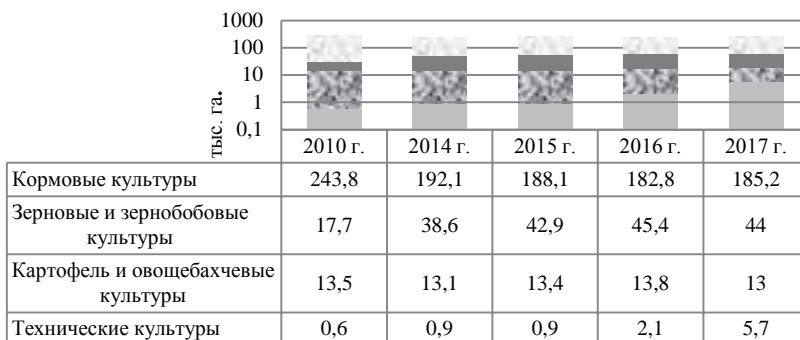


Рис. 2. Посевные площади основных сельскохозяйственных культур, тыс. га

Энерговооруженность любого субъекта Российской Федерации, наряду с энергообеспеченностью, служит основным показателем обеспеченности регионального сельского хозяйства сельскохозяйственной техникой. Энергетическая мощность – это сумма мощностей в л/с всей сельхозтехники региона.

За последнюю ¼ века данный показатель в Псковской области сократился почти в 2 раза и составляет 208 л/с на 100 га посевной площади, что чуть больше среднероссийского показателя (198 л/с на 100 га) и почти в 1,5 раза меньше аналогичного показателя Республики Беларусь (357 л/с на 100 га) [3].

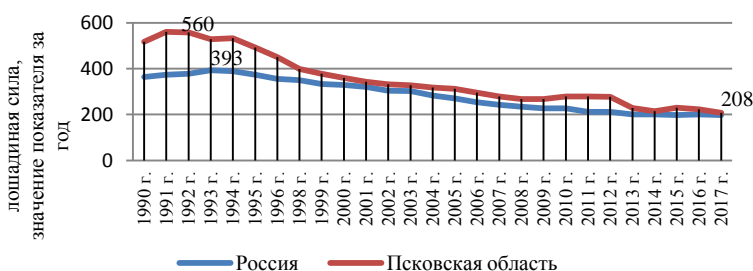


Рис. 3. Динамика энергетических мощностей в расчете на 100 га посевной площади (лошадиная сила, значение показателя за год)

По состоянию на 31 декабря 2017 года в Псковской области на регистрационном учете состоит 16716 единиц транспортных средств, поднадзорных органам Гостехнадзора, в том числе 13090 самоходных машин и 3626 прицепов[4]. Непосредственно в растениеводстве используется более 4700 единиц сельскохозяйственной техники и навесного оборудования. В целом, к 2017 году региональные показатели обеспеченности посевных площадей тракторами и комбайнами сократились до среднероссийских значений (таблица).

**Приходится комбайнов и тракторов на 1000 га посевов (посадки) соответствующих культур (штука, значение показателя за год)**

Наименование показателя		2010 г.	2014 г.	2015 г.	2016 г.	2017 г.
1	2	3	4	5	6	7
Зерноуборочные комбайны	Россия	3	2	2	2	2
	Псковская область	17	4	4	4	3

1	2	3	4	5	6	7
Картофелеуборочные комбайны	Россия	16	17	15	15	17
	Псковская область	18	43	42	20	17
Тракторов	Россия	4,2	3,5	3,3	3,1	3,1
	Псковская область	8,7	3,9	3,7	3,2	3,2

Динамика показателя «коэффициент обновления техники» в Псковской области разнонаправлена и в целом существенно отстает от средних показателей по Российской Федерации.

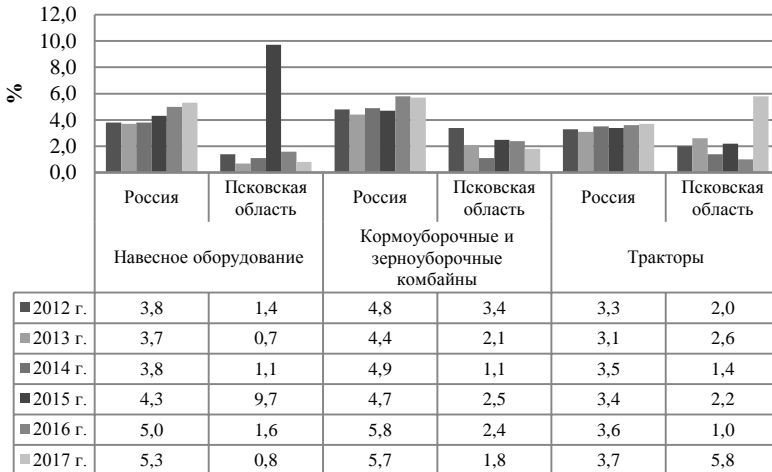


Рис. 4. Динамика коэффициента обновления сельскохозяйственной техники в Псковской области и Российской Федерации (значение показателя за год), %

Из 318 единиц сельскохозяйственной техники, приобретенной сельхозпроизводителями Псковской области для осуществления растениеводческой деятельности, только 64 % (203 единицы) являются новыми. Росту данного показателя мешает низкий уровень рентабельности сельского хозяйства в целом и растениеводства в частности. Приобретение новой техники за счет накопленной прибыли предприятий в этих условиях затруднено и требует заемного финансирования.

С целью активизации инвестиций в обновление сельскохозяйственной техники с 1 января 2017 года в регионе заработал новый механизм льготного кредитования сельхозтоваропроизводителей. Теперь они могут получить кредит по ставке не более 5 %. В 2017 году 21 сельскохозяйственное предприятие (в том числе 7 фермеров) получили льготные кредиты на сумму 445 миллионов рублей. В 2018 году на субсидирование льготных новых кредитов выделено 44 млн. рублей.

Альтернативным вариантом ускорения обновления сельскохозяйственной техники может стать развитие лизинга. Однако только 4 % техники приобретено в Псковской области по договорам лизинга. Приобретение сельскохозяйственной техники в лизинг значительно снижает риски сельхозпроизводителей. Однако из-за отсутствия в Псковской области программ субсидирования такой формы финансирования лизинг остается недоступен значительной части сельхозпроизводителей.

**Заключение.** Рост валового объема производства основных видов сельскохозяйственной продукции в растениеводстве Псковской области во многом обеспечивался существенным ростом показателей урожайности. Посевные площади и обеспеченность сельскохозяйственной техникой продолжают сокращаться. Динамика показателя «коэффициент обновления техники» в Псковской области разнонаправлена и в целом существенно отстает от средних показателей по Российской Федерации. Приобретению новой техники мешает низкий уровень рентабельности растениеводства. Из-за отсутствия в Псковской области программ субсидирования лизинга такая форма финансирования обновления техники остается недоступной значительной части сельхозпроизводителей.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Сельское хозяйство / Инвестиционный портал Псковской области [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://invest.pskov.ru/cx>.
2. Сельское хозяйство Псковской области / Экспертно-аналитический центр агробизнеса «АБ-Центр» [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://ab-centre.ru/page/selskoe-hozyaystvo-pskovskoy-oblasti>.
3. Статистический сборник «Сельское хозяйство Республики Беларусь, 2017» / Национальный статистический комитет Республики Беларусь. – Минск, 2017. – С. 233.
4. Итоги развития АПК в Псковской области за 2017 год и планы на 2018 год [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://agrovesti.net/lib/regionals/region-60/itogi-razvitiya-apk-v-pskovskoj-oblasti-za-2017-god-i-plany-na-2018-god.html>.

УДК 636.4

## **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ИНВЕСТИЦИЙ В СИСТЕМЫ ПОЕНИЯ СВИНЕЙ И УДАЛЕНИЯ НАВОЗА ИЗ СВИНОВОДЧЕСКИХ ПОМЕЩЕНИЙ**

**Бураева А. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Эффективное производство продукции свиноводства осуществляется на основе использования унифицированного станочного оборудования, автоматизации выполнения процессов, создания полностью автоматизированных цехов и объектов.

**Цель работы** – охарактеризовать эффективность инвестиций в системы поения свиней и удаления навоза из свиноводческих помещений.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили работы отечественных ученых [1; 2]. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Рассмотрим систему поения свиней. В последние годы при выборе поилок для свиней предпочтение отдается ниппельным (сосковым) поилкам по сравнению с чашечными. Чашечные же поилки используются обычно для поросят при дорастивании, им проще привыкнуть к таким поилкам. Существует множество ниппельных поилок, различающихся толщиной резьбы, диаметром корпуса и ниппеля, местом крепления (на спуске водопровода или в кормушке). Изготавливают их из нержавеющей стали или из комбинации стали, латуни и бронзы. Чашечные поилки изготавливают из нержавеющей стали или чугуна.

Специалисты считают, что поилки разных фирм мало отличаются друг от друга. Разница только в цене. Если клапан в ниппельной поилке не из резины, а латунный, то она обойдется покупателю на 10 % дороже.

Рассмотрим систему навозоудаления в свинарниках. Системы навозоудаления оказывают серьезное влияние на микроклимат в свинарнике. Установка такой системы способствует снижению заболеваемости животных, сокращению трудо- и энергозатрат на свинокомплексе, а следовательно, и увеличению эффективности производства предприятия. Система навозоудаления – жизненная необходимость. Навоз на

свинофермах удаляют через щелевые полы в двух вариантах: с применением скребкового транспортера ТС-1 и гидросливом.

Установки УСН-8 и ТС-1 благодаря большой длине могут собирать навоз из двух или более рядом стоящих животноводческих помещений. В этом случае участки канала между помещениями должны быть надежно утеплены на зимний период. Кроме того, необходимо предусмотреть подачу внутрь каналов теплого воздуха из животноводческого помещения или от калорифера для предотвращения замерзания в них массы. Транспортировать навоз влажностью 76–91 % за пределы территории фермы или комплекса в навозохранилище целесообразно с помощью установок УТН-10. Напорный трубопровод изготавливается из стальных труб диаметром 300 мм и располагается ниже уровня промерзания грунта. Главным достоинством поршневых установок является возможность транспортирования густого подстилочного навоза и подача его в навозохранилище снизу, что предотвращает промерзание навоза.

Для удобства обслуживания и ремонта поршневых установок их целесообразно устанавливать выше нулевой отметки, что особенно важно в зонах с высоким стоянием грунтовых вод. Для подачи навоза из прямка поперечного коллектора в горловину насоса можно использовать наклонные транспортеры типа ТСН при подстилочном содержании животных, а при бесподстилочном – ковшовые транспортеры НПК-30 или шнековые. Самосплавная система навозоудаления – наиболее актуальный вариант навозоудаления для современных условий с минимальным количеством использования воды. Система может быть установлена как в маленьких помещениях, так и в крупных корпусах. Система предполагает более редкое количество вывозов экскрементов из временных отстойников в основные по сравнению с гидросмывом.

Сепаратор в автоматизированном процессе разделяет жидкий навоз на твердую и жидкую фракции. В результате сепарирования получается вода (идеальное удобрение для полива) и сухая фракция – компост без запаха, который не создает проблем при хранении. Результаты разделения зависят от различных факторов: состава корма животных, ингредиентов навоза, температуры, срока хранения навоза, его вязкости и т. д. Резервуары для навоза могут быть как открытыми, так и закрытыми, изготавливаются из стали или бетона.

Системы навозоудаления оказывают серьезное влияние на микроклимат в свинарнике и эффективность производства предприятия.

Навозоудаление по принципу гидросмыва или механического удаления навоза через узкие каналы в странах с развитым свиноводством уже давно не применяется в силу своей неэкономичности и неэффективности. Поголовье там содержится в основном на щелевом полу над навозоаккумуляторными ваннами, которые опорожняются не реже 1 раза в 14 дней. Самосплавные системы навозоудаления с бетонными ваннами включают в себя ванны для накопления, трубы для сплава навоза и закрывающие клапаны, а также комплекс насосных устройств, необходимых для закачки навоза в навозохранилище. В настоящее время наибольшее распространение в свиноводческих хозяйствах стран Европы и Северной Америки получила самосплавная система навозоудаления с использованием бетонных ванн. В подобных системах навоз удаляется без гидросмыва или использования скребковых транспортеров. Система проста в установке и может быть применена в зданиях любой конфигурации. Система самосплава экономит воду и трудозатраты.

**Заключение.** На данный момент времени актуальной проблемой является использование ресурсосберегающих технологий в системах поения свиней и навозоудаления, что обуславливает необходимость осуществления инвестиций в данном направлении. Как показывают расчеты, использование современных инновационных технологий и оборудования позволяет сократить расход электроэнергии в 5 раз, воды – в 9 раз, кормов – в 2–3 раза, при этом создаются условия для повышения продуктивности и сохранности животных.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Иванов, Ю. А. Новые ресурсосберегающие технические средства для механизации технологических процессов на животноводческих фермах / Ю. А. Иванов // Вестник Всероссийского научно-исследовательского института механизации животноводства. – 2013. – № 1(9). – С. 4–15.
2. Цой, Л. М. Инновационные технологии и технические средства в свиноводстве / Л. М. Цой // Вестник Всероссийского научно-исследовательского института механизации животноводства. – 2013. – № 4(12). – С. 4–15.

УДК 636.4

## **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ИНВЕСТИЦИЙ В СИСТЕМЫ СОДЕРЖАНИЯ СВИНЕЙ И СОЗДАНИЯ МИКРОКЛИМАТА В СВИНОВОДЧЕСКИХ ПОМЕЩЕНИЯХ**

**Бураева А. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Важнейшая задача отечественного свиноводства – это переход на инновационную систему его функционирования. Одним из направлений ресурсосбережения в странах с развитым свиноводством является использование унифицированных систем содержания свиней.

**Цель работы** – охарактеризовать эффективность инвестиций в системы содержания свиней и создания микроклимата в свиноводческих помещениях.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили работы отечественных ученых [1; 2]. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Увеличение объемов производства продукции свиноводства возможно за счет нового строительства высокотехнологических свинокомплексов и увеличения продуктивности свиней во всех категориях хозяйств, разработки проектов массового применения типоразмерного ряда свиноводческих ферм и комплексов с полной инфраструктурой.

В настоящее время актуальным является создание отечественного комплекта оборудования для применения бесстрессовой технологии погнездного выращивания поросят-отъемышей с кормлением вволю сухими комбикормами из самокормушек. В настоящее время разработана конструкция мелкогруппового станка. Его вместимость рассчитана на постоянное содержание 10–12 голов поросят-отъемышей. Для создания животным оптимальных условий станок дополнительно оборудован специальным брудером, расположенным вдоль задней стенки станка и имеющим шарнирно закрепленную крышку. Самокормушка состоит из расходного бункера для сухого комбикорма и круглого корыта, смонтированных в раздельной и контактной стенках станка. Вместимость бункера рассчитана на 2-суточный запас корма, а корыто – на одновременное кормление 4 поросят из каждого станка.

Предварительные расчеты показывают, что применение технологии бесстрессового погнездного выращивания поросят-отъемышей с использованием экспериментального отечественного оборудования должно обеспечить сохранность поросят не менее 90 %, довести прирост их живой массы до 400 граммов в сутки. Такие показатели обеспечат окупаемость оборудования за 1,5–2,0 года.

Технология содержания свиней различных половозрастных групп состоит из четырех основных блоков: технология содержания свиноматок в отделении супоросных свиноматок, технология содержания свиноматок с подсосными поросятами в отделении опороса, технология содержания поросят-отъемышей в отделении доразивания, технология содержания откормочного поголовья в отделении откорма.

Особенностью содержания супоросных свиноматок является комбинирование свободного и индивидуального клеточного содержания свиноматок, поскольку для ветеринарного контроля существует необходимость фиксировать свиноматку в отдельных боксах.

Комплектация сектора: ярмо опоросного станка оцинкованное; сосковая поилка; чашечная поилка для поросят; кормушка для поросят, прицепляемая к решетке; дозатор подачи корма 6 л + труба 2 м; перегородка пластиковая; облучатель; обогревательная плита + блок управления; излучатель. Сектор выполнен из пустотелого пластика, внутри установлен станок для свиноматки и домик для поросят. Свиноматку переводят в сектор за 1 неделю до опороса и держат там 4 недели после опороса (период лактации) с поросятами. Созданы благоприятные условия для содержания поросят: устанавливается домик с микроклиматом (для обогрева – плита и инфракрасная лампа), отдельной чашечной поилкой из нержавеющей стали и кормушкой для приучения поросят к сухим кормам. Станок предотвращает давку поросят свиноматкой на 95 %. Предусмотрено индивидуальное кормление и поение. Пол комбинированный: пластиковые и чугунные решетки.

Сектор содержания поросят на доразивании выполнен из пустотелого пластика (3 панели в высоту), крепится в металлические стойки, оцинкованные или из нержавеющей стали.

Обеспечение микроклимата в животноводческих помещениях должно основываться на применении высокоэффективных технических средств на базе микропроцессорной техники; реализации принципа энергоэффективности на основе применения регулируемого воздухообмена, использования биологического тепла животных; конди-

ционировании, очистке, дезодорации, санации воздуха; защите окружающей среды от загрязнения вентиляционными выбросами.

В настоящее время энергоемкость производства продукции свиноводства составляет около 164 кг у. т./ц, или 15–18 % в себестоимости, причем доля энергозатрат на микроклимат также наиболее существенная – почти 40–65 %. В связи с этим необходимо использовать систему микроклимата, существенно уменьшающую потери теплоты через покрытия и продольные ограждения.

Суть предлагаемых решений заключается в образовании с помощью современных материалов, таких, как ИЗОСПАН РВ, канала поступления наружного воздуха в помещение в контакте с наружной поверхностью продольных ограждений, дальнейшей подачей воздуха в чердачное пространство над перфорированным потолком, подогреве приточного воздуха потолочными дельта трубками отопления, удалении отработавшего воздуха вытяжными шахтами, создающими отрицательное давление в помещении. Такая схема вентиляции, как показали расчеты, позволяет практически полностью утилизировать теплоту, рассеиваемую в холодное время года продольными ограждениями, в 4–5 раз снизить теплопотери через покрытие, что дает возможность почти вдвое уменьшить необходимую мощность нагрева вентиляционного воздуха. Кроме того, предлагаемое решение исключает явления обмерзания и запыления теплообменных поверхностей, удачно дополняет другие известные способы снижения энергозатрат на обеспечение микроклимата.

**Заключение.** Применяемые в настоящее время базовые технологии воспроизводства, выращивания и откорма свиней в значительной степени унифицированы. Совершенствование систем содержания вентиляции и отопления помещений является значительным резервом ресурсосбережения.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Иванов, Ю. А. Новые ресурсосберегающие технические средства для механизации технологических процессов на животноводческих фермах / Ю. А. Иванов // Вестник Всероссийского научно-исследовательского института механизации животноводства. – 2013. – № 1(9). – С. 4–15.
2. Цой, Л. М. Инновационные технологии и технические средства в свиноводстве / Л. М. Цой // Вестник Всероссийского научно-исследовательского института механизации животноводства. – 2013. – № 4(12). – С. 4–15.

УДК 005.591.6:637.1

## **ИНВЕСТИЦИОННО-ИННОВАЦИОННАЯ ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Вайсера А. С.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Чаусова С. К., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Инвестиционно-инновационная деятельность в любом государстве, независимо от его экономической, направлена на развитие научно-технического потенциала, обновление существующих и создание новой техники и новых технологий в различных отраслях, создание системы коммерциализации научных разработок. Ускорение роста инвестиционно-инновационной активности является основным направлением повышения уровня экономического и социального развития общества в целом.

**Цель работы** – проанализировать инвестиционно-инновационную деятельность в Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Теоретической и методологической основой данной статьи послужили материалы научных статей и публикации в периодической печати. В ходе исследования были использованы методы монографический и аналитический.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Инновационная деятельность требует государственной инвестиционно-финансовой поддержки и стимулирования. Технологические успехи ряда зарубежных стран стали возможными отнюдь не только благодаря индивидуальной инициативе. Большую роль играло и продолжает играть целенаправленное государственное вмешательство в область инновационной деятельности, включая финансовое обеспечение соответствующих процессов. Государственное регулирование инвестиционно-инновационной деятельности рассматривается в разных странах как важнейший институт развития экономики, как ключевой фактор обеспечения долгосрочной национальной конкурентоспособности. Государственная программа инновационного развития Республики Беларусь на 2016–2020 гг. направлена на достижение приоритетов социально-экономического развития Республики Беларусь на 2016–2020 годы в области эффективных инвестиций и ускоренного развития инновационных секторов экономики и является основным документом, обеспечивающим реализацию важнейших направлений государственной инновационной политики.

Стратегия инновационного развития республики заключается в синтезе внедрения технологий, относящихся к V и VI технологическим укладам, и индустриально-инновационного развития традиционных секторов экономики. При этом в одних секторах предстоит реализация стратегии лидерства на основе собственных разработок и инноваций, а в других – «догоняющее» развитие при активном заимствовании передовых зарубежных технологий и институтов.

Целью является обеспечение качественного роста и конкурентоспособности национальной экономики с концентрацией ресурсов на формировании ее высокотехнологичных секторов, базирующихся на производствах V и VI технологических укладов.

Для достижения поставленной цели предполагается решение следующих задач: формирование и ускоренное развитие высокотехнологичных секторов национальной экономики, базирующихся на производствах V и VI технологических укладов, закрепление позиций республики на рынках наукоемкой продукции; обеспечение конкурентоспособности традиционных секторов национальной экономики на основе их инновационного развития и внедрения передовых технологий; развитие и повышение эффективности функционирования национальной инновационной системы на основе формирования рынка научно-технической продукции и благоприятной среды для осуществления инновационной деятельности.

Для достижения цели Государственной программы важное значение имеют прогнозирование различного рода рисков и своевременное принятие мер по их минимизации. Данные риски могут оказать негативное влияние на выполнение задач и достижение ожидаемых результатов ее реализации, включая достижение отдельных сводных целевых показателей, а также на качество и эффективность.

К основным рискам, которые могут возникнуть при реализации Государственной программы, относятся:

- макроэкономические риски, связанные с ухудшением внутренней и внешней экономической конъюнктуры, снижением объемов производства, ростом инфляции, что может привести к ухудшению финансового положения исполнителей проектов и мероприятий Государственной программы, невыходу создаваемых производств на проектную мощность, снижению платежеспособного спроса на продукцию, доходности и инвестиционной активности субъектов хозяйствования;
- финансовые риски, предусматривающие неполное и (или) несвоевременное финансирование проектов и мероприятий Государственной

программы, в результате чего возможно увеличение сроков их реализации или прекращение выполнения этих проектов и мероприятий.

В целях минимизации воздействия рисков в ходе реализации Программы планируется: повышение межведомственного взаимодействия путем привлечения заинтересованных сторон к обсуждению проектов документов на этапе их разработки; учет планируемых изменений в законодательстве; ежегодное уточнение объемов финансовых средств, направляемых на реализацию проектов и мероприятий, в том числе в зависимости от достигнутых результатов, и определение приоритетов для их первоочередного финансирования; расширение практики финансирования проектов Государственной программы на возвратной основе Белорусским инновационным фондом; формирование эффективной системы координации выполнения; проведение систематического мониторинга реализации программы; своевременная корректировка Государственной программы.

В рамках реализации проектов создания новых производств, имеющих определяющее значение для инновационного развития Республики Беларусь, а также мероприятий по развитию инновационной инфраструктуры Республики Беларусь планируется создание к 2020 году более 70 высокодоходных экспортоориентированных производств и около 9 тысяч новых рабочих мест.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Б а с о в с к и й, Л. Е. Экономическая оценка инвестиций: учеб. пособие / Л. Е. Басовский, Е. Н. Басовская. – М.: ИНФРА-М, 2007. – С. 624–625.
2. С е н ь к о, А. Н. Инвестиционное проектирование: учеб. пособие / А. Н. Сенько. – Минск: БГУ, 2011. – С. 327–329.

УДК 338.486.4

### **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРЕДПРИНИМАТЕЛЬСКОЙ ДЕЯТЕЛЬНОСТИ**

**Волк А. В.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Таранова А. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** На современном этапе развития экономики особое место занимает предпринимательская деятельность. Предпринимательская деятельность существует везде, где конечный результат деятельности

заключается в получении прибыли. Поэтому современную экономику нельзя представить без предпринимательства.

**Цель и задачи работы** – рассмотреть эффективность предпринимательской деятельности, определить функции и направления повышения её эффективности.

**Материалы и методика исследований.** Используются материалы Интернет-ресурсов и научных публикаций. Применялись методы сравнения, анализа, обобщения и др.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Развитие предпринимательской деятельности в современных социально-экономических условиях является важной задачей, поскольку от эффективности развития предпринимательства зависит уровень развития экономики страны [3].

Экономическая эффективность предпринимательской деятельности влияет на социально-экономическое развитие государства, т. е. экономические изменения, влияющие на уровень жизни населения. К показателям, характеризующим социально-экономический эффект, следует отнести абсолютные показатели (рост реальных денежных доходов населения, улучшение пенсионного обеспечения и др.) и относительные показатели (ВВП, приходящийся на одного жителя).

Для ведения предпринимательства используется имущество, нематериальные активы, труд как самого предпринимателя, так и привлеченных со стороны. Нет гарантий, что затраченные средства окупятся, что произведенное будет продано с прибылью. С этим связан риск потерять всего или части имущества [2].

Предпринимательской деятельности присущи 5 основных функций:

- 1) ресурсная. Без факторов производства невозможна ни одна хозяйственная деятельность. К ним относятся естественные (например, земля, вода, лес и др.), инвестиционные (машины, инструменты, оборудование и др.), а также человеческие трудовые ресурсы;
- 2) организаторская. Она приводит к достижению цели, а именно получению прибыли;
- 3) творческая. Здесь предприниматель решает внедрить или нет научно-технические разработки;
- 4) общеэкономическая. Она состоит в том, что происходит реализация товаров или услуг и доведение их до потребителей;
- 5) инновационная. Она имеет большое значение для предпринимательской деятельности. Связана с тем, что в процессе предпринимательской деятельности используются новые идеи, а также вырабатываются новые факторы и средства для достижения поставленных целей.

Для оценки предпринимательской деятельности необходима оценка показателей экономической эффективности. Они помогают оценить степень полученного результата в соотношении с произведенными затратами или использованными ресурсами. К таким показателям можно отнести общую рентабельность, рентабельность активов, уровень текущей ликвидности, уровень автономии, производительность труда, фондоотдачу, оборачиваемость оборотных средств, оборачиваемость кредиторской и дебиторской задолженности и другие. Они демонстрируют, насколько предприятие эффективно функционирует, не несет ли оно убытки и насколько предприятие ликвидно и конкурентоспособно [1].

К комплексным направлениям повышения эффективности предпринимательской деятельности относятся:

1. Применение предпринимательского опыта и эффекта масштаба. Организация процесса создания инновационных продуктов и услуг позволяет закрепить эмпирические навыки и опыт. Создание благоприятного климата для активизации творческих способностей персонала к предпринимательству позволяет получить новые знания, умения и навыки и повысить социальную эффективность компании.

Эффект масштаба – один из важных факторов развития предпринимательской деятельности. Для получения экономического результата от эффекта масштаба необходимо проведение комплекса мероприятий по увеличению объемов сбыта, снижению цен на товары и услуги с целью захвата дополнительной рыночной доли.

2. Оптимизация использования социально-экономических ресурсов:

– повышение эффективности использования внеоборотных активов, включая своевременное проведение капитального ремонта, оптимизация использования производственной мощности оборудования, рациональной планировки основных фондов, сокращение потерь простаивающего оборудования и т. д.;

– повышение эффективности оборотных активов, включая повышение ликвидности оборотных средств, путем снижения уровня долгосрочной и просроченной дебиторской задолженности, сокращение материальных издержек готовой продукции, построение адресной системы хранения товара, совершенствование логистической системы отправки готовой продукции и т. д.;

– повышение эффективности использования трудовых ресурсов путем повышения квалификации работников, производительности труда, снижения простоев, улучшения условий и безопасности труда.

3. Применение современных информационных технологий автоматизации учета: покупка и внедрение информационных технологий автоматизации сбора, обработки и анализа используемой информации, систем электронного документооборота, интернет-продаж и т. д. [4].

**Заключение.** Предпринимательская деятельность является неотъемлемой составляющей современного общества, от эффективного функционирования которой зависит успешная работа предприятий.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Об эффективности предпринимательской деятельности [Электронный ресурс] / E-Koncept.ru. – Режим доступа: <https://e-koncept.ru/2017/770440.htm>. – Дата доступа: 16.10.2018.

2. Предпринимательство [Электронный ресурс] / Википедия. – Режим доступа: <https://ru.wikipedia.org/wiki/>. – Дата доступа: 17.10.2018.

3. Оценка эффективности предпринимательской деятельности: основные подходы [Электронный ресурс] / Moluch.ru. – Режим доступа: <https://moluch.ru/archive/90/19040/>. – Дата доступа: 17.10.2018.

4. К и р е в, Н. Н. Ключевые направления повышения эффективности предпринимательской деятельности в современных условиях хозяйствования / Н. Н. Киреев // Социально-экономические явления и процессы: материалы междунар. науч.-практ. конф., Тамбов, 2015 г.: в ч. 10, № 7 / Тамбовский гос. ун-т; редкол.: В. Д. Мамонтов. – Тамбов, 2015. – Ч. 10, № 7. – С. 48–55.

УДК 330.322

### **ФАКТОРЫ, ВЛИЯЮЩИЕ НА ЭФФЕКТИВНОСТЬ ИНВЕСТИЦИОННОЙ ДЕЯТЕЛЬНОСТИ ОРГАНИЗАЦИИ**

**Гавриленкова Е. В.**, магистрантка

УО «Могилевский государственный университет продовольствия»,  
Могилев, Республика Беларусь

*Научный руководитель – **Какора М. И.**, канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Привлечение инвестиций дает организации конкурентные преимущества и является средством ее роста. Основной целью привлечения инвестиций является повышение эффективности деятельности организации. Для привлечения дополнительных финансовых ресурсов организация должна обладать высоким уровнем инве-

стиционной привлекательности, достаточным для того, чтобы убедить инвесторов вложить в нее свои деньги [1, с. 229].

**Цель работы** – определение факторов, оказывающих влияние на эффективность инвестиционной деятельности организации, и их расчет.

**Материалы и методика исследований.** Для характеристики эффективности инвестиционной деятельности организации используются следующие показатели [2, с. 77; 3, с. 183]:

1. Рентабельность капиталовложений ( $K_{РИ}$ ) – характеризует степень отдачи капиталовложений за определенный период в воспроизводственное развитие предприятия:

$$K_{РИ} = \frac{\Delta_{и}}{KB}, \quad (1)$$

где  $\Delta_{и}$  – экономический эффект за анализируемый период за счет реализации капиталовложений;

$KB$  – капитальные вложения.

В качестве экономического эффекта могут выступать прирост дохода ( $\Delta Д$ ) или прибыли ( $\Delta П$ ) от инвестиционной деятельности.

2. Рентабельность инвестиционного капитала ( $ROI$ ) – характеризует степень отдачи инвестиционного капитала предприятия:

$$ROI = \frac{\Pi}{И}, \quad (2)$$

где  $\Pi$  – прибыль от производственно-хозяйственной деятельности;

$И$  – объем инвестиционного капитала.

3. Срок окупаемости капиталовложений ( $T_{ок}$ ) – характеризует период окупаемости капиталовложений:

$$T_{ок} = \frac{KB_t}{\Delta\Pi + A_t}, \quad (3)$$

где  $\Delta\Pi$  – годовой прирост чистой прибыли, полученной предприятием за определенный период за счет реализации капиталовложений;

$A_t$  – амортизационные отчисления за период  $t$ .

4. Рентабельность (доходность) собственного капитала:

$$ROE = \frac{\Pi_{ч}}{СК}, \quad (4)$$

где  $\Pi_{\text{ч}}$  – прибыль от финансово-хозяйственной деятельности после налогообложения (чистая прибыль);

СК – собственный капитал.

5. Рентабельность основных средств ( $R_{\text{ос}}$ ) – характеризует эффективность использования производственных фондов в производственно-хозяйственной деятельности:

$$R_{\text{ос}} = \frac{\Pi}{\text{ОС}}, \quad (5)$$

где ОС – среднегодовая стоимость основных средств за анализируемый год.

Для характеристики источников и форм финансирования инвестиций используется коэффициент соотношения заемных и собственных средств в финансировании долгосрочных инвестиций:

$$IR = \frac{Z_{\text{кв}}}{C_{\text{кв}}}, \quad (6)$$

где  $Z_{\text{кв}}$  – капиталовложения из внешних источников (заемные средства);

$C_{\text{кв}}$  – капиталовложения из собственных источников (собственные средства).

**Результаты исследования и их обсуждение.** Так как показателями эффективности инвестиционной деятельности предприятия являются рентабельность капиталовложений, срок окупаемости, капиталовложений, рентабельность инвестиционного капитала, рентабельность собственного капитала, рентабельность основных средств, то необходимо воздействовать на составляющие данных показателей для повышения эффективности инвестиционной деятельности.

Исходные данные для факторного анализа на примере управляющей компании «Могилевская молочная компания ОАО «Бабушкина крынка» представлены в табл. 1.

Т а б л и ц а 1. Исходные данные для анализа

Показатели	2016 г.	2017 г.	Отклонение
Капиталовложения	24520,0	15367,1	-9152,9
Прибыль от текущей деятельности	39327,0	49846	+10519
Чистая прибыль	1497,0	5642	+4145
Среднегодовая стоимость основных средств	150985,5	153264,5	+2279
Собственный капитал	197091,0	183988	-13103

Чтобы определить, какой фактор оказал воздействие на величину рентабельности инвестиционного капитала, воспользуемся методом цепных подстановок (табл. 2, 3, 4).

Т а б л и ц а 2. Расчет влияния факторов на рентабельность инвестиционного капитала

Факторы	Расчет влияния		Уровень влияния
	алгоритм	цифровой расчет	
Изменение прибыли от текущей деятельности	$\frac{\text{Птек}_1/\text{KB}_1}{\text{Птек}_0/\text{KB}_1} \cdot 100 - 100$	$49\,846 / 15\,367,1 \cdot 100 - 39\,327,0 / 15\,367,1 \cdot 100$	+68,5
Изменение капиталовложений	$\frac{\text{Птек}_0/\text{KB}_1}{\text{Птек}_0/\text{KB}_0} \cdot 100 - 100$	$39\,327,0 / 15\,367,1 \cdot 100 - 39\,327,0 / 24\,520,0 \cdot 100$	+95,5
$\Delta R$	$R_1 - R_0$	324,4 – 160,4	+164

Рост прибыли от текущей деятельности повысил рентабельность инвестиционного капитала на 68,5 %. Изменение величины капиталовложений повысило их отдачу на 95,5 %.

Т а б л и ц а 3. Расчет влияния факторов на рентабельность собственного капитала

Факторы	Расчет влияния		Уровень влияния
	алгоритм	цифровой расчет	
Изменение чистой прибыли	$\frac{\text{Пч}_1/\text{СК}_1}{\text{Пч}_0/\text{СК}_1} \cdot 100 - 100$	$5\,642 / 183\,988 \cdot 100 - 1\,497 / 183\,988 \cdot 100$	+2,25
Изменение собственного капитала	$\frac{\text{Пч}_0/\text{СК}_1}{\text{Пч}_0/\text{СК}_0} \cdot 100 - 100$	$1\,497 / 183\,988 \cdot 100 - 1\,497 / 19\,7091 \cdot 100$	+0,05
$\Delta R$	$R_1 - R_0$	3,06 – 0,76	+2,3

Рост величины чистой прибыли повысил рентабельность собственного капитала за 2017 г. на 2,25 %. Снижение величины собственного капитала повысило ее на 0,05 %.

Рентабельность основных средств по прибыли от текущей деятельности увеличилась в 2017 году по сравнению с 2016 годом на 24,76 %.

Рост прибыли от текущей деятельности повысил фондорентабельность в 2017 году на 6,9 %. Рост стоимости основных средств снизил их отдачу на 0,4 % (табл. 4).

Проведенный анализ позволяет дать подробную оценку эффективности инвестиционной деятельности организации и определить факторы, оказывающие на нее наиболее сильное влияние.

Т а б л и ц а 4. Расчет влияния факторов на рентабельность основных средств

Факторы	Расчет влияния		Уровень влияния
	алгоритм	цифровой расчет	
Изменение прибыли от текущей деятельности	$\text{Птек}_1/\text{OC}_1 \cdot 100 - \text{Птек}_0/\text{OC}_1 \cdot 100$	49 846 / 153 264,5 · 100 – – 39 327 / 153 264,5 · 100	+6,9
Изменение среднегодовой стоимости основных средств	$\text{Птек}_0/\text{OC}_1 \cdot 100 - \text{Птек}_0/\text{OC}_0 \cdot 100$	39 327 / 153 264,5 · 100 – – 39 327 / 15 0985,5 · 100	–0,4
$\Delta R$	$R_1 - R_0$	32,5 – 26,05	+6,5

**Заключение.** На величину рентабельности инвестиционного капитала наиболее сильное влияние оказывают прибыль от текущей деятельности и объемы инвестиционного капитала. Следовательно, для роста данного показателя необходимо содействовать росту прибыли от текущей деятельности при сохранении объемов инвестирования либо, наоборот, при сокращении этих объемов и сохранении величины прибыли неизменной.

На срок окупаемости капиталовложений прямое влияние оказывает величина капитальных вложений, то есть чем она выше, тем выше и будет значение показателя. Обратное влияние оказывает сумма притока чистой прибыли и амортизационные отчисления за отчетный период. Чем срок окупаемости выше, тем быстрее высвобождаются вложенные средства и скорее их можно будет использовать в дальнейшей деятельности.

На величину рентабельности собственного капитала оказал влияние рост чистой прибыли, а также снижение самой их величины. Для повышения величины рентабельности собственного капитала предприятию необходимо стимулировать рост чистой прибыли.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. В а л и н у р о в а, Л. С. Инвестирование: учеб. пособие / Л. С. Валинурова. – М.: Волтерс Клувер, 2010. – 448 с.
2. К а к о р а, М. И. Механизм формирования и реализации инвестиционной стратегии перерабатывающих организаций АПК: теоретико-методологические аспекты / М. И. Какора. – Могилев: МГУП, 2018. – 200 с.
3. Н и к о л а е в а, И. П. Инвестиции: учеб. пособие / И. П. Николаева. – М.: Дашков и К, 2015. – 254 с.

УДК 635.07:338.5(476.1)

**ПУТИ СНИЖЕНИЯ СЕБЕСТОИМОСТИ ПРОДУКЦИИ  
РАСТЕНИЕВОДСТВА В ОАО «УРЕЧСКИЙ»  
ЛЮБАНСКОГО РАЙОНА МИНСКОЙ ОБЛАСТИ**

**Ганжа А. А.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Радюк В. И., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Себестоимость продукции – это сумма всех затрат на производство и сбыт продукции, выраженных в денежной форме [1, с. 53]. Государственная программа развития аграрного бизнеса в Республике Беларусь на 2016–2020 годы предусматривает снижение себестоимости растениеводческой продукции, так как от уровня себестоимости зависит сумма прибыли и уровень рентабельности, темпы расширенного воспроизводства, уровень закупочных и розничных цен на сельскохозяйственную продукцию [3]. В статье рассмотрена роль себестоимости при производстве продукции растениеводства в ОАО «Уречский», дан экономический анализ эффективности производства продукции растениеводства в хозяйстве, определены пути снижения себестоимости производства продукции растениеводства.

**Цель работы** – определение основных путей снижения себестоимости растениеводческой продукции и выработка практических рекомендаций по повышению эффективности ее производства.

**Материалы и методика исследований.** В качестве объектов исследования избран ОАО «Уречский» Любанского района Минской области.

Источниками исходной информации явились данные годовых отчетов ОАО «Уречский».

**Результаты исследования и их обсуждение.** Процесс производства растениеводческой продукции в ОАО «Уречский» Минской области в период с 2015 по 2017 гг. проходил как экстенсивным (зерно), так и интенсивным (рапс, картофель) путем.

Основными возделываемыми культурами в ОАО «Уречский» являются зерновые и зернобобовые, рапс и картофель. За анализируемый период площадь посева возделываемых культур увеличилась от 28,7 % (зерновые и бобовые) до 400 % (картофель). Наблюдается увеличение площади посева на 1 комбайн от 14 (зерноуборочный) до 100 % (картофелеуборочный) (табл. 1).

**Т а б л и ц а 1. Эффективность производства продукции растениеводства  
в ОАО «Уречский» Любанского района**

Наименование показателей	Годы			Индекс роста
	2015	2016	2017	
Площадь посева, га: зерновых и бобовых	1927	2076	2481	1,287
рапса	110	180	300	2,727
картофеля	1	13	4	4
Приходится посевов на 1 комбайн, га: зерноуборочных	407	376	464	1,140
картофелеуборочных	1	7	2	2
Производственные затраты 1 га посевной площади, тыс. руб.:				
зерновых и бобовых	0,44	0,49	0,33	0,75
картофеля	9,2	2,92	1,75	0,190
рапса	0,56	0,51	0,57	1,018
Урожайность, ц/га: зерновых и бобовых	23,8	20	18,2	0,765
рапса	9	3,4	13,8	1,533
картофеля	180	90	97,5	0,542
Произведено на 100 га пашни, ц:				
зерновых и бобовых	907,1	811,3	828,4	0,913
рапса	19,6	12,1	76,1	3,883
картофеля	3,6	22,9	7,2	2
Уровень рентабельности, %:				
зерновых и бобовых	-15,7	-26,6	-6,3	9,4 п. п.
рапса	6	-6,1	52,9	46,9 п. п.
картофеля	-72,6	-85,7	-57,1	15,5 п. п.
В целом по растениеводству	-6,5	-21,4	3,7	10,2 п. п.

Снижение производственных затрат на 1 га посевной площади зерновых и бобовых (на 25 %) повлияло на снижение их производства на 100 га пашни (на 8,7 %). Производственные затраты на 1 га посевной площади картофеля снизились на 81 %, но увеличилось их производство на 100 га пашни на 100 %.

Урожайность рапса увеличилась на 55,3 % и составила в 2017 году 13,8 ц/га, урожайность зерновых и бобовых снизилась на 23,5 % (18,2 ц/га), картофеля – на 45,8 % (97,5 ц/га).

Прибыльной культурой в ОАО «Уречский» является рапс (уровень рентабельности – 52,9 %), убыточными – зерновые и бобовые (-6,3 %) и картофель (-57,1 %).

В целом производство продукции растениеводства в анализируемом хозяйстве прибыльно, на каждый вложенный рубль получено око-

ло 4 копеек прибыли, но это недостаточно для развития отрасли по пути самофинансирования и расширенного воспроизводства (норматив – 40–45 %).

Для анализа эффективности производства продукции растениеводства была изучена структура производственных затрат, что позволило выявить наиболее затратные статьи себестоимости продукции растениеводства. Наибольший удельный вес в себестоимости продукции растениеводства занимают затраты на удобрения и средства защиты растений (табл. 2).

Т а б л и ц а 2. Состав и структура затрат на производство продукции растениеводства (2017 г.)

Статьи затрат	Зерновые		Рапс		Картофель	
	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%
Производственные затраты, всего	827	100	171	100	7	100
В т. ч.:						
оплата труда с начислениями	63	7,6	8	4,7	1	14,3
семена	214	25,8	5	2,9	1	14,3
удобрения и средства защиты растений	165	20	47	27,5	1	14,3
затраты на содержание основных средств	66	8	17	9,9	1	14,3
работы и услуги	27	3,3	8	4,7		
стоимость ГСМ на технологические цели	128	15,5	33	19,3	1	14,3
стоимость энергоресурсов на технологические цели	38	4,6	39	22,8		
прочие прямые затраты	108	13	12	7	2	28,5
затраты по организации производства и управлению	18	2,2	2	1,2		

Затраты на удобрения и средства защиты растений составляют от 14,3 % (картофель) до 27,5 % (рапс). Также высокий удельный вес в структуре производственных затрат имеют прочие прямые затраты (от 7 до 28,5 %) и стоимость ГСМ на технологические цели (от 14,3 до 19,3 %).

**Заключение.** Проведенные исследования позволяют сделать следующие выводы:

1) процесс производства продукции растениеводства в ОАО «Уречский» Любанского района в период с 2015 по 2017 годы проходил как экстенсивным (зерно), так и интенсивным (рапс, картофель) путем;

2) уровень рентабельности производства рапса в 2017 году составил 52,9 %, (на каждый вложенный рубль получено около 53 копеек прибыли), зерна и картофеля – 6 и 57 копеек убытка соответственно;

3) в целом по растениеводству получено прибыли около 4 копеек на каждый вложенный руб., однако полученной прибыли недостаточно для развития отрасли по пути расширенного воспроизводства (норматив – 40–45 %);

4) резервом снижения себестоимости растениеводческой продукции является повышение урожайности сельскохозяйственных культур, производительности труда, снижение стоимости вносимых удобрений, используемой техники, ГСМ на технологические нужды.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Бу с е л, И. П. Экономика сельскохозяйственного предприятия с основами менеджмента: пособие / И. П. Бусел, П. И. Малихтарович. – Минск, 2008. – 448 с.

2. Годовые отчеты ОАО «Уречский» Любанского района за 2015–2017 годы.

3. Государственная программа развития аграрного бизнеса в Республике Беларусь на 2016–2020 годы; Министерство сельского хозяйства и продовольствия Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – 2016. – Режим доступа: <http://mshp.minsk.by/programms/a868489390de4373.html>. – Дата доступа: 05.10.2018.

УДК 339.727.22(476)

### **ИНОСТРАННЫЕ ИНВЕСТИЦИИ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Гулемирова М. К.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Буць В. И., д-р экон. наук, доцент*

**Введение.** Под инвестициями понимаются любое имущество, включая денежные средства, ценные бумаги, оборудование, и результаты интеллектуальной деятельности, принадлежащие инвестору на праве собственности или ином вещном праве, и имущественные права, вкладываемые инвестором в объекты инвестиционной деятельности в целях получения прибыли и достижения иного значимого результата. Источниками инвестиций могут считаться как государственные вложения в предприятия, так и частные вложения граждан Республики

Беларусь и иностранных инвесторов. В соответствии с Инвестиционным кодексом Республики Беларусь предприятия имеют право также привлекать инвестиции, создавать инвестиционные банки и фонды.

**Цель работы** – изучить динамику привлечения иностранных инвестиций в Республику Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Были использованы материалы периодической печати, Интернет-ресурсы, статистические данные. Для достижения поставленной цели рассмотрены понятие и виды инвестиций, необходимость привлечения иностранных инвестиций в экономику Республики Беларусь, структура иностранных инвестиций, проанализированы проблемы формирования инвестиционного климата в Республике Беларусь и пути их решения.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Инвестиции – это денежные средства и иные активы, вкладываемые их владельцем (инвестором) в какое-либо коммерческое предприятие, финансовые инструменты и другие объекты на заранее оговоренных условиях с целью получения прибыли [2].

По своему составу инвестиции неоднородны, можно (весьма условно) выделить следующие, наиболее часто встречающиеся: реальные и портфельные инвестиции, прямые и косвенные инвестиции, а также долгосрочные и краткосрочные инвестиции.

Для современной Беларуси инвестиции, особенно внешние, – вопрос чрезвычайно острый. Крупных частных инвесторов в Республике Беларусь пока не наблюдается, возможности государственных инвестиций ограничены низкой рентабельностью госпредприятий.

Внешние заимствования государства также нельзя назвать инвестициями, так как они используются в основном для поддержки финансовой системы.

Уровень развития фондового рынка в Республике в настоящий момент не позволяет надеяться на привлечение инвестиций через свободную продажу акций предприятий. По этой же причине оказываются невозможными все виды инвестирования посредством приобретения ценных бумаг предприятий.

Ввиду отсутствия у большинства отечественных предприятий достаточной и стабильно получаемой чистой прибыли не представляется возможным привлечение средств мелких инвесторов, действующих только для получения денежной прибыли. Но остаются перспективы привлечения стратегических внешних инвесторов. Именно таким образом в Беларусь пришли все сколь-нибудь значимые инвестиции –

через продажу контрольного пакета акций организации внешнему инвестору.

Таким образом, именно с внешними инвестициями принято связывать надежды на развитие отечественной экономики. Для этого принимаются известные усилия на государственном уровне, принят Закон Республики Беларусь «Об инвестициях» № 53-3 от 12 июля 2013 года [1].

В Республике Беларусь в настоящий момент есть примеры привлечения крупных объемов инвестиций из-за рубежа путем продажи предприятий связи, транспортной системы, банков и даже нескольких бывших колхозов. Однако, по общему мнению, экономике требуется многократно больший объем вложений. Но такие инвестиции также, по общему мнению, неизбежно приведут к переделу собственности и связанному с этим потрясению.

Согласно данным Национального статистического комитета Республики Беларуси, за январь – март 2018 года в реальный сектор экономики (кроме банков) иностранные инвесторы вложили 3,6 млрд. инвестиций. Основными инвесторами организаций страны были субъекты хозяйствования России (40,4 % от всех поступивших инвестиций), Соединенного Королевства Великобритании и Северной Ирландии (22,5 %), Кипра (10 %). Поступление прямых иностранных инвестиций составило 3 млрд. долларов, или 84 % от всех поступивших иностранных инвестиций.

Что же касается инвестиций из Беларуси, то за январь – март 2018 года организациями Беларуси (кроме банков) направлено за рубеж инвестиций на 1,5 млрд. долларов.

Значительные объемы инвестиций организациями страны были направлены субъектам хозяйствования России (78,2 % от всех направленных инвестиций), Украины (9 %), Соединенного Королевства Великобритании и Северной Ирландии (5,2 %). На долю прямых инвестиций приходилось 94,2 % всех направленных инвестиций за рубеж [3].

В настоящее время Республика Беларусь является очень привлекательной для иностранных инвесторов. Она создает благоприятные условия для эффективного ведения бизнеса. Основными преимуществами для инвесторов является стратегическое географическое положение страны, прямой выход на рынок стран ЕАЭС (Беларусь, Россия, Казахстан, Армения, Кыргызстан), хорошо развитая инфраструктура Беларуси (транспорт, логистика, коммуникации), прогрессивное эко-

номическое законодательство Беларуси, защищенные государством права инвесторов, привлекательные инвестиционный климат и система налогообложения, государственная поддержка инвесторов: гарантии, льготы и преференции, возможности приватизации, 6 свободных экономических зон, высококвалифицированные трудовые ресурсы, а также достойное качество жизни.

В стране действует Консультативный совет по иностранным инвестициям при Совете Министров Республики Беларусь (КСИИ), который:

- разрабатывает предложения по совершенствованию законодательства в области инвестиций;
- участвует в рассмотрении нормативных актов, регулирующих деятельность коммерческих организаций с иностранными инвестициями;
- вносит в органы государственного управления предложения об отмене или изменении нормативных правовых актов, ограничивающих права инвесторов [1].

Все отрасли экономики Беларуси открыты для иностранных инвестиций. Исключение составляют производство оружия, наркотических и ядовитых веществ.

Иностранные инвесторы могут создавать в Беларуси компании с любым объемом инвестиций, а также свои филиалы и представительства. Гарантированные государством льготы и преференции содействуют взаимовыгодному сотрудничеству. Для компаний инвесторов в Беларуси действуют специальные правовые режимы в свободных экономических зонах, малых и средних городах, сельской местности, Парке высоких технологий и др.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Иностранные инвестиции в Республику Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [www.belstat.gov.by/ofitsialnaya...i/inostrannye-investitsii-v-respubliku-belarus/](http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya...i/inostrannye-investitsii-v-respubliku-belarus/).– Дата доступа: 16.09. 2018.
2. Инвестиции. Виды инвестиций в РБ, классификация ... - Myfin.by [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://myfin.by> > Словарь банковских терминов. – Дата доступа: 16.09. 2018.

УДК 346.543.1:338.436.33

## **ПРАВОВОЕ РЕГУЛИРОВАНИЕ ИНВЕСТИЦИОННОЙ ДЕЯТЕЛЬНОСТИ В АГРОПРОМЫШЛЕННОМ КОМПЛЕКСЕ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Короленко М. С.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Герасимович А. А., канд. ист. наук, доцент*

**Введение.** Государственное регулирование в сфере инвестиций осуществляется Президентом Республики Беларусь, Правительством Республики Беларусь, республиканским органом государственного управления, осуществляющим регулирование и управление в сфере инвестиций, другими республиканскими органами государственного управления, иными государственными организациями, подчиненными Правительству Республики Беларусь, местными исполнительными и распорядительными органами, государственной организацией, уполномоченной на представление интересов Республики Беларусь по вопросам привлечения инвестиций в Республику Беларусь, в пределах их полномочий в соответствии с законодательством Республики Беларусь.

**Цель работы** – определить правовое регулирование инвестиционной деятельности в агропромышленном комплексе Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Сельское хозяйство Беларуси – динамично развивающаяся отрасль, на его долю приходится около 15 % всех инвестиций в основной капитал. Республика Беларусь заинтересована в дальнейшей модернизации предприятий отрасли, в том числе и за счет иностранных инвестиций. Министерство сельского хозяйства в пределах своей компетенции проводит государственную политику, направленную на привлечение иностранных инвестиций в агропромышленный комплекс, разрабатывает и реализует стратегии, программы развития экспорта товаров и услуг, инвестиционные проекты с участием иностранного капитала в сельскохозяйственном производстве и отраслях промышленности, занимающихся переработкой сельскохозяйственного сырья.

Сегодня для работы инвестора на территории республики созданы надежные правовые условия, обеспеченные как международными соглашениями, так и национальным законодательством.

*Государство гарантирует инвестору:*

- право собственности и иные вещные и имущественные права;
- равенство прав, а также равную недискриминационную защиту прав и законных интересов инвестора;
- стабильность прав по осуществлению инвестиционной деятельности и ее прекращению;
- право самостоятельного определения и осуществления всех действий по владению, пользованию и распоряжению объектами и результатами инвестиционной деятельности, в том числе самостоятельно распоряжаться прибылью (доходом) и свободно переводить полученный доход за границу;
- компенсацию рыночной стоимости инвестируемого имущества, а также возмещение других убытков, понесенных инвестором в результате проведения национализации или реквизиции, которая допускается только в исключительных случаях;
- возмещение убытков и вреда, причиненного инвестору действиями (или бездействиями) должностных лиц государственных органов.

Стимулирование привлечения иностранных инвестиций и формирование благоприятного инвестиционного климата в стране связано прежде всего с предоставлением особого правового режима иностранным инвестициям.

**Результаты исследования и их обсуждения.** Правовой режим иностранных инвестиций на территории Республики Беларусь, условия деятельности иностранных инвесторов и создаваемых с их участием юридических лиц не могут быть менее благоприятными, чем соответствующий режим для имущества и имущественных прав, а также условия для инвестиционной деятельности белорусских юридических и физических лиц.

Таким образом, иностранным инвестициям предоставляется «национальный» правовой режим.

Инвестор после заключения инвестиционного договора при реализации инвестиционного проекта на территории Республики Беларусь *имеют право на:*

- строительство объектов, предусмотренных инвестиционным проектом, параллельно с разработкой, экспертизой и утверждением в установленном порядке необходимой проектной документации на каждый из этапов строительства с одновременным проектированием последующих этапов данного строительства;

- предоставление в аренду земельного участка требуемого размера без проведения аукциона на право заключения договора аренды земельного участка;

- строительство объектов, предусмотренных инвестиционным проектом, с правом удаления объектов растительного мира без осуществления компенсационных выплат стоимости удаляемых объектов растительного мира;

- вычет в полном объеме сумм налога на добавленную стоимость;

- определение без проведения подрядных торгов генеральной проектной организации.

*Освобождаются от:*

- внесения платы за право заключения договора аренды земельного участка;

- земельного налога или арендной платы за земельные участки;

- возмещения потерь сельскохозяйственного и (или) лесохозяйственного производства, вызванных изъятием земельного участка;

- отчислений в инновационные фонды на срок действия инвестиционного договора;

- ввозных таможенных пошлин и налога на добавленную стоимость, взимаемых таможенными органами, при ввозе на территорию Республики Беларусь технологического оборудования (комплектующих и запасных частей к нему) для использования его на территории Республики Беларусь в рамках реализации инвестиционного проекта;

- уплаты государственной пошлины за выдачу разрешений на привлечение в Республику Беларусь иностранной рабочей силы, специальных разрешений на право занятия трудовой деятельностью в Республике Беларусь, а иностранные граждане и лица без гражданства – за выдачу разрешений на временное проживание в Республике Беларусь;

- налога на добавленную стоимость и налога на прибыль, обязанность по уплате которых возникает в связи с безвозмездной передачей капитальных строений.

**Заключение.** Таким образом, в республике создана нормативно-правовая база, в основном соответствующая основным критериям рыночной экономики. Вместе с тем существуют определенные недостатки действующего правового поля, которые сдерживают развитие рыночных отношений, препятствуют притоку иностранных инвестиций и развитию национального бизнеса.

УДК 658

## **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРОИЗВОДСТВА ОВОЩЕЙ ОТКРЫТОГО И ЗАКРЫТОГО ГРУНТА В ОАО «КОМБИНАТ «ВОСТОК» ГОМЕЛЬСКОГО РАЙОНА**

**Красникова А. В.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Харитонова Л. В., канд. экон. наук*

**Введение.** Поскольку овощеводство, как отрасль сельского хозяйства, имеет свои отличительные особенности, которые необходимо учитывать при размещении овощных культур, планировании и распределении материально-технических ресурсов, эффективном выращивании овощей в различных природно-климатических условиях, тема исследований является весьма актуальной.

**Цель работы** – проанализировать эффективность производства овощей в ОАО «Комбинат «Восток» за 2015–2017 гг.

**Материалы и методика исследований.** При написании данной работы использовались годовые отчеты предприятия, бизнес-план, документы первичного учета. Применялись такие методы исследования как аналитический, экономико-статистический.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Ценность овощей как продуктов питания определяется высоким содержанием практически всех видов витаминов, многих минеральных веществ, органических соединений, микроэлементов, фитонцидов и других полезных веществ для человека. Особая значимость овощей обусловлена их уникальной способностью выводить из организма радионуклиды и соли тяжелых металлов, что весьма важно в условиях последствия аварии на Чернобыльской АЭС.

На производство овощей большое влияние оказывает структура посевных площадей. Размер и структура посевных площадей зависят в свою очередь от специализации хозяйства, государственного заказа на тот или иной вид продукции, внутривозрастной потребности в ней, конъюнктуры рынка, наличия земельных, трудовых и материальных ресурсов, экономической эффективности выращивания отдельных культур.

Для круглогодичного и сбалансированного обеспечения населения овощной продукцией производство овощей осуществляется как в открытом, так и в защищенном (выращивание рассады и овощей в теп-

лицах и культивационных сооружениях) грунте. Защищенный грунт позволяет создать оптимальные условия жизнеобеспечения растений и производить рассаду и овощи во внесезонное время, когда их нельзя вырастить в поле. В овощеводстве защищенного грунта практикуются повторные посевы, когда в течение года площадь используют под несколько культур.

Эффективность производства овощей в значительной степени зависит от естественных, технологических и организационно-экономических факторов производства. В Гомельской области, где эти условия созданы и эффективно используются при производстве овощей открытого и закрытого грунта, единственным предприятием является ОАО «Комбинат «Восток» в г. Гомель. Предприятие производит высококачественную, конкурентоспособную овощную продукцию. В таблице проведен анализ и рассчитаны резервы повышения экономической эффективности производства овощей.

**Экономическая эффективность производства овощей открытого и закрытого грунта в ОАО «Комбинат «Восток»**

Наименование показателей	Овощи открытого грунта			
	2015 г.	2016 г.	2017 г.	2017 г. в % к 2015 г.
1	2	3	4	5
Посевная площадь, га	405	395	397	98,0
Валовый сбор, ц	19624	18780	20984	106,9
Урожайность, ц/га	485	475	529	109,1
Затраты труда на 1 ц, чел.-ч	0,94	0,93	0,84	89,4
Себестоимость 1 ц овощей, руб.	157,6	152	142	90,1
Уровень рентабельности, %	43,7	49,8	55,0	125,9

Окончание

Наименование показателей	Овощи закрытого грунта			
	2015 г.	2016 г.	2017 г.	2017 г. в % к 2015 г.
1	6	7	8	9
Посевная площадь, га	6,51	6,51	6,51	100
Валовый сбор, ц	2489	2191	2164	86,9
Урожайность, ц/га	38	34	33	86,8
Затраты труда на 1 ц, чел.-ч	7,3	8,1	7,9	108,2
Себестоимость 1 ц овощей, руб.	1451,1	1305	1321	91,0
Уровень рентабельности, %	-21,3	-23,9	-17,6	82,6

Анализируя данные, приведенные в таблице, видим, что за анализируемый период площадь по овощам открытого грунта снизилась на 2 %. За счет роста урожайности овощей открытого грунта объем производства увеличился на 6,9 %, а объем производства овощей закрытого грунта снизился на 3,1 %. Затраты труда на возделывание 1 ц овощей открытого грунта снизились на 10,6 %, а затраты труда на возделывание закрытого грунта увеличились на 8,2 % на основе механизации отдельных процессов производства. Это является положительной тенденцией в связи с высокой трудоемкостью и низкой механизацией, а также преобладанием ручного труда из-за специфики технологии производства этих видов продукции. Уровень рентабельности по овощам открытого грунта в 2017 г. в сравнении с 2015 г. увеличился на 25,9 %. Данный процесс обусловлен снижением себестоимости 1 ц овощей открытого грунта на 8,9 %. Что касается уровня рентабельности овощей закрытого грунта, то он снизился на 17,4 %.

**Заключение.** Важным условием повышения эффективности отрасли овощеводства является рост урожайности овощных культур и снижение материально-денежных затрат на производство и реализацию овощной продукции. Произведенные расчеты в ОАО «Комбинат «Восток» позволили выявить возможности повышения эффективности производства овощей за счет следующих факторов: применение высокопродуктивных сортов и гибридов овощных культур; использование химических и биологических средств защиты растений от вредителей и болезней; повышение плодородия почвы в теплицах за счет рационального внесения органических и минеральных удобрений; внедрение научно обоснованных севооборотов и уплотнение посевов культур; углубление специализации овощеводства; оптимизация затрат на семена и посадочный материал; сочетание производства овощей открытого и закрытого грунта.

Таким образом, повышению экономической эффективности овощеводства открытого и закрытого грунта способствует рост урожайности, оптимизация совокупных затрат, снижение трудоемкости, совершенствование способов реализации овощей в установленные сроки.

Приведенный анализ позволяет сделать вывод, что ОАО «Комбинат «Восток» имеет много еще не используемых резервов повышения урожайности овощей и эффективности их возделывания.

УДК 338.2

## **ПРИВЛЕКАТЕЛЬНОСТЬ ИНВЕСТИРОВАНИЯ РЕАЛЬНОГО СЕКТОРА ЭКОНОМИКИ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Половинко Д. А.**, студентка 4-го курса

УО «Могилевский государственный университет продовольствия»,  
Могилев, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Шалабодова Н. А., ст. преподаватель*

**Введение.** Одним из важнейших направлений государственной экономической политики Республики Беларусь является создание благоприятного инвестиционного климата для привлечения и эффективного использования иностранных инвестиций. В условиях недостатка средств государственного бюджета и ограниченных возможностей банковской системы привлечение иных источников становится особенно актуальным.

**Цель работы** – изучение поступления иностранных инвестиций в реальный сектор Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** В качестве материалов исследования используются данные официальной статистики в области инвестиционной деятельности [1]. Методы исследования: сравнительного анализа, обобщения, статистический, экономический.

Основное направление инвестиционной деятельности для Республики Беларусь – привлечение прямых иностранных инвестиций. Это объясняется большим износом основных фондов большинства предприятий страны. Поэтому необходимо привлекать инвесторов, которые будут иметь долгосрочный интерес к хозяйственной деятельности в Беларуси.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В табл. 1 представим структуру инвестиций, поступивших от иностранных инвесторов, в реальный сектор экономики Республики Беларусь.

Т а б л и ц а 1. Структура инвестиций, поступивших от иностранных инвесторов, в реальный сектор экономики Республики Беларусь

Год	Инвестиции, %		
	Прямые	Портфельные	Прочие
2014	67,4	0,1	32,5
2015	63,8	0,05	36,15
2016	80,9	0,03	19,07
2017	78,5	0,1	21,4

Из данной табл. 1 видно, что в 2015 г. снижаются прямые инвестиции со стороны иностранных инвесторов – 63,8 % против 67,4 % в 2014 г. В 2016 г. наблюдается резкий скачок вверх – 80,9 %, данный показатель является самым большим на всем представленном отрезке. В 2017 г. доля прямых иностранных инвестиций немного уменьшилась и составила 78,5 %, что говорит о большом их удельном весе.

В табл. 2 представлены поступления прямых иностранных инвестиций в реальный сектор экономики по основным странам-инвесторам за 2016–2017 гг.

**Т а б л и ц а 2. Поступление прямых иностранных инвестиций в реальный сектор экономики по основным странам-инвесторам**

Страна	2016 г		2017 г	
	Миллионов долларов США	Структура, %	Миллионов долларов США	Структура, %
Всего	6592,9	100	7225,5	100
В том числе:				
Австралия	159,6	2,4	111,8	1,5
Германия	92,5	1,4	87,5	1,2
Кипр	564,1	8,5	657,3	9,1
Китай	99,5	1,5	112,8	1,6
Латвия	58,7	0,9	116,0	1,6
Литва	185,8	2,8	180,6	2,5
Нидерланды	102,9	1,6	85,5	1,2
Польша	189,1	2,9	316,9	4,4
Российская Федерация	3526,1	53,5	2848,9	39,4
Соединенное Королевство Великобритании и Северной Ирландии	1389,1	21,1	2456,4	34,0
Украина	225,5	3,4	251,8	3,5

Из табл. 2 видно, что наибольшую долю прямых инвестиций в реальный сектор инвестирует в 2017 г. Российская Федерация, что составляет 2848,9 миллионов долларов США или 39,4 %, однако в 2016 г. их доля инвестиций составляла 53,5 %, что в денежном выражении – 3526,1 миллионов долларов США; далее идет Соединенное Королевство Великобритании и Северной Ирландии – 2456,4 миллионов долларов США, или 34,0 %; Кипр – 657,3 миллионов долларов США, или 9,1 %. Таким образом, мы видим увеличение поступления прямых иностранных инвестиций в динамике за 2016–2017 гг. на 632,6 миллионов долларов США, или 9,6 %.

В Республике Беларусь проблема привлечения прямых иностранных инвестиций отнесена к ряду приоритетных, принимаются действенные меры по ее решению. Правительством республики постоянно проводится политика по повышению инвестиционной привлекательности страны. Развивается двусторонняя нормативная правовая база между Беларусью и другими странами.

Для активизации инвестиционной деятельности и улучшения инвестиционного климата в республике реализуются меры по: подписанию международных соглашений и договоров о предотвращении двойного налогообложения и сохранности инвестиций; созданию гарантийного кредитного фонда для субъектов малого бизнеса, предоставляющего гарантии и поручительства за них по выдаваемым банками кредитам; расширению инвестиционного потенциала банковского сектора за счет вовлечения внешнего капитала и средств домашних хозяйств; более полному использованию возможностей свободных экономических зон, которые открывают внутренние территории для иностранных инвесторов и предпринимателей. С целью реализации дорогостоящих инвестиционных проектов внедряются такие формы инвестирования, как: концессии, проектное и венчурное финансирование, лизинг.

**Заключение.** Использование иностранных инвестиций позволит более широко привлечь эффективные технологии и технические средства, что в совокупности с национальными финансовыми и материальными ресурсами позволит повысить качество и снизить затратность производимой продукции, обеспечит повышение конкурентоспособности продукции отечественного сектора экономики на внутренних и зарубежных рынках. Для экономики Республики Беларусь планируется постепенное увеличение привлечения иностранных инвестиций.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Национальный интернет-портал Республики Беларусь [Электронный ресурс] Национальный статистический комитет Республики Беларусь, 2018. – Режим доступа: <http://www.belstat.gov.by>. – Дата доступа: 07.10.2018.

УДК 631.15:633.853.494(476)

## **СТРАТЕГИЧЕСКОЕ ЗНАЧЕНИЕ РАПСА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Савлук Т. К.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Колмыков А. В., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** В настоящее время самой востребованной культурой на мировом рынке является рапс. Эта одна из основных маслично-белковых культур, которая занимает пятое место в мире после сои, хлопчатника, арахиса и подсолнечника по объемам производства масла.

**Цель работы** – изучить стратегическое значение рапса в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили труды отечественных и зарубежных ученых. Методы исследования: исторический, монографический, экспертных оценок.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Исследования показывают, что для условий Беларуси из масличных культур по биологическим особенностям наиболее пригоден озимый рапс.

В нашей республике отмечается недостаток протеина в заготовленных кормах, содержание которого от рекомендуемой нормы составляет в среднем 80 %. В решении этой проблемы важная роль отводится рапсу.

Продукты, жмых и шрот, получаемые из семян после экстракции масла, используются как богатый белком корм для животных в натуральном виде и для приготовления комбикормов. При этом должен использоваться жмых (шрот) из так называемых двунулевых, низкоглюкозинолатных сортов. Одна тонна рапсового шрота позволяет сбалансировать по белку 9 т комбикормов, повышая содержание переваримого протеина в 1 к. ед. с 81 до 110 г. По кормовым достоинствам (содержанию лизина и других незаменимых аминокислот) рапсовый жмых близок к соевому: в 100 г белка рапса содержится метионина 1,74 г, лизина – 5,54 г; в 100 г белка сои – метионина – 1,3 г и лизина – 6,19 г. В 1 кг рапсового шрота содержится 1,1 к. ед., в 1 кг жмыха – 1,3 к. ед. [3].

Озимый рапс можно возделывать на зеленую массу в весенних, поукосных, пожнивных и озимых промежуточных посевах. Зеленая мас-

са рапса, возделываемого в промежуточных посевах, поступает на фермы в ранневесенний и позднесенний периоды, когда наблюдается наиболее высокая потребность в кормах. В 1 ц зеленой массы содержится до 16 к. ед., 3 кг переваримого протеина (190 г на 1 к. ед.).

Озимый рапс относится к числу наиболее холодостойких и наименее требовательных к теплу растений. Его семена начинают прорастать при 0,5–1,0 °С, однако для получения дружных всходов (на 3–4-й день) необходима температура 14–17 °С. Зимует рапс в фазе хорошо развитой розетки с 6–8 листьями.

Рапс – влаголюбивое растение. Он хорошо растет на черноземах, серых лесных, темно-серых и серых оподзоленных почвах. На суглинистых, хорошо заправленных органическими и минеральными удобрениями почвах дает высокие урожаи (более 50 т/га) зеленой массы. Оптимальная реакция почвенного раствора рН 6,0–6,5.

Следует отметить хорошие медоносные свойства рапса. Цветение посевов продолжается 30 дней и более, и каждый гектар дает до 90 кг меда, а на семеноводческих урожайных участках можно получать до 195 кг меда.

В настоящее время рапс выращивается во всем мире и занимает второе место среди основных масличных культур по производству маслосемян – 31,6 млн. тонн (130,8 млн. тонн – соя) [2].

С целью удовлетворения потребностей в растительном масле и уменьшения затрат валютных средств на закупку других видов растительного масла (подсолнечного, соевого и др.) предусматривается расширить посевные площади под рапсом в Республике Беларусь и повысить среднюю урожайность до 19 ц/га.

В 2017 г. озимый рапс в республике возделывался на площади 339,3 тыс. га, что составило 6,4 % в структуре посевных площадей [1].

Рапс занимает особое место в сельскохозяйственном производстве. В связи с перенасыщенностью севооборотов зерновыми культурами рапс является хорошим предшественником для посева других культур, играя фитосанитарную роль в севообороте, тем самым препятствуя распространению корневых гнилей и снижая пораженность ячменя, озимой и яровой пшеницы другими болезнями (септориоз, фузариоз и т. д.) [2].

Эта культура является альтернативным источником органических удобрений. В почву возвращается 10–15 т сухого вещества корней, листьев, соломы. По данным российских ученых, 1 га рапса оставляет

на поле 60 ц корневых остатков, что в 6–7 раз больше, чем зерновые культуры, и в 2 раза больше, чем клевер.

Рапс из сельскохозяйственной культуры превращается в культуру стратегическую, позволяющую получать не только продукты питания, корма для животных, но и возобновляемое техническое сырье, широко используемое на транспорте и в промышленности. Рапсовое масло широко применяется во многих отраслях промышленности: пищевой, металлургической, лакокрасочной, мыловаренной, кожевенной, текстильной и др. Поэтому его называют культурой будущего [2].

За последние годы в Республике Беларусь благодаря внедрению в производство высокопродуктивных сортов рапса и расширению площадей, занимаемых этой культурой (с 205,3 тыс. га в 2006 г. до 339,3 тыс. га в 2017 г.), валовой сбор маслосемян в 2017 г. достиг 602 тыс. т [1].

Динамическое расширение посевных площадей рапса, а также стремительный рост производства рапсового масла стали возможны, потому что были созданы высокоурожайные сорта ярового и озимого рапса, не содержащие в масле эруковой кислоты, а в их шроте обнаруживается незначительный процент глюкозинолатов. Рапс стал источником увеличения производства ценного пищевого продукта для человека и питательного корма для животных

**Заключение.** Таким образом, можно сделать вывод, что рапс является культурой, которая значительно может восполнить потребности республики в масле не только на пищевые и кормовые цели, но и для промышленных нужд. Однако при возделывании данной культуры следует учитывать, что рапс – это культура, которой необходим комплексный подход для реализации ее потенциала продуктивности и эффективности производства маслосемян.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Национальный статистический комитет Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.belstat.gov.by/>. – Дата доступа: 10.10.2018.
2. Стратегическое значение рапса [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://brest-agro.com/page/raps>. – Дата доступа: 07.10.2018.
3. Рапс, выращивание и перспективы в Республике Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://ref.by/refs/12/40054/1.html>. – Дата доступа: 10.10.2018.

УДК 330.69.217

## **РОЛЬ ИНВЕСТИЦИЙ В ПОВЫШЕНИИ ЭФФЕКТИВНОСТИ АГРОПРОМЫШЛЕННОГО КОМПЛЕКСА РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Савчиц Д. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Недюхина О. М., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Инвестиции играют существенную роль в функционировании и развитии не только отрасли АПК, но и всей экономики республики. Изменения в количественных соотношениях инвестиций оказывают воздействие на объем общественного производства и занятости, структурные сдвиги в экономике, развитие отраслей и сфер хозяйства.

Обеспечивая накопление фондов предприятий, производственного потенциала, инвестиции непосредственно влияют на текущие и перспективные результаты хозяйственной деятельности. При этом инвестирование должно осуществляться в эффективных формах, поскольку вложение средств в морально устаревшие средства производства, технологии не будет иметь положительного экономического эффекта. Нерациональное использование инвестиций влечет за собой замораживание ресурсов и вследствие этого сокращение объемов производимой продукции.

**Цель работы** – исследовать роль инвестиций в агропромышленном комплексе Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** В качестве метода исследований использовался аналитический прием, с помощью анализа мы рассмотрели роль инвестиций в повышении эффективности АПК Республики Беларусь. Материалом исследований в статье стало инвестирование предприятий АПК.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Инвестирование в АПК – процесс простого или расширенного воспроизводства средств производства, а также осуществление инвестиций в экономические объекты и процессы, виды экономической деятельности в агропромышленном комплексе, непосредственно связанные (и касающиеся образа жизни людей) с потреблением населением материальных и духовных благ, услуг, удовлетворением конечных запросов человека, семьи, коллектива, групп, общества в целом.

Пакет инвестиций и связанные с ним виды деятельности фиксируются в инвестиционном проекте. Необходимость разработки и реализации инвестиционных проектов в АПК обусловливается неудовлетворительным спросом на отдельные виды продукции, недоиспользованием ресурсов, инициативой предпринимателей, ответом на политическое давление, интересом кредиторов.

Источниками инвестирования предприятий АПК являются: собственные средства предприятий, субъектов и граждан; инвестиционные фонды; кредиты банков; капитальные вложения из местных бюджетов; государственные бюджетные ассигнования; иностранные инвестиции; институциональные инвесторы – финансовые посредники, владеющие ценными бумагами.

Роль инвестиций в эффективном развитии АПК существенно возрастает по мере переходе сельскохозяйственного и агропромышленного производства к значительно расширенной воспроизводящей системе. Это обусловлено вовлечением до  $\frac{1}{6}$  части сельскохозяйственной продукции в техническую переработку и доработку. Кроме того, доля затрат несельскохозяйственных отраслей в конечном продукте сельского хозяйства постоянно растет и составляет в развитых странах 70–75 %, в Республике Беларусь – 60–65 %. Поэтому субъект хозяйствования в агропромышленной сфере с целью обеспечения высокоэффективного функционирования предприятия вынужден специализировать производство под потребности кредиторов и заказчиков, подчиняться диктату цен не только на промышленную, но и на сельскохозяйственную продукцию.

Количественно объем инвестиционных вложений можно оценить по масштабам и динамике инвестиций.

В 2016 г. продолжалась тенденция прошлого года по снижению инвестиционной активности в основной капитал. Всего инвестиций в основной капитал использовано 18710,0 млн. рублей. Снижение темпа роста инвестиций связано с сокращением внутренних источников финансирования. Иностраннх инвестиций за 2016 г. в реальный сектор республики поступило 8559,8 млн. долларов.

В свою очередь, в отрасль сельского хозяйства Беларуси за 2016 год поступило 1917,8 млн. руб. инвестиционных средств, а иностранных инвестиций – 40,2 млн. долларов. И это является недостаточным количеством для эффективного функционирования отрасли, поэтому привлечение и эффективное использование инвестиций является одним из основных приоритетов государственной инвестицион-

ной политики Республики Беларусь, которую осуществляет Министерство экономики Республики Беларусь.

Снижение объемов инвестиций в АПК представляет собой одну из сырьевых проблем сельскохозяйственного агропромышленного производства. Невысокая доходность отраслей АПК, наличие кредитов и недостаток оборотных средств ставят предприятия в непривлекательное для инвесторов положение. Снижение инвестиционных вложений в агропромышленный комплекс ведет к моральному старению основных фондов, износ которых у отдельных субъектов хозяйствования достигает 50–80 %.

Повышение эффективности агропромышленного комплекса в значительной мере зависит от решения проблемы повышения количества инвестиций, в которых доля иностранных должна существенно возрасти. На данном этапе зарубежные инвестиции способны стать катализатором экономического роста. Однако при всей важности внешнего инвестирования необходимо рассчитывать главным образом на собственные средства.

**Заключение.** Таким образом, эффективность использования инвестиций имеет важное значение для экономики: увеличение масштабов инвестирования без достижения определенного уровня его эффективности не ведет к стабильному экономическому росту. А инвестиции способны решить многие проблемы экономики в целом и агропромышленного комплекса в частности. С ними связывается решение долгосрочных и текущих проблем: выход из неблагоприятного экономического положения, увеличение доходной части бюджета, повышение конкурентоспособности белорусской продукции. Поэтому инвестиции играют весомую роль в повышении эффективности АПК.

УДК [631.16:658.155]:633.1(476.4)

## **ОСНОВНЫЕ ПОКАЗАТЕЛИ ЭКОНОМИЧЕСКОЙ ЭФФЕКТИВНОСТИ ПРОИЗВОДСТВА КАРТОФЕЛЯ В ОАО «ЭКСПЕРИМЕНТАЛЬНАЯ БАЗА «ДАШКОВКА»**

**Станевич Л. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Соколова Е. К., канд. с.-х. наук, доцент*

**Введение.** Независимость любой страны в современном мире определяется в первую очередь обеспеченностью продовольствием, поэто-

му проблема рационального использования факторов производства, в особенности основного незаменимого, ограниченного ресурса – земли является важным звеном политики государства. Дальнейшее развитие сельского хозяйства, и в целом агропромышленного комплекса, во многом зависит от того, насколько эффективно будет организовано использование земель.

**Цель работы** – рассмотреть основные показатели экономической эффективности производства картофеля в ОАО «Экспериментальная база «Дашковка».

**Материалы и методика исследований.** Источниками информации явились материалы первичного учета, статистические данные, годовые отчеты сельскохозяйственного предприятия за 2015–2017 гг.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Рациональное использование земель сельскохозяйственного назначения представляет совокупность предпринимаемых субъектами земельных отношений целенаправленных действий, призванных обеспечить эффективное сельскохозяйственное производство в соответствии с объективными закономерностями развития природы и общества.

Площадь посева картофеля в среднем по республике составляет от 5 до 18 % от площади пашни.

Государственное предприятие «Экспериментальная база «Дашковка» находится по адресу: 213108 Республика Беларусь, Могилевская область, Могилевский район, д. Дашковка, ул. Колхозная, 26.

В ОАО «Экспериментальная база «Дашковка» на 01.01.2017 г. общая земельная площадь составляет 7306 га, в том числе сельхозугодий – 6049 га, пашни – 3034 га, сенокосов – 1660 га, пастбищ – 1159 га, многолетних насаждений – 104 га.

Площадь посева картофеля на данном предприятии представлена в табл. 1.

Т а б л и ц а 1. Динамика площади посева картофеля в ОАО «Экспериментальная база «Дашковка»

Культура	Площадь, га			2017 г. в % к 2015 г.
	2015 г.	2016 г.	2017 г.	
Картофель	145	120	88	60,7

По данным табл. 1 видно, что площадь картофеля с каждым годом уменьшается. В 2017 г. площадь данной культуры снизилась на 39,3 % по сравнению с 2015 г.

Одним из основных показателей, характеризующих уровень культуры земледелия хозяйства, является урожайность с/х культур. Урожайность культур определяют качество земли, количество внесенных удобрений, метеорологические условия года, качество и сорт семян, способы и сроки сева, уборки урожая и др. Урожайность картофеля в предприятии представлена в табл. 2.

Т а б л и ц а 2. Динамика урожайности картофеля в ОАО «Экспериментальная база «Дашковка»

Культура	Урожайность, ц/га			2017 г. в % к 2015 г.
	2015 г.	2016 г.	2017 г.	
Картофель	128,3	127,5	125,3	97,7

На основании табл. 2 можно сделать вывод, что урожайность картофеля имеет отрицательную тенденцию. В 2017 г. по сравнению с 2015 г. урожайность снизилась на 2,3 %.

Затраты на возделывание и уборку картофеля образуют себестоимость. Себестоимость определяют, суммируя затраты по ее уборке, транспортировке и другим работам по ее заготовке. Себестоимость 1 ц зерна определяют путем деления суммы производственных затрат на общее количество полученного картофеля. Для ОАО «Экспериментальная база «Дашковка» данный показатель рассчитан в табл. 3.

Т а б л и ц а 3. Структура затрат на производство картофеля

Статьи затрат	2015 г.		2016 г.		2017 г.		2017 г. к 2015 г., ± п. п.
	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%	
Оплата труда	30	14,0	21	9,7	31	15,1	+1,1
Семена	100	46,5	63	29,2	26	12,7	-33,8
Удобрения и средства защиты растений	16	7,4	36	16,7	32	15,6	+8,2
Затраты по содержанию основных средств	21	9,8	44	20,4	16	7,8	-2,0
Работы и услуги	5	2,3	2	0,9	19	9,3	+7,0
Стоимость ГСМ	10	4,7	26	12,0	13	6,3	+1,6
Стоимость энергоресурсов	19	8,8	22	10,2	2	1	-7,8
Прочие затраты	5	2,3	2	0,9	41	20	+17,7
Затраты по организации производства	9	4,2	-	-	25	12,2	+8,0
Затраты – всего	215	100	216	100	205	100	-

Анализируя данные табл. 3, можем сделать вывод, что за последние три года в хозяйстве в наибольшей степени при производстве картофеля снизились следующие статьи затрат: «Стоимость энергоресурсов», «Семена»: на 7,8 п. п. и 33,8 п. п. соответственно. Остальные статьи увеличили свои показатели.

В структуре затрат в 2017 г. наибольший удельный вес занимают «Прочие затраты» – 20,0 %, «Удобрения и средства защиты растений» – 15,6 %, «Оплата труда» – 15,1 %.

Т а б л и ц а 4. Рентабельность картофеля в ОАО «Экспериментальная база «Дашковка»

Показатели	2015 г.	2016 г.	2017 г.	2017 г. к 2015 г., ± п. п.
Картофель	29,2	-47,1	-30	-59,2

В табл. 4 показано, что рентабельность довольно сильно снизилась в период с 2015 по 2017 гг.

**Заключение.** Среди прочих богатств, которыми дано владеть человеку, самое ценное, несомненно, земля. От того, как бережем ее, насколько умело, рационально хозяйствуем на ней, в огромной степени зависит наше благосостояние.

В ОАО «Экспериментальная база «Дашковка» расчет себестоимости картофеля показал, что предприятие увеличивает затраты на производство и сбыт данной продукции. Это обусловлено в первую очередь тем, что себестоимость реализованной продукции зависит от ряда внешних факторов, таких, как стоимость материалов, используемых при производстве продукции.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Лещиловский, П. В. Экономика предприятий и отраслей АПК: учебник / П. В. Лещиловский, В. Г. Гусаков, Е. И. Кивейша. – Минск: БГЭУ, 2015. – С. 439.
2. Достоинства и недостатки картофеля / [Электронный ресурс]. – Режим доступа: / <http://indasad.ru/kartofel>. – Дата доступа: 01.10.2018.
3. Годовые отчеты ОАО «Экспериментальная база «Дашковка» за 2015–2017 гг.

УДК 338.332

## **АНАЛИЗ АССОРТИМЕНТА ПРОДУКЦИИ**

### **ОАО «БАБУШКИНА КРЫНКА»**

**Фирагина Е. А.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Полховская И. В., канд. с.-х. наук*

**Введение.** Холдинг «Могилевская молочная компания «Бабушкина крынка» является одним из крупнейших в Беларуси производителей молочной продукции и вторым по узнаваемости молочным брендом в стране. «Бабушкина крынка» – крупнейший белорусский холдинг по количеству заводов, который объединяет 19 площадок в Могилевской области.

**Цель работы** – проанализировать ассортимент молочной продукции, производимой на предприятии.

**Материалы и методика исследований.** Для написания статьи были использованы Интернет-ресурсы и материалы годовых отчетов ОАО «Бабушкина крынка» за 2017 г. В процессе исследования были применены следующие методы: анализ, обобщение, синтез, аналитический метод.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Планирование ассортимента товара является одним из основных направлений деятельности каждого предприятия. Данное направление приобретает особое значение в современных условиях перехода к рыночной экономике, когда к продукту со стороны покупателя предъявляются высокие требования относительно его качества и ассортимента, и от эффективности работы предприятия с изготавливаемым товаром зависят все без исключения экономические показатели предприятия. В соответствии с мировым опытом, лидирующие позиции в конкурентной борьбе занимает тот, кто обладает большей компетенцией в ассортиментной политике, хорошо владеет методами ее осуществления и может эффективно управлять этой политикой.

Сегодня Холдинг «Бабушкина крынка» – один из крупнейших в Беларуси производителей молочной продукции. Компания стремится к безупречности во всех сферах своей деятельности и неизменно ориентирована на интересы потребителей. Бабушкина крынка выпускает более 380 наименований молочной продукции под торговыми марками: Бабушкина крынка, Свежие новости, Веселые внучата, Калі ласка, Актилайт и Eco Greco.

### Ассортимент и рентабельность производства продукции за 2017 г.

Вид продукции	Объем реализации, т	Выручка, тыс. руб.	Прибыль, тыс. руб.	Рентабельность, %
Масло из коровьего молока	13453,33	102815,60	17306	16,83
Сыры жирные	10329,00	80045,93	15821	19,76
Цельное молоко	50341,67	45831,80	6020	13,13
Кисломолочная продукция	19712,33	19106,47	1887	9,88
Сливки	852,33	1527,13	239	15,65
Сметана	6571,33	18596,70	1047	5,63
Сырki и сырковая масса	956,00	6044,37	9	0,15
Творог нежирный	4457,33	18051,63	2	0,01
Мороженое	548,67	1996,93	647	32,40
Сухое молоко цельное, сухие сливки и сухие смеси	7119,33	32065,00	628	1,96
Сухое обезжиренное молоко и сухая сыворотка	21591,67	76342,77	13347	17,48
Творог нежирный	600,33	2213,93	25	1,13

Анализируя таблицу, можно сказать, что для ОАО «Бабушкина крынка» наибольший объем реализации приходится на сухое обезжиренное молоко и сухую сыворотку. Прибыль приносит такая продукция, как масло из коровьего молока, сыры жирные, сливки, мороженое, СОМ. Реализация товарной продукции в 2017 г. (495342 тыс. руб.) по сравнению с 2015 годом (295238 тыс. руб.) увеличилась на 67,7 %.

Повышение эффективности промышленной переработки молока непосредственно связано с полным и рациональным использованием всех компонентов на принципах безотходной технологии. В компании с легкостью справляются с этой проблемой, умело превращая побочные продукты производства, такие, как пахта, молочная сыворотка и др., во вкуснейшие молочные продукты: кисломолочный сладкий напиток «Снежок», или продукт на основе пахты «Маслянка», или освежающий напиток на основе сыворотки «Биоритм». Такие продукты не только находят своего благодарного покупателя на внутреннем рынке, но и пользуются огромной популярностью за рубежом, а увеличение выпуска товарной продукции из единицы сырья влечет снижение себестоимости продукции и делает ее еще доступнее для всех категорий потребителя. Новейшие технологии и современное оборудование позволяют выпускать новые продукты с современной палитрой вкусов.

Высокое качество молочной продукции обеспечивается в основном за счет использования в производстве только экологически чистого сырья и натуральных продуктов, а также за счет минимизации влияния

человеческого фактора на качество производимой продукции. При этом на предприятии функционирует интегрированная система управления, которая включает систему менеджмента качества производства и реализации молочных продуктов, соответствующую требованиям международных стандартов ИСО серии 9001-2001, управление окружающей средой ИСО 14000, качеством и безопасностью пищевых продуктов НАССР, а также охраной труда СТБ 18001.

**Заключение.** Безусловно, молочная продукция для белорусов не только гордость, но и национальный брэнд, символ качества. Производителей в молочной промышленности Беларуси немало, выбор большой, что создает здоровую конкуренцию в этой сфере. Наиболее эффективно на ОАО «Бабушкина крынка» производство такой продукции, как масло из коровьего молока, сыры жирные, сливки, мороженое, СОМ.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. «Бабушкина крынка» всегда на высоте [Электронный ресурс] / Новости tut. by. – Режим доступа: <https://news.tut.by/society/596408.html>. – Дата доступа: 11.10.2018.
2. ОАО «Бабушкина крынка» [Электронный ресурс] / ОАО «Бабушкина крынка» – управляющая компания холдинга «Могилевская молочная компания «Бабушкина крынка». – Режим доступа: <http://babushkina.by/ru>. – Дата доступа: 11.10.2018.

УДК 339.13.017

### **АНАЛИЗ ПЕРСПЕКТИВ РАЗВИТИЯ РЫНКА СБЫТА ПРОДУКЦИИ ОАО «БАБУШКИНА КРЫНКА»**

**Фирагина Е. А.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Полховская И. В., канд. с.-х. наук*

**Введение.** Белорусская молочная отрасль – визитная карточка пищевой промышленности Беларуси, специализируется на выпуске молока, масла, сыров, мороженого, молочных консервов и других продуктов. На протяжении последних лет Республика Беларусь постоянно входит в пятерку ведущих стран – экспортеров молочных продуктов в мире. Одним из ведущих предприятий молокоперерабатывающей промышленности Республики Беларусь является ОАО «Бабушкина крынка».

**Цель работы** – проанализировать развитие рынка предприятия, выявить и изучить конкурентов.

**Материалы и методика исследований.** Теоретической основой статьи стала информация Интернет-источников, материалы научных статей и публикаций в периодической печати. В процессе исследования были применены следующие методы: анализ, синтез, обобщение.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Молочная отрасль занимает примерно третье место в общем объеме экспорта Беларуси и составляет около 5 %. На Республику Беларусь приходится в среднем 1,5 % мирового производства молока и 5 % мирового экспорта молочной продукции. До 40 % производимой в Республике Беларусь молочной продукции, включая молоко, потребляется на внутреннем рынке, остальное экспортируется.

По данным Министерства финансов, ОАО «Бабушкина крынка – управляющая компания холдинга «Могилевская молочная компания «Бабушкина крынка» входит в тройку молочных компаний-лидеров по показателю размера чистой прибыли, уступая только ОАО «Савушкин продукт».

В структуру холдинга входят: головное предприятие в г. Могилеве, 13 филиалов и 2 производственных цеха. На сегодняшний день производственные мощности предприятия позволяют перерабатывать до 2 800 тонн молока в сутки.

Основная продукция ОАО «Бабушкина крынка» – сливочное масло, сыр твердый и полутвердый жирный, молоко питьевое, сливки, кисломолочная продукция, йогурт, массы творожные сладкие, сыры плавленые, сметана, творог, сырки глазированные, сухое обезжиренное молоко (СОМ), сухое цельное молоко (СЦМ), мороженое, заменитель цельного молока (ЗЦМ) и пр.

Реализация товарной продукции в 2017 г. (495 342 тыс. руб.) по сравнению с 2015 г. (295 238 тыс. руб.) увеличилась на 67,7 %. Объемы реализации также с каждым годом увеличиваются в 1,5–2 раза. Масло из коровьего молока до 72 % жирности в 2017 г. составило 199 %, сыры плавленые – 239 %, сыр пошехонский – 257 %, цельное молоко – 157,3 %, сливки – 255,36 % и др.

Всего холдинг перерабатывает свыше миллиона тонн молока в год. С его конвейеров сходит 1250 тонн масла, более 1000 тонн сыра, порядка 2000 тонн сухого обезжиренного молока, более 550 тонн сыворотки и еще более 250 наименований натуральной продукции.

В основе производственной стратегии и лидерства лежат три составляющие: натуральное сырье, полное техническое перевооружение и внедрение международных стандартов, регламентирующих требования к системам менеджмента качества. Тем не менее модернизация

производства проводится только после детального изучения и глубокого анализа молочного рынка.

Основными конкурентами холдинга «Могилевская молочная компания «Бабушкина крынка» являются ОАО «Савушкин-продукт», ОАО «Беллакт», ОАО «Молочный мир», ОАО «Молоко», компания «Данон», ОАО «Минский молочный завод № 1», ОАО «Гормолзавод № 2» г. Минск, ОАО «Милкавита» [1].

Для правильного развития нужна экономическая стабильность, а это и территориальное развитие, и повышение конкурентоспособности продукции, и грамотный маркетинг.

Осознавая важность диверсификации рынков сбыта, в холдинге ведут постоянную работу по получению сертификатов, необходимых для выхода в новые страны, аттестации производства на соответствие самым строгим требованиям, а также поиск возможных партнеров в новых регионах. Каждый новый рынок компании приходится отвоевывать у конкурентов. На 170-миллионном рынке Таможенного союза приходится тесниться. Ключ к успеху либо в эксклюзивности, либо в объемах и широком ассортименте продукции. И в компании работают в обоих направлениях, с каждым годом расширяя номенклатуру и количество поставок за рубеж. Продукция холдинга «Могилевская молочная компания «Бабушкина крынка» поставляется во все регионы Республики Беларусь, а также на рынки России (удельный вес поставок 95 %), Казахстана, Узбекистана, Туркменистана и Грузии.

В 2016 г. предприятие было сертифицировано для поставок товаров в Китай. В 2017 г. работа не остановилась, холдинг отправил в Китай 1342 тонны стерилизованного молока в упаковке тетрапак и сухой сыворотки на 880 тыс. долларов. Вместе с тем предприятие не останавливается на достигнутом, постоянно расширяя географию поставок, а значит число стран и городов, знакомых с маркой «Бабушкина крынка» будет только расти.

2018 год открыл рынки Азербайджана, Грузии, Омана и др. И холдинг неустанно продолжает работу по закреплению позиций в данных регионах. На очереди Мексика и Пакистан, куда уже направлены образцы продукции [2].

**Заключение.** Сегодня холдинг «Могилевская молочная компания «Бабушкина крынка» видит свою работу в насыщении качественной молочной продукцией прилавков отечественных магазинов и, несмотря на влияние экономической ситуации, не собирается сдавать свои позиции как экспортоориентированное предприятие. Поэтому сегодня в компании делают все возможное, чтобы не только удержать завое-

ванные рынки, но и расширить свое присутствие. Географическое положение страны дает возможность максимально использовать возможности развития бизнеса. В компании строят торговые отношения на долгосрочности и доверии, поддерживая деловой имидж надежного партнера.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. «Бабушкина крынка» всегда на высоте [Электронный ресурс] / Новости tut. by. – Режим доступа: <https://news.tut.by/society/596408.html>. – Дата доступа: 11.10.2018.
2. ОАО «Бабушкина крынка» [Электронный ресурс] / ОАО «Бабушкина крынка» – управляющая компания холдинга «Могилевская молочная компания «Бабушкина крынка». – Режим доступа: <http://babushkina.by/ru>. – Дата доступа: 11.10.2018.

УДК 338(476)

### **ИНВЕСТИЦИОННЫЙ ПОТЕНЦИАЛ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Шнитко А. В.**, студент 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Таранова А. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Инвестиционный потенциал страны – это ее способность освоить необходимые объемы инвестиций в строительство новых предприятий и их комплексов, расширение и реконструкцию действующих предприятий, в развитие человеческого потенциала, создание объектов и учреждений производственной и социальной инфраструктуры.

**Цель работы** – анализ инвестиционного потенциала Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Соответствующие нормативные документы Национального банка и Министерства финансов Республики Беларусь, специальная экономическая литература. Применялись методы сравнения, анализа, обобщения и др.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Уровень развития инвестиционного потенциала страны определяют объемы и структура капиталовложений и строительно-монтажных работ, качество и технический уровень вводимых в эксплуатацию объектов, а также накопленные материальные и нематериальные ценности, квалификация рабочей силы. Для сохранения и развития инвестиционного потенциала страны на уровне европейских стандартов требуется модернизация

производственной базы строительного комплекса. Основными целями его развития являются:

- техническое перевооружение и модернизация действующих предприятий и на этой основе более полное удовлетворение потребностей населения и народного хозяйства в высокоэффективной строительной продукции;

- совершенствование законодательно-нормативной и информационной базы, организационных структур управления строительным комплексом, адекватных рыночным условиям;

- эффективная реализация долгосрочных программ и инвестиционных проектов, обеспечивающих снижение себестоимости продукции и работ;

- разработка новой государственной политики развития территорий и населенных пунктов с созданием рациональной модели расселения, инженерной и транспортной инфраструктурой [2].

Инвестиционной политикой Республики Беларусь предполагается, что деятельность научно-производственной составляющей инвестиционного потенциала необходимо сосредоточить на разработке и внедрении прогрессивных технологий, обеспечивающих новое качество возводимых объектов. В перспективе должна получить развитие тенденция строительства энергоэффективных домов нового поколения, где используется энергия возобновляемых источников – солнца и ветра. Не загрязняя окружающую среду, такие дома становятся практически безотходными. Для этого потребуются разработка новых архитектурных решений, новых строительных технологий и материалов с повышенными теплоизоляционными характеристиками (керамический пористый кирпич, утеплители из пенопластмассы, пористая штукатурка и др.). Необходимо будет преобразовать жилую застройку на основе реконструкции существующего жилого фонда, его социальной, инженерной и транспортной инфраструктур и рационального совмещения с новым строительством. Такой подход реализуется в Германии, России, Польше, Скандинавских и других странах [1].

С целью использования зарубежного опыта, технологий и инвестиций предусматриваются расширение международного сотрудничества, активизация работ по организации совместных и иностранных предприятий, холдинговых и лизинговых компаний, региональных финансово-строительных групп.

Республика Беларусь обладает серьезным инвестиционным потенциалом и считается одним из самых привлекательных мест для инвестиций. Ниже перечислены самые очевидные причины для этого.

1. Выгодное месторасположение со стратегической точки зрения. Компания, которая размещает на территории страны свой бизнес, получает возможность обслуживать одни из самых быстрорастущих и емких рынков сбыта, которыми являются страны Европейского союза (505 млн. потребителей), Россия, Украина, Казахстан и другие страны СНГ (282 млн. потребителей). Кроме того, Беларусь является одним из членов интеграционных объединений, среди которых стоит уделить внимание Евразийскому экономическому союзу (ЕАЭС). Все это вместе с выгодным экономико-географическим положением и высокоразвитой транспортно-логистической и производственной системой Беларуси позволяет компаниям динамично развиваться в евразийском регионе.

2. Открытый доступ к рынкам стран ЕАЭС (Беларуси, России, Казахстана, Армении, Киргизии). На данный момент неоспоримым преимуществом инвестирования в Беларусь является и то, что компания автоматически получит возможность торговли на рынках стран ЕАЭС.

3. Привлекательная налоговая и инвестиционная среда. Беларусь предоставляет компаниям большой перечень преференций, которые должны поспособствовать иностранным компаниям в становлении и развитии, в том числе с точки зрения их налогового планирования и оптимизации.

**Заключение.** Таким образом, можно отметить, что Республика Беларусь делает все возможное, чтобы создать выгодные и открытые условия ведения бизнеса на территории страны. В настоящее время страна является лидером по совершенствованию законодательства, что подтверждается исследованием Всемирного банка «Doing Business-2018».

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Инвестирование в РБ [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.zavtra.sessiya.com/index.pl?act=PRODUCT&id=176>. – Дата доступа: 04.10.2018.

2. С о м о в, Г. Ю. Предпроектная оценка градостроительно-инвестиционного потенциала сложившейся жилой застройки / Г. Ю. Сомов. – 2015. – № 7–8. – С. 12–13.

### Секция 3. ИННОВАЦИИ В ОРГАНИЗАЦИИ ПРОИЗВОДСТВА В АГРОПРОМЫШЛЕННОМ КОМПЛЕКСЕ

УДК 347.45/.47

#### **ПРИМЕНЕНИЕ ДОГОВОРА ФРАНЧАЙЗИНГА В СФЕРЕ АПК В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ НА ПРИМЕРЕ ОАО «КРАСНЫЙ ПИЩЕВИК»**

**Борисевич Д. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Чернова О. С., ст. преподаватель*

**Введение.** Начинать свой бизнес с нуля, даже имея некоторый опыт и знания в сфере предпринимательства, в любое время, в любой стране – задача не из легких. Помимо первоначального капитала, придется запастись терпением, готовностью рисковать и гениальной идеей. Плюс к этому понадобятся предприимчивость, знания в области маркетинга и практика. Начинающие бизнесмены делают ставку на продажу продукции уже известных брендов, используя возможности договора франчайзинга. Примером такого взаимовыгодного сотрудничества в сфере АПК может стать сотрудничество с популярным брендом «Красный пищевик».

ОАО «Красный пищевик» – современное кондитерское предприятие Республики Беларусь, со своей традицией и богатой историей, которое основано в 1870 году. Предприятие специализируется на переработке сельскохозяйственной продукции: производстве пастило-мармеладных изделий (зефир, мармелад, «жевательный» мармелад), халвы подсолнечной и арахисовой, ириса, драже, конфет [4].

Зефирная специализация у предприятия сложилась еще в 1932 году, и продукция эта до сих пор самая востребованная. Продукция ОАО «Красный пищевик» относится к средней и низкой ценовой категории, что очень важно, если учесть уровень доходов населения.

Среди производимой «Красным пищевиком» продукции около 60 % приходится на зефир, 35 % – на мармелад, остальное – на халву, драже и казинаки. Всего в ассортименте – не менее 25 торговых марок 150 видов продукции всех ценовых категорий. Около 90 % продукции продается на внутреннем рынке, 10 % составляет экспорт (примерно 60 % – Россия и 40 % – дальше зарубежье) [4].

Вся продукция ОАО «Красный пищевик» изготавливается по классическим технологиям с использованием натурального сырья. Поэтому она обладает уникальными вкусовыми качествами, пищевой и биологической ценностью. Однако именно поэтому по сравнению с российской продукцией себестоимость белорусского товара намного выше (несмотря на то, что не менее 70 процентов себестоимости – сырье). «Красный пищевик» работает по ГОСТу: содержание яблочного пюре в зефире, сделанном по традиционной технологии, – 30 %.

Ежегодно ОАО «Красный пищевик» заготавливает 2,5–3 тысячи тонн яблок и самостоятельно изготавливает яблочное пюре. Таким образом, можно сказать, что ОАО «Красный пищевик» является одним из предприятий, которые занимаются переработкой сельскохозяйственной продукции [3].

**Цель работы.** В Республике Беларусь по сравнению с другими странами франчайзинг не получил должного развития, притом что масштабы и ресурсы страны, численность ее населения, проводимые реформы, сотрудничество с международными организациями позволяют более активно внедрять эту сферу бизнеса, способную привлечь в страну значительное количество инвестиций.

В агропромышленном комплексе Беларуси договор франчайзинга используется достаточно редко, что обусловлено спецификой аграрного производства. Наибольшее распространение этот вид договора получил на предприятиях перерабатывающей промышленности, которые имеют бренды и выпускают продукцию под определенными торговыми марками. Например, «Красный пищевик» является одним из ведущих предприятий, которые занимаются переработкой сельскохозяйственной продукции, и активно развивает свою франчайзинговую сеть. Однако считаем, что данный вид договора может быть применен в сфере АПК и для этого существует необходимость его всесторонне изучать и совершенствовать законодательство в рассматриваемой области.

**Материалы и методика исследований.** Методологическую основу исследования составили формально-юридический, сравнительно-правовой, метод толкования, а также методы анализа и синтеза.

Франчайзинг – одна из новых для белорусской практики технологий ведения бизнеса. Эта специфическая система взаимоотношений заимствована Республикой Беларусь в основном из законодательства США, Великобритании и России и юридически закреплена в гл. 53 Гражданского кодекса Республики Беларусь в виде понятия «комплексная предпринимательская лицензия».

Франчайзинговые правоотношения возникают на договорной основе. Такой договор заключается, как минимум, между двумя компаниями, именуемыми франчайзером и франчайзи. Первая обладает известной торговой маркой, вторая – желанием работать под этой торговой маркой и соответствующими возможностями, отвечающими требованиям франчайзера. По заключаемому договору франчайзер передает франчайзи в пользование свою торговую марку вместе с технологиями производства товаров и оказания услуг, а франчайзи обязуется периодически уплачивать за это определенную денежную сумму.

Несмотря на то что франчайзинг – это очень удобно и выгодно, договор франчайзинга на сегодняшний день не получил достаточного распространения в Республике Беларусь. При его применении возникают некоторые затруднения, связанные с несовершенством правового регулирования. Поэтому правовое регулирование франчайзинга становится актуальным вопросом белорусского права.

Кондитерское предприятие «Красный пищевик» одним из первых среди белорусских производителей кондитерских изделий внедрил франчайзинговую модель по открытию фирменных магазинов. ОАО «Красный пищевик» считает приоритетным сотрудничество с партнерами по франчайзингу, потому что предприниматель имеет дополнительную защиту, которая выражается в снижении конкуренции и разделении рынков сбыта.

Первые шаги навстречу собственной сети магазинов по франшизе бобруйская кондитерская фабрика начала делать еще в 2015 г. Возможностью работать с раскрученным зефирным брендом с того времени воспользовались порядка 40 бизнесменов (открылось порядка 70 торговых объектов). До конца третьего квартала 2018 г. планируется открытие еще семи торговых объектов в Несвиже, Новополоцке, Могилеве, Солигорске, Гродно и Минске. До конца 2018 г. будет выдано еще 15 франшиз. Также в планах у данного предприятия до конца этого года открытие сотого торгового объекта, работающего по системе франчайзинга [5]. И они активно движутся в этом направлении. Например, один из последних магазинов ОАО «Красный пищевик», работающий по системе франчайзинга, был открыт в Могилеве 18 сентября 2018 года.

Средние инвестиции в открытие одного магазина под маркой «Красный пищевик» площадью 20 кв. м составляют 6 тыс. долларов США. По данным «Белфранчайзинга» размер вступительного паушального взноса составляет всего одну базовую величину. Предпола-

гаемый срок окупаемости – от 6 месяцев. Также указано, что предприятие является членом ассоциации франчайзинга [2].

Франчайзинговые точки у ОАО «Красный пищевик» есть во всех областных центрах Беларуси, во многих других городах Беларуси, а также в некоторых городах ближнего зарубежья.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Основой для успешного функционирования и развития франчайзинговой сети ОАО «Красный пищевик» является сильный бренд, широкая известность и хорошая репутация у миллионов потребителей, а также широкий ассортимент и высочайшее качество продукции, удовлетворяющее потребности самых взыскательных покупателей.

Основной сложностью в развитии франчайзинговой сети ОАО «Красный пищевик», по мнению ведущего специалиста по франчайзингу данной компании, является недостаток опыта и информации. Франчайзинг – новое направление развития бизнеса в Республике Беларусь [1].

Основной проблемой, по нашему мнению, является отсутствие четкой правоприменительной практики. Так, многие компании по-разному трактуют нормы действующего законодательства, особенно при заключении договоров франчайзинга. Это происходит потому, что такой вид сделки является относительно новым для нашего рынка (законодательно возможность заключать договоры франчайзинга у нас появилась лишь в 2005 году). В итоге многие компании используют другие формы договоров для оформления сделок – например, лицензионный договор или договор поставки.

Таким образом, можно сделать вывод, что наличие специального регулирующего акта помогло бы в решении данного вопроса, но лишь в том случае, если он будет базироваться на общепризнанных мировых стандартах осуществления франчайзинговой деятельности.

Что касается невысокой информированности предпринимателей об особенностях франчайзинга – это прямое следствие новизны этого вида сделок для нашей страны. В данном направлении активно работает Ассоциация франчайзеров и франчайзи «Белфранчайзинг». Она регулярно проводит мероприятия в регионах, консультирует всех заинтересованных, разрабатывает пособия, участвует в образовательных семинарах и тренингах.

На наш взгляд, чем шире модель франчайзинга будет использоваться белорусскими компаниями, тем быстрее будет повышаться информированность бизнеса и формироваться четкая практика использования франчайзинга в нашей стране.

**Заключение.** В Республике Беларусь по сравнению с другими странами франчайзинг не получил должного развития, притом что масштабы и ресурсы страны, численность ее населения, проводимые реформы, сотрудничество с международными организациями позволяют более активно внедрять эту сферу бизнеса, способную привлечь в страну значительное количество инвестиций.

На сегодняшний день для Республики Беларусь чрезвычайно важным является открыть себя для всемирно известных компаний-франчайзеров. В выигрыше от этого будут все: белорусское государство, субъекты хозяйствования и потребители, а также зарубежные франчайзеры.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Зачем белорусским производителям развивать франшизы. Опыт «Красного пищефика» // Про бизнес [Электронный ресурс]. – 2016. – Режим доступа: <https://probusiness.io/markets/2197-zachem-belorusskim-proizvoditelyam-razvivat-franshizy-opyt-shagovity-i-krasnogo-pishchevika.html>. – Дата доступа: 22.09.2018.

2. Каталог франшиз: Красный пищефик // Белфранчайзинг [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: <https://belfranchising.by/katalog-franshiz/krasnyij-pishhevik/>. – Дата доступа: 30.09.2018.

3. Л о й к о, О. Made in Belarus. Как делают белорусский зефир и чего ему стоит пробовать на российские полки / О. Лойко // Беорусский портал TUT.BY [Электронный ресурс]. – 2013. – Режим доступа: <https://news.tut.by/economics/367585.htm>. – Дата доступа: 29.09.2018.

4. О компании // Красный пищефик [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: <http://www.zefir.by/companny-today>. – Дата доступа: 27.09.2018.

5. Успех «под ключ»: «Красный пищефик» предлагает начать свой бизнес // Новости. Красный пищефик [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: <http://www.zefir.by/news/post/uspeh-pod-klyuch-krasnyj-pishevik-predlagaet-nachat-svoj-biznes>. – Дата доступа: 29.09.2018.

УДК 330.322:005.342(476)

## **ИННОВАЦИИ ПРИ ПРОИЗВОДСТВЕ МОЛОЧНОЙ ПРОДУКЦИИ**

**Вайсера А. С.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Чаусова С. К., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Инновации, или нововведения, – это внедренные новшества, обеспечивающие качественный рост эффективности процессов производства и (или) ценность и новизну произведенного продукта, востребованные рынком. Инновации в производстве молочной про-

дукции должны стать ориентиром для производителей на пути повышения их конкурентоспособности, что является сегодня особенно актуальным на рынке молока и молочной продукции.

**Цель работы.** Настоящее исследование заключалось в изучении информации о наличии инновационных разработок ученых-технологов в области производства молочной продукции, опыта использования инноваций предприятиями; изучении нормативно-правовой базы, регулирующей производство молока и молочной продукции; определении необходимости внедрения инноваций в сельскохозяйственных предприятиях, специализирующихся на производстве молока; разработке бизнес-обоснований целесообразности и экономической эффективности внедрения инноваций в производство молочной продукции. Результаты проведенного исследования позволили авторам сделать выводы о социальной значимости предлагаемых мероприятий, в частности организации производства функциональных молочных продуктов; реализуемости и высокой экономической эффективности бизнес-проектов производства инновационных молочных продуктов отечественными производителями.

**Материалы и методика исследований.** Теоретической и методологической основой данной статьи послужили материалы научных статей и публикации в периодической печати. В ходе исследования были использованы методы монографического и аналитического.

**Результаты исследования и их обсуждение.** По данным Главного управления продовольствия Минсельхозпрода, за последние пять лет молочная отрасль Беларуси достигла значительных результатов. Республика Беларусь занимает более 5 % (более чем значимый показатель) общемирового молочного рынка. Однако снижение покупательского спроса в России, которая является основным потребителем белорусской молочной продукции, требует от предприятий ускорения процесса диверсификации рынков сбыта. Таким образом, чтобы сохранить свои лидирующие позиции, предприятия Республики Беларусь должны уделять еще больше внимания вопросам снижения производственных затрат, а также повысить глубину переработки молока. Это позволит предложить покупателям новые, полезные и вкусные продукты.

Хорошо известная не только на белорусском рынке, но и на рынках стран СНГ компания «Савушкин продукт», одним из направлений деятельности которой является поставка линий по производству творогов, представила свои новинки, в частности новую уникальную линию зерненого творога.

Ведущие белорусские предприятия предложили идеи, связанные с использованием установок мембранной фильтрации, а также устано-

вок микропартикуляции, которые, перерабатывая концентрат сыворо- точных белков, открывают перед предприятиями новые горизонты по производству новых продуктов. Это, например, низкожирные мо- лочные продукты с улучшенными органолептическими, идентичными содержащим жир свойствами. К этим продуктам можно отнести и сыры, и различные йогурты, и мороженое, и спортивное питание. При этом предприятия увеличивают глубину переработки молока, по- лучая дополнительную прибыль, одновременно снижая свои затраты на утилизацию.

Широко применяемая в молочной промышленности система вы- теснения продукта позволяет предприятиям практически мгновенно производить смену подаваемых на фасовочный автомат продуктов, существенно снижая как потери самого продукта, так и объемы утили- зируемых отходов. Использование систем вытеснения одновременно с сокращением потерь увеличивает также технологическую безопас- ность производства. Это стало возможным благодаря тому, что можно четко отследить раздел сменяемых продуктов по движущемуся в трубе сдвоенному скребку. Кроме того, системы вытеснения сокращают временные и материальные затраты предприятия на безразборную мойку. Что особенно важно – сроки окупаемости этих систем, которые могут быть внедрены в существующие технологические линии, лежат в пределах одного года, а зачастую даже менее полугода. Иными сло- вами, налицо забота об окружающей среде, что приносит предприятию дополнительную прибыль.

**Заключение.** Белорусские производители молока и молочной про- дукции имеют все возможности поставлять на рынок качественную инновационную молочную продукцию. Для этого учеными, техноло- гами, экономистами постоянно создаются инновационные технологии, разрабатываются инновационные продукты, предлагаются инноваци- онные решения организации производства в молочной отрасли. Уста- навливается связь между наукой и бизнесом в целях взаимовыгодной и успешной реализации на практике инновационных проектов. Это, без- условно, будет способствовать усилению и в дальнейшем росту конку- рентоспособности отечественных товаропроизводителей на отече- ственном рынке молока и молочной продукции.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Управление качеством молочной продукции: учеб. пособие для вузов / под ред. С. Д. Ильенковой. – М.: ЮНИТИ, 2009. – 46 с.
2. Шалыгина, А. М. Общая технология молока и молочных продуктов: учеб. посо- бие / А. М. Шалыгина, Л. В. Калинина. – М.: Колосс, 2009. – С. 31–35.

3. Платонов, В. Я. Инновации в производстве молочных продуктов: учеб. пособие / В. Я. Платонов. – Минск: БГУ, 2018. – С. 34–37.

УДК 633/635:338.43(476)

## **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ И НАПРАВЛЕНИЯ ПОВЫШЕНИЯ ЭФФЕКТИВНОСТИ ПРОИЗВОДСТВА ПРОДУКЦИИ РАСТЕНИЕВОДСТВА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Ганжа А. А.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Радюк В. И., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Продовольственная безопасность республики во многом зависит от эффективности функционирования национального агропромышленного комплекса. Повышение эффективности растениеводства является гарантией создания полноценного продовольственного рынка в стране, обеспечения перерабатывающей промышленности сельскохозяйственным сырьем, производства требуемых объемов кормов для интенсивного ведения животноводства.

**Цель работы** – анализ современного состояния и определение основных путей повышения эффективности производства продукции растениеводства (зерна) в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** В качестве материалов для исследования избраны научные разработки отечественных и зарубежных авторов по вопросам повышения эффективности функционирования национального агропромышленного комплекса, данные Национального статистического комитета Республики Беларусь, годовые отчеты сельскохозяйственных организаций. В исследовании использовались методы: экономико-математический и экономического анализа.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Результаты мониторинга продовольственной безопасности позволяют говорить о том, что продовольственная безопасность Республики Беларусь обеспечена за счет собственного производства на 83 %. Интегральный индекс производства продукции, обеспечивающий продовольственную безопасность, составляет 1,66. Это означает, что наличие важнейших видов сельскохозяйственной продукции превышает потребность внутреннего рынка [1, с. 48].

Растениеводство – основная отрасль сельского хозяйства. От уровня ее развития зависит не только удовлетворение потребностей населения в соответствующих продуктах питания, но и состояние развития животноводства [2, с. 13].

В 2017 г. по сравнению с 2013 г. наблюдается увеличение объемов производства продукции растениеводства по зерновым и зернобобовым на 5,1 %, по сахарной свекле – на 13,1 %. Однако снизились объемы производства таких культур, как льноволокно (на 6,6 %), картофель (на 15 %), овощи (11 %) (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Динамика производства продукции растениеводства и внесения минеральных удобрений в сельскохозяйственных организациях Республики Беларусь

Культуры	Годы					2017 г. в % к 2013 г.
	2013	2014	2015	2016	2017	
Произведено, тыс. т:						
зерновых и зернобобовых	7227,6	9106,5	8240,2	7073,8	7595,0	105,1
льноволокна	44,8	48,1	40,3	41,2	42,0	93,4
сахарной свеклы	4297,8	4717,3	3240,5	4188,2	4861,8	113,1
картофеля	906,5	1002,7	872,1	795,9	771,0	85,0
овощей	295,6	303,5	252,1	274,6	263,1	89,0
Внесено минеральных удобрений на 1 га посевной площади, кг:						
зерновых и зернобобовых	275	239	218	173	164	59,6
льна	230	192	191	150	145	63
сахарной свеклы	454	427	431	396	415	91,4
картофеля	330	302	290	269	269	81,5
овощей	272	268	262	241	195	71,7
Уровень рентабельности производства, %:						
зерновых и зернобобовых	14,6	15,9	8	7,6	7,2	-7,4 п. п.
льноволокна	-24,5	-22,2	-24,1	-18,7	-11,3	13,2 п. п.
сахарной свеклы	1,3	1,7	0,8	0,2	0,5	-0,8 п. п.
картофеля	40,3	45,8	49,4	49,9	50,7	10,4 п. п.
овощей	21,7	16,9	14,1	13,5	12,9	-8,8 п. п.
в целом по растениеводству	10,7	11,6	9,6	10,5	12	1,3 п. п.

Сократилось внесение минеральных удобрений на 1 га посева от 8,6 % (сахарная свекла) до 40,4 % (зерновые и зернобобовые). Уровень рентабельности снизился от 0,8 (сахарная свекла) до 8,8 (овощи) п. п., повысился – от 10,4 (картофель) до 13,2 (льноволокно) п. п. За период с 2013 по 2017 гг. рентабельность в целом по растениеводству увеличилась на 1,3 п. п. и в 2017 г. составила 12 %.

Значительная роль в повышении эффективности сельскохозяйственного производства отводится поступлению в отрасль высокопроизводительной техники и оборудования. Однако поступление сельскохозяйственных машин меньше их выбытия (табл. 2).

Т а б л и ц а 2. Наличие сельскохозяйственной техники в сельскохозяйственных организациях Республики Беларусь, тыс. шт.

Вид сельскохозяйственной техники	Годы					2017 г. в % к 2013 г.
	2013	2014	2015	2016	2017	
Тракторы	43,8	42,0	43,6	41,3	40,4	92,2
Комбайны:						
зерноуборочные	11,6	11,1	10,5	9,9	9,5	81,9
картофелеуборочные	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	81,8
свеклоуборочные	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	60
льноуборочные	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	71,4

Дальнейшие наши исследования были направлены на выявление влияния основных факторов на эффективность производства зерна с помощью корреляционно-регрессионного анализа на примере 895 сельхозпредприятий республики.

В многофакторную модель включены факторы, которые наиболее существенно влияют на урожайность (результативный фактор):  $X_1$  – балл пашни, баллов;  $X_2$  – затраты на удобрения и средства защиты растений на 1 га, тыс. руб/га;  $X_3$  – площадь посева на 1 хозяйство, га;  $X_4$  – прямые затраты труда на 1 га, чел.-ч/га.

Для аналитического выражения связи результативного признака (урожайности) с факторными исследовалась линейная регрессия. После обработки исходной информации было получено уравнение следующего вида:

$$Y = 12,9 + 0,5X_1 + 2,5X_2 + 0,01X_3 + 0,02X_4 \quad (1)$$

$$R = 0,81; R^2 = 0,65; F = 4,3$$

Из данного уравнения (1) видно, что с повышением балла пашни на единицу урожайность увеличится на 0,5 ц/га, а увеличение затрат на удобрения и средства защиты растений в расчете на 1 га посева – на 2,5 ц/га. Увеличение площади посева повышает урожайность на 0,01 ц/га, а прямых затрат труда – на 0,02 ц/га. Влияние неучтенных факторов составит 12,9 ц/га.

**Выводы:**

– процесс производства зерна в сельскохозяйственных предприятиях республики за период с 2013 г. по 2017 г. проходил как экстенсивным (льноволокно, картофель, овощи), так и интенсивным путем;

– уровень рентабельности производства зерна в 2017 г. составил 7,2 %, т. е. на каждый вложенный рубль получено около 7 копеек прибыли, картофеля – 50,7 % (51 копейка прибыли), сахарной свеклы – 0,5 % (0,5 копеек прибыли), льнопродукции – (–11,3 %) (11 копеек убытка), овощей открытого грунта – 12,9 % (13 копеек прибыли). В целом по растениеводству – 12 %;

– резервом повышения эффективности производства зерна являются такие факторы, как количество вносимых удобрений.

ЛИТЕРАТУРА

1. Продовольственная безопасность Республики Беларусь. Мониторинг – 2017: в контексте сбалансированности развития продуктовых рынков. – Минск: Институт системных исследований в АПК НАН Беларуси, 2017. – 150 с.
2. Растениеводство: учеб. пособие / В. В. Карпук, С. Г. Сидорова. – Минск: БГУ, 2011. – 351 с.
3. Сельское хозяйство Республики Беларусь: стат. сб. / Национальный статистический комитет. – Минск, 2018. – С. 303–307.

УДК 001.895:338.436.33.339.923(476)

**ИННОВАЦИОННОЕ СОТРУДНИЧЕСТВО РЕСПУБЛИКИ  
БЕЛАРУСЬ СО СТРАНАМИ ЕАЭС В СФЕРЕ АПК**

**Гельдиназаров К. Н.**, магистрант

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

**Введение.** Агропромышленный комплекс является одним из важнейших стратегических секторов экономики государств – членов Евразийского экономического союза (ЕАЭС). Поэтому тема статьи является актуальной.

**Цель работы** – исследовать инновационное сотрудничество Республики Беларусь со странами ЕАЭС в сфере АПК.

**Материалы и методика исследований.** Исследования проведены на основе нормативных правовых актов, изданий современных авторов; использованы методы анализа, синтеза, группировок, сравнения.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Договором о ЕАЭС [2] определено в числе направлений межгосударственного взаимодействия и сотрудничества в сферах АПК научное и инновационное развитие АПК [1]. Интерес Беларуси в ЕАЭС не только в увеличении товарооборота, но и в реализации инновационных процессов в научной и производственной сферах. Страны ЕАЭС способны кооперироваться в производстве племенной животноводческой и семенной растениеводческой продукции, белковосодержащих кормов, во внедрении инновационных технологий глубокой переработки сельхозсырья [5].

Целесообразно также выделение бюджетных средств на единый пакет приоритетных разработок в чувствительных сельскохозяйственных отраслях – перспективными для Беларуси являются проекты с высокой добавленной стоимостью в молочном и мясном скотоводстве, птицеводстве, садоводстве, сахарной, масложировой и др. отраслях.

Безусловно, остается ряд проблем, требующих решений на уровне ЕАЭС, в частности продвижение на рынки продукции, полученной с использованием ГМО. Есть разработка ученых Союзного государства Беларуси и России – рекомбинатный лактоферрин, полученный от трансгенных коз-репродукторов. В соответствии с техническим регламентом Таможенного союза о безопасности молока и молочной продукции он не может получить доступ на рынок. Притом сам лактоферрин, представляющий уникальную функциональную биоту, присутствующую в молоке человека и других млекопитающих, сегодня востребован при производстве биологически активных добавок, детского и диетического питания, фармацевтической и парфюмерной продукции, а его мировая потребность достигает 90 т в год.

Одним из приоритетных направлений развития Евразийской сельхозплатформы является ее взаимодействие с институтами развития стран-участниц – Белорусско-российским венчурным фондом, Европейским банком развития и другими, которые своими инвестициями способствуют увеличению торгового потока по дополнительному выпуску инновационной продукции, мультипликативному эффекту в экономике этих стран. Новым форматом союзного сотрудничества может стать также биржа субконтрактов для подготовки переговоров

представителей бизнеса с потенциальными поставщиками по вопросам апробации и внедрения инновационных разработок.

В рамках ЕАЭС обсуждаются проекты: оценка ресурсного потенциала агроландшафтов для возделывания плодовых и ягодных культур в условиях изменения климата; разработка и внедрение в животноводстве комплексной системы биотехнологических и молекулярно-генетических подходов для ускоренного разведения племенного крупного рогатого скота и оздоровления поголовья от лейкоза [4].

В целом, можно обозначить главную задачу в сфере инновационного сотрудничества Республики Беларусь со странами ЕАЭС: сформировать такой механизм сотрудничества на базе межгосударственного консорциума «Евразийская сельскохозяйственная технологическая платформа», который предусматривал бы полноправное взаимовыгодное партнерство на рынке научно-технической продукции, реальное экономическое взаимодействие на этой инновационной площадке.

**Заключение.** Таким образом, интерес Беларуси как страны-участницы Евразийского экономического союза не только в увеличении взаимного товарооборота, но и в реализации инновационных процессов в научной и производственной сферах. Безусловно, остается ряд проблем, требующих решений на уровне ЕАЭС, в частности продвижение на рынки продукции, полученной с использованием ГМО. Главной задачей остается формирование такого механизма сотрудничества на базе «Евразийской сельскохозяйственной технологической платформы», который предусматривал бы полноправное взаимовыгодное партнерство на рынке научно-технической продукции, реальное экономическое взаимодействие на этой инновационной площадке.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Агропромышленная политика Евразийского экономического союза / под ред. С. С. Сидорского // Евразийская экономическая комиссия [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [http://www.eurasiancommission.org/ru/Documents/APK-rus\\_n.pdf](http://www.eurasiancommission.org/ru/Documents/APK-rus_n.pdf). – Дата доступа: 08.10.2018.
2. А л е к с е е н к о в а, Е. ЕАЭС к 2025 г.: приоритеты и ожидания государственных / Е. Алексеевкова // Рабочая тетрадь. Специальный выпуск. – 2017. – С. 6–37.
3. Договор о Евразийском экономическом союзе / Национальный банк Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.nbrb.by/today/InternationalCooperation/EEU/Agreements/EEUAgreement.pdf>. – Дата доступа: 07.10.2018.
4. М и х а й л о в с к а я, С. Трансграничная кооперация аграриев / С. Михайловская // Беларуская думка. – 2018. – № 1. – С. 24–31.
5. Обзор по актуальным и проблемным вопросам реализации согласованной (скоординированной) агропромышленной политики / Департамент агропромышленной политики Евразийской экономической комиссии. – М., 2017. – 124 с.

УДК 631.164(476.4)

## **ПУТИ СНИЖЕНИЯ СЕБЕСТОИМОСТИ МОЛОКА В ОАО «АГРОКОМБИНАТ «ЮЖНЫЙ»**

Де Соуза Гонсалвеш К. К., студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – В. И. Радюк, канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Производство продукции молочного скотоводства связано с определенными затратами или издержками. В процессе производства продукции затрачивается труд, используются средства труда, а также предметы труда. Все затраты организации на производство и реализацию продукции, выраженные в денежной форме, образуют себестоимость продукции [1, с. 53]. Правильное исчисление себестоимости продукции имеет важное значение: чем лучше организован учет, чем совершеннее методы калькулирования, тем легче выявить посредством анализа резервы снижения себестоимости продукции.

**Цель работы** – проанализировать себестоимость молока в ОАО «Агрокомбинат «Южный» и выявить пути ее снижения.

**Материалы и методика исследований.** В качестве объектов исследования избран ОАО «Агрокомбинат «Южный» Гомельской области. Основными источниками информации явились годовые отчеты сельскохозяйственного предприятия. В исследованиях использовались метод экономического анализа и экономико-математический.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Открытое акционерное общество «Агрокомбинат «Южный» – динамично развивающееся агропромышленное предприятие, находящееся в Гомельском районе Гомельской области.

Процесс производства молока за анализируемый период проходил интенсивным путем (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Основные экономические показатели животноводства

Показатели	Годы			
	2015	2016	2017	2017 г. в % к 2015 г.
1	2	3	4	5
Крупный рогатый скот (всего), гол.	5289	5263	5469	103,4
В т. ч. коровы	2108	2125	2149	101,9
Уровень производства, ц:				
молока	12008	11142	12286	102,3
прироста КРС	884	891	922	104,3

1	2	3	4	5
Удой молока на 1 среднегодовую корову, кг	5696,4	5243,3	5717,1	100,4
Среднесуточный привес КРС, г	761,4	777,9	760,8	99,9
Расход кормов, ц корм. ед.: на 1 ц молока	1,04	1,07	0,96	92,3
на 1 ц прироста КРС	10,2	8,4	9,0	88,2
Уровень рентабельности производства, %: молока	7,7	5,6	18,4	10,7 п. п.
прироста КРС	8,6	8,2	9,2	0,6 п. п.

Уровень производства молока возрос на 2,3 %, а удой молока на 1 среднегодовую корову – на 0,4 %, при незначительном росте поголовья КРС (на 3,4 %) и коров (на 1,9 %). Уровень рентабельности возрос на 10,7 пункта-процента и в 2017 г. составил 18,4 процента, то есть на каждый вложенный руб. получено 18,4 коп. прибыли.

Дальнейшие наши исследования были направлены на изучение структуры производственных затрат с целью выявления основных путей снижения себестоимости животноводческой продукции. Состав и структура затрат на производство продукции животноводства представлены в табл. 2.

**Таблица 2. Состав и структура затрат на производство продукции животноводства (2017 г.)**

Статьи затрат	Молоко		Прирост КРС	
	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%
Затраты – всего	6104	100	3922	100
В т. ч.:				
оплата труда с начислениями	862	14,1	599	15,3
корма	3442	56,4	2037	51,9
затраты на содержание основных средств	168	2,8	261	6,7
работы и услуги	148	2,4	50	1,3
стоимость нефтепродуктов	152	2,5	68	1,7
стоимость энергоресурсов	115	1,9	105	2,7
прочие прямые затраты	1105	18,1	747	19,0
затраты по организации производства	112	1,8	55	1,4

Анализ данных табл. 2 показывает, что в структуре производственных затрат на продукцию скотоводства наибольший удельный вес занимают затраты на корма (молоко – 56,4 %, прирост КРС – 51,9 %), затем прочие затраты (18,1 и 19,0 %), затраты на оплату труда (14,1 и

15,3 %), затраты на содержание основных средств (2,8 и 6,7 %), стоимость нефтепродуктов (2,5 и 1,7 %), затраты на работы и услуги (2,4 и 1,3 %).

С помощью корреляционно-регрессивного анализа определили влияние нескольких взаимосвязанных факторов на себестоимость молока на примере 48 сельхозпредприятий Гомельской области.

В многофакторную модель включили факторы, которые наиболее существенно влияют на себестоимость молока. Они следующие:  $X_1$  – среднегодовой удой (кг);  $X_2$  – расход кормов на 1 гол, ц корм. ед.;  $X_3$  – оплату труда на 1 гол, тыс. руб.;  $X_4$  – затраты труда на 1 гол, чел.-ч;  $X_5$  – цена реализации, руб/т;  $X_6$  – воспроизводительная способность (выход телят на 100 коров);  $Y_1$  – себестоимость 1 т молока, руб.

После обработки исходных данных на ЭВМ было получено уравнение регрессии следующего вида:

$$Y_1 = 194 - 0,02X_1 - 0,19X_2 + 0,05X_3 - 0,08X_4 - 0,53X_5 - 0,7X_6 \\ R = 0,83; R^2 = 0,63; F = 10,9$$

Из уравнения видно, что в комплексе наиболее существенное влияние на себестоимость продукции оказывают такие факторы, как продуктивность, и расход кормов и цена.

#### **Заключение.**

– процесс производства молока в сельскохозяйственных предприятиях Гомельской области, за период с 2015 г. по 2017 г. проходил интенсивным путем;

– уровень рентабельности производства молока в 2017 г. составил 18,4 %, т. е. на каждый вложенный рубль получено 18,4 коп. прибыли. Однако полученной прибыли недостаточно для развития отрасли по пути расширенного воспроизводства (норматив – 40–45 %);

– резервом снижения себестоимости молока является эффективное использование кормов, снижение яловости коров, рост годовой продуктивности животных;

– полученные уравнения многофакторной модели могут быть использованы в качестве корреляционных моделей для обоснования плановой (прогнозируемой) себестоимости молока в сельскохозяйственных предприятиях Гомельской области.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Б у с е л, И. П. Экономика сельскохозяйственного предприятия с основами менеджмента: пособие / И. П. Бусел, П. И. Малихтарович. – Минск, 2008. – 448 с.

УДК 637.1:338.43(476)

## **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРОИЗВОДСТВА МОЛОКА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ: АНАЛИЗ И ПЕРСПЕКТИВЫ**

**Евсеева К. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Таранова А. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Животноводство в Республике Беларусь занимает ведущее место в сельскохозяйственном производстве, на долю которого приходится до 60 % товарной продукции сельского хозяйства. Оно является основным источником финансовых средств для развития производственной и социальной базы в агропромышленном комплексе страны.

Молочное скотоводство – одна из ведущих отраслей животноводства. Здесь используется  $\frac{1}{3}$  затрачиваемых материальных и денежных средств, более 55 % изготавливаемых объемов молока поставляется на внешний рынок в виде молочной продукции. Производство молока является основным источником дохода почти всех сельскохозяйственных предприятий, продукция переработки молока – основной экспортный продукт отрасли животноводства [1].

**Цель работы.** Главной целью данной работы является оценка текущего состояния и определение основных направлений повышения эффективности производства молока в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** В данной работе использована статистическая информация Национального статистического комитета Республики Беларусь. При исследовании применялись методы сравнения, анализа и обобщения, а также статистико-экономический метод.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В последние годы в Республике Беларусь наблюдается тенденция изменения структуры объемов производства молочной продукции. Удельный вес производства молока сельскохозяйственными организациями в 2017 г. составил 95,4 % в структуре производства и по сравнению с 2010 г. увеличился на 8,9 п. п.

Основная причина таких изменений связана с изменением структуры молочного стада. Согласно статистической отчетности, в Республике Беларусь в 2017 г. насчитывалось более 1500 тыс. голов коров (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Динамика изменения численности поголовья коров, гол.

Показатель	Годы							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Численность поголовья, тыс. гол.	1478	1477	1519	1525	1533	1512	1502	1500

При этом в 2017 г. более 95 % поголовья приходилось на крупные сельскохозяйственные организации.

Анализ свидетельствует, что в последние годы экономическое положение в отрасли значительно улучшается. Так, в 2017 г. производство молока составило 7322 тысяч тонн. За период с 2010 по 2017 гг. средний удой молока от коровы увеличился на 399 кг и составил в 2017 г. 4881 кг. В 2017 г. валовой надой молока в хозяйствах всех категорий увеличился по сравнению с 2010 г. в 1,12 раза (табл. 2)

Т а б л и ц а 2. Динамика производства молока в Республике Беларусь в 2010–2017 гг., тыс. т

Показатель	Годы							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Производство молока	6624	6500	6766	6633	6703	7047	7140	7322

Рост среднегодовой молочной продуктивности за последние 8 лет обусловлен улучшением генетического потенциала животных, совершенствованием технологии их содержания и частично уровнем кормления.

Лидерами по производству молока в Республике Беларусь являются Минская, Брестская и Гродненская области (табл. 3) [2].

Т а б л и ц а 3. Динамика производства молока в Республике Беларусь по областям в 2017 году, тыс. т

Область	Производство молока, тыс. т
Минская	1793
Брестская	1605
Гродненская	1216
Гомельская	1112
Витебская	821
Могилевская	775

Наряду с производством молока важным фактором является также и его качество. Организации должны стремиться к тому, чтобы удельный вес молока сорта «экстра» был как можно больше.

Рентабельность реализации молока представлена в табл. 4.

Т а б л и ц а 4. Рентабельность реализации молока

Показатели	Годы						
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Рентабельность реализации молока, %	12,1	26,3	23	9	18,9	14,6	18,6

Проанализировав данный показатель, можно сделать вывод, что рентабельность в 2016 г. по сравнению с 2010 г. увеличилась на 6,5 п. п., но максимальная рентабельность наблюдалась в 2011 г.

**Заключение.** Важнейшим фактором повышения эффективности функционирования молочной отрасли является производство продукции высокого качества. Для повышения эффективности и конкурентоспособности молочной отрасли требуется осуществление ряда мероприятий, направленных на дальнейшую ее интенсификацию. Так, оценка потенциальных возможностей развития отрасли в сочетании с изучением наличия и состояния животноводческих построек указывает на целесообразность дальнейшего строительства современных молочных комплексов, реконструкции и модернизация молочно-товарных ферм с внедрением на них современных технологий.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Экономическая оценка современного состояния и развития молочного скотоводства Республики Беларусь / А. Горбатовский [и др.] // Аграрная экономика. – 2013. – № 1. – С. 42–50.
2. Национальный статистический комитет Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://belstat.gov.by/>. – Дата доступа: 16.02.2015.
3. Синельников, В. М. Оценка тенденций интенсификации производства молока / В. М. Синельников, Н. М. Гаджаров // Агропанорама. – 2017. – № 1. – С. 39–42.

УДК 631.164

## **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРОИЗВОДСТВА ЗЕРНА И ПУТИ ЕЕ ПОВЫШЕНИЯ**

**Жигадло А. А.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Харитонова Л. В., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** В настоящее время сельское хозяйство играет важнейшую роль в обеспечении страны продовольствием, но экстенсивное его развитие и отсутствие материальной заинтересованности работников в своем труде предопределяют трудности его развития.

**Цель работы** – проведение анализа показателей эффективности производства зерна в КУП «Владимировский-Головчицы».

**Материалы и методика исследований.** При написании работы использовались научные статьи и специальная литература по исследуемой теме, годовые отчеты предприятия, статистические данные. Применялись такие методы исследования, как аналитический, экономико-статистический.

**Результаты исследования и их обсуждение.** На момент исследований предприятие располагает средним ресурсным потенциалом: земельная площадь составляет 6768 га, при этом уровень распаханности земель составляет более 68 %, среднесписочная численность работников насчитывает 154 человека.

В структуре посевных площадей почти 90 % приходится на зерновые и зернобобовые культуры. С каждым годом повышается урожайность и снижается трудоемкость производства зерна. Однако ресурсы используются не полностью.

Практически все производственные и экономические показатели улучшились, урожайность зерновых культур в 2017 году повысилась на 11,72 % по сравнению с 2015 годом и составила 14,3 ц/га. В результате роста урожайности и увеличения надоев молока вырос объем продаж продукции и выручка, уровень рентабельности составил 29 %.

Эффективность сельскохозяйственного производства измеряется с помощью системы показателей: производительность труда, фондоотдача, себестоимость, рентабельность, урожайность сельскохозяйственных культур и т. д. Расчет основных показателей эффективности производства и реализации зерна в КУП «Владимировский-Головчицы» отражен в таблице.

**Расчет показателей эффективности производства и реализации зерновых и зернобобовых в КУП «Владимировский-Головчицы»**

Показатели	Год			Отклонение, +/-
	2015	2016	2017	
Количество реализованной продукции, т	3386	4554	4740	1354
Выручено от реализации, тыс. руб.	608,9	831	1085	476,1
Себестоимость проданной продукции, тыс. руб.	665,5	738	981	315,5
Прибыль (убыток) от реализации, тыс. руб.	13,1	93	105	91,9
Средняя цена реализации 1 т, руб.	179,8	182,5	228,9	49,1
Себестоимость 1 т реализованной продукции, руб.	196,6	162,1	206,9	10,4
Уровень рентабельности (убыточности), %	1,97	12,6	10,7	8,7

Примечание. Собственная разработка на основе данных организации.

Из данных таблицы видно, что в 2017 году по сравнению с 2015 годом показатели эффективности производства и реализации зерновых и зернобобовых увеличились. Количество реализованной продукции стало больше на 1354 тонн, или на 40,7 %. Прибыль также увеличилась, это привело к увеличению рентабельности, что свидетельствует о росте эффективности хозяйственной деятельности предприятия.

Основным путем повышения эффективности производства зерна является снижение себестоимости, повышение общего объема выручки. Увеличение общего объема выручки возможно в основном за счет увеличения урожайности. Для снижения себестоимости необходимо использовать более высокоурожайные районированные сорта и семена очень хорошего качества.

Повышение урожайности зерновых культур – основной путь увеличения производства зерна. В системе мероприятий, обеспечивающих повышение урожайности зерновых культур, большое значение отводится севооборотам.

Существенным фактором, влияющим на урожайность, является внедрение высокоурожайных районированных сортов, использование высококачественного семенного материала. Хозяйство должно периодически проводить сортообновление, т. е. получать с селекционных станций или из семеноводческих хозяйств семена элиты или первой репродукции. Применение высокоурожайных сортов позволяет при прочих равных условиях получать дополнительно до 15 % зерна с гектара по сравнению с рядовыми сортами. Сорт в решающей степени определяет качество зерна.

КУП «Владимировский-Головчицы» реализует зерно на внутреннем рынке. Основными каналами реализации в 2015–2017 годах была реализация ее государству. Незначительная часть реализуется в счет оплаты труда, на рынке (чаще всего бартер за оборотные средства).

Для более успешного продвижения своей продукции необходимо проводить рекламную кампанию. Она должна включать участие в выставках, праздничных ярмарках как в районе, так и по регионам Республики Беларусь.

**Заключение.** Выполненный анализ состояния производства зерна в КУП «Владимировский-Головчицы» показал, что в целом производство зерновых культур является прибыльным, рентабельным и его целесообразно развивать. Возможны следующие резервы увеличения производства зерна:

- 1) расширение посевных площадей,
- 2) улучшение структуры посевных площадей,
- 3) повышение урожайности с.-х. культур до 25 ц/га. Это возможно за счет дополнительного внесения удобрений, повышения окупаемости удобрений, внедрения более урожайных сортов с.-х. культур, сокращения потерь продукции при уборке урожая, проведения посева в более оптимальные сроки.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Эффективность производства сельскохозяйственной продукции. [Электронный ресурс]. – Режим доступа : <http://diplomba.ru/work/42592>. – Дата доступа 09.09.2018.

УДК 365.193

## **ОРГАНИЗАЦИЯ ПРОИЗВОДСТВА МЯСА ПТИЦЫ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Кононенко О. В.**, студент 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Кольчевская О. П., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** В структуре сельского хозяйства активно развивается промышленное скотоводство, а именно выращивание КРС молочного и мясного направления, а также свиней и птицы.

В настоящее время население Республики Беларусь стало больше потреблять в пищу мяса птицы, так как оно отличается низкой стоимостью и высоким качеством.

**Цель работы** – изучить организацию производства мяса птицы в Республике Беларусь и выявить проблемы развития отрасли.

**Материалы и методика исследований.** В качестве метода исследований использовался аналитический метод.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Птицеводство – комплексная отрасль, включающая разведение кур, индеек, уток, гусей и т. д. Птицеводческие предприятия имеют четыре отраслевых направления: яичное, мясное, яично-мясное и племенное.

Яичное товарное направление целесообразно только при разведении кур.

При мясном направлении товарной продукцией является мясо птицы (цыплята-бройлеры, индюшата, утята, гусята).

Яично-мясное направление наиболее распространено в птицеводстве. Предприятия этого направления в качестве товарной продукции производят яйца и мясо птицы.

Общественное разделение труда в отрасли привело к выделению двух производственных типов птицеводческих предприятий: племенных и товарных.

На птицефабриках, в птицеводческих хозяйствах и товарных фермах иных хозяйств в зависимости от природных и экономических условий используют разные способы содержания поголовья: клеточное, напольное (на глубокой подстилке, планчатых и сетчатых полах), выгульное, вольерное, комбинированное [2].

Птицефабрики имеют следующую производственную структуру: цех племенного молодняка; цех родительского стада кур-несушек; бройлерный цех; цех инкубации; цех убоя и переработки мяса птицы; цех готовой продукции; участок утилизации боенских отходов; цех по производству комбикормов.

Основной производственной единицей на птицефабриках является цех, а в хозяйствах – птицеводческая ферма.

Для обслуживания птицы в цехах и на фермах создаются производственные бригады, за которыми закрепляют постройки, оборудование и определенное поголовье птицы. Число работников в бригаде зависит от специализации производства, уровня механизации, принятой технологии, количества закрепленной за бригадой птицы.

В некоторых цехах и фермах осуществляется внутрибригадное разделение труда. В этом случае бригада состоит из звеньев по 4–6 человек. Обязанности работников разрабатываются зоотехником и утверждаются руководителем хозяйства.

Хорошие результаты дает применение поточно-цеховой системы производства продукции животноводства. Она характеризуется специализацией отдельных секций или помещений, где содержатся группы животных, находящихся в одном и том же физиологическом состоянии, а также строгим соблюдением технологических требований. Применение поточно-цеховой системы сопровождается созданием высококвалифицированных бригад с высоким уровнем механизации, применением новейших технологий в области кормления.

Зерно является основным кормом для кур. Оно должно составлять не менее половины рациона кур и цыплят. В рацион необходимо вводить в качестве добавки белковый концентрат. Хорошими белковыми кормами являются горох, кормовые бобы и люпин кормовой. Зеленые корма – это источник витаминов и отчасти минеральных веществ. Их включают в рацион в количестве не менее 20 % веса концентратов. Птице скармливают морковь, свеклу, репу, тыкву и др. [3].

Еще одним важным аспектом в вопросе организации труда является режим труда. Такой фактор, как взаимозаменяемость, позволяет не только достичь полной занятости работников, но и внедрить удобный для них режим труда и отдыха, а также повысить норму выработки за смену.

Оплата труда работников птицеводства, как и работников других отраслей животноводства, осуществляется по ЕТС. Основная оплата труда производится за единицу получаемой продукции установленного качества по расценкам начисленного на основе годового тарифного фонда (в зависимости от продуктивности поголовья птицы) и предусмотренных норм производства продукции. Для оплаты труда рабочих устанавливаются следующие расценки: за 1000 яиц, за 1 ц прироста живой массы, за выход деловых молодок, за 1000 голов выведенного суточного молодняка, за 1000 оплодотворенных яиц.

Рабочим птицеводства выплачивают следующие виды дополнительной оплаты (поощрений): имеющим звание «Мастер животноводства» 1 или 2 класса заработную плату увеличивают соответственно на 20 и 10 %; за непрерывный стаж работы – в порядке, установленном законодательством. Рабочим по достижении высоких результатов в работе выдают премии: за сохранность поголовья, рост производства и т. д. [5].

Проблемы безопасности и качества продукции птицеводства по всей технологической цепочке – актуальная задача для белорусских производителей. Речь идет о биологической защите предприятий, про-

изготовлении кормов, выращивании птицы; сюда относится убой и переработка, хранение и реализация конечного продукта. Поэтому жесткое выполнение технологии является одной из главных задач руководителей и специалистов предприятий и находится на контроле у ответственных ветеринарных структур. Одна из основных проблем отрасли – корма, которые занимают до 70 % в структуре себестоимости продукции [1].

В обеспечении безопасности продукции важная роль принадлежит модернизации производства, в частности цехов с автоматизированными линиями убоя птицы, воздушно-капельным охлаждением птицы.

Благодаря внедрению современных промышленных технологий производство мяса птицы с 2012 по 2017 гг. выросло на 27 процентов, а самообеспеченность государств союза этим видом продукции превысила 96 процентов [4].

**Заключение.** Грамотная организация производства продукции птицеводства позволяет все больше наращивать производство. Еще одним фактором послужило увеличение потребления мяса птицы в РБ.

Однако главными проблемами также остаются кормовая база, качество содержания птицы и их устойчивость к заболеваниям.

К 2020 году предполагается довести производство мяса птицы до 605 тыс. т и яиц – до 2 млрд. 900 млн. штук в сельскохозяйственных организациях

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Ежемесячный научно-практический аграрный журнал [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://agriculture.by/news/apk-belarusi/belorusskoe-pticevodstvo-obemystrukturna-i-problemy>. – Дата доступа: 01.10.2018.
2. Агропродмаш-2018 [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.agroprod mash-expo.ru/ru/articles/organizaciya-promyshlennogo-proizvodstva-produkcii-pticevodstva/>. – Дата доступа: 01.10.2018.
3. Современные технологии производства продукции животноводства: рекомендации / В. К. Пестис [и др.]; под общ. ред. В. К. Пестиса, Е. А. Добрука. – Гродно: ГГАУ, 2011. – 462 с.
4. Еженедельная газета «СБ Беларусь Сегодня» [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.sb.by/articles/myaso-ptitsy-razogrelo-rynok.html>. – Дата доступа: 01.10.2018.
5. Организация и оплата труда в птицеводстве [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://agro-archive.ru/tehnologicheskie-osnovy/739-organizaciya-i-oplata-truda-v-pticevodstve.html>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 504.054:632.95(476)

## **THREAT TO THE ECOSYSTEM: PROBLEMS OF AGRICULTURE OF BELARUS**

**Концевая Е. Н.**, студентка 1-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Осипова И. В., ст. преподаватель*

**Introduction.** In the modern world, agriculture is one of the main factors of negative impact on the environment. The situation in Belarus is no exception. In this article we consider what the main environmental problems are aggravated under the influence of agriculture.

**Work objective.** Identification of the problems of agriculture in Belarus in the aspect of the threat of environmental pollution. Designation of the main ways of environmental pollution in agriculture. Search for alternative methods of its management.

**Materials and methods of research.** The article contains the data of statistical studies, scientific articles on the current state of agriculture of the Republic of Belarus, its problems and development prospects.

**Research results and discussion.** 830,000 ha in Belarus are polluted with industrial waste. The level of pollution of 6 % of land is above the maximum permissible norms. 23 % of the land is contaminated with radionuclides. The same percentage is the share of agriculture in atmospheric pollution with carbon dioxide. In water pollution, agriculture accounts for about 75 %. At the same time not only wastewater is contaminated, but also drinking water.

The main ways of environmental pollution in agriculture are the use of mineral fertilizers and pesticides, as well as wastes from livestock farms.

In the 2000s, the use of pesticides and mineral fertilizers began to grow in Belarus. From 80 to 140 million dollars are spent annually on pesticides, and twice as much fertilizer per hectare is applied as in the 1990s. The number of fertilizers applied in 1990 was taken as a reference point – 246 kg. per hectare. The current level is 87 % of this figure, which is, of course, very much. And, considering that most of these fertilizers get into the reservoirs and atmosphere, we have a planned process of environmental poisoning.

Today there are more than 100 cattle farms and as many pig farms in Belarus. In recent years, «enormous» projects for the construction of giant pig farms for one hundred thousand pigs have been launched. Often during the construction of such farms they save on the installation of expensive

treatment facilities. As a result, farms become a kind of a delayed-action mine, the explosion of which can lead to a large-scale ecological disaster.

In Belarus, pesticides have been used for a long time, which today are recognized as persistent organic pollutants. At the moment, their use is prohibited, but thousands of tons of such waste are already stored in four disposal sites. The largest one is located near the town of Petrikov. But the main problem is that the burial grounds are insufficiently equipped; there is a big risk of leakage of poisons. And the corresponding work on their arrangement needs a lot of money.

The problem of soil erosion remains. Already, this process is called an ecological catastrophe in Belarus.

Today, 19 % of the territory of Belarus is erosive. If we mean specifically agricultural land, 45 % of arable land is erosion-dangerous, and 10% is being eroded now. This was caused by the unjustified environmental drainage of wetlands and the use of these lands for agricultural purposes, as well as land degradation as a result of the intensive use of fertilizers and pesticides. Among drained lands, peat bogs are particularly affected, which lose layer of humus due to the wind and become unsuitable for farming. According to scientists, this developing process will lead to the fact that by 2020 there may be 10 % more such peat bogs. An additional factor in the destruction of the soil layer was the compaction of lands as a result of processing by heavy machinery.

During land reclamation, the use of mineral fertilizers and pesticides, as well as soil erosion processes, the natural habitats of many living creatures were disturbed. This problem has far-reaching consequences, since it creates an imbalance in the food chains and in general in all processes of the functioning of biosystems.

Another major problem is climate change.

The fact that the climate in Belarus is getting warmer is not a secret to anyone. From the point of view of agriculture, there are both disadvantages and advantages in this. Among the minuses: increased risk of fires, droughts, reduced plant resistance to temperature extremes, the emergence of new diseases, deterioration in the growth of varieties adapted to the less warm climate. Among the advantages: an increase in the warm period and a reduction in the frost period, better conditions for winter and spring crops, an increase in the harvest period.

But these are consequences of the very fact of climate change. And among its causes are not only global, but also local. Including the destructive impact of agriculture described above.

As a result of the problems described, the quality of food is reduced.

Not only the accumulation of harmful decay products of mineral fertilizers, pesticides and antibiotics in food products, but also the reduction of their nutritional value has become a major problem for the health of Belarusians, and therefore for the environment of the country as a whole.

**Conclusion.** Is there an alternative to such destructive agriculture? Yes, it is organic farming. It is not a panacea, but the gradual systematic introduction of its methods in combination with compliance with the standards for the use of mineral fertilizers in industrial agriculture and the introduction of modern safe technologies in it can radically change the situation. Naturally, parallel to this should be carried out restoration work. And the main criterion for their development should be environmental safety.

By the way, in comparison with traditional agriculture, organic consumes 50–200 % less energy for processing the same acreage and also saves money on the use of harmful pesticides, thereby saving the environment. Greenhouse gas emissions from such an agricultural system are reduced by 25–50 % compared to the traditional one.

There are very important illustrative examples of European cities, when traditional agriculture led to the pollution of drinking water with nitrates. And water supply companies have created joint projects with farmers for their transition to organic agriculture. The results were excellent! It was possible to preserve yields, while solving the problem of pollution of drinking water. Such projects were implemented in Munich and Leipzig. For Belarus, this is an illustrative example that can be borrowed and successfully implemented.

УДК 637.13(476)

## **ОРГАНИЗАЦИЯ КАЧЕСТВА МОЛОКА В СЕЛЬСКОХОЗЯЙСТВЕННЫХ ОРГАНИЗАЦИЯХ**

Лобан А. Г., студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Буць В. И., д-р экон. наук, доцент*

**Введение.** Требования к качеству молока, принимаемого на переработку, повышаются. Помимо консистенции, вкуса и запаха, цвета, массовой доли белка, кислотности, чистоты, плотности и температуры замерзания, добавились еще два критерия: оценка количества вредных микроорганизмов и соматических клеток.

**Цель работы** – изучить вопросы организации качества молока в сельскохозяйственных организациях.

**Материалы и методика исследования.** При проведении исследований были использованы аналитический, диалектический методы.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Для сохранения качества молока обязательно наличие анализаторов качества, лабораторного оборудования, охладителей для раздельного сбора, насосов, моющих и дезинфицирующих средств, водонагревателей, спецодежды, фильтров и т. д. [1].

Приемка молока в зависимости от профиля организаций, их мощности и расположения должна проводиться в закрытом помещении или на разгрузочной платформе с навесом, полностью закрывающим люки автомолцистерн и не допускающим попадания загрязнителей в молоко. Помещения для приемки молока или платформы должны быть оборудованы канализационными трапами, смывными кранами.

Платформы или помещения для приемки должны быть оборудованы кронштейнами и шлангами для перекачивания молока. Для откачивания молока из цистерн следует использовать шланги с накидной гайкой, подключаемые к выходным патрубкам цистерн.

Доставка молока и сливок из организаций по производству сырого молока должна осуществляться в опломбированных молочных цистернах.

Приемка молока организациями осуществляется на основании ветеринарных документов, выданных в установленном порядке специалистами ветеринарной службы. Фильтры по определению степени чистоты молока должны сохраняться в течение 5 дней.

Поступающие для переработки молоко, сливки, вспомогательное сырье и материалы должны отвечать требованиям действующих ТНПА и поставляться транспортом, имеющим санитарный паспорт. Температура молока при приемке не должна превышать 10 °С.

Молоко, полученное из организаций, неблагополучных по инфекционным заболеваниям животных, и разрешенное для использования в пищу органами и учреждениями, осуществляющими сельскохозяйственный надзор в области ветеринарии и государственный санитарный надзор, должно приниматься и использоваться согласно действующим ТНПА. Каждая партия молока или сливок из неблагополучных организаций подлежит проверке производственной лабораторией организации на эффективность пастеризации и принимается только после получения подтверждения о ее эффективности [2].

С 2016 года все сырое молоко должно соответствовать единым для Таможенного союза стандартам без деления на сорта. Однако многие крупные переработчики предъявляют свои требования к качеству сырого молока. Часто они гораздо жестче технического регламента и учитывают содержание белка, витаминов и других показателей. Однако по техническому регламенту Таможенного союза основные требования такие:

- сырое молоко не должно подвергаться термической обработке более 40 °С или обработке;

- сырое молоко после доения сельскохозяйственных животных должно быть очищено и охлаждено до температуры 4 °С ± 2 °С в течение не более 2 часов;

- до начала промышленной переработки допускается хранение сырого молока при температуре 4 °С ± 2 °С, сырых сливок – при температуре не выше 8 °С не более 36 часов, включая время перевозки;

- не допускается содержание антибиотика левомецетина (хлорамфеникол), стрептомицина и пенициллина в сыром молоке, а также антибиотиков тетрациклиновой группы;

- количество мезофильных аэробных и факультативно-анаэробных микроорганизмов для сырого молока, сырого обезжиренного, сырых сливок, сыров и стерилизованного молока не должно превышать 5 · 10<sup>3</sup> КОЕ (колониеобразующих единиц)/г, патогенных организмов – не более 25;

- содержание соматических клеток в сыром молоке не более 7,5 · 10<sup>3</sup>/г. В обезжиренном сыром молоке и сливках их вообще не должно быть.

В таблице представлены показатели качества молока, поступившего на молокоперерабатывающие предприятия республики.

**Показатели качества молока, поступившего на молокоперерабатывающие предприятия республики**

Область	Поступило молока базисной жирности, тыс. т		Массовая доля жира, %		Массовая доля белка, %	
	2017 г.	2016 г.	2017 г.	2016 г.	2017 г.	2016 г.
1	2	3	4	5	6	7
Брестская	1476,7	1363,5	3,8	3,75	3,04	3,03
Витебская	638,7	656,7	3,70	3,70	3,05	3,03
Гомельская	970,6	925,4	3,72	3,66	3,01	3,01
Гродненская	1072,95	1059,9	3,72	3,71	3,09	3,09
Минская	1332,2	1294,8	3,70	3,67	3,07	3,06

1	2	3	4	5	6	7
Могилевская	679,3	672,2	3,64	3,62	3,01	3,02
Всего	6170,5	5972,5	3,72	3,69	3,05	3,04

Как видно из данных таблицы, наибольшая жирность молока у организаций Брестской области – 3,8 %, наименьшая – Могилевской области – 3,64 %. Наибольшая массовая доля белка в молоке организаций Гродненской области – 3,09 %, наименьшая – Могилевской области – 3,01 %.

**Заключение.** Для получения высокого качества молока необходимо: вовремя модернизировать производство; использовать качественные корма; создать оптимальные условия содержания животных; своевременно проводить зооветеринарное обследование; заниматься подбором и подготовкой высококвалифицированных специалистов; выбраковывать старых и больных животных.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Требования к качеству молока, принимаемого на переработку от ЛПХ и кооперативов, повышаются [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: <http://tayon72.ru/news/economics/180660.html>. – Дата доступа: 13.10.2018.
2. Ветеринарно-санитарные правила для организаций, осуществляющих приемку молока, производство, хранение и реализацию молочных продуктов [Электронный ресурс]. – 2009. – Режим доступа: <http://mshp.gov.by/documents/technical-acts/a6fe40edb0da3d2d.html>. – Дата доступа: 13.10.2018.
3. Качество молока, поступившего на молокоперерабатывающие предприятия Республики Беларусь в январе - декабре 2017 года. – [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.dvnp.gov.by/uploads/download/moloko2017.pdf>. – Дата доступа 15.10.2018.

УДК 338(510)

## ОСОБЕННОСТИ ПЛАНИРОВАНИЯ НА ПРЕДПРИЯТИЯХ КИТАЯ

**Никончук В. А.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Колмыков А. В., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** В настоящее время в Китайской Народной Республике планирование присуще всем предприятиям независимо от их форм собственности. Механизм планирования включает: принципы, опреде-

ление приоритетных целей, учет факторов и конъюнктуры развития рынка. Процесс планирования базируется на знании и использовании объективных экономических законов, законов товарного производства, законов рыночной экономики.

**Цель работы** – изучение особенностей планирования на предприятиях Китая.

**Материалы и методика исследований.** При написании научной статьи были использованы методы анализа и синтеза. Методологической и теоретической основой исследования послужили теоретические материалы работ авторитетных зарубежных и отечественных авторов.

**Результаты исследования и их обсуждения.** Исследования показывают, что, несмотря на усиливающийся рыночно-ориентированный характер китайской экономики, планирование продолжает оставаться важным инструментом управляемого властями развития страны. В то же время характер планирования претерпел существенные изменения. Планы последних пятилеток все более трансформируются в документы, носящие концептуально-стратегический характер, сохраняющие одновременно большое количество количественных и качественных целей. Общенациональный пятилетний план является центральным элементом системы планирования. На основе данного плана разрабатываются сотни региональных и отраслевых планов, множество документов по реализации и оценке выполнения плановых показателей.

Разработка нового пятилетнего плана обычно начинается за два с половиной года до начала новой пятилетки и совпадает со временем, когда происходит оценка исполнения действующего плана в середине пятилетки. Оценка и анализ выполнения текущего плана осуществляется на всех уровнях власти и затрагивает как качественные, так и количественные аспекты выполнения установленных целевых показателей. На следующем этапе на базе оценок исполнения действующего плана различные группы экспертов из государственных, научных, коммерческих организаций проводят целый ряд исследований, затрагивающих все аспекты будущего плана. Важная роль в разработке пятилетних планов принадлежит Государственному комитету по развитию и реформе [2].

Особенностью внутрифирменного планирования на предприятиях Китая является то, что оно осуществляется в условиях политики стимулирования внутреннего спроса, которая реализуется благодаря программе центрального правительства по стимулированию экономики в виде инвестиций в развитие инфраструктуры, сокращения налогов, потребительских субсидий и роста расходов на здравоохранение. Са-

мые важные на настоящий момент действия по стимулированию роста экономики направлены на восстановление быстро снижающегося доверия и освобождение внутреннего спроса с целью противодействия глобальной экономической депрессии.

Расширение внутреннего спроса является долгосрочным стратегическим курсом, основой стимулирования экономического развития страны. Чтобы сделать кредитные средства на реализацию этих программ более доступными, предусмотрен рост банковских кредитов на приоритетные проекты и сняты ограничения на получение кредитов. Эти сферы, по прогнозам китайских властей, потянут за собой другие отрасли, такие, как цементная промышленность и металлургия, которые будут развиваться опережающими темпами по сравнению с другими отраслями промышленности. При этом в Китае была снижена ставка рефинансирования Народного банка, который выполняет функции Центрального банка (ЦБ), до 3 % годовых, а средняя банковская учетная ставка по кредитам до 5,58 % в год, что обеспечивает благоприятные условия для реализации программы Госсовета КНР.

Вместе с тем, наряду с реализацией политики повышения спроса на внутреннем рынке как важнейшей антикризисной меры, Госсовет КНР на заседании своего постоянного органа выработал меры по стимулированию спроса на китайские товары на мировом рынке. Это обусловлено тем, что необходимо сочетать работу по расширению внутреннего спроса со стабилизацией внешнего спроса на китайские товары, всемерно стимулировать спрос внешнего рынка, чтобы максимально ограничить влияние мирового кризиса на Китай [1].

Стимулирование внутреннего спроса будет способствовать созданию новых рабочих мест, а следовательно, малого и среднего предпринимательства в Китае.

Отметим, что показатели покупательской способности выводят Китай на вторую позицию среди мировых держав.

Несомненное влияние на стратегическое и внутрифирменное планирование в Китае оказывают процессы глобализации и вступление страны в ВТО.

Благоприятное в целом развитие экономики Китая в течение четырехлетнего периода его членства в ВТО объясняется комплексом взаимосвязанных причин и факторов.

Во-первых, Китай предварительно договорился и вступил в ВТО на правах развивающейся страны (РС), статус которой предоставляет члену этой организации ряд льгот и преимуществ по сравнению со стандартным статусом страны с рыночной экономикой.

Во-вторых, с учетом неоспоримого возрастания роли негосударственных субъектов мировой экономики в эпоху глобализации, вступление Китая в ВТО невозможно рассматривать и адекватно оценивать в отрыве от государственной политики в отношении национального предпринимательства, как и в отрыве от системной реформы структуры собственности.

**Заключение.** Таким образом, можно сделать вывод, что жизнедеятельность предприятия невозможна без планирования, "слепое" стремление к получению прибыли приведет к быстрому краху. Планирование является исключительно важным аспектом деятельности любого предприятия; это процесс разработки финансовых планов и плановых показателей, которые помогают обеспечить предприятие финансовыми ресурсами и увеличить эффективность его деятельности в определенный период времени в будущем.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. З е н к и н а, И. В. Экономический анализ в системе финансового менеджмента / И. В. Зенкина. – М.: Феникс, 2009. – 318 с.
2. Н о в и к о в а, В. Ф. Стратегическое планирование. Основные понятия стратегического планирования. Стратегическое планирование на макроуровне / В. Ф. Новикова. – М.: СГИ, 2010.

УДК 338.436(476.5)

### **СПЕЦИАЛИЗАЦИЯ КАК ФАКТОР РОСТА ЭФФЕКТИВНОСТИ ПРОИЗВОДСТВА (НА ПРИМЕРЕ ФИЛИАЛА «ТЕПЛИЧНЫЙ» РУП «ВИТЕБСКЭНЕРГО» ОРШАНСКОГО РАЙОНА)**

**Огородникова А. Н.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Хроменкова Т. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** В данной статье рассматривается специализация как фактор роста эффективности производства филиала «Тепличный» РУП «Витебскэнерго».

Активное использование источников повышения эффективности производства подразумевает под собой осуществление комплекса определенных мероприятий, характеризующих пути совершенствования производства и его развития.

Одним из факторов роста эффективности производства следует рассматривать углубление специализации сельскохозяйственных предприятий.

**Цель работы** – поиск и выявление резервов, определение направлений роста экономической эффективности предприятия.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили труды отечественных и зарубежных авторов по изучаемой теме, электронные ресурсы, данные отчетности филиала «Тепличный» РУП «Витебскэнерго». В исследовании применялся метод экономического анализа.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Специализация – процесс создания и обособления отраслей с целью производства однородной продукции. Это динамический процесс, характеризующий изменение удельной доли отдельных отраслей в структуре товарной продукции предприятия [1]. Для ее определения используется ряд показателей: структура валовой продукции, структура затрат трудовых и материальных ресурсов и др. Главным показателем для установления специализации является структура товарной продукции [2].

Для характеристики глубины специализации используется коэффициент специализации. Изменение специализации – длительный процесс, требующий дополнительных навыков людей и перераспределения ресурсов.

Эффективность специализации оценивается с помощью показателей, характеризующих эффективность деятельности предприятия. К ним относятся: уровень производства, производительность труда, фондоотдача, урожайность сельскохозяйственных культур, продуктивность сельскохозяйственных животных, уровень рентабельности и др.

Оценка специализации необходима для поиска путей роста уровня эффективности производственной деятельности предприятия.

Главный показатель специализации по филиалу «Тепличный» РУП «Витебскэнерго» представлен в таблице.

**Специализация филиала «Тепличный» РУП «Витебскэнерго»**

Виды продукции	2015 г.		2016 г.		2017 г.		2017 г. к 2015 г., %
	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%	
1	2	3	4	5	6	7	8
Молоко	990,96	12,05	1317,1	15,77	1379,6	16,58	139,2

Окончание

1	2	3	4	5	6	7	8
КРС, живой вес	270,6	3,29	216,8	2,6	186,4	2,24	68,9
Итого жив-во	1261,57	15,34	1533,9	18,37	1565,9	18,82	124,1
Огурцы	1878,47	22,84	1837,8	22,0	1912,4	22,99	101,8
Зеленные и проч.	78,8	0,96	27,4	0,33	46,4	0,56	58,9
Перец	–	–	–	–	65,5	0,79	–
Томаты	1726,93	21	1328,5	15,91	103,2	1,24	6,0
Итого овощи защ. грунта	3624,2	44,07	3193,8	38,25	2127,4	25,57	58,7
Свекла	80,3	0,98	82,2	0,98	84,5	1,02	105,2
Капуста	184,1	2,24	263,1	3,15	162,8	1,96	88,4
Морковь	101,7	1,24	135,8	1,63	130,8	1,57	128,6
Лук репчатый	47,6	0,58	121,6	1,46	102,6	1,23	215,6
Прочие	13,6	0,17	12,4	0,15	18,8	0,23	138,2
Итого овощи откр. грунта	427,3	5,2	615,1	7,37	499,4	6,00	116,9
Зерно	1051,8	12,79	471,7	5,65	898,18	11,8	85,4
Рапс, редька масл.	–	–	–	–	18,5	0,22	–
Итого растениеводство	5103,2	62,05	4280,6	51,26	3502,3	42,09	68,6
Консервный цех	193,41	2,35	240,1	2,88	187,14	2,25	96,8
Швейный цех	66,73	0,81	100,2	1,2	109,17	1,31	163,6
Торговля	1493,36	18,16	1497,8	17,94	2781,48	33,43	186,3
Прочие	104,84	1,28	120,08	1,44	122,9	1,48	117,2
Зерно (гибриды)	–	–	578,60	6,93	–	–	–
Рассада	–	–	–	–	9,989	0,12	–
Ягода	–	–	–	–	5,7	0,69	–
Всего	8224,2	100	8351	100	8320	100	101,2

Коэффициент специализации предприятия, составляющий 0,002, говорит об имеющем место многоотраслевом производстве.

Данные таблицы показывают, что за рассматриваемый период увеличивается стоимость и удельный вес молока, снижается доля убыточной реализации КРС в живом весе, развиваются новые виды деятельности и осуществляется выращивание новых видов овощей.

Тем не менее предприятие имеет значительный потенциал в развитии своей деятельности и роста эффективности производства. Для достижения этой цели стоит отказаться от производства неэффективных видов продукции и уделить большее внимание прибыльным видам (продукция молочного скотоводства; выращивание моркови, лука

репчатого и прочих овощных культур открытого грунта; продукция швейного цеха, торговли и прочих). Также имеет место введение производства новых видов продукции, диверсификации производства и совершенствование технологии производства уже имеющихся видов.

Так, в октябре 2017 года была введена новая энергосберегающая зимняя теплица для выращивания овощей защищенного грунта по передовой (преимущественно автоматизированной) технологии в круглогодичной перспективе, позволяющей предприятию поставлять продукцию овощеводства потребителю в любое время года через сети ведомственной торговли.

**Заключение.** В жизни предприятия первое по значимости место занимает эффективность его производства.

Чем более рационально сформирована специализация предприятия с учетом условий хозяйствования, тем, как правило, выше эффективность его функционирования.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Лопатников, Л. И. Экономико-математический словарь: Словарь современной экономической науки / Л. И. Лопатников. – М.: Дело, 2003. – 520 с.
2. Современные проблемы устойчивого развития АПК: вопросы теории и методологии / В. Г. Гусаков [и др.]; под ред. В. Г. Гусакова. – Минск: Институт системных исследований в АПК НАН Беларуси, 2017. – С. 72–84.

УДК 631.153:636.085.52

## **ИСПОЛЬЗОВАНИЕ СОВРЕМЕННЫХ ТЕХНОЛОГИЙ В ПЛАНИРОВАНИИ ПОТРЕБНОСТИ В КОРМАХ**

**Пархимович К. Г.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Хроменкова Т. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Рост и развитие животных, их продуктивность зависят в первую очередь от уровня кормления. В рациональном и сбалансированном кормлении скота заложены значительные резервы, касающиеся использования их генетического потенциала, увеличения производства продукции животноводства в целом, повышения эффективности отрасли. Неполноценное кормление приводит к тому, что кормовой рацион обеспечивает в основном поддерживающие функции организма, а генетические возможности животных недоиспользуются. Отсюда

низкая продуктивность скота, высокая себестоимость продукции, падение эффективности производства в отрасли.

**Цель работы** – анализ современных технологий в планировании потребности в кормах.

**Материалы и методика исследований.** При исследовании применялись следующие методы: монографический, анализа и синтеза.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Планирование развития кормовой базы начинается с решения вопроса о потребности скота в кормах и обеспеченности ими.

Животным разной продуктивности и разной живой массы для производства продукции скотоводства и поддержания жизни организма требуется неодинаковое количество питательных веществ. Поэтому при планировании потребности в кормах следует учитывать объем валовой продукции с учетом продуктивности животных. При правильно обоснованной потребности в кормах, как правило, обеспечивается эффективное их использование. А правильно составить план потребности в кормах можно только при обосновании объемов производства валовой продукции по основным видам, с учетом развития стада. Для этого в основу берется развернутый оборот стада по месяцам года содержания каждой половозрастной группы животных по видам.

После расчета общей потребности в кормах определяются источники их поступления, производится увязка кормового баланса в натуральном выражении, в кормовых единицах и по переваримому протеину. Для определения степени обеспеченности поголовья скота кормами сопоставляется потребность в них с их производством. Если в кормовом балансе обнаруживается излишек кормов, то в этом случае имеется возможность дополнительно увеличить выпуск продукции животноводства, внося определенные изменения в численность поголовья скота, его продуктивность. Если же балансовые расчеты показывают нехватку кормов собственного производства, то необходимо изыскать дополнительные резервы их получения путем корректировки структуры посевных площадей и урожайности культур, кроме этого, можно предусмотреть покупку кормов, а в случае отсутствия возможности покрыть недостачу, вносят корректировку в расчет поголовья скота [2].

Планирование потребности в кормах – сложный процесс, который требует больших затрат времени и трудоемких расчетов. Поэтому для упрощения планирования потребности в кормах можно использовать компьютерные программы, как зарубежные, так и отечественные, что

позволит сбалансировать рацион кормления животных и использовать резервы в кормлении. На данный момент существует ряд компьютерных программ по расчету потребности в кормах для животных. Примерами таких программ являются КОРАЛЛ–Кормление и HYBRIMIN® Futter5.

Комплекс компьютерных программ КОРАЛЛ–Кормление обеспечивает планирование и анализ рационов сельскохозяйственных животных, а также комбикормов и кормовых добавок. Программы разработаны с целью выявления и использования резервов животноводства, скрытых в несовершенстве традиционных методик и компьютерных программ, используемых для расчета рационов, комбикормов и кормовых добавок. Программа имеет возможность оптимизировать рацион по различным критериям: по максимальной продуктивности, рентабельности, сбалансированности, прибыли, заданной стоимости рациона [3].

Разработчиком программы Гибримин Футер 5 является компания HYBRIMIN® из Германии. В 1979 году аграрный инженер Манфред Габриель основал компанию, основной сферой деятельности которой была продажа кормовых добавок для сельскохозяйственных предприятий. Очень скоро он понял, что для эффективной работы необходим инструмент, который бы позволял быстро и точно балансировать рационы кормления. Так в 1980 году появилась первая в Германии компьютерная программа для расчета рационов кормления, а единственной сферой деятельности компании стала разработка специализированного программного обеспечения. Программное обеспечение HYBRIMIN® используется на животноводческих комплексах, комбикормовых заводах, заводах по производству кормов для кошек и собак, а также на предприятиях пищевой и химической промышленности. Более 5000 консультантов и технологов из 40 стран на 4 континентах используют программы в своей повседневной деятельности [1].

В Белорусской государственной сельскохозяйственной академии ведется разработка нового программного продукта, который будет способствовать росту продуктивности молочного скота.

Ядром программно-методического комплекса станет «Конструктор рационов кормления» – программа для поиска наилучшей комбинации кормов и кормовых добавок при составлении рационов кормления с учетом физиологической значимости параметров моделирования и экономической целесообразности.

Главная цель программы – обеспечить специалистов в области кормления и кормопроизводства единым программным обеспечением для оптимизации рационов кормления, автоматизацией расчетных работ по анализу и планированию кормовой базы под заданную продуктивность. Реализация проекта в производстве обеспечит получение дополнительной чистой прибыли не менее Br 650 на 1 условную голову основного стада в молочном скотоводстве без дополнительных энергетических, материальных и других затрат, кроме затрат на разработку проекта и его внедрение.

**Заключение.** Использование методов балансовых расчетов и компьютерного программирования позволяет экономить корма, снизить затраты на их производство и значительно облегчает выполнение плановых расчетов по обоснованию производственной программы растениеводства и животноводства.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Soft-agro.com [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://a.soft-agro.com/hybrimin>. – Дата доступа: 01.10.2018.
2. Jofo [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://agro.jofo.me/227757.html>. – Дата доступа: 01.10.2018.
3. Коралл [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.korall-agro.ru/kormlenie.htm?url=kormlenie.htm>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 339.187.62:338.436.33(476)

### **ЛИЗИНГОВЫЕ УСЛУГИ В СФЕРЕ АГРОПРОМЫШЛЕННОГО КОМПЛЕКСА РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Рахманов Б. Ш.**, студент 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Таранова А. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Лизинг сравнительно молодой для белорусского рынка вид деятельности. Первые лизинговые операции в Беларуси начали проводиться в 1991 г. На данный момент белорусский рынок лизинговых услуг объединяет около 50 компаний, банковских дочерних структур, частных фирм.

**Цель работы** – изучить лизинговые услуги в сфере агропромышленного комплекса Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Теоретическую и методологическую основу исследования составили учебники, учебные пособия, статистические сборники, электронный ресурс и другие материалы периодической печати отечественных и зарубежных ученых. Применялись методы сравнения, анализа, обобщения и др.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Лизинг (англ. *leasing* – сдать в аренду) – вид финансовых услуг, форма кредитования при приобретении основных фондов предприятиями или очень дорогих товаров физическими лицами. В зависимости от срока полезного использования объекта лизинга и экономической сущности договора лизинга различают финансовый лизинг (финансовая аренда) и оперативный лизинг (иногда «операционный лизинг» или «аренда») [3].

В мировой практике лизинг является одним из основных инструментов привлечения инвестиций в экономику. В развитых странах на долю лизинговых операций приходится до 30 % в общем объеме инвестиций. Развитие лизинга положительно сказывается на экономике страны особенно в кризисные периоды. Инвестиции по договорам лизинга перетекают в реальный сектор экономики, способствуют тем самым эффективному вложению капитала в основные фонды, внедрению новых технологий, росту конкурентоспособности субъектов хозяйствования, росту производительности труда, а также «смягчению» инфляции.

Лизинг является одним из наиболее перспективных направлений развития экономики страны, так как через лизинговые операции могут быть реально привлечены необходимые инвестиции в наиболее нуждающиеся звенья белорусской экономики [1].

Основными нормативными правовыми актами, регулирующими лизинг в Республике Беларусь, являются: Гражданский кодекс Республики Беларусь от 7 декабря 1998 г. № 218-3 и Положение о лизинге, утвержденное Постановлением Совета Министров Республики Беларусь от 04.06.2010 г. № 865.

Лизинг стал активно использоваться при поставках техники сельскохозяйственным предприятиям. Причем это касается не только тракторов и зерноуборочных комбайнов, но и многих других видов сельскохозяйственной техники и оборудования. В структуре приобретения различных видов машин лизинг стал занимать от 20 до 80 %.

Поднять АПК на новый уровень невозможно без обновления материально-технической базы. Однако все упирается в недостаток финансовых средств у сельхозпредприятий. В Беларуси создан механизм

долгосрочной финансовой аренды (лизинга). Он позволяет поэтапно выкупать сельскохозяйственную технику, однако низкий кредитный рейтинг целого ряда хозяйств не позволяет в полной мере его реализовать. В связи с этим в Беларуси планируется усовершенствовать механизм лизинга сельхозтехники: увеличить его срок до десяти лет и исключить первоначальный взнос, на сегодняшний день он составляет 10 % от стоимости техники [4].

В условиях конкуренции с зарубежными странами Республика Беларусь должна обеспечить производство продукции с высокими качественными характеристиками, более широкого ассортимента и новых потребительских свойств. Экономика страны нуждается в капитале для инвестирования во все отрасли хозяйства. Одним из наиболее эффективных способов привлечения необходимого инвестиционного капитала является лизинг, как внутренний, так и международный. Для дальнейшего развития лизинговой деятельности в Республике Беларусь, привлечения инвестиций необходимо предусмотреть дополнительные налоговые и таможенные льготы, в том числе: уменьшение ставки налога на прибыль для лизинговых компаний на срок до 5 лет со дня их образования; снижение или отмену таможенных пошлин, налога на добавленную стоимость в отношении оборудования для производства новых видов продукции, имеющих приоритетное значение для развития экономики, не только для конкретных государственных предприятий, но и для всех предприятий, которые будут выпускать такую продукцию [2].

Деятельность лизинговых компаний, обладающих необходимым опытом, технологией, квалифицированным персоналом, достаточным капиталом для обеспечения доступа своим клиентам к широчайшему кругу лизинговых услуг, позволит, с учетом потребности экономики Республики Беларусь и пожелания каждого клиента, разрабатывать наиболее подходящие схемы лизингового финансирования.

**Заключение.** Таким образом, лизинговые отношения отрасли АПК и поддержка со стороны государства данных операций нуждаются в дальнейшем совершенствовании и развитии. Они позволят выйти лизинговым услугам в сфере АПК на новый уровень, приобрести востребованность и, как итог, обеспечить материально-техническое перевооружение основных фондов сельскохозяйственных предприятий. Лизинговые услуги в АПК являются основным финансовым инструментом ускорения модернизации аграрного сектора, который позволит увеличить эффективность государственной поддержки, будет содей-

ствовать решению вопросов продовольственной безопасности и повысить значимость Республики Беларусь на мировом рынке.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Лизинг как эффективное средство обеспечения хозяйствующих субъектов АПК основными видами сельскохозяйственной техники [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [bargu.by](http://bargu.by) › ... › Лекции › экономика и организация инфраструктуры АПК. – Дата доступа: 10.10.2018.

2. Состояние и особенности развития лизинговой деятельности в Беларуси [Электронный ресурс]. – Режим доступа <https://helpiks.org/9-18730.html>. – Дата доступа: 10.10.2018.

3. Лизинг // Википедия [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://ru.wikipedia.org/wiki/Лизинг>. – Дата доступа: 10.10.2018.

4. В Беларуси улучшат условия лизинга сельхозтехники – Agronews [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://agronews.com/by/ru/news/agrosfera/2017-11-30/lizing-selhoztehniki>. – Дата доступа: 10.10.2018.

УДК 303.446.33:636(476.4)

### **АНАЛИЗ РАЗВИТИЯ ЖИВОТНОВОДСТВА В ОАО «КРАСНОПОЛЬСКИЙ»**

**Рудая М. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Гончарова Е. В., ст. преподаватель*

**Введение.** Животноводство – одна из важнейших отраслей сельского хозяйства, которая благоприятно влияет на развитие всего сельскохозяйственного производства: оно поднимает общую его продуктивность и эффективность, дает возможность наиболее рационально использовать побочную продукцию и отходы продовольственных и технических культур, дает земледелию ценные органические удобрения, способствует более полному использованию трудовых ресурсов в сельском хозяйстве.

**Цель работы** – проанализировать современное состояние и перспективы развития отрасли животноводства в ОАО «Краснопольский».

**Материалы и методика исследований.** В ходе исследований были использованы анализ и синтез, обобщение, монографический метод, фактические данные бухгалтерской и статистической отчетности ОАО «Краснопольский» за 2015–2017 гг.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В ОАО «Краснопольский» за 2015–2017 гг. поголовье крупного рогатого скота увеличилось на 17,1 %, или на 800 гол., и в 2017 г. составило 5259 гол. Эти изменения произошли в основном за счет увеличения поголовья крупного рогатого скота на выращивании и откорме на 7525 гол., или на 25,7 %, поголовье основного молочного стада увеличилось только на 15 гол., или на 1,0 % (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Среднегодовое поголовье скота ОАО «Краснопольский»

Вид и группы скота	Фактически голов			2017 г. к 2015 г., %
	2015 г.	2016 г.	2017 г.	
Крупный рогатый скот:	4492	5189	5259	117,1
В том числе:				
основное стадо молочного скота	1565	1580	1580	101,0
животные на выращивании и откорме	2927	3609	3679	125,7
Лошади	48	41	33	68,8
Всего скота (условных голов)	3534	3994	4035	114,2
Приходится на 100 га с.-х. угодий, гол.:				
основного стада молочного скота	20	23	24	119,6
животных на выращивании и откорме	7	7	7	103,2

Следует отметить, что по данным табл. 1 плотность поголовья увеличилась (основного стада на 19,6 % и молодняка КРС на 3,2 %) за счет увеличения поголовья.

В ОАО «Краснопольский» наблюдается падение среднесуточного прироста крупного рогатого скота на 10,3 % и увеличение среднегодового удоя молока на 42,6 %. (табл. 2).

Т а б л и ц а 2. Основные показатели продуктивности и трудовых затрат в животноводстве в ОАО «Краснопольский»

Показатели	Годы			2017 г. к 2015 г., %
	2015	2016	2017	
1	2	3	4	5
Среднесуточный прирост КРС, г	497	424	446	89,7
Удой молока на 1 среднегодовую корову, кг	2676	3281	3815	142,6
Выход меда от одной пчелосемьи	7,7	11,5	3,8	49,4

1	2	3	4	5
Затраты труда на 1 ц, чел.-ч: молока	5,8	4,9	4,0	68,9
прироста КРС	26,8	26,6	26,3	98,0
меда	50,0	33,3	100,0	200,0

Развитие кормовой базы зависит от правильного, экономически обоснованного использования природных условий и прежде всего земли. В хозяйстве в основе системы кормопроизводства лежит выращивание многолетних трав, силосных и зерновых культур, а также использование естественных пастбищ.

Рассмотрим расход кормов на производство продукции животноводства в табл. 3.

Таблица 3. Показатели обеспеченности и расхода кормов

Показатели	Годы			2017 г. к 2015 г., %
	2015	2016	2017	
Израсходовано кормов, т к. ед.	18179	18804	20960	115,3
В т. ч. покупных кормов, т к. ед.	1844	1545	1397	75,8
Стоимость израсходованных кормов, тыс. руб.	2086	2138	3091	148,2
В т. ч. покупных, тыс. руб.	615	386	570	92,7
Расход кормов на 1 ц, ц к. ед.: молока	1,6	1,5	1,5	91,2
прироста КРС	19,2	17,0	16,8	87,6

За анализируемый период расход кормов увеличился на 15,3 %, при этом доля покупных снизилась на 14,2 %. Расход кормов на 1 ц молока и 1 ц прироста за 2015–2017 гг. уменьшился и составил 1,5 ц к. ед. и 16,8 ц. к. ед. соответственно.

Таблица 4. Рентабельность отдельных видов сельскохозяйственной продукции и хозяйства в целом за 2017 г.

Вид продукции	Кол-во товарной продукции, ц	Себестоимость товарной продукции, тыс. руб.	Выручка от реализации товарной продукции, тыс. руб.	Прибыль (+), убыток (-), тыс. руб.	Уровень рентабельности, %
1	2	3	4	5	6
Молоко	5 593	2302	2852	550	23,9

1	2	3	4	5	6
КРС на мясо	643	1878	1116	-762	-40,6
КРС на племенные цели	1	3	3	0	0,0
Лошади	1	1	1	0	0,0
Мед	1	1	1	0	0,0
Другая продукция	X	1	1	0	0,0
Итого по животноводству	X	3392	3974	582	17,2

В целом по отрасли животноводства рентабельность составила 17,2 %. В отличие от всех видов продукции нерентабельным является реализация крупного рогатого скота на мясо.

**Заключение.** Эффективное производство продукции животноводства невозможно без создания прочной кормовой базы. Кормовая база – это производство, хранение и расходование кормов для всех видов животных и птиц. От природных условий и от кормовой базы зависит продолжительность и возможность пастбищного и стойлового содержания животных, выбор рациональной структуры стада, его поголовья, технология выращивания и откорма скота, что в конечном счете отражается на эффективности производства и его целесообразности. Для развития молочно-мясного скотоводства необходимо большое количество сочных кормов, основную часть которых дает полевое кормопроизводство, а также нормально увлажненные летом пастбища, что способствует росту продуктивности.

УДК 336.742

## **АНАЛИЗ ЭКОНОМИЧЕСКОГО МЕХАНИЗМА ФУНКЦИОНИРОВАНИЯ ПРИБЫЛИ ОРГАНИЗАЦИИ**

**Северинцева А. В.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Молчанов А. М., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Управление денежными потоками позволяет вовремя исполнять обязательства перед бюджетом, банками, партнерами, т. е. способствует устойчивой платежеспособности, финансовой безопасности и деловой активности.

В процессе движения активов и источников их финансирования формируются и расходуются денежные средства, иными словами, возникают денежные потоки, представляющие собой не разовые поступления и платежи, а непрерывный процесс движения денежных средств в форме их поступления и расходования.

**Цель работы** – изучить методику распределения прибыли.

**Материалы и методика исследований.** В сложных современных условиях организация должна стремиться к получению максимальной прибыли, то есть к такому ее объему, который позволял бы не только прочно удерживать позиции сбыта на рынке своей продукции и услуг, но и обеспечивать динамичное развитие в условиях кризиса. Поэтому каждое предприятие и организация, прежде чем начать производство продукции и оказание услуг, определяет, какую прибыль, какой доход оно сможет получить. Отсюда прибыль является основной целью деятельности, ее конечным результатом.

В общем виде прибыль определяется как разность между совокупной выручкой и совокупными издержками:

$$П = Д - И, \quad (1)$$

где П – прибыль;

Д – доходы;

И – издержки производства.

Анализ того, как распоряжаются прибылью на предприятии, следует начинать с расчета коэффициентов эффективности распределения прибыли. Основной целью расчета и использования этой системы коэффициентов является определение степени оптимальности распределения и использования полученной предприятием прибыли. Эти показатели могут определяться как в десятичном виде, так и в процентах. Для обобщающей оценки эффективности распределения прибыли используются следующие основные показатели, которые представлены в таблице.

#### Основные показатели оценки эффективности распределения прибыли

Показатели	Условные обозначения	2016 г.	2017 г.
1	2	3	4
Валовая прибыль	ВП	-3 062	-5 167
Чистая прибыль	ЧП	-7 259	-10 392
Капитализированная чистая прибыль	ЧПК	-3 567	-10 392
Капитализированная чистая прибыль, использованная на инвестирование прироста активов	ЧПи	1415	3477

1	2	3	4
<b>Расчет коэффициентов</b>			
Коэффициент чистой прибыли	$K_{чп} \frac{чп}{вп}$	2,37	2,01
Коэффициент капитализации прибыли	$K_{кп} \frac{чпк}{чп}$	0,49	1
Коэффициент инвестирования прибыли	$K_{ип} \frac{чпи}{чпк}$	-0,40	-0,33

**Результаты исследования и их обсуждение.** Расчеты показали, что коэффициент чистой прибыли в организации за 2016 г. и 2017 г. положительный, а это значит, что организация получала прибыль. Коэффициент капитализации прибыли в 2017 г. по сравнению с 2016 годом увеличился – это говорит о том, что организация увеличивает долю заемных средств, участвующих в финансировании своей деятельности. Коэффициент инвестирования прибыли показывает, что организация не располагает необходимым размером собственных средств.

**Заключение.** Таким образом, можно сделать вывод, что анализ коэффициентов данной группы позволяет определить эффективность распоряжения прибылью на предприятии, выяснить приоритеты в данном направлении, что позволит сделать полезные рекомендации и оптимизировать работу по распределению результатов деятельности хозяйствующего субъекта.

УДК 633.2(476)

### **ЭКОНОМИЧЕСКАЯ ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРИМЕНЕНИЯ УДОБРЕНИЙ В СЕВООБОРОТЕ В ОАО «АГРО-ПТИЧЬ» ПЕТРИКОВСКОГО РАЙОНА**

**Силивонец Ю. В.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** В условиях дефицита финансовых и материальных ресурсов в аграрном секторе республики ставится задача снизить затраты на производство продукции, получить максимальную отдачу от возложенных средств при условии увеличения производства и улучшения качества продукции.

**Цель работы** – определить экономическую эффективность применения удобрений в севообороте в ОАО «Агро-Птичь» Петриковского района.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили данные отчетности предприятия. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Основными показателями экономического эффекта и экономической эффективности применения удобрений являются чистый доход от их внесения, окупаемость 1 кг NPK и рентабельность.

Чистый доход в расчете на гектар определяется как разность между стоимостью прибавки урожая за счет внесения удобрений и затратами на ее получение.

Данные по расчету экономической эффективности применения удобрений в севообороте в ОАО «Агро-Птичь» представлены в таблице.

#### Экономическая эффективность применения удобрений в севообороте

Показатели	Значения показателей
Урожайность к. ед. за счет естественного плодородия почвы, ц/га	23,6
Сбор к. ед. с 1 га, ц	52,0
Прибавка урожая к. ед. за счет внесения NPK, ц/га	28,4
Насыщенность севооборота удобрениями, кг/га NPK	176,9
Оплата 1 кг NPK, к. ед.	16,1
Стоимость дополнительной продукции с 1 га, руб.	365,3
Затраты на попку и применение (внесение) удобрений, руб/га	107,2
Затраты на доработку дополнительного урожая, руб/га	59,7
Накладные расходы (35 %), руб/га	58,4
Всего дополнительных затрат (35 % накладных расходов), руб/га	225,3
Себестоимость 1 ц к. ед. дополнительной продукции, руб.	7,9
Чистый доход (прибыль), руб/га	140,0
Уровень рентабельности, %	62,1

За счет естественного плодородия почвы будет получена урожайность к. ед. в 23,6 ц/га. Прибавка урожайности к. ед. за счет внесения минеральных удобрений составила 28,4 ц/га, стоимость продукции в изучаемом севообороте – 365,3 руб/га.

Стоимость 1 кг аммонизированного суперфосфата – 0,475 руб., 1 кг хлористого калия – 0,180 руб., 1 кг мочевины – 0,442 руб. Затраты на разгрузку, погрузку, хранение, подготовку, перевозку в поле и внесе-

ние удобрений определяются по фактическим затратам по хозяйству, стоимость внесения 1 кг минеральных удобрений в физическом весе составляет 6 руб. Затраты на удобрения и доработку прибавки урожая, полученной за счет удобрений, рассчитываются на основании фактических затрат с учетом вида продукции.

Насыщенность минеральными удобрениями рекомендуется  $N_{71}P_{33}K_{72,9}$ .

Затраты на покупку и применение удобрений в севообороте составили 107,2 руб/га. Затраты на доработку дополнительного урожая составили 59,7 руб/га. Накладные расходы составляют 35 % от всех затрат.

На основании произведенных расчетов стоимости дополнительной продукции, дополнительных затрат на применение удобрений и доработку дополнительного урожая определяются основные показатели экономического эффекта и экономической эффективности – условный чистый доход и рентабельность.

В севообороте себестоимость 1 ц к. ед. составляет 7,9 руб., чистый доход – 140 руб/га, уровень рентабельности при применении минеральных удобрений – 62,1 %.

**Заключение.** Таким образом, ОАО «Агро-Птичь» Петриковского района имеет потенциальные возможности для дальнейшего повышения экономической эффективности использования земли и эффективности производства в целом.

УДК 636.5(476)

## **СОВРЕМЕННЫЙ УРОВЕНЬ РАЗВИТИЯ ПТИЦЕВОДСТВА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Сотникова С. А.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Белорусский птицепродуктовый подкомплекс обеспечивает потребности населения страны в яйце, мясе птицы, а также реализует указанную продукцию на экспорт.

**Цель работы** – охарактеризовать современный уровень развития птицеводства в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили данные Национального статистического коми-

тега Республики Беларусь. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Показатели, характеризующие современное состояние отрасли птицеводства в Республике Беларусь, представлены в таблице.

**Основные показатели отрасли птицеводства в хозяйствах всех категорий Республики Беларусь за 2011–2017 гг.\***

Показатели	Годы							2017 г. в % к 2011 г.
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
Поголовье птицы, млн. гол.	39,9	42,4	45,7	48,2	48,5	49,5	50,7	127,0
Привес птицы, т	400,1	470,3	509,8	562,8	606,0	625,3	602,0	150,4
Производство яиц, млн. шт.	3656	3778	3850	3858	3746	3615	3559	97,3

\* Составлено автором на основе данных Национального статистического комитета Республики Беларусь.

В 2011–2017 гг. наблюдается положительная динамика отрасли птицеводства в хозяйствах всех категорий Республики Беларусь.

Привес птицы вырос на 201,9 т, или на 50,4 %, что говорит о значительном росте эффективности производства птицы на мясо.

Однако наблюдается снижение объемов производства яиц на 2,7 % по сравнению с темпом роста поголовья, что является негативной тенденцией.

Наблюдается постепенный рост поголовья птицы во всех хозяйствах Республики Беларусь с 39,9 млн. голов до 50,7 млн. голов, т. е. на 27 %, в 2011–2017 гг.

Несмотря на поступательный рост поголовья, динамика производства яиц не имеет устойчивой тенденции: с 2011 г. до 2014 г. наблюдается рост производства до 3858 млн. шт., однако в дальнейшем объем производства падает до 3559 млн. шт. в 2017 г.

В птицепродуктовый подкомплекс Республики Беларусь входят: предприятия-племзаводы; предприятия-репродукторы первого и второго порядка; яичные и бройлерные птицефабрики.

Централизованным органом управления отрасли является республиканское объединение «Белптицепром». В состав объединения входят 5 племенных птицеводческих предприятий; 17 птицеводческих предприятий яичного направления; 10 птицеводческих предприятий мясного направления; 2 предприятия комбикормовой промышленности.

В Беларуси функционируют 50 птицеводческих предприятий, из которых 26 специализируются на производстве яиц, 24 – мяса птицы. Наряду с государственными птицефабриками интенсивно развиваются предприятия негосударственной формы собственности.

В производстве мяса цыплят-бройлеров лидирующие позиции традиционно занимают ОАО «Птицефабрика «Дружба» (Брестская область), ОАО «Витебская бройлерная птицефабрика» и СООО «Витконпродукт» (Витебская область), РУП «Белоруснефть-Особино» (Гомельская область), ОАО «Агрокомбинат «Скидельский» (Гродненская область), ОАО «Смолевичи Бройлер» и «Агрокомбинат «Держинский» (Минская область), СЗАО «Серволюкс» (Могилевская область).

В 2017 г. средний в масштабах страны суточный прирост цыплят-бройлеров составил 60,2 г, сохранность птицы на откорме – 94,5 %. В то же время на ведущих бройлерных птицефабриках получали от 60,0 г до 63,6 г прироста в сутки. Наиболее высокие показатели по производству мяса птицы имеют «Серволюкс Агро» (СЗАО «Серволюкс») – 56838,0 т, ОАО «Смолевичи Бройлер» – 56838,0 т и средне-суточные приросты 61,7 и 61,8 г соответственно.

Многие белорусские птицефабрики (ОАО «Агрокомбинат «Держинский», ОАО «Смолевичская бройлерная птицефабрика» и др.) уже перешли на замкнутый цикл работы. Полный замкнутый цикл воспроизводства подразумевает наличие на птицефабрике: родительского стада для получения гибридного яйца; инкубатория для выведения суточного молодняка; производственных помещений для содержания и откорма птицы; цехов уоя и глубокой переработки продукции; сети магазинов фирменной торговли.

Высокая рентабельность бройлерной индустрии в республике достигается прежде всего за счет применения процессов глубокой переработки мяса птицы. Большинство птицефабрик всю выращенную птицу перерабатывают в собственных цехах углубленной переработки мяса птицы.

**Заключение.** Современное состояние птицеводства в Республике Беларусь характеризуется наличием положительной динамики роста производительности и повышением технологического уровня производства. Оно способно конкурировать с животноводством, покрыть недостаток мясной продукции в условиях экономического кризиса.

Приоритетным направлением в птицеводстве Беларуси к 2020 г. станет улучшение качества производимой продукции, расширение географии сбыта, дальнейшая технологическая модернизация отрасли, использование племенной отечественной птицы и улучшение биологической защиты.

УДК 635.21(476)

## **ОРГАНИЗАЦИОННО-ЭКОНОМИЧЕСКОЕ ЗНАЧЕНИЕ ПРОИЗВОДСТВА КАРТОФЕЛЯ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Станевич Л. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Соколова Е. К., канд. с.-х. наук, доцент,*

**Введение.** Картофелеводство – это структурное звено агропромышленного комплекса, включающее совокупность экономически взаимосвязанных отраслей и производств, объединенных единой стратегической задачей – достижение максимальной эффективности этих структур при условии полного удовлетворения внутреннего рынка высококачественным картофелем, продуктами его переработки и реализации конкурентоспособной продукции на внешний рынок [1].

**Цель работы** – изучить организационно-экономическое значение производства картофеля в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили труды отечественных ученых по изучению современного состояния картофелеводства и Интернет-источники.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Несмотря на свою популярность в Республике Беларусь, картофель на 01.01.2018 г. занимает 295 тыс. га, или только 5 % всех посевов культур растениеводства. При этом с 2010 г. посевные площади картофеля сократились на 76 тыс. га, или на 20,5 %. Основная часть посевных площадей картофеля сосредоточена в Минской – 24,1 %, Брестской – 20,4 % и Гомельской областях – 16,4 %, которые производят соответственно 21,7 %, 20 %, 17,5 % валового производства клубней.

На сегодняшний день большая часть урожая картофеля в сельскохозяйственных организациях приходится на Минскую – 275 ц/га (19,9 %), Витебскую – 257 ц/га (18,6 %) и Гродненскую области – 251 ц/га (18,1 %). Из урожая картофеля с 1 га изготавливают в 3–4 раза больше спирта, чем из зерновых культур. Кроме того, при переработке картофеля получают барду для животноводства, крахмал, патоку. Переработка картофеля в республике на крахмал, картофелепродукты и спирт сосредоточена на 74 предприятиях с общей мощностью переработки 600 тыс. т картофеля, из которых 61 % используется на производство крахмала, 30 % – спирта и только 9 % – для приготовления продуктов из картофеля.

Культура занимает 11,3 % площади пахотных угодий республики. Причем удельный вес ее в структуре посевных площадей хозяйств общественного сектора составляет 1,2 % , фермерских хозяйств – 8,5, а личных хозяйств граждан – около 60 %. В структуре сельского хозяйства республики (все категории хозяйств) на долю картофелеводства приходится около 20 % валовой продукции. В личных хозяйствах граждан этот показатель достигает 40–50 %, а в сельскохозяйственных организациях – 2–3 %.

В 2016–2017 гг. импорт картофеля (в том числе семенного) составил 16 тыс. тонн, а экспорт – 298 тыс. тонн, что в сравнении с предыдущим годом на 44 % больше.

Картофель является важным сырьем производства готовых продуктов питания (чипсы, крекеры и т. д.). Клубни картофеля содержат 15–35 % сухого вещества, 1–2 % белка, около 1 % минеральных солей. Из клубней готовят около 1000 разнообразных ценных высококачественных блюд и продуктов питания.

По общим энергетическим запасам он занимает 5-е место после пшеницы, кукурузы, риса и ячменя. По калорийности картофель превосходит томаты в 2, капусту в 3 и морковь в 4 раза. По биологической ценности белок картофеля приближается к куриному белку.

Картофель обладает некоторыми преимуществами в аграрном отношении по сравнению с другими сельскохозяйственными культурами. При урожае 150 ц/га клубней и 80 ц/га ботвы общая кормовая ценность картофеля составляет 5500 корм. ед. га. Как пропашная культура он очищает почву от сорняков и является одним из лучших предшественников для яровых зерновых, а при выращивании раннего картофеля после него получают хороший урожай озимых культур. Позволяет окультуривать малоплодородные почвы, эффективно использовать супесчаные почвы. Картофель отзывчив на удобрения, особенно органические.

На единицу действующего вещества минеральных удобрений дает продукции больше, чем другие культуры. Кроме этого, является малотранспортабельной и высокотоннажной культурой. Лучшими предшественниками картофеля считаются бобовые и зерновые – культуры сплошного сева. После них остается много корневых и пожнивных остатков, они меньше потребляют питательных веществ. Повторные посадки картофеля возможны лишь при устранении опасности распространения вредителей и болезней. Кроме того, при бессменной посадке ухудшаются физические свойства почвы, теряется большое количество гумуса.

Наряду с достоинствами культуры следует отметить и ее недостатки. Получение высоких урожаев картофеля требует высоких затрат труда и средств. В хозяйствах республики затраты труда на 1 га картофеля почти в 10 раз превышают затраты на зерновые и зернобобовые культуры, а стоимость производства единицы сухого вещества – почти в 5 раз.

Клубни малопригодны для длительного хранения и дальних перевозок, что создает большие трудности в их хранении, транспортировке, реализации. Ежегодно при хранении в республике теряется около 150–300 тыс. т клубней, или 2–5 % валового сбора, при переработке которых можно было бы дополнительно получить 16–35 тыс. т крахмала или 20–40 тыс. т картофелепродуктов, а при скормливании скоту – 5,5–11 тыс. т мяса или 45–90 тыс. т молока.

Насыщенность и концентрация посевов зависят от конечного назначения продукта. Так, продовольственный картофель лучше размещать в пригородных зонах; технический, предназначенный для переработки на крахмал, спирт и др. – вблизи предприятий по переработке. Выращивают картофель в 5–7-польных севооборотах с насыщением их от 20 до 50 %, в семеноводческих хозяйствах – на 8–10 %.

В целом значение картофеля остается неоспоримым. Он был и останется одной из ведущих сельскохозяйственных культур в республике, а в условиях нынешней сложной экономической ситуации является своеобразным гарантом продовольственного снабжения и экономической безопасности республики.

**Заключение.** Таким образом, обобщая вышесказанное, можно заметить, что картофель принадлежит к числу важнейших сельскохозяйственных культур, обеспечивающих продовольственную безопасность страны, входит в пятерку культур по общим энергетическим запасам. Наибольшее количество картофеля производят в Минской – 24,1 %, Брестской – 20,4 % и Гомельской областях. Картофель имеет достаточное количество достоинств, но и не обходится без недостатков.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Лещиловский, П. В. Экономика предприятий и отраслей АПК: учебник / П. В. Лещиловский, В. Г. Гусаков, Е. И. Кивейша. – Минск: БГЭУ, 2015. – 439 с.
2. Национальный статистический комитет Республики Беларусь / [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/realny-sector-ekonomiki/selskoe-hozyaistvo/osnovnye-pokazateli-za-period-s--po-gody\\_6/posevnye-ploschadi-osnovnyh-selskohozyaistvennyh-kultur/](http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/realny-sector-ekonomiki/selskoe-hozyaistvo/osnovnye-pokazateli-za-period-s--po-gody_6/posevnye-ploschadi-osnovnyh-selskohozyaistvennyh-kultur/). – Дата доступа: 01.10.2018.
3. Достоинства и недостатки картофеля / [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://indasad.ru/kartofel/>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 330.34.011

## **ОСОБЕННОСТИ ФУНКЦИОНИРОВАНИЯ ЭКОНОМИЧЕСКОЙ ЗОНЫ «ГРОДНОИНВЕСТ»**

**Фирагина Е. А.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Чаусова С. К., канд. экон. наук доцент*

**Введение.** Свободная экономическая зона «Гродноинвест» – особая территории Республики Беларусь с определенными границами, где в отношении ее резидентов устанавливается и действует специальный правовой режим для осуществления ими инвестиционной и предпринимательской деятельности.

**Цель работы** – проанализировать особенности функционирования свободной экономической зоны «Гродноинвест».

**Материал и методика исследования.** Теоретической основой статьи стала информация интернет-источников, материалы научных статей и публикаций в периодической печати. Методы исследования: анализ и синтез, обобщение.

**Результаты исследования и их обслуживание.** СЭЗ «Гродноинвест» образована в соответствии с Указом Президента Республики Беларусь от 16 апреля 2002 г. № 208 «О создании свободной экономической зоны «Гродноинвест» с целью привлечения национальных и иностранных инвестиций для создания и развития ориентированных на экспорт производств, основанных на новых и высоких технологиях, обеспечения благоприятных условий для структурной перестройки национальной экономики, эффективного использования имеющихся производственных площадей.

Площадь СЭЗ «Гродноинвест» составляет 4195,04 гектара, на которой в отношении ее резидентов действует специальный правовой режим для осуществления инвестиционной и предпринимательской деятельности, причем на границе с Польшей была создана логистическая зона, что концептуально закрепило географические возможности региона как ключевого транспортного узла между Азией и Европой, Евразийским экономическим и Европейским союзами. Всего за неполных два года в качестве резидентов СЭЗ с инвестиционными проектами в сфере логистики зарегистрированы три компании, одна из которых учреждена китайским строительно-инвестиционным холдингом «Сигикоп» и нацелена на обслуживание товарных потоков в рамках транснационального проекта «Один пояс – один путь». Расширение

территории СЭЗ «Гродноинвест» в 2015 году за счет создания индустриальных площадок в Сморгони и Сморгонском районе позволило зарегистрировать 5 резидентов, привлечь более 180 миллионов долларов инвестиций в основной капитал, а также сформировать крупный деревообрабатывающий кластер [1].

По данным статистического комитета, в настоящий момент в СЭЗ «Гродноинвест» действует 67 предприятий-резидентов, где работает 17208 человек. За 13 лет функционирования СЭЗ «Гродноинвест» привлечено 1 млрд. долл. США инвестиций из 35 стран мира.

Развитием СЭЗ «Гродноинвест» занимается Государственное учреждение «Администрация свободной экономической зоны «Гродноинвест», которое подотчетно Совету Министров Республики Беларусь и выполняет следующие функции:

- предоставляет в аренду резидентам СЭЗ земельные участки;
- выступает заказчиком по проектированию и строительству объектов производственной, инженерной, транспортной и иной инфраструктуры в границах СЭЗ;
- осуществляет государственную регистрацию юридических лиц и индивидуальных предпринимателей;
- заключает (продлевает) договоры об условиях деятельности в СЭЗ и осуществляет контроль за их выполнением;
- принимает решения о регистрации и лишении статуса резидента СЭЗ;
- является органом управления специальным туристско-рекреационным парком «Августовский канал».

Одним из основных преимуществ СЭЗ является выгодное географическое расположение г. Гродно в непосредственной близости к границам с Республикой Польша и Литовской Республикой на пересечении важных международных транспортных коридоров, наличие развитой сети автомобильных, железнодорожных и авиационных коммуникаций, многоотраслевой производственной инфраструктуры с необходимым инженерным обеспечением, коммуникациями и достаточным запасом энергетических мощностей, а также квалифицированного управленческого персонала, подготовленных специалистов и рабочих кадров, имеющих практический опыт работы в различных отраслях и сферах предпринимательской деятельности.

Наличие многоотраслевой производственной инфраструктуры, необходимого транспортного и инженерного обеспечения, развитых коммуникаций и земельных участков, пригодных для нового строительства в районах перспективной застройки, подготовленной и отно-

сительно дешевой рабочей силы – все это выгодно отличает СЭЗ «Гродноинвест» и делает привлекательной для потенциальных инвесторов [2].

Для резидентов СЭЗ законодательно установлена система налоговых и таможенных льгот и иных преференций, обеспечивающая благоприятные условия ведения бизнеса в СЭЗ «Гродноинвест».

Окупаемость инвестиционных проектов, реализуемых в СЭЗ «Гродноинвест», составляет от 2 до 2,5 лет. Средняя рентабельность продукции – 24 %. Объем производства предприятий-резидентов СЭЗ «Гродноинвест» составляет около 1 млрд. долл. США в год.

**Заключение.** Эффективному развитию бизнеса на территории СЭЗ «Гродноинвест» способствует, прежде всего, ее выгодное географическое положение, которое открывает выход на многомиллионный рынок России и стран Европы, и многоотраслевая производственная и рыночная инфраструктуры.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Основные показатели деятельности резидентов свободных экономических зон Республики Беларусь в январе – июне 2018 г. [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [http://www.belstat.gov.by / ofitsialnaya-statistika / realny-sector-ekonomiki/cvobodnye-ekonomicheskie-zony / operativnye-dannye / osnovnye-pokazateli-deyatelnosti-rezidentov-svobodnykh-ekonomicheskikh-zon/](http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/realny-sector-ekonomiki/cvobodnye-ekonomicheskie-zony/operativnye-dannye/osnovnye-pokazateli-deyatelnosti-rezidentov-svobodnykh-ekonomicheskikh-zon/). – Дата доступа: 02.10.2018.

2. Свободная экономическая зона [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [http://pravo.by / spravochnaya-informatsiya / spravochnik-organizatsiy / poisk-po-regionam / grodnenskaya-oblast / svobodnaya-ekonomicheskaya-zona-grodnoinvest/](http://pravo.by/spravochnaya-informatsiya/spravochnik-organizatsiy/poisk-po-regionam/grodnenskaya-oblast/svobodnaya-ekonomicheskaya-zona-grodnoinvest/). – Дата доступа: 02.10.2018.

## Секция 4. ЭКОНОМИЧЕСКИЙ МЕХАНИЗМ ФУНКЦИОНИРОВАНИЯ ОРГАНИЗАЦИЙ И ОТРАСЛЕЙ АПК

УДК 654:339(481)

### АНАЛИЗ ФИНАНСОВО-ЭКОНОМИЧЕСКИХ ПОКАЗАТЕЛЕЙ В ОАО «СЛУЦКИЙ ХЛЕБОЗАВОД»

Аршун А. А., студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

Научный руководитель – *Соколова Е. К., канд. с.-х. наук, доцент*

**Введение.** Финансовый анализ – это изучение основных показателей финансового состояния и финансовых результатов деятельности организации с целью принятия заинтересованными лицами управленческих, инвестиционных и прочих решений.

Основные его задачи:

- оценка финансового состояния предприятия;
- прогнозирование финансового состояния предприятия;
- определение влияния факторов на выявленные отклонения по показателям.

**Цель работы** – комплексное исследование финансово-экономических показателей на предприятии.

**Материалы и методика исследований.** В качестве объектов исследования избран ОАО «Слуцкий хлебозавод» Слуцкого района Минской области. Источниками исходной информации явились данные годовых отчетов ОАО «Слуцкий хлебозавод».

**Результаты исследования и их обсуждение.** Финансовый анализ является оценкой финансового состояния компании, позволяет выявить возможности повышения эффективности функционирования хозяйствующего субъекта с помощью рациональной финансовой политики [1, с. 34]. Также еще одной функцией финансового анализа является быстрое реагирование на изменения в конъюнктуре рынка в действующих условиях нестабильности и неопределенности. В последнее время особую популярность набирает анализ и оценка финансово-экономического состояния предприятия именно для целей кредитования, изыскания мер к устранению проблемных аспектов функционирования, принятия важнейших административных решений [3, с. 86].

Анализ основных показателей финансово-экономической деятельности ОАО «Слуцкий хлебозавод» приведен в таблице.

**Показатели финансово-экономической деятельности ОАО «Слущкий хлебозавод»  
в 2016–2017 гг.**

Наименование показателей	Годы		Темп роста, %
	2016	2017	
Выручка от реализации продукции, работ, услуг, тыс. руб.	16536	19153	115,8
Налоги и сборы, уплачиваемые из выручки: тыс. руб.	1548	1791	115,7
В % к объему выручки	9,4	9,4	–
Выручка от реализации (за минусом налогов и сборов, уплачиваемых из нее), тыс. руб.	14988	17362	115,8
Себестоимость реализованной продукции, работ, услуг: тыс. руб.	9790	9604	98,1
В % к объему выручки	59,2	50,1	–9,1 п. п.
Расходы на реализацию: тыс. руб.	1638	1950	119
В % к объему выручки	9,9	10,2	0,3 п. п.
Прибыль от реализации продукции, работ, услуг: тыс. руб.	1266	1981	156,5
В % к объему выручки	7,7	10,3	2,6 п. п.
Рентабельность реализованной продукции, работ, услуг, %	9,2	12,9	3,7 п. п.
Прибыль (убыток) от текущей деятельности, тыс. руб.	829	1349	162,7
Прибыль (убыток) от инвестиционной и финансовой деятельности, тыс. руб.	–62	–51	82,3 %
Налог на прибыль и другие платежи из прибыли, тыс. руб.	214	336	157
Чистая прибыль, тыс. руб.	553	962	174
Среднесписочная численность работников, чел.	317	320	100,9
Среднемесячная заработная плата, руб.	753,3	890,8	118,2
Фонд заработной платы: тыс. руб.	3280,2	3523,7	107,4
В % к объему выручки	19,8	18,4	–1,4 п. п.
Чистая прибыль на одного работника, тыс. руб.	1,74	3,01	173

По данным таблицы можем сделать вывод, что в 2017 г. по сравнению с 2016 г. увеличились: выручка от реализации товаров, работ, услуг – на 15,8 %, расходы на реализацию – на 19 %, прибыль от реализации продукции, работ, услуг – на 56,5 %, рентабельность – на 3,7 п. п., прибыль от текущей деятельности – на 62,7 %, налог на прибыль и другие платежи из прибыли – на 57 %, чистая прибыль – на

74 %, среднесписочная численность работников – на 0,9 %, среднемесячная заработная плата – на 18,2 %, фонд заработной платы – на 7,4 %, чистая прибыль на одного работника – на 73 %. За анализируемый период стали ниже такие показатели, как себестоимость реализованной продукции, работ, услуг – на 1,9 %, убыток от инвестиционной и финансовой деятельности – на 17,7 %.

**Заключение.** В 2017 г. наблюдается рост выручки от реализации продукции, работ, услуг (на 15,8 %). Себестоимость, напротив, снизилась на 1,9 %, что привело к росту прибыли от реализации продукции, работ, услуг на 56,5 %.

Уровень рентабельности реализованной продукции, работ, услуг в 2017 г. составил 12,9 %, соответственно, на каждый вложенный рубль получено около 13 копеек прибыли.

Среднесписочная численность работников увеличилась на 0,9 %, что повлекло за собой увеличение размера фонда заработной платы на 7,4 %. Среднемесячная заработная плата увеличилась на 18,2 % и составила 890,2 руб., что является довольно высоким показателем для Слуцкого района.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Баженов, Ю. К. Доходы, расходы и прибыль в организациях: учеб. пособие / Ю. К. Баженов, Г. Г. Иванов. – М.: ИД ФОРУМ; НИЦ ИНФРА-М, 2016. – 96 с.
2. Годовые отчеты ОАО «Слуцкий хлебозавод» Слуцкого района за 2016–2017 годы.
3. Лапченко, Д. А. Анализ производственно-хозяйственной деятельности предприятия: учеб. пособие / Д. А. Лапченко, Т. Ф. Манцерова, Е. И. Тымуль. – Минск: БНТУ, 2017. – 278 с.

УДК 332.36

### **ПРОБЛЕМЫ И ЭФФЕКТИВНОЕ ИСПОЛЬЗОВАНИЕ ЗЕМЕЛЬНЫХ РЕСУРСОВ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Боровиков М. М.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Метрик Л. В., ст. преподаватель*

**Введение.** Среди многообразия природных ресурсов земля занимает особое место в хозяйственной деятельности и существовании человека. От того, насколько рационально они используются, во многом зависит экономическое благополучие нынешних и будущих поколений людей, также обеспечивается здоровая экологическая

среда. Специфической чертой земли как природного ресурса является ее многофункциональность. Земля служит местом обитания человека, пространственным базисом для размещения отраслей хозяйственного комплекса, поселений, инфраструктуры, а для сельского и лесного хозяйства – средством производства и предметом приложения труда.

Важное место в структуре земельного фонда страны занимают сельскохозяйственные земли, площадь которых составляет 8501,6 тыс. га [2].

**Цель работы** – комплексное исследование проблем и эффективности использования земельных ресурсов в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Материалами для написания статьи послужили труды отечественных ученых, периодические издания, статистические сборники, Интернет-ресурсы.

**Результаты исследования и их обсуждение.** По официальным данным реестра земельных ресурсов Республики Беларусь на 01.01.2018 г. общая площадь земельного фонда Республики Беларусь составляет 20 760,0 тыс. га. По основным видам земель он распределяется следующим образом: сельскохозяйственные земли – 8 501,6 тыс. га (40,9 %), лесные и прочие лесопокрытые земли – 8 773,5 (42,3 %), болота – 812,2 (3,9 %), водные объекты – 461,2 (2,2 %), дороги и иные транспортные коммуникации – 383,2 (1,8 %), земли общего пользования – 139,8 (0,7 %), земли под застройками – 357,5 (1,7 %), нарушенные земли – 3,7 (0,02 %) и прочие земли – 84,8 (0,4 %), земли, загрязненные радионуклидами, выбывшие из сельскохозяйственного оборота – 246,7 (1,2 %). На указанную дату земельный фонд распределялся по категориям земель и землепользователей следующим образом: земли в государственной собственности – 20 683,2 тыс. га (99,6 %), в пожизненном наследуемом владении – 715,8 (3,5 %), в постоянном пользовании – 18 795,5 (90,5 %), во временном пользовании – 249,5 (1,2 %), арендуемые – 308,8 (1,5 %), в частной собственности – 76,8 (0,4 %) [1].

Происходит закономерный процесс перераспределения земель по категориям и видам их использования, что связано с развитием промышленности, транспортной системы, ростом городов, увеличением числа природоохранных территорий и др. На изменение пространственной структуры все больше влияют трансформационные процессы между категориями, изменение функционального назначения видов земель. Повышение эффективности использования земли требует исключения из сельскохозяйственного оборота земель, не приносящих прибыли, удаленных хозяйственных центров, сложных

для обработки по почвенно-геоморфологическим и агротехническим условиям, а также расположенных на периферийных участках крупных мелиоративных объектов. Все эти и другие факторы существенно влияют на изменение во времени и пространстве структуру земельного фонда Республики Беларусь.

В таких условиях основной задачей государственной земельной политики является организация оптимального, то есть экономически оправданного и экологически обоснованного и упорядоченного, использования и охраны земель. Принцип «оптимальности» должен заменить долго господствующий принцип «рациональности» использования земель.

Роль земельных ресурсов в устойчивом развитии природопользования особенно ярко проявляется в аграрном секторе экономики Беларуси. Как известно, сельское хозяйство, и его важнейшее звено земледелие, основывается на взаимодействии четырех составляющих – земли, труда, капитала и предпринимательской способности. Причем земля здесь выступает как своеобразное «жизненное пространство».

Однако существует множество проблем, сказывающихся на качественном состоянии земельного фонда страны. Происходит ухудшение состояния осушенных земель, их значительная часть требует реконструкции и модернизации технически устаревших мелиоративных систем. Несмотря на имеющиеся рекомендации, продолжают обостряться проблемы, связанные с деградацией осушенных торфяно-болотных почв. Интенсивное использование торфяников для возделывания пропашных и зерновых культур неотвратимо превращает их в низкоплодородные минеральные почвы.

Основной целью следует считать повышение эффективности землепользования и сельскохозяйственного производства, обеспечивающей в числе других задач устойчивое развитие сельских регионов. При этом под эффективностью понимается получение полезного результата – экономического, экологического, социального и т. д.

Формирование новых земельных отношений является ключевой задачей повышения эффективности использования и охраны земельных ресурсов, устойчивого развития сельского хозяйства и сельских районов.

В ходе земельной реформы в республике были проведены масштабные работы по перераспределению земель и обеспечению всех нуждающихся земельными участками, организации крестьянских (фермерских) хозяйств, передаче земель сельских населенных пунктов

в ведение сельских (поселковых) Советов депутатов, передаче земельных участков в собственность, оформлению документов, удостоверяющих права на землю и др. Совершенствование земельных отношений в сельскохозяйственных организациях прямо связано с их реформированием.

Улучшение и охрана земель включает комплекс конкретных мероприятий, направленных на улучшение качественных характеристик земельного фонда и предотвращение деградации земель. Наиболее актуальными в условиях республики являются работы по реабилитации земель, загрязненных радионуклидами, защите земель от водной и ветровой эрозии, сохранению мелиорированных земель, и особенно осушенных торфяников, рекультивации нарушенных земель, облесению малопродуктивных сельскохозяйственных земель и прочих неиспользуемых земель.

В области содействия устойчивому развитию сельского хозяйства и сельских районов к наиболее значимым результатам следует отнести:

- принятие Закона Республики Беларусь «О крестьянском (фермерском) хозяйстве», позволившего реализовать желания и возможности граждан по самостоятельному ведению товарного сельского хозяйства, основанного на частной собственности на средства производства (кроме земли);

- реализацию задач, предусмотренных земельным законодательством, по расширению личных подсобных хозяйств, передаче земель сельских населенных пунктов в ведение сельских и поселковых Советов депутатов, обеспечению всех нуждающихся граждан земельными участками;

- разработку проекта Закона Республики Беларусь «О развитии личных подсобных хозяйств», который должен быть направлен на всестороннее развитие личных подсобных хозяйств как основы устойчивого развития сельских районов.

**Заключение.** Таким образом, оптимизация земельных ресурсов Республики Беларусь является одной из ключевых, требующей неотложного решения проблем. Она включает реализацию широкого спектра мероприятий, стратегической целью которых должно быть достижение устойчивого развития аграрного природопользования на длительную перспективу [2].

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Государственный комитет по имуществу Республики Беларусь. Реестр земельных ресурсов Республики Беларусь [Электронный ресурс] / Режим доступа:

[https://www.gki.gov.by/ru/activity\\_branches-land-reestr/](https://www.gki.gov.by/ru/activity_branches-land-reestr/). – Дата доступа: 16.10.2018.

2. П о м е л о в, А. С. Земельные ресурсы Беларуси и устойчивое развитие аграрного природопользования [Электронный ресурс] / А. С. Помелов, В. М. Яцухно. – Режим доступа: [elib.bsui.by/bitstream/123456789/4767/1/Zem\\_resursy\\_Bel.pdf](http://elib.bsui.by/bitstream/123456789/4767/1/Zem_resursy_Bel.pdf). – Дата доступа: 16.10.2018.

УДК 636.4(476)

## **ОСНОВНЫЕ ПРОИЗВОДСТВЕННЫЕ ПРОЦЕССЫ В СВИНОВОДСТВЕ**

**Бураева А. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Выращивание свиней в аграрном секторе Беларуси развивается динамично. В Республике действует около 100 свиноводческих комплексов и более 1000 хозяйств с развитым свиноводством, в составе которых функционируют племенные фермы и хозяйства, товарные репродуктивные свиноводческие хозяйства, хозяйства с законченным циклом воспроизводства и откормочные.

**Цель работы** – охарактеризовать основные производственные процессы в свиноводстве.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили работы отечественных и зарубежных ученых [1; 2]. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Основными производственными процессами в свиноводстве являются:

- приготовление кормов и кормление свиней – измельчение, смешивание, запаривание, транспортировка и раздача кормов;
- удаление и утилизация навоза, навозной жижи;
- уборка помещения и общий уход за животными;
- водоснабжение и создание микроклимата.

Кормление свиней различного возраста осуществляется:

1. С рождения до 7–8-месячного возраста. Этот период характеризуется усиленным ростом мышечной и костной тканей и внутренних органов, поэтому важно приучать молодняк к тем кормам, на которых будет проводиться их откорм. При таких условиях животные на откорме лучше используют корма, хорошо растут. Удовлетворение потребностей молодняка во всех питательных веществах, особенно в протеиновых и минеральных, способствует получению самой высоко-

качественной и дешевой мясной и беконной свинины.

2. С 7–8 до 12–14-месячного возраста. В этот период замедляется прирост мышечной и костной тканей и внутренних органов и усиливается прирост жировой ткани. В связи с увеличением жировой ткани затраты корма на 1 кг прироста возрастают с 4–4,5 к. ед. в первый период откорма до 5,5–6,5 к. ед. В этот период у животных еще достаточно высокие среднесуточные приросты на кормах, богатых углеводами, картофеле, сахарной свекле, тыкке с небольшими добавками концентратов. Толщина шпика при таком кормлении достигает 4–6 см и более в зависимости от породы животных.

3. С 12–14-месячного возраста до конца использования животных. В этот период практически прекращается прирост мышечной и костной тканей и внутренних органов. Белковые и минеральные вещества животным этого возраста необходимы для обменных процессов. Избыток питательных веществ используется организмом для жиरोобразования. Следовательно, откорм животных в этот возрастной период возможен на самых дешевых кормах собственного производства с очень ограниченным включением в рационы концентратов.

Приросты свиней снижаются, а затраты корма на 1 кг прироста значительно возрастают. Целесообразно в этот возрастной период вести откорм выбракованных свиноматок как после первого опороса, так и взрослых. Такие матки после отъема усиленно прибавляют в живой массе за счет жиरोотложения в течение 2–3 мес. Приросты при этом достигают 1 кг и более в сутки. Убойные животные характеризуются толщиной подкожного жира. В связи с тем что прирост животных во 2-м и 3-м возрастных периодах происходит в основном за счет жиरोобразования, важно в рационы включать корма, повышающие качество сала.

Автопоение свиней может обеспечиваться с помощью серийных чашечных и бесчашечных (сосковых) автопоилок. При расположении автопоилки вне кормушки рекомендуется нижняя схема разводки. При этом основные ветви разводящей магистрали прокладывают непосредственно по полу у переднего борта кормушки. Стояк монтируют по разделительной стойке. Во избежание повреждения магистрали сверху под углом к ней прибивают рейку. Безнапорные групповые автопоилки устраиваются одновременно с кормушками. Вода к ним подводится от общего бачка с поплавково-клапанным механизмом. Свободный напор для всех автопоилок должен быть не более 5 м, иначе нарушается работа запорных клапанов поилок, что приводит к их переполнению. Водораздатчики ВР-3М, ВУК-3 и передвижные автопо-

илки ПАП-10А и АО-3 на прицепе агрегируются с тракторами МТЗ всех модификаций. Забор и подача воды производятся с помощью центробежного насоса.

В связи с организацией крупных свиноводческих предприятий промышленного типа возникла серьезная проблема удаления навоза из помещений, его обеззараживания и использования в качестве удобрения. Для решения этой проблемы необходимо все эти технологические операции (удаление, обеззараживание и использование) увязывать в единый процесс. Отлаженная работа системы навозоудаления является необходимым условием эффективности производства. От работы этой системы зависят микроклимат в помещении, здоровье животных, состояние экологии окружающей местности.

Гидросмыв (влажность навоза 99 %) – это удаление навоза большим количеством воды. В основном применяется на крупных свиноводческих предприятиях. Такой метод подразумевает последующие стадии отстоя, аэробной обработки, флотацию. Очистные сооружения по такому методу потребляют воды до 20 % от потребления всего комплекса.

При содержании свиней в помещениях из железобетона и керамзитобетона большое значение имеет микроклимат, регулирование которого обеспечивается вентиляционным оборудованием и приточно-вытяжными устройствами. Создание микроклимата на свиноводческих комплексах требует разработки технологии и технических средств, обеспечивающих очистку воздуха внутри помещений, а также подавление и изоляцию патогенной микрофлоры в строительных конструкциях путем нанесения защитных покрытий, изолирующих и подавляющих патогенную микрофлору.

**Заключение.** Приоритетное решение проблем охраны окружающей среды и создания благоприятной среды для обитания человека является основой государственной политики. Поэтому основная деятельность свиноводческих предприятий, наряду с производством свинины и продуктов ее переработки, должна быть направлена на экологизацию производства и перевод предприятия на безотходные технологии.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Гегамян, Н. С. Эффективная система производства свинины (опыт, проблемы и решения): в 2 ч. / Н. С. Гегамян. – М.: ФГНУ «Росинформагротех», 2010. – Ч. 2. – 428 с.
2. Организация производства на сельскохозяйственных предприятиях: учеб. пособие / И. П. Бусел, П. И. Малихтарович, И. Н. Фурс [и др.]; под общ. ред. Н. С. Яковчика. – Минск: ИВЦ Минфина, 2012. – 576 с.

УДК 636.4(476)

## **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ СВИНОВОДСТВА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Бураева А. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Территориально свиноводство в республике распространено повсеместно. Более 60 % поголовья свиней сосредоточено в хозяйствах общественного сектора. В каждом административном районе имеется несколько сельскохозяйственных предприятий, занимающихся выращиванием и откормом свиней для товарных целей. Помимо них, некоторые хозяйства развивают свиноводство для удовлетворения внутривладельческих потребностей. Наибольшей концентрацией и более высокой эффективностью производства свинины характеризуются Брестская и Гродненская области, где на 100 га пашни приходится 40–45 и 50–55 голов свиней соответственно, выше продуктивность и ниже себестоимость прироста живой массы выращиваемого и откармливаемого молодняка. В меньшей степени свиноводство развито на Витебщине и Могилевщине. Плотность поголовья свиней на сельскохозяйственных предприятиях этих областей составляет от 20 до 30 голов на 100 га пашни.

**Цель работы** – охарактеризовать современное состояние отрасли свиноводства в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили работы отечественных ученых [1; 2; 3]. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В свиноводстве республики преобладают процессы концентрации и специализации. В Беларуси создано и функционирует около 110 крупных свиноводческих комплексов, которые рассчитаны на выращивание и откорм 12, 24, 54, 108 тыс. голов в год. Здесь сконцентрировано 1,5–1,6 млн. голов свиней, или 65–70 % к общему поголовью, содержащемуся на сельскохозяйственных предприятиях, и производится 170–180 тыс. т мяса, или 75–80 %.

В настоящее время производство свинины (в убойной массе) составляет примерно 47–49 % от общей доли рынка мяса.

Производство прироста живой массы свиней сегодня – это производство, независимое от земельных ресурсов и работающее в основном на покупных кормах. Поэтому основная часть расходов (затраты на корма) существенно зависит от мировых цен на зерно, сою и других компонентов. В то же время выручка (цена реализации) также зависит от ситуации на мировом рынке. Как всем известно, цены на мировом рынке не всегда отображают себестоимость производства и во многом деформированы политикой государств – дотациями, надбавками к экспортным ценам и т. д. Поэтому производителей свинины всегда должно интересовать, как развивается и будет в дальнейшем развиваться мировой рынок свинины, чтобы вовремя среагировать и внести изменения в производственную программу.

Производство свинины, однозначно, движется по пути промышленного производства. В Европе резко снижается количество производителей и повышается концентрация. Суммарное количество животных при этом остается почти неизменным.

Конкурентоспособная ферма должна иметь минимально 400–500 свиноматок, 2000–4000 свиней на откорме.

Наряду с повышением концентрации повышается и производительность труда. Повышение производительности труда достигается в первую очередь за счет внедрения новых технологий и техники.

Потребность в свинине для удовлетворения внутреннего спроса населения страны и реализации ее на внешний рынок определяется в размере 400–450 тыс. т в убойной массе, фактическое производство последних лет – на треть ниже. В настоящее время в мясном балансе республики свинина занимает около 40 % при положительной тенденции роста данного показателя. Доля свинины в структуре валового производства мяса выше, чем в структуре товарной продукции, поскольку большая часть производимой в личных подсобных хозяйствах продукции направляется на удовлетворение собственных потребностей населения. Кроме того, многие хозяйства содержат свиней для удовлетворения внутривладельческих потребностей, включая общественное питание и обеспечение своих работников молодняком.

Свиноводство обладает большей гибкостью в изменении масштабов производства по сравнению с другими отраслями животноводства; здесь в меньшей степени проявляется зависимость поголовья от количества и качества земельных угодий. Производство данного вида продукции проходит несколько стадий вследствие специализации свиноводческих предприятий.

Эти животные имеют высокий генетический потенциал, позволяющий при правильном их использовании получать до 900 г привеса в сутки на откорме при затратах не более 3,2–3,5 кормовых единиц, сокращать период выращивания свиней до достижения убойного веса 100 кг до 170–185 дней, получать от одной свиноматки до 24–28 поросят в год. Эти показатели близки к аналогичным у ведущих мировых производителей свинины.

Помимо мясной продукции, свиноводческая отрасль поставляет сырье для перерабатывающей промышленности в виде шкур, из которых выделывают кожу, используемую для пошива обуви, сумок, чемоданов, ремней и т. п. Из свиной щетины изготавливают щетки, кисти.

Определенные надежды возлагают на этих животных медики. Основание тому – большое сходство организма свиньи с организмом человека. Из кожи свиней изготавливают нити коллагена, применяемые в качестве шовного материала при хирургических операциях

В народном хозяйстве используется и другая продукция, получаемая от свиней. В частности, из боенских отходов готовят сухие и влажные животные корма (мясную, мясокостную, кровяную, костную муку, бульоны). Свиной навоз является ценным органическим удобрением.

**Заключение.** Таким образом, на сегодняшний день свиноводство является одной из важнейших отраслей животноводства. В структуре потребления жителями республики мяса и мясопродуктов на долю свинины приходится около 36–38 %. В последние годы прослеживается тенденция к увеличению удельного веса данной продукции, что свидетельствует о необходимости поиска резервов увеличения объемов и эффективности производства продукции данной отрасли.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. ОАО «Восход» начало поставлять мясо свинины в северные регионы России // Минский областной исполнительный комитет [Электронный ресурс]. – 2015. – Режим доступа: <http://minsk-region.gov.by/ru>. – Дата доступа: 28.07.2016.
2. О перспективах свиноводческой отрасли [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: <http://produkt.by/story/belorussskoe-zhivotnovodstvo-2020-plany-i-zadachi>. – Дата доступа: 28.09.2018.
3. Свиноводство [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: <http://belplem.by/svinovodstvo>. – Дата доступа: 28.09.2018.

УДК 636.4(476)

**ХАРАКТЕРИСТИКА ДЕЯТЕЛЬНОСТИ  
ОАО «АГРОКОМБИНАТ «ВОСХОД»  
МОГИЛЕВСКОГО РАЙОНА**

**Бураева А. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Свиноводство является традиционной для Беларуси отраслью сельского хозяйства с достаточно высоким уровнем развития. Территориально свиноводство в республике распространено повсеместно. Более 70 % поголовья свиней сосредоточено в хозяйствах общественного сектора.

Свиноводческая отрасль занимает третье место по объему осуществляемых сельскохозяйственными предприятиями материальных затрат в животноводстве. На ее развитие затрачивается около 20 % всех потребленных в животноводстве средств и 35 % концентрированных кормов. Отрасль поставляет 20–25 % товарной продукции (по стоимости). Приведенные данные свидетельствуют о высокой народнохозяйственной значимости отрасли свиноводства.

Охарактеризуем деятельность одного из передовых предприятий Республики Беларусь, специализирующихся на производстве продукции свиноводства.

**Цель работы** – дать организационно-экономическую характеристику деятельности ОАО «Агрокомбинат «Восход» Могилевского района.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили данные годовой и первичной бухгалтерской отчетности предприятия. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В состав ОАО «Агрокомбинат «Восход» Могилевского района входят свинокомплекс, ферма д. Вильчицы, ферма д. Боровка, растениеводческий производственный участок, цех переработки, производственное отделение «Сидоровичи», участок ремонта и эксплуатации МИ и АП, участок механизации трудоемких процессов и снабжения, магазины, ветаптека и др.

Специализация предприятия – свиноводство с развитым молочно-мясным скотоводством.

За трехлетний период площадь сельхозугодий возросла на 68,8 %,

площадь пашни – в 2 раза. В 2017 г. среднегодовая численность работников составила 466 чел., за 2015–2017 гг. отмечается значительное увеличение земельной нагрузки на работника: сельскохозяйственных земель – на 41,0 %, пашни – на 66,3 %.

За рассматриваемый период уровень производства молока, прироста КРС, прироста свиней сократился и составил 717 ц, 46 и 491 ц соответственно. Уровень производства зерна за счет роста урожайности и расширения посевов увеличился на 8,7 % – до 1347 ц/100 га.

В 2017 г. наибольшее количество реализованного поголовья свиней относилось ко 2-й категории, за рассматриваемый период вес реализованных свиней 1 категории упитанности снизился на 39,3 т. За 2016–2017 гг. снизилась упитанность реализуемого поголовья КРС. В 2017 г. 3443,6 т молока было реализовано сортом экстра, 1395,5 т – высшим сортом, 306,9 т – 1 сортом.

За 2015–2017 гг. урожайность зерновых возросла на 9,9 % (до 34,4 ц/га), рапса – на 76,6 % (до 16,6 ц/га). За анализируемый период сократилась продуктивность всех групп животных. В 2017 г. среднегодовой удой составил 48,12 ц, среднесуточный привес КРС – 401 г, среднесуточный прирост свиней – 321 г.

В 2017 г. рентабельность реализации зерна составила 7,9 %, рапса – 37,6 %, сахарной свеклы – 49,0 %, молока – 19,8 %, свиней на племенные цели – 25,3 %. В целом по предприятию убытки в 2017 г. составили 267 тыс. руб., окупаемость затрат от реализации продукции, товаров, услуг – 98,5 %, окупаемость без учета господдержки – 97,2 %.

В ОАО «Агрокомбинат «Восход» за 2015–2017 гг. себестоимость зерновых, зеленой массы однолетних и многолетних трав, кукурузы на зеленый корм, зеленой массы естественных пастбищ, сена улучшенных сенокосов снизилась. За 2015–2017 гг. себестоимость производства молока увеличилась на 30,2 % – до 444 руб/т, прироста КРС – на 36,8 % (до 5000 руб/т), прироста свиней – на 16,7 % (до 2680 руб/т).

Уровень цен на продукции отрасли растениеводства определяется Постановлением Министерства сельского хозяйства и продовольствия Республики Беларусь «Об установлении предельных максимальных цен на сельскохозяйственную продукцию (растениеводства) урожая 2018 г, закупаемую для государственных нужд» от 27.03.2018 г. № 34.

На продукцию выращивания и откорма КРС цены устанавливаются в зависимости от упитанности, веса, на продукцию выращивания и откорма свиней – в зависимости от категории, на молоко – в зависимости от сорта (сорт экстра, высший сорт, 1 сорт).

Анализ состояния и организации производства продукции свино-

водства показал, что в 2017 г. поголовье свиней на откорме составило 18059 гол., поголовье основного стада – 2002 гол.

В соответствии со схемой свиноводческого комплекса ОАО «Агрокомбинат «Восход» все поголовье свиней размещено в 27 помещениях.

Технологическим решением в организации производства свинины на комплексе предусмотрены непрерывность, поточность производственного процесса.

Племенная работа основана на промышленном скрещивании свиней четырех пород: крупная белая, ландрас, дюрок, пьетрен – с использованием двух породных ремонтных свинок собственной репродукции, получаемых от высокопродуктивных маток основного стада методом двухпородного скрещивания крупной белой породы и ландрас.

Для кормления свиней сектора откорма на 750 голов (свинарники, откормочники № 10, 12, 13) предусмотрена комплексная система кормораздачи для сыпучих и гранулированных полнорационных комбикормов.

За 2015–2017 гг. расход кормов на 1 голову снизился на 8,3 % и составил в 2017 г. 7,2 ц к. ед., расход кормов на 1 ц прироста составил 4,73 ц к. ед., за три года он увеличился на 20,9 %.

В 2017 г. в отрасли было занято 120 чел., из которых 55 составляли свинарки, операторы. Затраты труда на обслуживание 1 головы составили 10,2 чел.-ч, трудоемкость 1 ц прироста – 7 чел.-ч. Заработная плата в отрасли составила 528,5 руб. в месяц. В настоящее время норма обслуживания на откорме составляет 1800 гол., норма обслуживания подсосных свиноматок – 60 гол., норма обслуживания поросят (0–60 дней) – 505 гол.

За 2015–2017 гг. среднесуточный прирост свиней сократился на 33,8 % – до 321 г, валовой производство продукции снизилось на 21,8 % и составило 30440 ц.

В 2017 г. в ОАО «Агрокомбинат «Восход» от реализации продукции отрасли свиноводства было получено 206 тыс. руб. прибыли, за рассматриваемый период сумма прибыли сократилась на 86,2 %, рентабельность в целом по отрасли составила 0,1 %, за три года она снизилась на 0,5 п. п., следовательно, эффективность свиноводства снизилась.

**Заключение.** Таким образом, ОАО «Агрокомбинат «Восход» Могилевского района – современное высокотехнологическое многопрофильное агропромышленное предприятие.

УДК 657.622:631.115

## **ОЦЕНКА ДЕЛОВОЙ АКТИВНОСТИ СУБЪЕКТА ХОЗЯЙСТВОВАНИЯ И РЕЗЕРВЫ ЕЕ ПОВЫШЕНИЯ НА ПРИМЕРЕ УП «ИЛОВСКОЕ»**

Дурейко Д. Д., магистрант

УО «Белорусский государственный экономический университет»,  
Минск, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Горбач Н. Ф., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Успех осуществляемых в стране экономических преобразований в значительной мере зависит от эффективности функционирования хозяйствующих субъектов, осуществляющих свою деятельность в условиях динамично изменяющейся внешней и внутренней среды. В связи с этим управляющая система должна быстро реагировать на все изменения и обеспечивать эффективное использование потенциала предприятия.

В научной литературе возможности эффективного использования потенциала организации в настоящее время все больше определяются термином «деловая активность», под которой понимаются действия, осуществляя которые организация сможет направить свой потенциал на повышение конкурентоспособности и экономического роста.

**Цель работы** – систематизация теоретических и практических знаний, обобщение и логическое изложение материала по анализу деловой активности организаций с целью выявления резервов ее повышения на примере УП «Иловское».

**Материалы и методика исследований.** Минское областное производственное унитарное предприятие «Иловское» является коммунальным предприятием Минской области, входит в состав холдинга «Мясомолпром».

УП «Иловское» было образовано в 1832 году. Основными видами деятельности являются переработка и производство плодово-ягодной продукции из местного сырья (имеется собственный сад площадью 90 га).

Через 2 магазина фирменной торговли реализуется следующая выпускаемая продукция:

- фрукты обработанные;
- хрустящий картофель;
- картофельные чипсы и крендели, снеки;
- картофельные смеси;

- джемы, повидло и желе;
- варенье плодово-ягодное;
- соусы томатные;
- соки фруктово-ягодные, березовые;
- нектары фруктовые и овощные;
- вино и вино крепленое;
- спирт-сырец, спирт этиловый ректификованный;
- напитки алкогольные.

Финансовое состояние предприятия и его устойчивость в значительной степени зависят от того, каким имуществом располагает предприятие, в какие активы вложен его капитал и какой доход они ему приносят. Поэтому, чтобы исключить появление предпосылок финансовой нестабильности, хозяйствующий субъект должен иметь рациональную структуру имущества и постоянно оценивать происходящие изменения в его составе.

С помощью оценки деловой активности анализируются результаты текущей производственной деятельности организации, которые непосредственно отражаются на ее финансовом состоянии.

Такая оценка на качественном уровне может быть получена в результате сравнения деятельности данной организации и родственных по сфере приложения капитала. Качественными (т. е. неформализуемыми) критериями оценка деловой активности являются:

- широта рынков сбыта продукции;
- наличие продукции, поставленной на экспорт;
- репутация организации, выражающаяся, в частности, в известности клиентов, пользующихся услугами организации, и др.

Количественная оценка делается по двум направлениям:

- степени выполнения плана по основным показателям, обеспечению заданных темпов их роста;
- уровню эффективности использования производственных и финансовых ресурсов.

Результативность, экономическая целесообразность и рентабельность функционирования организации измеряются абсолютными и относительными показателями. Среди абсолютных показателей необходимо выделить объем продаж готовой продукции, товаров, услуг, прибыль, размер авансированного капитала, а также динамику дебиторской и кредиторской задолженности.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Финансовый аспект деловой активности предприятия проявляется прежде всего в скорости

оборота его средств. Относительными показателями финансовых результатов деятельности предприятия являются коэффициенты оборачиваемости и рентабельности.

В таблице приведены данные основных показателей оценки деловой активности УП «Иловское».

#### Основные показатели оценки деловой активности УП «Иловское»

Показатели	Аналогичный период прошлого года	Отчетный период	Изменение
Выручка (нетто) от реализации товаров, продукции, работ, услуг, тыс. руб.	6 678	8 110	+1 432
Прибыль (убыток) от реализации продукции ( $\Pi_{\text{пр}}$ ), тыс. руб.	-174	690	+864
Чистая прибыль (убыток) (ЧП), тыс. руб.	-605	46	+651
Рентабельность оборота ( $R_{\text{об}}$ ), %	-2,61	8,51	+11,12
Рентабельность операционного капитала ( $ROA$ ), %	-2,85	11,71	+14,56
Рентабельность совокупного капитала ( $RTA$ ), %	9,1	14,75	+5,65
Рентабельность собственного капитала ( $ROE$ ), %	-18,26	1,46	+19,72
Коэффициент оборачиваемости совокупного капитала:	0,66	0,78	+0,12
В том числе оборотного капитала	1,08	1,22	+0,14
Продолжительность оборота совокупного капитала, дн.	553	468	-85
В том числе оборотного капитала, дн.	338	300	-39

Так, показатели деловой активности имеют ярко выраженную положительную динамику: коэффициент оборачиваемости совокупных активов вырос с 0,66 до 0,78, что обеспечило снижение продолжительности оборота совокупных активов с 553 до 468 дней. Положительная динамика в данной организации также наблюдается и в изменении показателей рентабельности: рентабельность оборота увеличилась на 11,12 %, рентабельность операционного и собственного – увеличилась на 14,56 % и 19,72 % соответственно.

Экономический эффект в результате ускорения оборачиваемости капитала выражается в относительном высвобождении средств из оборота, а также увеличения суммы выручки и суммы прибыли.

Сумма высвобожденных средств из оборота в связи с ускорением (-Э) или дополнительно привлеченных средств в оборот (+Э) при за-

медлении оборачиваемости капитала определяется умножением однодневного оборота по реализации на изменение продолжительности оборота:

$$\text{Э} \frac{\text{Сумма оборота фактическая}}{\text{Дни отчетного периода}} \cdot \Delta \text{П}_{об} \text{ — — — — — } \text{ тыс руб}$$

В данной организации в связи с ускорением оборачиваемости оборотного капитала на 38 дней высвободилось из оборота капитала на сумму 844,33 тыс. руб.

Изменение суммы прибыли за счет коэффициента оборачиваемости капитала:

$$\Delta \text{П}_{об} = \text{ОК}_{ф} \cdot \Delta \text{К}_{об} \cdot R_{об пл} \text{ — — — — —}$$

Проанализировав данный показатель, можно сказать, что УП «Иловское» за счет влияния коэффициента оборачиваемости в отчетном году недополучило прибыли на сумму 4 101,84 тыс. руб.

Несмотря на ускорение оборачиваемости оборотного капитала, организации необходимо стремиться к повышению коэффициента оборачиваемости. Так как текущее расходование денежных средств и их поступление, как правило, не совпадают во времени, то у организации возникает потребность в дополнительном финансировании с целью поддержания платежеспособности. Чем ниже скорость трансформации краткосрочных активов в денежные ресурсы, тем больше потребность в финансировании.

Основными путями ускорения оборачиваемости капитала являются следующие:

- сокращение продолжительности производственного цикла за счет интенсификации производства (использование новейших технологий, механизации и автоматизации производственных процессов, повышение уровня производительности труда, более полное использование производственных мощностей предприятия, трудовых и материальных ресурсов и др.);

- улучшение организации материально-технического снабжения с целью бесперебойного обеспечения производства необходимыми материальными ресурсами и сокращения времени нахождения капитала в запасах;

– ускорение процесса отгрузки продукции и оформления расчетных документов;

– сокращение времени нахождения средств в дебиторской задолженности путем активизации претензионной работы и использования факторинга.

Пути повышения рентабельности капитала организации:

1) повышение рентабельности продаж:

– рост объемов выпуска и продаж продукции (товаров, работ, услуг) при благоприятной конъюнктуре рынка;

– снижение себестоимости выпускаемой и реализуемой продукции;

– сокращение управленческих расходов и расходов на расходы;

– допустимое (некритическое) повышение цен на реализуемую продукцию (товары, работы, услуги);

– снижение прочих расходов и др.;

2) оптимизация величины и структуры активов организации и повышение уровня эффективности их использования:

– реализация, ликвидация либо безвозмездная передача основного капитала и других активов, не соответствующих профилю деятельности предприятия;

– профессиональное проведение политики управления активами, направленной на повышение уровня отдачи долгосрочных активов и ускорение оборачиваемости оборотных активов, и др.

Данные шаги призваны улучшить деловую активность организации и будут способствовать ее дальнейшему успешному развитию.

**Заключение.** Оценка деловой активности является актуальной для каждой организации, так как является одним из важных аспектов финансового анализа. Показатели деловой активности позволяют проанализировать, насколько эффективно предприятие использует свои средства. Эти показатели имеют большое значение для оценки финансового положения предприятия, так как скорость оборота средств оказывает непосредственное влияние на платежеспособность предприятия.

Таким образом, показатели рентабельности являются основными характеристиками эффективности финансово-хозяйственной деятельности предприятия. Показатели рентабельности производства имеют особенно важное значение в современных рыночных условиях, когда руководству предприятия требуется постоянно принимать ряд неординарных решений для обеспечения прибыльности, а следовательно, финансовой устойчивости предприятия. Факторы, оказывающие влияние на рентабельность производства, многочисленны и многообразны. Од-

ни из них зависят от деятельности конкретных коллективов, другие связаны с технологией и организацией производства, эффективности использования производственных ресурсов, внедрением достижений научно-технического прогресса.

Коэффициенты оборачиваемости показывают эффективность использования предприятием своего капитала и средств. Данные коэффициенты показывают скорость оборота капитала и преобразование его в денежные средства. Коэффициенты оборачиваемости напрямую определяют степень платежеспособности предприятия (способности расплачиваться по своим обязательствам), финансовой устойчивости и финансового риска. Коэффициенты оборачиваемости в своих расчетах используют не чистую прибыль как коэффициенты рентабельности, а выручку от реализации товаров и услуг. Это позволяет оценить не прибыльность деятельности предприятия, а его интенсивность и скорость оборачиваемости ресурсов, активов, запасов, денежных средств, дебиторской и кредиторской задолженности.

УДК 338.43.8

## **АНАЛИЗ ЭФФЕКТИВНОСТИ ПРОИЗВОДСТВА МОЛОКА В РУП «УЧХОЗ БГСХА» ГОРЕЦКОГО РАЙОНА**

**Евсеева К. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Таранова А. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Молочное скотоводство занимает одно из основных мест в продовольственном подкомплексе страны. Значение этой отрасли определяется в первую очередь необходимостью обеспечения населения молочными продуктами, а также высокой долей ее в производстве валовой продукции, что во многом влияет на экономику сельского хозяйства [1].

**Цель работы** – анализ экономической эффективности производства молока в РУП «Учхоз БГСХА».

**Материалы и методика исследований.** В данной работе использована статистическая информация годовых отчетов РУП «Учхоз БГСХА» за 2015–2017 гг. Применялись методы сравнения, анализа и обобщения, а также статистико-экономический метод.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Проведем анализ производства молока в РУП «Учхоз БГСХА» и оценим произошедшие изменения (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Динамика валового надоя в РУП «Учхоз БГСХА» за 2015–2017 гг.

Показатели	Годы		
	2015	2016	2017
Поголовье, гол.	2531	2436	2286
Продуктивность, ц	61,26	58,03	63,71
Валовая продукция, т	15505	14136	14563
Товарная продукция, тыс. руб.	14163	14086	14735
Уровень товарности, %	91,4	99,6	101,2

Численность поголовья в 2017 г. по сравнению с 2015 г. уменьшилась на 245 голов. Продуктивность к 2017 году увеличилась и составила 63,71 ц.

Объем производства продукции молочного скотоводства зависит в первую очередь от поголовья и продуктивности животных, обеспеченности скота кормами и помещениями, рационов кормления, породности животных, условий их содержания.

Так как молочное скотоводство является одной из основных отраслей сельского хозяйства, то именно оно во многом задает уровень прогресса данной сферы в целом.

При этом необходимо постоянно повышать эффективность производства. Высшим уровнем эффективности можно назвать то состояние отрасли, при котором потребности всех потребителей полностью удовлетворены. То есть, по сути, эффективность является результатом правильного применения средств труда. В данном случае наибольшая эффективность отрасли достигается при обеспечении потребителей продуктом при малых трудозатратах [2].

Показатели эффективности производство молока представлены в табл. 2.

Т а б л и ц а 2. Показатели эффективности производство молока в РУП «Учхоз БГСХА»

Показатели	Годы		
	2015	2016	2017
1	2	3	4
Затраты корма для получения молока, тыс. руб.	2536	2747	3873
Рентабельность молока, %	22,70	26,62	38,55

1	2	3	4
Количество прибыли на единицу затрат, тыс. руб.	0,204	0,239	0,347
Трудоемкость процесса, тыс. чел.-ч/т	0,0199	0,0204	0,0205
Прибыль, тыс. руб.	1299	1527	2745
Себестоимость, тыс. руб.	5722	5736	7121

В РУП «Учхоз БГСХА» за период с 2015 по 2017 гг. затраты на корм для животных выросли на 1337 тыс. руб. Это было вызвано тем, что изменился рацион кормления коров и была улучшена кормовая база. Прибыль в 2017 г., несмотря на уменьшение поголовья коров, по сравнению с 2015 г. увеличилась в 2,11 раза. Рентабельность производства молока составила в 2017 г. 38,55 %, что на 15,85 п. п. выше, чем в 2015 г.

Несмотря на сокращение объемов производства молока, предприятие продолжает получать прибыль, наблюдается рост прибыли от реализации молока в динамике.

**Заключение.** При повышении эффективности производства молока учитываются ее виды и показатели. Основной упор делается на снижение трудозатрат и капиталовложений, рациональное использование ресурсов и повышение качества продукции. На повышение эффективности производства молока также влияют и внешние факторы, такие как поддержка и финансирование государства.

Также следует уделить внимание ускорению производственного процесса, достичь которого можно путем замены оборудования новым, использования новейших технологий производства, которые позволят получить более качественную молочную продукцию, а также улучшения стратегии управления всеми процессами.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Ч у в и к о в а, В. В. Бухгалтерский учет и анализ: учебник / В. В. Чувилова, Т. Б. Иззука. – М.: Дашков и К, 2018. – 248 с.
2. К о в а л е в, В. В. Анализ хозяйственной деятельности предприятий: учебник / В. В. Ковалев, О. Н. Волкова, Г. В. Савицкая. – М.: ТК Велби, Изд-во Проспект, 2007. – 424 с.

УДК 331.103:636.4.084(476.2)

**ОРАНИЗАЦИЯ КОРМЛЕНИЯ СВИНЕЙ  
В ФИЛИАЛЕ «СОВЕТСКАЯ БЕЛОРУССИЯ»  
ОАО «РЕЧИЦКИЙ КХП»**

**Калина М. Д.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Кольчевская О. П., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Основу полноценного рациона питания свиней составляет концентрированный корм (до 90 %) и чистая вода в достаточном количестве. Состав корма зависит от принадлежности к половозрастной группе, по мере необходимости добавляются витамины и ветпрепараты.

Корма, используемые в свиноводстве, разделяются на три группы. К первой группе кормов относятся те, за счет которых получается свинина самого высокого качества. К таким кормам относятся пшеница, рожь, просо, горох, силос комбинированный, тыква, свекла сахарная.

Вторая группа кормов – это в основном такие корма, как гречиха, картофель, пшеничные отруби, патока, кукуруза. В случае кормления только такими кормами свинина получается рыхлой и невкусной, сало мягкое и плохого качества.

К третьей группе кормов относятся овес, рыба, разные жмыхи. В результате такого откорма свинина абсолютно не пригодна для консервирования, качество мяса низкое.

**Цель работы** – изучить организацию кормления свиней в филиале «Советская Белоруссия» ОАО «Речицкий КХП».

**Материалы и методика исследований.** Объектом исследования является филиал «Советская Белоруссия» ОАО «Речицкий КХП».

При написании статьи использовались методы анализа, сравнения, описания, а также данные годовых отчетов предприятия за 2016–2017 годы.

**Результаты исследований и их обсуждение.** Филиал «Советская Белоруссия» расположен в деревне Заспа Речицкого района Гомельской области, которая находится в 15 км от районного центра. Расположенный по трассе Бобруйск – Чернигов, филиал имеет выгодное географическое положение. Природно-климатические условия благоприятны для развития сельскохозяйственного производства. Деятельность филиала направлена на выращивание крупного рогатого скота и

свиней, производство и реализацию молока, выращивание зерновых, картофеля, кормовых и технических культур.

В филиале функционирует мясоперерабатывающий цех – пищекомбинат, где производятся вареные и копченые колбасы, сардельки, копчености, полуфабрикаты, субпродукты 1-й и 2-й категории. Высокое качество продукции обеспечивается свежим натуральным мясным сырьем. Средняя мощность пищекомбината по производству свинины составляет 2 тысячи тонн в год. Часть продукции, произведенной пищекомбинатом, реализуется при помощи выездной торговли, а также через фирменную торговую сеть ОАО «Речицкий комбинат хлебопродуктов».

В 2017 г. по сравнению с 2016 годом среднегодовое поголовье свиней в филиале увеличилось на 36 голов и составило 36 488 голов, в том числе основное стадо свиней – 1877 голов. Среднесуточный прирост увеличился на 91 г и составил 600 г. Выращиваемые в филиале картофель, корнеплоды не реализуют, а отправляют на корм животным, в том числе свиньям. Основу рациона составляют концентраты, комбикорма и белково-минерально-витаминные добавки, которые закупаются у ОАО «Речицкий КХП».

В филиале применяется безвыгульная система содержания свиней, что создает предпосылки для большей концентрации, специализации, а также механизации и автоматизации производственных процессов. Здания для каждой половозрастной группы свиней стандартизированы по размеру, вместимости, набору технологического оборудования и разделяются на секции, позволяющие содержать каждое животное изолированно, согласно технологической группе.

Корм сбалансирован по питательным элементам и скармливается свиньям в зависимости от их массы и возраста, а для свиноматок – в зависимости от периода супоросности. Для кормления свиней установлены кормушки, легко очищаемые от остатков корма. Автопоилки, предназначенные для поения соответствующих групп свиней, доступны для промывки и дезинфекции. Поилки для выпойки молока поросятам рассчитаны на одновременное поение 10 или 20 поросят.

Анализ данных о расходе кормов на выращивании свиней в филиале в 2017 г. показывает, что основным видом корма являлись концентраты – 29 425 т к. ед. стоимостью 9207 тыс. руб. Расход концентратов на центнер произведенной продукции составил 4154 к. ед. Дополнительные виды основного корма в 2017 г. не приобретали (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. **Расход собственных и покупных кормов для свиней**

Вид животных	Израсходовано кормов, всего				В том числе покупных		Расход кормов на 1 ц продукции, кормоединиц	
	тонн к. ед.	в т. ч. концентратов, т к. ед.	стоимость кормов – всего, тыс. руб.	в т. ч. стоимость концентратов	тонн к. ед.	стоимость, тыс. руб.	всего	в т. ч. концентратов
Свиньи	29425	29425	9226	9207	–	–	4154	4153

В табл. 2 представлены данные о расходе кормов на выращивании свиней в филиале по месяцам 2017 г.

Т а б л и ц а 2. **Расход кормов на выращивании свиней по месяцам**

Месяц	СТФ-24000 голов свиней (без уч. «Озерщина»)			«Озерщина»	Стоимость всех видов корма, тыс. руб.
	Комбикорм, добавки, т	Яйцо, шт.	Сахар, т	Комбикорм, добавки, т	
Январь	2131,146	1700	0,059	221,414	913,35
Февраль	1990,500	1800	0,059	195,640	810,29
Март	1998,000	1350	0,050	188,240	765,61
Апрель	1928,900	2000	0,061	180,380	722,68
Май	1899,625	1450	0,070	247,100	758,16
Июнь	1959,263	2200	0,064	206,830	750,82
Июль	2067,200	1600	0,064	206,860	747,73
Август	1798,140	2000	0,062	229,640	740,80
Сентябрь	1827,050	1600	0,056	173,880	593,15
Октябрь	1930,667	1700	0,057	215,120	782,92
Ноябрь	2000,636	1400	0,050	211,560	811,03
Декабрь	2000,636	–	0,070	211,560	827,39
Итого...	23614,004	18800	0,721	2488,224	9223,93

Изучив данные табл. 2, видим, что наибольший удельный вес в рационе кормов занимает комбикорм. Наибольший расход комбикормов на СТФ (без уч. Озерщина) пришелся на январь – 2131,146 т, а на СТФ в д. Озерщина – на май – 247,100 т. Общая стоимость всех видов корма в 2017 г. составила 9223,93 тыс. руб.

**Заключение.** Филиал «Советская Белоруссия» открытого акционерного общества «Речицкий комбинат хлебопродуктов» – динамично развивающееся агропромышленное предприятие.

Для кормления свиней в филиале используют различные виды кормов: комбикорма, добавки, яйца, сахар, концентраты и другие. Часть кормов выращивают сами, а часть (добавки) приобретают у ОАО «Речицкий КХП».

Часть кормов, которые скармливали свиньям в 2017 г., составляли концентраты – 29 425 т к. ед. стоимостью 9 207 тыс. руб. Также в 2017 г. было затрачено комбикорма 26 102,228 т. Его стоимость, в том числе яйцо и сахар, составила 9 223,93 тыс. руб.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Кормление свиней [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://selo-exp.com/>. – Дата доступа: 23.09.2018.

2. Чем кормят свиней на свинокомплексах [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://ukr-shinshilla.com/>. – Дата доступа: 22.09.2018.

УДК 314.17

### ДЕМОГРАФИЧЕСКИЙ ПОТЕНЦИАЛ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ: ОСНОВНЫЕ ТЕНДЕНЦИИ РАЗВИТИЯ

**Кобозова Т. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия», Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Чаусова С. К., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** По мере углубления процесса глобализации человеческий потенциал становится важнейшим ресурсом, который не имеет других аналогов. Поэтому любые барьеры на пути его развития, независимо от характера и конкретных причин, вызывают отрицательные демографические, социальные, экономические, политические, геополитические и иные последствия.

**Цель работы** – анализ демографического потенциала в Республике Беларусь, обоснование основных тенденций его развития.

**Материалы и методика исследования.** Труды отечественных и зарубежных авторов по теме исследования. Методы исследования: анализ, монографический, экспертных оценок.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Демографическое развитие представляет одну из важнейших характеристик современ-

ных социально-экономических изменений и преобразований и определяется сложным взаимодействием комплекса факторов. Оно является, с одной стороны, результатом, с другой – причиной политических, экономических, социальных, демографических, экологических и многих других внешних и внутренних факторов жизни общества. Демографические процессы не только отражают тенденции прошлого и настоящего, но и закладывают почву для будущих социально-экономических отношений и демографического развития.

Познание демографических явлений возможно лишь на основе разносторонней и достоверной информации о событиях. Учет населения проводится регулярно в двух основных формах: периодические всеобщие переписи населения и текущий учет движения населения. Основной и наиболее достоверной формой получения информации являются всеобщие переписи населения – специальные, отвечающие научным требованиям мероприятия, проводимые с целью сбора сведений о численности и составе населения. Они проводятся правительствами большинства стран мира не реже одного раза в 10 лет.

Согласно статистическим данным, население Беларуси на 1 января 2018 г. составило 9,5 млн., из них 4 млн. 416 тыс. мужчин и 5 млн. 84 тыс. женщин. Численность женщин превышает численность мужчин как в составе городского населения, так и сельского.

Диспропорции структуры населения по полу препятствуют нормальному формированию семей, отрицательно влияют на воспроизводство населения, увеличивают текучесть кадров.

Одним из важнейших социальных институтов общества является семья. В ней находят отражение все основные достижения, трудности и противоречия общественной жизни. Так, в 2017 г. количество браков составило 66 тыс., по сравнению с 2010 г. их количество уменьшилось на 10 тыс., количество разводов составило соответственно 32 тыс. и 36,5 тыс., что говорит о негативной тенденции. В стране 63 % семей однодетные, так как до сих пор актуальна проблема аборт [1].

Показателем трудового потенциала страны является коэффициент демографической нагрузки. Для Беларуси коэффициент равен 39,4 %, а коэффициент потенциального замещения – 19,8 %.

Средняя плотность населения в республике составляет 46 чел. на 1 кв. км. Это значительно больше, чем, например, в России (9 чел./кв. км), но меньше, чем в Украине (82 чел./кв. км) или Германии (230 чел./кв. км).

Современная демографическая ситуация характеризуется процессом естественной убыли населения, представляющей потенциальную

угрозу устойчивому развитию государства и национальной безопасности. Коэффициент смертности по областям на 01.01.2018 г. (на 1000 чел.): Брестская – 12,8; Витебская – 14,4; Гомельская – 13; Гродненская – 13,9; г. Минск – 8,7; Минская – 14; Могилевская – 13,6. А коэффициент рождаемости соответственно: Брестская – 11,8; Витебская – 9,6; Гомельская – 11,3; Гродненская – 11,3; г. Минск – 9,9; Минская – 11,5; Могилевская – 10,5 [2].

В течение всех послевоенных лет основной тенденцией эволюции возрастной структуры населения Беларуси является старение населения, т. е. увеличение в составе всего населения доли лиц старших возрастных групп.

Важной демографической характеристикой является миграция населения. Она оказывает существенное влияние на изменение демографической структуры, на этнические процессы, воспроизводство населения, социальное движение и другие стороны жизнедеятельности населения [3]. В Беларуси внутренние миграционные потоки направлены в основном из сельской местности в городскую и составляют 238 тыс. Большую часть естественного прироста составляет международная миграция, которая на 01.01.2018 г. составила 257 тыс.

**Заключение.** Таким образом, демографическая ситуация в Беларуси характеризуется сокращением рождаемости до уровня, не обеспечивающего простое замещение родительских поколений, снижением социальных норм детности; высоким уровнем смертности населения, в первую очередь среди лиц в трудоспособном возрасте. Современное состояние демографической ситуации представляет потенциальную угрозу устойчивому развитию государства, национальной безопасности страны.

Резюмируя вышеизложенное, следует обратить внимание на эффективные направления демографической политики, являющейся частью, составным элементом социально-экономической политики общества в целом. Должны быть четко сформулированы цели демографической политики и дана оценка существующим демографическим процессам. Необходимо определить тот рубеж, за пределами которого нежелательные последствия воспроизводства населения будут существенно изменены. Объектом воздействия должны быть все демографические процессы, связанные с воспроизводством населения.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Васильева, Э. Демография и статистика населения / Э. Васильева, И. Елисеева. – Минск, 2015.

2. Население Республики Беларусь. Статистический сборник. – Минск: Национальный статистический комитет Республики Беларусь, 2017. – 410 с.

3. Официальный интернет-портал Президента Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [www.president.gov.by](http://www.president.gov.by). – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 338.43(476.2)

## **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРОИЗВОДСТВЕННОЙ ДЕЯТЕЛЬНОСТИ ОАО «ТУРОВЩИНА» ЖИТКОВИЧСКОГО РАЙОНА**

**Ковалевич В. В., Наумовец К. А.**, студентки 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Тоболич З. А., ст. преподаватель*

**Введение.** Спектр видов деятельности ОАО «Туровщина» достаточно широк. Это переработка и консервирование фруктов и овощей, производство продукции растениеводства (выращивание зерновых и зернобобовых, овощных, кормовых и технических культур) и животноводства (молока и мяса), оптовая и розничная торговля, оказание услуг (филиал «Лосиный остров» занимается реализацией путевок на охоту и рыбалку), хранение и складирование.

**Цель исследования.** Целью исследования является изучение эффективности отраслей в ОАО «Туровщина».

**Материалы и методика исследований.** При проведении исследований были использованы экономико-статистический, диалектический методы. Источниками информации послужили данные годовых отчетов предприятия.

**Результаты исследования и их обсуждение.** ОАО «Туровщина» располагает 15091 га сельскохозяйственных угодий, в том числе 6181 га пашни. Средний балл сельхозугодий – 32,3, пашни – 44,6.

Один из основных видов деятельности предприятия – производство плодоовощных консервов, ассортимент которых состоит более чем из 40 наименований: зеленый горошек, кукуруза сахарная, сок березовый, огурцы консервированные и маринованные, фасоль натуральная, соусы томатные в ассортименте, икра любительская, повидло, варенье и т. д. (рис. 1).

Предметом гордости филиала «Туровский консервный комбинат» ОАО «Туровщина» является консервированный зеленый горошек, на долю которого приходится около 62 % основного объема товарного

выпуска. Доставка продукции осуществляется в крупные города страны, такие, как Гомель, Минск и другие.



Рис. 1. Показатели специализации ОАО «Туровщина»

Рентабельность – важнейшая экономическая категория, которая присуща всем предприятиям, работающим на основе хозяйственного расчета. Она означает доходность, прибыльность предприятия и является одним из важнейших показателей, характеризующих экономическую эффективность сельскохозяйственного производства.

Показатели рентабельности продукции отражены в табл. 1, 2.

Т а б л и ц а 1. Рентабельность отраслей ОАО «Туровщина»

Показатели	Годы		
	2015	2016	2017
Уровень рентабельности производства, %: зерна	5,5	3,85	9,2
продукции растениеводства	4	39,1	17,5
молока	16,9	24,3	45,8
продукции животноводства	1,8	-11,3	-3,4
Всего по хозяйству	0,8	41,5	1,03

Анализируя данную таблицу, можно сделать вывод: уровень рентабельности растениеводческих отраслей составил 17,5 %, молока – 45,8 %.

Таблица 2. Эффективность отдельных отраслей ОАО «Туровщина» за 2017 год

Вид продукции	Количество, тонн	Выручено, тыс. руб.	Прибыль, тыс. руб.	Уровень рентабельности, %
Зерновые и зернобобовые, всего	13108	3432	290	9,2
Овощи защищенного грунта	2343	498	157	46,0
Плоды семечковые, косточковые	534	335	79	30,8
Другая продукция растениеводства	–	67	21	45,7
Крупный рогатый скот, всего	1163	2084	–3362	–60,6
Продано на племенные цели	80	240	6	2,5
Молоко цельное	16525	9627	3026	45,8

В 2017 г. выручка от реализации продукции в ОАО «Туровщина» составила 17807 тыс. руб., прибыль от реализации продукции составила 213 тыс. руб. Рентабельность на 2017 г. составила 1,2 %. Получено чистой прибыли на сумму 205 тыс. руб.

Высокорентабельной отраслью является овощеводство защищенного грунта, рентабельность которой составила 46 %.

Необходимым условием функционирования предприятия является его платежеспособность. Платежеспособность анализируемого хозяйства отражена в табл. 3.

Таблица 3. Показатели платежеспособности ОАО «Туровщина»

Показатели	Годы			Норматив
	2015	2016	2017	
Коэффициент обеспеченности собственными оборотными фондами	0,52	0,64	0,42	$\geq 0,2$
Коэффициент текущей ликвидности	2,08	2,74	1,74	$\geq 1,5$
Коэффициент обеспеченности финансовых обязательств активами	0,63	0,58	0,58	$\leq 0,85$

Коэффициент обеспеченности финансовых обязательств активами характеризует способность организации рассчитаться по своим финансовым обязательствам после реализации активов. На предприятии он составляет 0,58, это говорит о том, что предприятие последние два года финансово стабильно.

**Заключение.** В отрасли растениеводства специалисты ОАО «Ту-

ровщина» делают ставку на внедрение прогрессивных технологий, повышение эффективности использования земель. Плановая модернизация животноводческих объектов, обновление оборудования позволяют ОАО «Туровщина» увеличивать объемы производства животноводческой продукции и улучшать ее качество.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Официальный сайт ОАО «Туровщина» [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://turovschina.by/>. – Дата доступа: 15.10.2018.
2. Инвестиционный меморандум ОАО «Туровщина» [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [http://investinbelarus.by/upload/database/Инвестиционный%20меморандум\\_рус.pdf](http://investinbelarus.by/upload/database/Инвестиционный%20меморандум_рус.pdf). – Дата доступа 15.10.2018.

УДК 365.194

### **ОРГАНИЗАЦИЯ ПРОИЗВОДСТВА МЯСА КРС В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Кононенко О. В.**, студент 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Кольчевская О. П., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Главная отрасль сельского хозяйства Республики Беларусь – животноводство (преимущественно молочное и мясное скотоводство). Отрасль дает основную часть товарной продукции в сельскохозяйственных предприятиях Республики Беларусь.

**Цель работы** – изучить организацию производства мяса КРС в Республике Беларусь и выявить проблемы развития отрасли.

**Материалы и методика исследований.** В качестве метода исследования использовался аналитический метод.

**Результаты исследования и их обсуждение.** На долю скотоводства приходится более половины стоимости валовой продукции животноводства. В Беларуси скотоводство бывает двух видов – молочное и мясное.

Особенностями, которые характеризуют молочное скотоводство, являются: повсеместность производства молока и молочных продуктов для бесперебойного снабжения ими населения, значительная трудоемкость и большая доля продукции этой отрасли во всем объеме производства сельскохозяйственной продукции и др.



рядочение режима работы животноводов. Наиболее распространенными вариантами суточного режима работы операторов машинного доения являются односменный трех- и двухцикличный соответственно с трех- и двухкратным доением и кормлением коров в течение рабочего дня. Особенно большое значение при установлении двухсменного режима работы имеют кратность доения коров и распределение доек в течение суток. При двукратном доении коров проще обеспечить равномерную нагрузку работников обеих смен: в одну смену выполняется утренний цикл работ (доение, кормление, чистка скота), в другую – вечерний. Такой режим работы получил наибольшее распространение на крупных молочных фермах и комплексах.

Система и уровень оплаты труда на скотоводческих фермах (комплексах) устанавливаются непосредственно на сельскохозяйственном предприятии и приводятся в Положении об оплате труда и Положении о натуральной оплате и натуральном премировании. Оплата труда рабочих производится обычно по коллективным расценкам, установленным за единицу произведенной продукции (на молочных фермах – за 1 ц молока и 1 гол. приплода, на фермах по выращиванию и откорму молодняка – за 1 ц прироста живой массы). Доплата за продукцию распределяется в коллективе с применением коэффициента трудового участия.

В целях повышения заинтересованности трудовых коллективов ферм и комплексов в росте производительности труда установлены доплаты рабочим за совмещение профессий, расширение зон обслуживания и выполнение установленного объема работ с меньшей численностью работников.

Устанавливается также дополнительная оплата за качественное и своевременное выполнение важнейших работ, повышенная оплата за работу в ночную смену. Работникам, которым присвоено звание «Мастер животноводства I класса» или «Мастер животноводства II класса» установлена доплата в размере соответственно 20 и 10 % суммы заработной платы (оплаты труда), начисленной за продукцию и обслуживание скота. Выплачиваются надбавки за непрерывный стаж работы. Премирование коллективов бригад (звеньев) на скотоводческих фермах производится за экономию прямых затрат и по показателям, устанавливаемым на предприятии (за повышение продуктивности скота по сравнению с достигнутым уровнем, перевыполнение плана (нормы) производства продукции и др.) [3].

В Республике Беларусь производство мяса крупного рогатого скота в сельскохозяйственных организациях является убыточным, для пре-

одоления сложившейся негативной ситуации необходимо не только совершенствовать имеющуюся систему выращивания и откорма скота, но также развивать специализированное мясное скотоводство [1].

**Заключение.** На предприятиях Республики Беларусь организация и нормирование труда доведены до высокого уровня, что позволяет постепенно налаживать производство. Однако проблемы содержания и откорма скота остаются по сегодняшний день актуальными.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Перспективы развития мясного скотоводства в РБ [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://cyberleninka.ru/article/n/perspektivy-razvitiya-spetsializirovannogo-myasno-go-skotovodstva-v-respublike-belarus>. – Дата доступа: 01.10.2018.

2. Научный журнал «Продукт.бй» [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://produkt.by/story/razvitie-myasnoy-otrasli-respubliki-belarus>. – Дата доступа: 01.10.2018.

3. Организация и оплата труда в скотоводстве [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://agro-archive.ru/tehnologicheskie-osnovy/739-organizaciya-i-oplata-truda-v-pticevodstve.html>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 658

### **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ РАЗВИТИЯ ОВОЩЕВОДСТВА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Красникова А. В.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Харитонова Л. В., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** В современных условиях обеспечение населения страны разнообразной овощной продукцией в требуемом объеме является весьма актуальной и достаточно важной социально-экономической задачей. Это возможно на основе развития и эффективного функционирования отрасли овощеводства и всего овощепродуктового подкомплекса.

Особая значимость овощей обусловлена высоким содержанием витаминов и биологически ценных веществ, а также способностью выводить из организма радионуклиды и соли тяжелых металлов, что особенно важно в условиях Республики Беларусь.

**Цель работы** – проанализировать современное состояние овощеводства в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** При написании данной работы использовали статистический сборник за 2015–2017 годы, применялись такие методы исследования, как аналитический, экономико-статистический.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В настоящее время производством овощной продукции занимается более 900 сельскохозяйственных организаций, в том числе свыше 120 специализированных, а также население на приусадебных и дачных участках. Согласно Государственной программе развития аграрного бизнеса в Республике Беларусь на 2016–2020 годы, необходимо достигнуть производства овощей в объеме 1,6 млн. тонн в хозяйствах всех категорий, из них в общественном секторе – 0,6 млн. тонн (площадь сева овощей в открытом грунте – 17 тыс. гектаров при средней урожайности 245 центнеров с гектара) [1, с. 76].

В структуре сооружений защищенного грунта на долю зимних остекленных теплиц в целом по стране приходится около 35 %, весенние пленочные теплицы занимают почти 50 % и пленочные укрытия – 15 %. В зимних остекленных теплицах выращивают в основном огурцы и томаты [2, с. 13].

Овощеводство, как отрасль сельского хозяйства, имеет свои особенности, которые необходимо учитывать при размещении овощных культур, планировании и распределении материально-технических ресурсов, эффективном выращивании овощей в различных природно-климатических условиях.

Выращивание высоких и стабильных урожаев овощных культур достигается за счет рациональной обработки почв, внесения оптимальных доз органических и минеральных удобрений.

Овощеводство является весьма трудоемкой и капиталоемкой отраслью. На производство овощей расходуется большое количество труда и средств. Особенно это относится к ранним культурам, выращиваемым в культивационных сооружениях.

Овощеводство концентрируется в пригородных зонах крупных городов. Здесь более высокие цены реализации продукции, имеется возможность использования тепловых отходов промышленности для обогрева теплиц. В ближайших к городу хозяйствах рентабельность овощей выше, чем в удаленных.

Валовой сбор и урожайность овощей за 2010–2017 годы представлены на рис. 1 [3, с. 45].

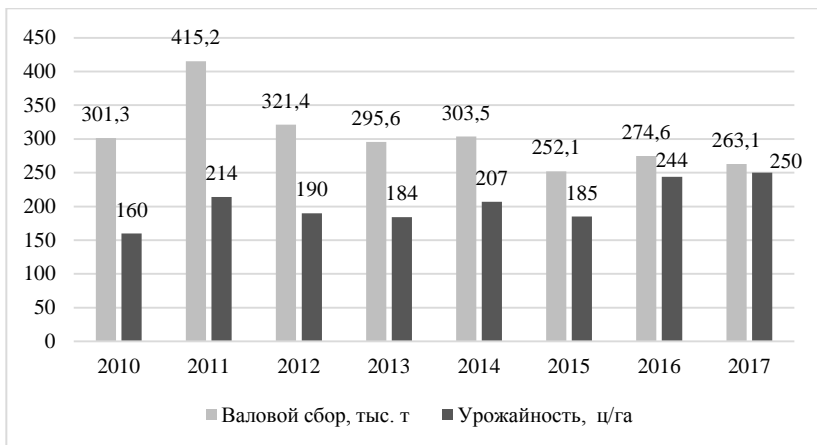


Рис. 1. Валовой сбор и урожайность овощей

Следует отметить, что за период 2010–2017 гг. наблюдается тенденция к росту всех показателей.

На рис. 2 представлен валовой сбор овощей по областям.

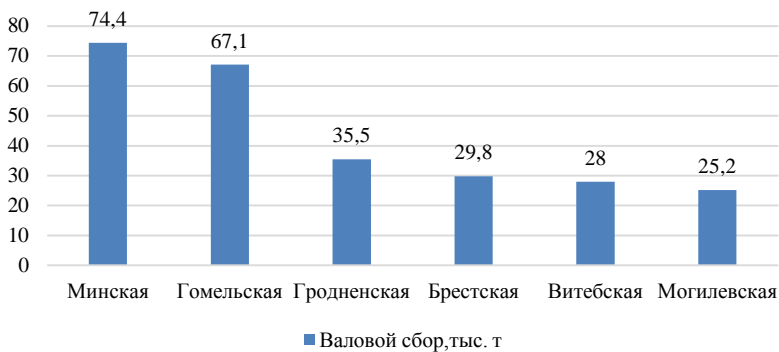


Рис. 2. Валовой сбор овощей по областям

Из рис. 2 следует, что Минская область занимает 1-е место среди всех областей Республики Беларусь.

**Заключение.** На основании вышеизложенного можем сделать вывод, что для повышения экономической эффективности производства

овощей в Республике Беларусь необходимо проделать комплекс инновационных мероприятий от внедрения современных технологий до развития системы маркетинга в овощеводстве.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Государственная программа развития аграрного бизнеса в Республике Беларусь на 2016–2020 годы // Национальный правовой Интернет-портал Республики Беларусь. – 2017. – 5/43542.

2. Программа «Повышение эффективности производства и переработки плодовоовощной продукции на основе прогрессивных технологий и техники на 2011–2015 годы». – Минск: Беларусь, 2011. – 65 с.

3. Сельское хозяйство Республики Беларусь. Статистический сборник // Национальный статистический комитет Республики Беларусь. – Минск, 2017. – 587 с.

УДК 631.15

### **ПРОИЗВОДСТВО КОМБИКОРМОВ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Кунцевич В. А.**, студент 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Хомич О. А., магистр экон. наук*

**Введение.** Одной из наиболее актуальных проблем скотоводства, обусловленной переводом его на индустриальные ресурсоэффективные технологии, становится создание качественной кормовой базы, включая, прежде всего, производство и использование комбикормов. Определяя стратегию развития перерабатывающей промышленности в республике, необходимо помнить, что в условиях индустриального производства животноводческой продукции именно комбикорм остается связующим звеном между животными и природой.

**Цель работы** – изучить уровень производства комбикормов в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Материалами исследований послужили данные государственной статистики и научная литература.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Производство комбикормов – это сложный технологический процесс, требующий специализированного оборудования. Нужна высокоиндустриальная база подготовки, переработки, внесения сырья и изготовления продукции. Вопросы улучшения качества производимых комбикормов неразрывно связаны с внедрением прогрессивных технологических приемов, с

техническим перевооружением заводов и цехов, автоматизацией отдельных узлов и в целом предприятия, совершенствованием управления производством на базе его компьютеризации. Качество подготовки сырья должно отражать требования физиологии кормления животных. В этом вопросе кроется большое количество ресурсов и резервов повышения эффективности. К примеру, в рецепты кормов для крупного рогатого скота на предприятиях комбикормовой промышленности до настоящего времени включают вторичный кормовой продукт. Переработка кормового сырья с помощью ферментов не производится. Развитие комбикормовой промышленности сегодня должно быть направлено на максимальное использование технологической базы комбикормовых заводов для выпуска продукции как по номенклатурному минимуму, так и по адресным рецептам. Существенную прибавку в продукции животноводства можно получить, используя комбикорма, приготовленные по рецепту для конкретного хозяйства с учетом собственных концентрированных кормов [2].

На сегодняшний день в Республике Беларусь предприятиями в ассортименте вырабатываются комбикорма для всех видов и возрастов животных, птицы и рыбы более чем по 100 рецептам. Промышленностью производятся 35 видов премиксов. Также в стране имеются мощности для выпуска белково-витаминно-минеральных добавок (БВМД). По оценкам Министерства статистики Республики Беларусь, в 2017 г. производство кормов на внутреннем рынке страны составило 6309,3 тыс. тонн, что на 7,64 % превышает уровень 2012 г. (таблица).

**Динамика производства комбикормов в Республике Беларусь  
за 2012–2017 гг., тыс. тонн**

Показатель	Годы						2017 к 2012 в %
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
Корма, готовые для сельскохозяйственных животных – всего	5861,6	6214,8	6098,1	5850,9	6268,7	6309	107,6
Из них: премиксы	57,5	63,8	67,0	65,8	70,0	64,6	112,3
добавки белково-витаминно-минеральные	150,4	129,3	105,0	69,8	49,9	40,1	26,6

Примечание. Таблица составлена по данным Национального статистического комитета Республики Беларусь [1].

Как видно из таблицы тенденция к росту отмечается в отечественной отрасли производства премиксов – 12,35 % при абсолютном значении в 2016 г. 64,6 тыс. тонн.

Неблагополучно складывается ситуация в микробиологической промышленности. Белково-витаминно-минеральные добавки обеспечивают оптимальную сбалансированность рационов питания животных по аминокислотам, витаминам, макро- и микроэлементам. При удаленности хозяйств от комбикормовых заводов выгода использования добавок обусловлена более долгим сроком хранения БВМД по сравнению с комбикормами, поэтому предприятиям нашей страны необходимо стараться увеличивать объемы производства БВМД.

**Заключение.** Учитывая исключительную роль комбикорма для народного хозяйства республики, необходимо предпринять все возможные экономические и организационные меры по его ресурсоэффективному использованию. Для этого нужна стратегическая программа развития комбикормового производства в стране, где было бы расписано, какие объемы комбикормов необходимы в ближайшие годы и на перспективу для обеспечения животноводства, птицеводства и рыбководства, сколько нужно под эти объемы зерна, белкового сырья, кормов из отходов переработки пищевой, спиртовой и других продовольственных отраслей промышленности. Предприятиям комбикормовой промышленности необходимо активнее развивать свою кормовую индустрию на расширение ассортимента специальных кормовых продуктов: комплексных витаминноминеральных добавок, обогатительных концентратных смесей для рационов с плющенным зерном, глюкопластических и лечебных кормовых добавок, которые на текущий момент в стране не производятся [3]. Комбикормовые заводы должны вкладывать собственные средства в технологическое переоснащение, а государство делать все для того, чтобы эти средства могли максимально быстро давать отдачу.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Национальный статистический комитет Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа <http://www.belstat.gov.by/>. – Дата доступа: 27.02.2018.
2. Пименова, Т. Комбикормовая промышленность – проблемы, решения, задачи / Т. Пименова, В. Лагутин // Ценовик. – 2014. – № 8. – С. 16–17
3. Афанасьев, В. Современное состояние комбикормовой промышленности РБ / В. Афанасьев // Ценовик. – 2016. – № 3. – С. 4–5.

УДК 338.436.33:633.1(476)

## **ЗНАЧЕНИЕ ЗЕРНОПРОДУКТОВОГО ПОДКОМПЛЕКСА ДЛЯ ЭКОНОМИКИ РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Ларионов Н. С.**, студент 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Ленькова Р. К., д-р экон. наук, профессор*

**Введение.** Стратегия адаптивной интенсификации растениеводства не является альтернативной по отношению к существующим технологиям, принятым и внедренным во многих хозяйствах области. Ведение растениеводства на адаптивной основе не упрощает технологию возделывания сельскохозяйственных культур. Среди продуктовых подкомплексов АПК важнейшим является зернопродуктовый. По объему продукции и численности работников он уступает только мясо-молочному подкомплексу. Однако роль зернового подкомплекса неизмеримо выше его удельного веса, так как без него практически невозможно снабжение страны хлебопродуктами, развитие животноводства.

**Цель работы** – проанализировать значение зернопродуктового подкомплекса для экономики Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Материалами исследований послужили научная литература отечественных и зарубежных авторов, а также статистические данные производства продукции в Беларуси.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Зернопродуктовый подкомплекс включает в себя совокупность отраслей и подотраслей сельского хозяйства, промышленности, заготовительные, торговые и другие организации, обеспечивающие производство, транспортировку, хранение, переработку зерна и продуктов его переработки. Технологическая, организационная и экономическая взаимосвязь всех составляющих его звеньев должна быть подчинена единой конечной цели – обеспечить возрастающие потребности страны в высококачественном продовольственном и фуражном зерне, хлебе и хлебопродуктах (мука, крупа, макаронные изделия и др.), создать необходимые государственные резервы зерна и иметь ресурсы для его экспорта.

Зерно является одним из важнейших видов продукции сельского хозяйства и основой сельскохозяйственного производства. Продукты переработки зерна, такие, как хлеб, крупы, хлебобулочные и макаронные изделия и др., занимают центральное место в питании населения

нашей страны. Норма потребления хлебопродуктов на душу населения в год составляет 100–110 кг. Фактическое потребление их в Республике Беларусь на 01.01.2017 года составляет 84 кг. Зерно широко используется и в фуражных целях, поэтому от качества и объемов его производства в значительной степени зависят объемы производства животноводческой продукции. На зерновой основе производятся концентрированные, в том числе комбинированные, корма. На корм скоту и другие цели используется также побочная продукция (солома, полова). Зерно используется и в технических целях – для производства спирта, клея и т. д.

Высокая пищевая ценность зерна и возможность длительного хранения с минимальными потерями (усушка составляет не более 3 % в год) обуславливают его использование для создания стратегических запасов продовольствия. Наличие зерна определяет степень продовольственной безопасности страны. Производство зерна отличается высоким уровнем механизации и не требует привлечения значительного количества трудовых ресурсов [1].

Зерновое хозяйство – основа всего сельскохозяйственного производства.

Экономическая политика, проводимая в республике в отношении отраслей агропромышленного комплекса, недостаточно содействует осуществлению технологической модернизации производства, снижению издержек, повышению качества сырья и конкурентоспособности продукции, росту уровня научно-технологического и кадрового обеспечения, защите отечественных товаропроизводителей от ввоза конкурирующих товаров на территорию республики. Все это требует новых подходов к решению проблемы повышения конкурентоспособности предприятий агропромышленного комплекса.

В настоящее время одной из важнейших задач, стоящих перед АПК республики, является обеспечение устойчивого развития производства и стабильного экономического роста на основе применения инновационных методов повышения конкурентоспособности различных отраслей.

Что касается зернопродуктового подкомплекса в целом, то, как показывают исследования, в республике не определены достаточные меры государственного регулирования, способствующие совершенствованию экономического механизма хозяйствования, его устойчивому развитию путем интеграции производственного процесса сельского хозяйства и перерабатывающей промышленности, способной обеспе-

чить единство технологического процесса производства продовольствия, а также объединить интересы и общие стратегические цели развития субъектов подкомплекса, консолидировать полученный доход и обеспечить эффективное его распределение [2].

Вхождение зернового производства в рыночные отношения выдвигает в число наиболее актуальных проблем необходимость пересмотра его экономической системы по всей цепи: «производство – заготовка – хранение – переработка – торговля», а также устранения воздействия ряда негативных факторов, тормозящих его динамическое развитие – отсутствие в контрактах на реализацию зерна объективного ориентира на его качество еще на стадии производства, организация в системе работы хлебоприемных предприятий заготовок и хранения.

Рыночные отношения вносят свои коррективы в хозяйственные связи, они кардинальным образом меняют взаимоотношения производителей зерна с заготовительными и перерабатывающими предприятиями. В новых условиях производители зерна, чтобы обеспечить его конкурентоспособность, должны ориентироваться на качество зерна и поиск возможностей наращивания его производства.

**Заключение.** Для восстановления единой отраслевой структуры управления зернопродуктовым подкомплексом и повышения его эффективности, с целью проведения единой политики государства в вопросах выполнения госзаказа, создания государственных резервов зерна, семян, продуктов переработки зерна, хранения, осуществления внешнеэкономической деятельности, концентрации финансов, ценообразования и управления государственным пакетом акций, исходя из опыта России, Казахстана и других стран, представляется целесообразным создать в зернопродуктовом подкомплексе Республики Беларусь агропродовольственную зерновую компанию.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Национальная экономика Беларуси: Потенциалы. Хозяйственные комплексы. Направления развития / В. Н. Шимов [и др.]. – Минск: БГЭУ, 2005. – 844 с.

2. Комплексный анализ эффективности сельскохозяйственного производства / В. Г. Гусаков [и др.]. – Минск, 2007. – 79 с.

УДК 338.436.33:633.1

## **ПРОБЛЕМЫ И ПЕРСПЕКТИВЫ РАЗВИТИЯ ЗЕРНОПРОДУКТОВОГО ПОДКОМПЛЕКСА РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Ларионов Н. С.**, студент 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Ленькова Р. К., д-р экон. наук, профессор*

**Введение.** Главная задача развития агропромышленного комплекса – более полно и надежно обеспечивать население продуктами питания, а перерабатывающую промышленность – сырьем; активизировать экспорт сельскохозяйственной продукции и на этой основе укрепить продовольственную безопасность страны.

**Цель работы** – исследовать проблемы и перспективы развития зернопродуктового подкомплекса Республики Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Материалами исследований послужили научная литература отечественных и зарубежных авторов, периодические издания, Интернет-ресурсы, а также статистические данные производства продукции в Беларуси.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Зерновые культуры являются источником получения основных продуктов питания человека: хлеба, хлебобулочных и макаронных изделий, круп и др. Норма потребления хлебопродуктов на душу населения в год составляет 110 кг. Нарращивание продовольственных запасов других видов продуктов, и прежде всего мясо-молочных, позволяет снизить душевое потребление хлебопродуктов до научно обоснованной нормы [3].

Потребности республики в пшенице, гречихе и горохе удовлетворяются не полностью за счет собственного производства. На их приобретение по импорту республика ежегодно расходует большие суммы валютных средств. В перспективе необходимо расширять собственное производство этих видов зерна и рост поступлений его из других стран СНГ в обмен на нашу рожь. В результате будет существенно укреплена сырьевая база всех видов предприятий хлебопродуктовой промышленности, расширен внутренний и внешний рынки зернопродуктов.

В целях достижения устойчивого предложения зерна необходимо стимулировать рост производства и оптимизировать структуру, обеспечивающую улучшение соотношения между видами, производство

востребованных на рынке групп зерновых, рост доли сильных и твердых сортов пшеницы [2].

Для эффективного функционирования зернопродуктового подкомплекса необходим ряд условий.

Прежде всего, необходима реальная правовая и экономическая самостоятельность и независимость хозяйствующих субъектов в сочетании с их экономической ответственностью за результаты производственно-коммерческой деятельности.

Созданию конкурентной среды могут содействовать преобразования в системе заготовок, хранения, переработки и сбыта зерна. Предприятия разных стадий движения продукции должны иметь условия для создания интегрированных формирований маркетингового типа, способных оперативно реагировать на изменения потребительского спроса, для акционирования, кооперирования с производителями зерна, расширения арендных отношений. Они должны иметь возможность добровольно создавать или входить в состав коммерческих торговых компаний, холдингов, трестов и вести торговлю зерном и продуктами его переработки как на внутреннем, так и на внешнем рынках.

Становление внутреннего рынка зерна и его функционирование определяют тенденции развития мирового рынка и собственного производства, зависящего от направлений государственной политики.

Основные функции национального рынка зерна – обеспечение внутренней сбалансированности экспортно-импортных операций, проведение единой ценовой и инвестиционной политики.

Развитие зернового рынка предполагает создание новой модели хозяйствования и изменение экономической политики в области производства, сбыта и использования зерна [1].

К первоочередным мерам по становлению рынка зерна, призванным способствовать становлению и развитию рыночных отношений в зерновом хозяйстве, можно отнести следующие:

- предоставление реальной самостоятельности всем субъектам зернового рынка и создание экономической среды для конкуренции между ними на основе различных форм собственности и хозяйствования путем разгосударствления и приватизации собственности, ликвидации монополизма в производстве и особенно в сбыте, хранении и переработке зерна;

- переход на преимущественно экономические методы государственного регулирования с применением рычагов, обеспечивающих

режим максимального благоприятствования развитию зернового хозяйства;

– изменение порядка формирования и распределения государственных зерновых ресурсов.

**Заключение.** Основываясь на вышеизложенном, мы можем сделать вывод, что в настоящее время один из наиболее важных продуктов подкомплексов страны – зернопродуктовый – функционирует при наличии ряда существенных проблем, присущих всем трем сферам, что негативно сказывается на его общей эффективности.

Отечественными учеными разработан ряд рекомендаций по улучшению как внутренней, так и внешней среды подкомплекса, основными из которых являются: оптимизация структуры производства зерна; создание специализированных сырьевых зон вокруг предприятий, работающих на продовольственном и фуражном зерне; создание научно обоснованной материально-технической базы для выпуска высококачественной конечной продукции подкомплекса; формирование конкурентной рыночной среды, соответствующей современным условиям хозяйствования.

Таким образом, исследование роли и места зернопродуктового подкомплекса в экономике Республики Беларусь позволяет нам говорить о том, что зернопродуктовый подкомплекс Республики Беларусь представляет собой сложную взаимосвязанную систему, производящую крайне важный для страны ассортимент продуктов, во многом определяющих продовольственную безопасность государства.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Беларусь и страны мира / О. В. Пролесковский [и др.]. – Минск: Министерство статистики и анализа Республики Беларусь, 2008. – 144 с.
2. Зеленовский, А. А. Экономика предприятий и отраслей АПК / А. А. Зеленовский. – Минск: Изд-во Гревцова, 2009. – 320 с.
3. Коптик, И. К. Сорт озимой пшеницы «Сюіта» на полях Республики Беларусь / И. К. Коптик, М. В. Семененко // Белорусское сельское хозяйство. – 2008. – № 10. – С. 23–26.

УДК 631.16:636.22/28.034(476)

## **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ МОЛОЧНОГО СКОТОВОДСТВА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Лобан А. Г.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Буць В. И., д-р экон. наук, доцент*

**Ведение.** Молочное скотоводство занимает ведущее место в агропромышленном комплексе. Удельный вес его в структуре товарной продукции превышает 60 %.

Молочное животноводство призвано обеспечить потребности населения в молочных продуктах, довести их годовое потребление до 380–400 кг на душу населения. Решение этой задачи возможно за счет подъема скотоводства на качественно новую ступень развития путем интенсификации производства продукции [1].

**Цель работы.** На основании статистических данных в Республике Беларусь и по областям выявить закономерности развития молочного скотоводства, а также предложить пути по его совершенствованию.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для исследования послужили статистические данные за 2017 год по областям и в целом по республике. В работе были применены сравнительный и аналитический методы.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Важнейшим средством производства в молочном скотоводстве выступает основное стадо коров, выполняющее производственную функцию. Данная отрасль тесно связана с растениеводством, более четверти продукции которой идет в качестве кормовых ресурсов для молочного стада.

Основой повышения эффективности производства молока является интенсивное использование продуктивного скота, что возможно при правильной организации воспроизводства стада. Высокоэффективные породы скота молочного направления являются основополагающим фактором интенсификации молочного подкомплекса [2].

Молочное скотоводство начало увеличивать свои объемы производства после масштабной программы модернизации производств. В Беларуси разработаны технологические параметры для проектирования животноводческих комплексов и государственные стандарты промышленных комплексов, в которых с учетом опыта их эксплуатации заложены наиболее прогрессивные технологии содержания и кормления животных.

Главной особенностью разработанной программы является организация технологического процесса по поточно-цеховому принципу с выделением цехов сухостойных коров, родильного отделения и производства молока.

В основу же производственного процесса положено двухразовое доение и кормление, так называемая двухцикличная система. Для улучшения технологии выращивания ремонтного молодняка наряду с совершенствованием деятельности специализированных телочно-нетельных комплексов создаются фермы по выращиванию нетелей и контрольные коровники для проверки первотелок по продуктивности. Все это, а также высокое желание предприятий позволило получить большие надои.

За период 1995–2017 гг. валовой надой возрос с 5070 тыс. т до 7322 тыс. т. В 2017 году было произведено молока по областям:

Минская – 1741 тыс. т;  
Брестская – 1538 тыс. т;  
Гродненская – 1169 тыс. т;  
Гомельская – 1056 тыс. т;  
Витебская – 748 тыс. т;  
Могилевская – 735 тыс. т [3].

**Заключение.** Беларусь имеет большие возможности в развитии сельского хозяйства, в частности молочного скотоводства. Наибольшие показатели получает Минская область, что обусловлено большим количеством прибыльных и с достаточно развитым молочным скотоводством предприятий. Также немаловажным показателем является климат и организация производственного процесса.

Пути совершенствования:

- 1) подготовка высококвалифицированных специалистов;
- 2) улучшение условий содержания животных;
- 3) использование собственных и высокопитательных кормов;
- 4) использование современной техники и технологий.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Особенности развития молочного скотоводства [Электронный ресурс]. – 2010. – Режим доступа: <http://www.zavtrasessiya.com/index.pl?act=PRODUCT&id=3807>. – Дата доступа: 09.10.2018.
2. Развитие молочного скотоводства в РБ [Электронный ресурс]. – 2011. – Режим доступа: [https://knowledge.allbest.ru/economy/3c0b65625a2bc79b4d53a89521206c37\\_0.html](https://knowledge.allbest.ru/economy/3c0b65625a2bc79b4d53a89521206c37_0.html). – Дата доступа: 09.10.2018.

3. Производство молока по областям за 2017 год [Электронный ресурс]. – 2018. – Режим доступа: [http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/realny-sector-ekonomiki/selskoe-hozyaistvo/graficheskii-material-grafiki-diagrammy-\\_3/proizvodstvo-moloka-po-oblastyam/](http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/realny-sector-ekonomiki/selskoe-hozyaistvo/graficheskii-material-grafiki-diagrammy-_3/proizvodstvo-moloka-po-oblastyam/). – Дата доступа: 09.10.2018.

УДК 664.66(476)

## **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ ХЛЕБОПЕКАРНОЙ ПРОМЫШЛЕННОСТИ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Максимович Ю. М.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Кольчевская О. П., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Одной из важных проблем в экономике Республики Беларусь является продовольственное обеспечение населения. Рациональное ее решение связано с повышением эффективности функционирования отраслей и производств, входящих в состав АПК. Среди них особое место занимает хлебопекарная промышленность, что обусловлено высокой пищевой и биологической ценностью выпускаемой продукции.

**Цель работы** – изучение современного состояния хлебопекарной промышленности в Республике Беларусь.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Хлебопекарная промышленность является одной из ведущих и наиболее развитых отраслей пищевой индустрии в Беларуси. Более 98 % хлебобулочных изделий производится на крупных хлебозаводах государственной собственности – Департамента по хлебопродуктам (57 % предприятий), коммунальной (21,7 %) и системы потребительской кооперации (21,2 %).

На хлебопекарных предприятиях системы хлебопродуктов работает более 13 тыс. человек, хлебозаводы вырабатывают более 75 % хлеба и хлебобулочных изделий от общего производства в республике, обеспечивают работой 7 млн. человек, поставляют свою продукцию во все областные центры, крупные города, организована выездная торговля в отдельные районы сельской местности, поставляется продукция на экспорт.

Среднедушевое потребление хлебобулочных изделий в республике составляет 166,7 г в сутки на человека (рекомендуемая норма – 200–250 г в сутки), или 60,8 кг в год. В республике растет спрос на хлебобулочные изделия в упакованном виде, удельный вес которых

составляет 41,8 %, удельный вес нарезанной и упакованной продукции – 18,6 %.

**Т а б л и ц а 1. Индексы потребительских цен на хлеб и хлебобулочные изделия за 2011–2017 гг., % к предыдущему году**

Вид продукции	Годы						
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Хлеб и хлебобулочные продукты	149,0	151,6	120,9	112,6	106,0	111,8	105,0

Примечание. Источник [1].

Проанализировав табл. 1., можно сделать вывод, что индекс потребительских цен на хлеб и хлебобулочные изделия в 2017 г. составил 105,0 % к предыдущему году, что ниже на 6,8 % по сравнению с 2016 г. Темп снижения индекса потребительских цен за период 2017 г. по сравнению с 2016 г. составил 93,9 %.

**Т а б л и ц а 2. Покупательская способность среднедушевого располагаемого дохода населения за 2011–2017 гг., килограммов в месяц**

Вид продукции	Годы						
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Хлеб и хлебобулочные изделия	488,6	496,3	431,0	373,7	348,7	296,2	322,8

Примечание. Источник [1].

По данным табл. 2 можно сделать вывод, что покупательская способность среднедушевого располагаемого денежного дохода в 2011 г. составила 488,6 кг в месяц, наблюдается уменьшение с каждым годом, и в 2017 г. данный показатель составляет 322,8 кг в месяц. Темп прироста в 2017 г. к 2016 г. составил 109,1 %.

Основная цель постоянно развивающейся фирменной торговли – улучшение снабжения населения хлебобулочными и кондитерскими изделиями в широком ассортименте и свежем виде. Успешно решает она и другую задачу – изучение покупательского спроса на выпускаемую продукцию, что позволяет оперативно и целенаправленно обновлять ассортимент хлебобулочных и кондитерских изделий.

Конкуренция среди производителей хлебобулочных и кондитерских изделий нарастает из года в год. Каждое хлебопекарное предприятие стремится расширить рынки сбыта как у себя в стране, так и за ее

пределами. Так, многие белорусские хлебопекарные предприятия активно пробуют свои силы в освоении близлежащих приграничных рынков, ориентируясь на удовлетворение потребностей населения в хлебопродуктах.

Проблемы хлебопеков сходны: как изыскать дополнительные финансовые средства на переоснащение, реконструкцию производства; какие новые виды продукции выпускать, чтобы они пользовались повышенным спросом; где приобретать муку стабильного качества, а также другое сырье по приемлемой цене и др. Большое внимание в последнее время хлебопеки уделяют патентованию своих разработок [2, с. 57].

Величина износа существующего оборудования на хлебозаводах и пекарнях составляет от 50 % до 70 %. Предприятиям хлебопекарной отрасли постоянно приходится изыскивать источники дополнительного финансирования для решения производственных задач.

Хлебопекарная отрасль наиболее восприимчива к рыночным изменениям и полностью зависит от колебаний спроса и предложения на этом рынке. Основная задача, стоящая перед отраслью, – обеспечение населения качественной хлебобулочной продукцией в таком ассортименте и количестве, которые бы соответствовали его каждодневным запросам. Потребление хлебобулочных изделий зависит от ряда факторов, основными из которых являются традиции и привычки покупателей, цена, уровень денежных доходов населения, взаимосвязь с потреблением других продуктов питания [3, с. 7].

**Заключение.** Таким образом, хлебопекарная промышленность республики является достаточно устойчивой отраслью и имеет серьезные перспективы для своего развития и роста. Хлебобулочные изделия относятся к продуктам первой необходимости, которые в значительной мере удовлетворяют энергетические потребности населения. Они должны иметь высокое качество и доступные для всех покупателей цены.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Национальный статистический комитет Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://belstat.gov.by/>. – Дата доступа: 12.05.2018.
2. Ж и д к о в, С. А. Проблемы хлебопекарной промышленности / С. А. Жидков, С. А. Пчелинцев // Экономика сельскохозяйственных и перерабатывающих предприятий. – 2016. – № 2. – С. 57–59.
3. Хлебопек. – № 3 [Электронный ресурс]. – 2013. – Режим доступа: [http://www.hlebopek.by/vnomere.php?magazine\\_num=3&magazine\\_year=2013](http://www.hlebopek.by/vnomere.php?magazine_num=3&magazine_year=2013). – Дата доступа: 08.10.2018.

УДК 664.3

## **ПРОИЗВОДСТВО МАРГАРИНА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Мироненко В. С.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Хомич О. А., магистр экон. наук*

**Введение.** Маргарин – пищевой жир из растительных жиров или из смеси растительных жиров с животными, имеющий вид коровьего масла. Маргарин применяют в хлебопекарной и кондитерской промышленности, кулинарии, в производстве пищеконцентратов, а также для непосредственного употребления в пищу.

**Цель работы** – изучить стратегию производства маргарина в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Материалами исследований послужили научная литература, статистические данные производства продукции в Беларуси, а также данные предприятий-изготовителей маргариновой продукции.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Маргарин содержит жиры, получаемые в результате искусственного отверждения растительных масел благодаря изменению их молекулярной структуры. Для этого применимы две технологии: гидрогенизация и переэтерификация. Недостатком гидрогенизации является содержание в конечном продукте значительного количества трансжиров. В настоящее время на предприятиях используется переэтерификация, так как был введен запрет на содержание трансжиров в масложировой продукции в связи с ростом озабоченности населения по поводу употребления в пищу трансизомеров жирных кислот. Данная технология позволяет избежать образования трансизомеров в продукции или снизить их содержание до минимума [2].

Общая технология производства маргарина в Беларуси одинаковая с отличиями пропорций и температурных режимов:

- подготовка рецептурных компонентов – рафинация и дезодорация;
- темперирование и подготовка растворов – доведение до определенной температуры для дальнейшего равномерного распределения в готовом продукте;
- автоматическое дозирование рецептурных компонентов;
- эмульгирование и охлаждение – для получения маргарина по структуре и пластическим свойствам аналогично сливочному маслу

предварительно подготовленные компоненты, входящие в рецептуры маргарина, смешивают, а затем охлаждают;

- пластическая обработка;
- расфасовка.

Все операции выполняются на автоматах без применения ручного труда и контакта рук человека с продуктом. Продукция упаковывается автоматами в картонные коробки, заклеивается и направляется на склад-холодильник для дальнейшей реализации.

Крупнейшими предприятиями-производителями маргариновой продукции в Беларуси являются ОАО «Минский маргариновый завод», ООО «Камако плюс», ОДО «АВС», ОАО «Бобруйский завод растительных масел».

Маргарины вырабатываются в соответствии с требованиями технических регламентов Таможенного Союза, СТБ 2016-2009 и иными нормами, в зависимости от назначения подразделяются на марки: МТ, МТС, МТК, ММ; выпускаются фасованными и нефасованными.

Маргарин должен быть без посторонних запахов, консистенция однородная, пластичная, поверхность среза блестящая; вкус выраженный молочный или молочнокислый со сливочным оттенком.

Содержание жира в мягких маргаринах – 39–82 %, в жидких – 60–95 %, в твердых – 39–84 %. Содержание влаги в жидких – не более 40 %, в твердых и мягких – не более 60 %. Температура плавления жира для жидких – 17–38 °С, мягких – 25–36 °С; твердых – 27–38 °С.

Маргарин хранится в холодильных камерах при температуре 0–4 °С – 45 дней, при температуре от –10 до –20 °С – 60 дней. Срок хранения зависит от вида упаковки и от температурного режима хранения. Импортный маргарин хранится более длительный срок (до 6 мес), в его состав вводят консерванты и антиокислители [1].

Объемы производства маргариновой продукции в Беларуси за последние 5 лет колебались, что вызвано финансовой ситуацией в стране, а также на внешнем рынке (таблица).

**Производство маргариновой продукции в Республике Беларусь в натуральном выражении за 2013–2017 гг., тыс. тонн**

Продукция	Годы				
	2013	2014	2015	2016	2017
Маргарин и аналогичные пищевые жиры	14,6	22,6	21,7	16,4	17,3

Основными предприятиями-поставщиками сырья для белорусских производителей являются ОАО «Витебский МЭЗ» и ООО «Агропродукт» по рапсовому маслу, ОАО «Слуцкий сырodelь-

ный комбинат», ОАО «Березенский сыродельный завод» по сливочному маслу, Минский молочный завод по молоку.

Периодичность приобретения основных видов сырья и материалов осуществляется ежемесячно на основании плана производства для обеспечения бесперебойной работы предприятия. При поставке сырья учитывается полная загрузка транспортного средства.

ОАО «Минский маргариновый завод» занимает 38,6 % по маргариновой продукции во внутреннем рынке.

Помимо внутреннего рынка сбыт осуществляется в Россию, Украину, Казахстан, страны Прибалтики, Армению, Туркменистан. За последний год на 10,0 % увеличились объемы отгрузки товара за рубеж.

**Заключение.** Для выпуска более качественной продукции на белорусских предприятиях за 2017 год были организованы следующие мероприятия:

- 1) оснащение производственной лаборатории оборудованием для определения химико-технических показателей продукции и сырья;
- 2) модернизация оборудования;
- 3) возведение новых зданий под склады;
- 4) разработка и использование новых видов упаковочных материалов.

Рентабельность производства маргарина в среднем по стране 7,8 %.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Могильный, М. П. Новые сырьевые компоненты для производства хлебобулочных и мучных кондитерских изделий / М. П. Могильный. – М.: ДеЛи принт, 2006. – С. 231.

2. Нечаев, А. П. Технологии пищевых производств / А. П. Нечаев, И. С. Шуб, О. М. Аношина. – М.: Колосс, 2005. – С. 768.

УДК 338.43:637.1(476.2)

### **ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРОИЗВОДСТВА МОЛОКА В КСУП «РОВКОВИЧИАГРО»**

**Нестеренко Е. Ю.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Хроменкова Т. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Анализ эффективности производства молока позволит вскрыть размеры отрасли в КСУП «РовковичиАгро» Чечерского района Гомельской области.

**Цель работы** – проанализировать эффективность производства молока в КСУП «РовковичиАгро».

**Материалы и методика исследований.** Для исследования эффективности производства молока в КСУП «РовковичиАгро» использовались годовые отчеты предприятия КСУП.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Сельское хозяйство Республики Беларусь находится на стадии перехода к полному подчинению рыночной экономике. Сельскохозяйственный товаропроизводитель ведет свою производительную деятельность, соблюдая закон спроса и предложения, рыночной конкуренции, стоимости и самое главное – это учет интересов покупателя, которые показывают, в чем нуждается покупатель, какое должно быть качество и количество продукции. Выполнение всех этих условий обеспечивает сельскохозяйственному предприятию успешное функционирование, предопределяет выпуск востребованной продукции, получение определенной прибыли и доходов, необходимых для расширенного воспроизводства [1].

Показатели экономической эффективности показывают результативность предприятий, выражающиеся в отношении полезных конечных результатов функционирования к затраченным ресурсам (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. **Основные показатели уровня развития молочного скотоводства в КСУП «РовковичиАгро»**

Показатели	Годы			2017 г. к 2015 г., %
	2015	2016	2017	
Среднегодовое поголовье коров, голов	561	574	585	104,3
Среднегодовой удой, кг	5594	4436	4179	74,7
Валовой надой, ц	31380	25460	24450	78,0
Продано цельного молока, ц	28180	22280	21720	77,1
Произведено молока, ц в расчете на: 100 га с.-х. земель	633,8	509,0	486,3	76,7
1 среднегодового работника	277,7	217,6	210,8	76,0
Удельный вес молока в структуре товарной продукции, %	45,4	36,8	40,5	-4,9 п. п.
Удельный вес молока в производствен- ных затратах, %	65,0	60,6	60,1	-4,9 п. п.
Удельный вес молока в затратах труда, %	54,1	57,9	57,9	3,8 п. п.

Таким образом, данные табл. 1 показывают, что поголовье коров увеличилось на 24 коровы и составило в 2017 г. 585 голов. Валовой надой снизился на 22 % в 2017 г. по сравнению с 2015 г. Это произошло за счет снижения продуктивности животных на 1415 кг. Как результат этого, продажа молока снизилась на 22,9 %. Уровень производства молока снизился на 23,3 %. Также сократилось производство

молока на одного среднегодового работника на 24,0 %. Себестоимость произведенного молока за три года выросла на 3,7 %, что является отрицательным. Также отрицательным является тот факт, что за период 2015–2017 гг. выросли затраты труда 1 ц молока на 17,6 %.

Одним из факторов роста эффективности производства является организация воспроизводства стада. Уровень организации воспроизводства стада влияет на уровень продуктивности животных и на общее количество произведенного в хозяйстве молока.

Рассмотрим воспроизводство стада в табл. 2.

Т а б л и ц а 2. Показатели воспроизводства стада в КСУП «РовковичиАгро»

Показатели	2016 г.	2017 г.	2017 г. к 2016 г., %
Коровы дойного стада на н. г., всего	578	602	104,1
В т. ч. нетели	48	100	208,3
Из всех растелилось за год	346	510	147,4
Родилось живых телят, гол.	340	505	148,5
Родилось мертвых телят, гол.	6	5	83,3
Выход приплода на 100 коров, гол.	59	84	142,4
Недополучено за год телят, гол.	238	97	40,7

Из данных табл. 2 видно, что произошло увеличение численности дойного поголовья на 4,1 %, что в свою очередь привело к увеличению численности приплода за 2017 г. на 47,4 % . Однако количество недополученных телят остается достаточно высоким. Несмотря на сложившуюся ситуацию, наблюдается положительная тенденция.

Для оценки эффективности производства необходимо проанализировать ряд показателей: уровень производства, затраты материальные и трудовые на единицу продукции, прибыль и рентабельность (табл. 3).

Т а б л и ц а 3. Экономическая эффективность производства молока в КСУП «РовковичиАгро» Чечерского района

Показатели	Годы			2017 г. в % к 2015 г.
	2015	2016	2017	
1	2	3	4	5
Уровень производства молока, ц/100 га с.-х. угодий	633,8	509,0	486,3	76,7
Затраты труда на 1 ц продукции, чел.-ч	2,55	3,02	2,99	117,3
Продано цельного молока, ц	28180	22280	21720	77,1
Полная себестоимость проданной продукции, тыс. руб.	1189,4	968	953	80,1
Производственная себестоимость 1 ц молока, руб.	42,2	43,4	43,9	104,0

1	2	3	4	5
Средняя цена реализации 1 ц молока, руб.	45,1	41,5	55,6	123,3
Прибыль (убыток)	81,7	-44	254	310,9
Уровень рентабельности (убыточности), %	7,0	-4,6	26,7	19,7 п. п.

Данные табл. 3 свидетельствуют, что продажа произведенного цельного молока в период с 2015 по 2017 гг. снизилась на 22,9 %. Полная себестоимость реализованного молока снизилась на 19,9 % и составила в 2017 г. 953 тыс. рублей. Производственная себестоимость одного центнера молока возросла на 4,0 %. Выручка от реализации молока снизилась с 1271,1 тыс. рублей в 2015 г. до 1207 тыс. рублей в 2017 г., или на 5,0 %. В 2015 и 2017 гг. производство молока в КСУП «РовковичиАгро» являлось рентабельным, и за период 2015–2017 гг. рентабельность увеличилась на 19,7 пункто-процента. Поэтому анализ данных, рассмотренных в табл. 3, позволяет предположить, что хозяйство не исчерпало всех ресурсов для повышения рентабельности производимого молока.

**Заключение.** Таким образом, проведенный анализ эффективности производства молока в КСУП «РовковичиАгро» позволяет сделать вывод о том, что за период 2015–2017 гг. рентабельность производства молока увеличилась. Связано это, главным образом, с увеличением прибыли, что благоприятно сказывается на производстве.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Значение сельского хозяйства в РБ [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://konspekts.ru/ekonomika-2/ekonomika-apk/znachenie-selskogo-kozyajstva-v-ekonomike-respubliki-belarus>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 633.2/4.003:[631.164:637.1]

## РОЛЬ ЛУГОПАСТБИЩНОГО КОРМОПРОИЗВОДСТВА В СНИЖЕНИИ СЕБЕСТОИМОСТИ МОЛОКА

**Пархимович К. Г.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Хроменкова Т. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Травянистые корма, особенно земные, молодая трава – источник самого дешевого корма, а значит, и самого дешевого молока.

К тому же на рационах с молодой травой улучшаются вкусовые и качественные показатели молока, увеличивается продуктивность и улучшается воспроизводительная функция животных.

**Цель работы** – анализ роли лугопастбищного кормопроизводства в снижении себестоимости молока.

**Материалы и методика исследований.** При проведении исследования использовались данные первичного учета ОАО «Агросервис» г. Чаусы. При исследовании применялись следующие методы: сравнения, экономического анализа и статистико-экономический.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Составляя значительный удельный вес в структуре сельскохозяйственных угодий, сенокосы и пастбища во многих зонах служат основным источником получения грубых и зеленых кормов, участвуют в организации зеленого конвейера, дают наиболее дешевые корма.

По данным ФНЦ «ВИК им. В. Р. Вильямса», в себестоимости молока и говядины затраты на корма составляют 50–70 %. Их снижение позволит удешевить животноводческую продукцию. При этом лугопастбищное хозяйство снижает затраты на производство кормов в 2 раза по сравнению со стойловым кормлением, расход горючего снижается в 7 раз [1].

Пастбищный период в условиях нашей республики начинается в мае и заканчивается в октябре. Это пора «большого» и относительно дешевого молока, так как на многих фермах и комплексах за эти месяцы получают 52–55 % от годового его производства при более низкой себестоимости, чем в стойловый период.

Не является исключением и ОАО «Агросервис» г. Чаусы. За предприятием закреплено 8 581 га сельскохозяйственных угодий, в том числе 2 666 га сенокосов и пастбищ. На сельскохозяйственных угодьях произведено в 2017 г. 750 т сена, что составляет 10 % от общего объема производства. Удельный вес зеленой массы, произведенной на луговых угодьях, равен 35,2 %. В натуральном исчислении с луговых угодий заготовлено 27 591 т зеленой массы.

Себестоимость кормов с луговых угодий в сравнении с их аналогами с пашни значительно ниже. Это играет определенную роль в формировании себестоимости продукции животноводства.

Подтверждением сказанного являются данные таблицы. В ней представлены данные по выходу продукции и затратам на производство молока за январь – июль 2018 г.

Из данных таблицы можно сделать вывод, что за 7 месяцев общее производство молока составило 1349,6 тыс. т молока, в том числе 51,3 % произведено в мае – июне. Себестоимость 1 тонны молока нестабильна при общей тенденции ее снижения по месяцам. Это зависит от ряда факторов.

**Динамика изменения себестоимости 1 т молока по месяцам  
за 2018 г. в ОАО «Агросервис» г. Чаусы**

Показатели	Месяцы						
	01	02	03	04	05	06	07
Выход продукции, тыс. т	154,7	138,5	177,9	186,8	229,1	223,9	238,7
Оплата труда, тыс. руб.	17136	15843	26305	25194	25953	24284	24986
Стоимость кормов, тыс. руб.	32238	28639	31059	46333	35035	26694	41051
Всего затрат, тыс. руб.	64482	55933	73805	96845	81043	102484	102055
Себестоимость 1 т, руб.	375	363	373	467	318	412	385
Стоимость кормов на 1 т молока, руб.	208,3	206,7	174,5	248,0	152,9	119,2	171,9

Стоимость кормов в расчете на 1 т молока по месяцам 2018 г. снижается. Отмечается рост данного показателя в апреле и июле. Это связано с покупкой определенного количества концентрированных кормов: в апреле из-за нехватки корма при завершении стойлового периода, в июле – со снижением темпов роста травы из-за отсутствия осадков.

**Заключение.** Таким образом, лугопастбищное кормопроизводство способствует снижению стоимости кормов, себестоимости единицы продукции, что ведет к получению дополнительной прибыли в данный период. Глубокий экономический анализ позволяет выявить причины изменения себестоимости продукции и найти резервы ее снижения.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. ФНЦ «ВИК им. В. Р. Вильямса» [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.vniikormov.ru/pub/0001/kormoproizvodstvo-v-selskom-khoziaistve-ekologii-i-ratsionalnom-prirodopolzovanii-13.php>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 331.2:631.152

## **СРАВНИТЕЛЬНЫЙ АНАЛИЗ СТРУКТУР ФОНДА ОПЛАТЫ ТРУДА ОРГАНИЗАЦИЙ РАЗЛИЧНЫХ ОРГАНИЗАЦИОННО-ПРАВОВЫХ ФОРМ**

**Пинталюшко А. А.**, студент 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Таранова А. Л., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** В современных экономических условиях одним из основных условий успешного развития сельскохозяйственных организаций является эффективное развитие имеющегося трудового потенциала. Совершенствование системы мотивации и стимулирования возможно путем улучшения монетарных видов стимулирования [1, 2].

Организации АПК Республики Беларусь в настоящее время представлены различными организационно-правовыми формами. Среди них акционерные общества (АО) и унитарные предприятия (УП). В свою очередь акционерные общества могут быть закрытого (ЗАО) и открытого типов (ОАО). В связи с этим, на наш взгляд, вызывает интерес анализ структуры фонда оплаты труда в разрезе указанных категорий организаций.

**Цель работы** – провести сравнительный анализ структуры фонда оплаты труда по видам выплат в сельскохозяйственных организациях различных организационно-правовых форм.

**Материалы и методика исследования.** Исследования проведены по данным годовой бухгалтерской отчетности сельскохозяйственных организаций Могилевского района Могилевской области Республики Беларусь за 2017 г. В качестве основного метода исследования использована типологическая группировка.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В процессе анализа нами составлена группировка организаций различных форм хозяйствования по видам выплат и их удельному весу в фонде оплаты труда работников. Результаты расчетов представлены в таблице.

Данные таблицы свидетельствуют о том, что наибольший удельный вес в фонде оплаты труда организаций всех форм занимают выплаты за выполненную работу. Однако в закрытых акционерных обществах доля указанных выплат значительно превышает данные по другим формам хозяйствования.

**Состав и структура фонда оплаты труда работников организаций различных форм хозяйствования, 2017 г.**

Вид выплат	ОАО		ЗАО		УП	
	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%	тыс. руб.	%
За выполненную работу	8825	56,8	7239	86,5	1306	58,2
Выплаты стимулирующего характера	4539	29,2	90	1,1	741	33,1
Выплаты компенсирующего характера	582	3,7	–	–	26	1,2
Оплата за неотработанное время	807	5,2	618	7,4	168	7,5
Другие выплаты	794	5,1	–	–	1	–
Итого...	15547	100	8355	100	2242	100

Пр и м е ч а н и е. Составлено автором по данным бухгалтерской отчетности [3].

Значительная доля выплат в открытых акционерных обществах и унитарных предприятиях приходится на выплаты стимулирующего характера. Удельный вес оплаты труда за неотработанное время в организациях всех организационно-правовых форм отличается незначительно. Кроме того, следует отметить, что в закрытых акционерных обществах отсутствуют выплаты компенсирующего характера и другие виды выплат. Сумма других видов выплат в унитарных предприятиях незначительная.

**Заключение.** В целом по результатам исследований можно сделать следующие основные выводы:

- в закрытых акционерных обществах стимулирующую роль оплаты труда выполняют сдельные расценки за выполненную работу и тарифные ставки с учетом качества работы;
- открытые акционерные общества и унитарные предприятия для стимулирования повышения производительности труда широко используют выплаты стимулирующего характера;
- открытые акционерные общества с целью повышения эффективности использования трудовых ресурсов также применяют другие виды выплат.

ЛИТЕРАТУРА

1. Б а ш и р о в а, З. С. Анализ фонда оплаты труда на примере предприятия ООО «Стройпрогресс ДВ» / З. С. Баширова // Молодой ученый. – 2016. – № 12. – С. 1120–1124.
2. Теоретические основы бухгалтерского учета и анализа: учебник / В. И. Стражев [и др.]; под общ. ред. В. И. Стражева. – Минск: Выш. шк., 2016. – 319 с.
3. Годовые отчеты сельскохозяйственных организаций Могилевского района за 2017 год.

УДК 658.628.011.48

**АНАЛИЗ АССОРТИМЕНТНОЙ ПОЛИТИКИ ФИЛИАЛА  
«ТУРОВСКИЙ КОНСЕРВНЫЙ КОМБИНАТ»  
ОАО «ТУРОВЩИНА»**

**Романович А. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Артеменко С. И., ст. преподаватель*

**Введение.** Филиал «Туровский консервный комбинат» ОАО «Туровщина», выпускающий консервированные плоды и овощи, – единственное промышленное предприятие г. Турова, одно из первых в республике, осуществивших выпуск консервированной сахарной кукурузы.

**Цель работы** – анализ ассортиментной политики филиала «Туровский консервный комбинат» ОАО «Туровщина».

**Материалы и методика исследования.** Применялись общенаучные, а также частные методы и приемы исследования: АВС-анализ, сравнительный анализ и др.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Ассортимент продукции выпускается под одной товарной маркой «Туров град», которая является визитной карточкой филиала «Туровский консервный комбинат». На предприятии проводятся мероприятия по позиционированию товарной марки.

Выпускаемую продукцию филиала «Туровский консервный комбинат» можно объединить в номенклатурные группы. Таким образом, можно выделить 6 направлений: натуральные консервы, закусочные консервы, маринады, томатные консервы, фруктовые консервы, соки. Ассортимент выпускаемой продукции филиала «Туровский консервный комбинат» представлен в табл. 1.

Таблица 1. Ассортимент выпускаемой продукции филиала «Туровский консервный комбинат»

Широта ассортимента	Наименование подгруппы	Глубина ассортимента
1	2	3
Натуральные консервы	Горошек зеленый консервированный	2
	Горошек овощной гарнирный	1
	Кукуруза сахарная консервированная	1
	Фасоль натуральная	1

1	2	3
Закусочные консервы	Соте овощное из свежей капусты	1
	Овощи с фасолью по-белорусски	1
	Солянка из свежей капусты	1
	Солянка из квашеной капусты	1
	Свекла гарнирная	1
	Свекла маринованная	2
	Фасоль со свиным жиром в томатном соусе	1
Маринад	Томаты маринованные	2
	Огурцы консервированные	1
	Огурцы маринованные	1
Томатные консервы	Соус томатный	3
Фруктовые консервы	Яблоки потертые с сахаром	1
	Повидло яблочное	1
Соки	Сок березовый с сахаром	2
	Сок березово-яблочный	2

Из табл. 1 видно, что по группе натуральные консервы общий показатель глубины составляет 5 позиций, закусовые консервы – 7 позиций, маринады – 4 позиций, томатные консервы – 3 позиции, фруктовые консервы – 2 позиции, соки – 4 позиции. Значительная широта и глубина товарного ассортимента является одним из обязательных условий успешной работы на рынке, а, расширяя ассортимент продукции, предприятие имеет возможность в полной мере удовлетворить потребительский спрос различных сегментов рынка. Исходя из этого, на филиале «Туровский консервный комбинат» необходимо постоянно обновлять ассортимент выпускаемой продукции.

Общий показатель насыщенности ассортимента по предприятию в настоящее время составляет 26 SKU, что ниже, чем у основных конкурентов на данном рынке.

За 2015–2017 гг. на предприятии внедрено 4 новых вида закусовых консервов и 2 новых вида соков. Коэффициент обновления натуральных консервов составил 0; закусовых консервов – 0,6; маринадов – 0; томатных консервов – 0; фруктовых консервов – 0; соков – 0,5.

Таким образом, ассортиментная политика филиала «Туровский консервный комбинат» требует корректировок. С этой целью был проведен АВС-анализ.

Цель проведения АВС-анализа – определение эффективности ассортиментной политики филиала «Туровский консервный комбинат» путем выявления степени экономической ценности каждой товарной

позиции. В процессе ABC-анализа вся продукция делится на три группы по их ценности, то есть выстраивается иерархическая шкала товаров с максимальным количеством условных банок (табл. 2).

Т а б л и ц а 2. ABC-анализ

Продукция	Туб	%	Доля с нарастающим итогом	Группа
Консервированный зеленый горошек	3976	27,2	27,2	А
Консервированная кукуруза	3902	26,7	53,9	А
Соте овощное из свежей капусты	2416	16,5	70,4	В
Овощи с фасолью по-белорусски	2312	15,8	86,2	В
Консервированная фасоль	1132	7,7	93,9	С
Маринады	387	2,6	96,5	С
Фруктовые консервы	259	1,8	98,3	С
Повидло яблочное	165	1,2	99,5	С
Сок березовый	69	0,4	99,9	С
Томатные консервы	13	0,1	100	С
Итого...	14631	100		

На основе ABC-анализа для каждой позиции можно разработать стратегии дальнейшего развития:

– для блока А – это товар лидер, для данной позиции характерна стратегия сохранения лидерства;

– для блока В – для них целесообразно применять стратегию роста, т. е. получение максимальной прибыли;

– для блока С – для данных товаров может применяться стратегия инвестирования и выборочное развитие, уход с рынка или низкая активность.

**Заключение.** По проведенному анализу ABC можно сделать вывод, что филиалу наиболее выгодно выпускать продукцию, которая вошла в группу А и В. Продукцию, вошедшую с группу С, необходимо либо провести диверсификацию, либо снять с производства.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Колеснева, Е. П. Товарная политика предприятия отрасли. Практикум: учеб. пособие / Е. П. Колеснева, С. И. Артеменко. – Минск: ИВЦ Минфина, 2007. – 227 с.
2. Шибиков, В. Г. Методика оперативного управления товарным ассортиментом предприятия на основе изучения потребительских предпочтений / В. Г. Шибиков // Экономический анализ: теория и практика. – 2010. – № 11. – С. 32–37.

УДК 303.446.33:633/635(476.4)

## **АНАЛИЗ РАЗВИТИЯ РАСТЕНИЕВОДСТВА В ОАО «КРАСНОПОЛЬСКИЙ»**

**Рудая М. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Гончарова Е. В., ст. преподаватель*

**Введение.** Растениеводство является основной отраслью сельскохозяйственного производства. На нем базируются другие виды основного производства: животноводство и подсобные промышленные производства по переработке сельскохозяйственной продукции. В данной отрасли осуществляется производство продуктов питания для населения, а также производство сырья для перерабатывающей промышленности.

**Цель работы** – проанализировать современное состояние и перспективы развития отрасли растениеводства в ОАО «Краснопольский»

**Материалы и методика исследований.** В ходе исследований были использованы фактические данные бухгалтерской и статистической отчетности ОАО «Краснопольский» за 2015–2017 гг. Используются анализ и синтез, обобщение, монографический метод.

**Результаты исследований и их обсуждение.** В соответствии со специализацией предприятия молочно-мясное скотоводстве с развитым производством зерна, отраслью растениеводства ориентировано на производства зерна, рапса, картофеля и кормовых культур. Для производства кормов также используются кукуруза на силос, многолетние и однолетние травы, сенокосы, пастбища и т. д.

В общей площади посева кормовые культуры занимают 42,1 % (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Размер и структура посевных площадей в ОАО «Краснопольский»

Культуры	В гектарах			В % к итогу		
	2015 г.	2016 г.	2017 г.	2015 г.	2016 г.	2017 г.
1	2	3	4	5	6	7
Зерновые и бобовые (озимые и яровые) без кукурузы	7980	6803	7400	60,5	48,4	51,3
В том числе: озимые зерновые	3794	3600	3653	28,7	25,6	25,3
яровые зерновые (без кукурузы)	3572	2143	2547	27,1	15,3	17,6
зернобобовые	614	1060	1200	4,7	7,5	8,3

1	2	3	4	5	6	7
Кукуруза на зерно	0	12	33	0,0	0,1	0,2
Картофель	100	60	43	0,8	0,4	0,3
Рапс	176	55	777	1,3	0,4	5,4
Прочие масличные культуры	0	45	102	0,0	0,3	0,7
Многолетние травы	1516	2196	1342	11,5	15,6	9,3
Однолетние травы	1178	3141	3271	8,9	22,4	22,7
Кукуруза на силос	2250	1738	1467	17,0	12,4	10,2
Всего посева	13200	14050	14435	100,0	100,0	100,0

Примечание. Собственная разработка на основе данных организации.

В 2017 г. по сравнению с 2015 г. посевная площадь культур увеличилась на 9,4 %, что произошло в основном за счет роста площади посева рапса и однолетних трав. В структуре посева за 2017 г. наибольший удельный вес составила площадь зерновых – 51,3 % или 7400 га, это связано с тем, что зерновые используют в хозяйстве в качестве зернофуража. Далее в табл. 2 рассмотрим урожайность сельскохозяйственных культур.

Таблица 2. Динамика урожайности сельскохозяйственных культур в ОАО «Краснопольский»

Культуры	Годы			2017 г. к 2015 г., %
	2015	2016	2017	
Зерновые и бобовые (озимые и яровые) без кукурузы	30,8	27,5	30,3	98,4
В том числе:				
озимые зерновые	34,0	28,5	27,9	82,1
яровые зерновые (без кукурузы)	29,6	30,8	36,3	122,6
зернобобовые	17,8	17,8	24,3	136,5
Кукуруза на зерно	0,0	43,3	28,2	0
Картофель	187,6	150,0	168,1	89,6
Рапс	5,5	9,3	15	272,7
Прочие масличные культуры	0,0	6,9	9,4	0,0
Выход ц к. ед. с 1 га:				
с.-х. угодий	28,0	26,0	26,2	93,5
пашни	48,4	45,0	44,5	91,9
Выход ц к. ед. на 100 балло-гектаров:				
с.-х. угодий	104,8	97,4	98,1	93,6
пашни	154,7	143,2	145	93,7

Примечание. Собственная разработка на основе данных организации.

Рост урожайности наблюдается по рапсу – на 172,7 %. По остальным культурам наблюдается снижение урожайности. Это говорит о неблагоприятных погодных условиях.

Основная часть затрат при возделывании зерновых, картофеля приходится на удобрения и СЗР – 35,1 %, 45,6 % и 45,6 % соответственно. Рентабельность – один из показателей, характеризующий экономическую эффективность сельскохозяйственного производства. Ежегодно сельскохозяйственные предприятия несут большие расходы на приобретение основных средств. Поэтому нужно знать не только рентабельность производственных затрат, в которых основные средства выступают в виде амортизации, но и основные и оборотные фонды.

Т а б л и ц а 3. Показатели рентабельности реализации продукции растениеводства в ОАО «Краснопольский»

Вид продукции	Кол-во товарной продукции, ц	Товарная продукция, тыс. руб.	Выручка от реализации, тыс. руб.	Прибыль (+), убыток (-), тыс. руб.	Уровень рентабельности, %
Зерно	15028	2505	2770	265	10,6
Рапс	950	370	657	287	77,6
Картофель	91	14	11	-3	-21,4
Другая продукция раст-ва	–	36	77	41	113,9
Итого по растениеводству	–	2416	3515	1099	45,5

П р и м е ч а н и е. Собственная разработка на основе данных организации.

В 2017 г. наибольший уровень рентабельности наблюдается по рапсу – 77,6 % и другой продукции растениеводства – 113,9 %. Также рентабельными являются все остальные виды продукции, кроме продажи картофеля и КРС на мясо. В целом по отрасли растениеводства рентабельность составила 45,5 %.

**Заключение.** Итак, среди факторов, влияющих на производство продукции растениеводства, следует выделить:

1. *Географическое положение и климат.* Главной особенностью растениеводства является его сезонность, так как разным сельскохозяйственным культурам необходимы разные условия выращивания. Поэтому при выращивании сельскохозяйственных культур нужно учитывать погодные условия, температуру воздуха, скорость ветра и т. д.

2. *Состояние почвы.* На сбор урожая непосредственно влияет кислотность, влажность, засоленность почвы.

3. *Уровень внесения удобрений.* Чем больше высококачественных минеральных и органических удобрений вносится в почву, тем больше шанс получить более высокий урожай.

4. *Материально-техническая база предприятий.* Высокий моральный и физический износ по всем видам сельскохозяйственной техники может привести к ухудшению процессов производства продукции растениеводства.

Все перечисленные факторы учитываются при производстве продукции растениеводства в ОАО «Краснопольский». Однако в связи со снижением темпов роста прибыли предприятие имеет проблемы с закупкой необходимых удобрений и средств защиты растений, четкого соблюдения технологий производства продукции и достаточного материального стимулирования работников.

УДК 338.43:636.085(476.4)

## **АНАЛИЗ СОВРЕМЕННОГО СОСТОЯНИЯ ЗАГОТОВКИ КОРМОВ В ОАО «КРАСНОПОЛЬСКИЙ»**

**Рудая М. В.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Гончарова Е. В., ст. преподаватель*

**Введение.** Заготовка кормов является одним из самых напряженных и ответственных периодов сельскохозяйственного производства. Успешное проведение его во многом зависит от обеспечения и своевременной подготовки уборочной техники, выбора наиболее рациональной технологии, укомплектования уборочных комплексов рабочим персоналом и обученности его прогрессивным способам заготовки кормов.

**Цель работы** – проанализировать современное состояние заготовки кормов, изучить технологию в ОАО «Краснопольский».

**Материалы и методика исследования.** В ходе исследований были использованы фактические данные бухгалтерской и статистической отчетности ОАО «Краснопольский» за 2015–2017 годы. Использованы анализ и синтез, обобщение, монографический метод.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Рациональная организация производства и заготовки кормов основана прежде всего на

полном использовании хозяйством имеющихся земельных угодий, обеспечении наибольшего выхода кормов с единицы площади при высоком их качестве. В ОАО «Краснопольский» под посев кормовых культур отведены следующие посевные площади (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Посевные площади кормовых культур ОАО «Краснопольский», га

Культуры, угодья	Годы			2017 г. в % к 2015 г.
	2015	2016	2017	
Многолетние травы на сено	–	826	650	–
Многолетние травы на зеленую массу	1 516	1 120	312	20,6
Однолетние травы на зеленую массу	2 694	3 141	2 571	95,4
Однолетние травы сено	–	–	700	–
Кукуруза на силос	2 250	1 738	1 467	65,2
Пастбища естественные (на зеленую массу)	645	–	–	–
Пастбища естественные (на выпас)	5 890	6 528	6 506	110,5
Улучшенные сенокосы (на сено)	852	–	–	–
Улучшенные пастбища (на зеленую массу)	2 111	2 957	1 735	82,2
Всего	15 958	16 310	13 941	87,4

Из данных табл. 1 видно, что посевные площади под выращивание кормов снизились на 12,6 %. Увеличилась площадь под естественными сенокосами и пастбищами на выпас – на 10,5 %. Площадь посева под остальными кормовыми культурами снизилась. В целом в хозяйстве под кормовую базу задействовано 13 941 га. Урожайность кормовых культур представлена в табл. 2.

Т а б л и ц а 2. Урожайность кормовых культур в ОАО «Краснопольский», ц/га

Культуры	Годы			2017 г. в % к 2015 г.
	2015	2016	2017	
Многолетние травы на сено	–	31,3	15,4	–
Многолетние травы на зеленую массу	96	120	100	104,2
Однолетние травы на зеленую массу	80	86	82	102,5
Однолетние травы на сено	–	–	15	–
Кукуруза на силос	180	307	227	126,1
Пастбища естественные на зеленую массу	65	–	–	–
Пастбища естественные на выпас	60	57	57	95,0
Улучшенные сенокосы на сено	22	–	–	–
Улучшенные пастбища на зеленую массу	70	63	65	92,9

Анализируя табл. 2, наблюдаем рост урожайности многолетних и однолетних трав на з. м. – на 4,2 % и 2,5 % соответственно. Также увеличилась урожайность кукурузы на силос на 26,1 %. По всем осталь-

ным кормовым культурам урожайность снизилась за анализируемый период.

Показатели обеспеченности и расхода кормов за анализируемый период представлены в табл. 3.

Т а б л и ц а 3. Показатели обеспеченности и расхода кормов

Показатели	Годы			2017 г. в % к 2015 г.
	2015	2016	2017	
Израсходовано кормов, т к. ед.	18 179	18 804	20 960	115,3
В т. ч. покупных кормов, т к. ед.	1 844	1 545	1 397	75,8
Стоимость израсходованных кормов, тыс. руб.	2 086	2 138	3 091	148,2
В т. ч. покупных кормов, тыс. руб.	615	386	570	92,7
Затраты кормов на 1 ц, ц к. ед.:				
молока	1,6	1,5	1,5	91,2
прироста КРС	19,2	17,0	16,8	87,6

По данной таблице видно, что уменьшилось количество покупных кормов на 14,2 %. Расход кормов на 1 ц молока снизился на 8,8 %, а на производство 1 ц прироста КРС – на 12,4 %.

В 2017 г. предприятие заготовило 16 823 т к. ед. кормов, 12 221 т к. ед. из которых составляют корма из трав. Наибольший удельный вес занимает сенаж и силос, которых было заготовлено 20 010 т (5 603 т к. ед.) и 28 169 т (5 634 т к. ед.) соответственно (табл. 4).

Т а б л и ц а 4. Объемы заготовки кормов в ОАО «Краснопольский»

Наименование	2017 г.		Январь-июнь 2018 г.	
	в физ. весе, т	т к. ед.	в физ. весе, т	т к. ед.
Заготовлено кормов по видам:				
сена	2 050	984	1 580	758
сенажа	20 010	5 603	20 100	5 628
силоса	28 169	5 634	–	–
соломы (на кормовые цели)	11 182	2 795	–	–
картофеля – всего	523	157	–	–
из него продано населению	30	9	–	–
зернофуража из урожая отчетного года – всего	1 500	1 650	–	–
Итого заготовлено кормов всех видов	–	16 823	–	6 386
из них кормов из трав	–	12 221	–	6 386

**Заключение.** В ОАО «Краснопольский» используется поточная технология заготовки кормов. При этом корма заготавливают механизированными отрядами, это позволяет сконцентрировать технику, объединить всех под единым руководством для согласованного выполнения работ, предусмотренных поточной технологией. Основным требованием при заготовке кормов является их высокое качество, то есть сбалансированность по белку, углеводам, витаминам и минеральным веществам. ОАО «Краснопольский» несет существенные потери при уборке кормовых культур, так как на сегодняшний день не обладает современной кормоуборочной техникой, которая сократила бы эти затраты. Одновременно со снижением затрат будут улучшаться качество кормов за счет усовершенствованной технологии уборки кормовых культур кормоуборочным комплексом, сокращаться потери при уборке.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Сельское хозяйство [Электронный ресурс] / Национальный статистический комитет Республики Беларусь. – Режим доступа: <http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/realny-sector-ekonomiki/selskoe-hozyaistvo/>. – Дата доступа: 09.03.2018.

2. Ф а р и т о в, Т. А. Ресурсосберегающие технологии в кормопроизводстве / Т. А. Фаритов // Аграрный вестник Урала. – 2010. – № 3(69). – С. 43–45.

УДК 631.15:633.853.494(476)

### **ОСНОВНЫЕ ФАКТОРЫ, ВЛИЯЮЩИЕ НА ЭФФЕКТИВНОСТЬ ПРОИЗВОДСТВА РАПСА**

**Савлук Т. К.**, студентка 4-го курса

*Научный руководитель – Колмыков А. В., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Рапс – вид травянистых растений рода Капуста семейства Капустные или Крестоцветные (Brassicaceae). Важная масличная культура. Экономическое значение рапса к концу XX века существенно выросло в связи с тем, что он начал использоваться для получения биодизеля.

**Цель работы** – изучить основные факторы, влияющие на эффективность производства рапса.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили труды отечественных ученых. Методы исследования: исторический, монографический, экспертных оценок.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Исследования показывают, чтобы получить высокие урожаи рапса, необходимо добывать

ся максимального уровня фотосинтеза. К факторам, влияющим на уровень фотосинтеза и в конечном счете на урожайность культуры, относятся: наличие влаги, уровень внесения удобрений, сорт, нормы высева, глубина посева, присутствие сорняков, борьба с вредителями [1].

Основными ограничивающими факторами при выращивании рапса являются кислотность, засоленность и солонцеватость почв. Когда степень серьезности этих проблем очень высока, они хорошо заметны и легко определимы. Если же они присутствуют только в малой степени, то не настолько бросаются в глаза, хотя все равно будут приводить к уменьшению роста и снижению урожайности. Выявление таких проблем почвы и их степени влияния на растения рапса помогает разработать методы, которые изменяют или уменьшают эти ограничивающие факторы [2, с. 144].

Также могут ограничить генетический хозяйственный потенциал продуктивности рапса сорняки, вредные насекомые и болезни. Чтобы свести к минимуму их влияние на урожайность, нужно использовать комплексную программу контроля, которая сочетает профилактические и истребительные (агротехнические, физические и химические) меры [3].

В традиционных сортах и гибридах рапса довольно тяжело контролировать сорняки из семейства капустных. Из-за высокой засоренности зернового вороха при уборке происходит снижение качества масла и муки. Наличие этих сорняков также ограничивает возможности для производства чистосортных семян и увеличивает стоимость этого производства [3].

В течение вегетационного периода рапсу могут наносить ущерб различные вредные насекомые.

На большинстве полей в крупных регионах выращивания рапса имеются ежегодные болезни. Патогенные микроорганизмы, которые являются причиной возникновения этих болезней, присутствуют всегда, потому что могут сохраняться в почве, выживать на растительных остатках или размножаться на тканях других, подверженных их воздействию растениях-хозяевах. Многие из возбудителей этих болезней также поражают другие культуры и распространенные сорняки из семейства капустных, такие, как горчица. Болезни обычно создают более серьезные проблемы в регионах интенсивного выращивания рапса. Степень серьезности болезни для культуры отличается по годам и зависит от месторасположения поля. Кроме этого, на развитие болезни влияют методы земледелия и условия окружающей среды.

Комплексное управление вредными организмами (КУВ) включает в себя все меры, имеющиеся для их контроля. Целью применения КУВ является достижение эффективного управления вредными организмами за счет использования всех имеющихся инструментов – химических, агротехнических, биологических, механических. Это означает, что не следует полагаться на какой-то один метод, например, использование гербицидов исключительно для контроля сорняков или механической обработки для контроля болезней.

Существует 4 шага, способствующих реализации программы КУВ:

- профилактические меры, которые уменьшают степень воздействия вредных организмов или предотвращают их накопление;
- отслеживание и прогнозирование того, какие вредные организмы присутствуют и что необходимо сделать, чтобы контролировать их;
- вмешательство – действия, направленные на уменьшение экономических последствий от поражения культуры вредными организмами;
- ведение записей – система полевых записей для эффективного планирования.

Если проделать все четыре шага, это позволит производителю точно идентифицировать вредный организм. Зная вредителя и его жизненный цикл, производители могут планировать программы контроля, чтобы воспользоваться слабыми периодами жизненных циклов вредных организмов и применить стратегии наиболее эффективного управления.

Что касается рапса, то КУВ означает использование чистых, здоровых, крупных, с высокой энергией прорастания семян, севооборотов, устойчивых сортов и мониторинг вредных организмов. Это также означает обоснованное использование средств защиты растений. Цель КУВ заключается в сведении до минимума влияния вредных организмов на культуру при одновременном увеличении дохода от использования различных инструментов управления вредными организмами. КУВ позволяет осуществлять это таким способом, который благоприятно влияет на окружающую среду фермы.

Рентабельность выращивания рапса в большой степени зависит от адекватного питания растений, на которое, в свою очередь, влияет плодородие почвы. Кроме того, уровень питания растений во многом определяет реакцию культуры на стрессовые факторы, такие, как болезнь и плохая погода. Сбалансированное, эффективное управление питанием растений не только приводит к получению урожая с высо-

ким уровнем рентабельности, но и помогает сохранить плодородие почвы.

Правильно проведенная уборка урожая и хорошее хранение – последние шаги в рентабельном выращивании рапса. Потери при уборке урожая семян и снижение их качества, вызванные несвоевременной уборкой, несоответствующей техникой, неадекватным хранением или сочетанием этих факторов, приводят к меньшей стоимости урожая, а значит, и экономической эффективности. Следовательно, своевременная уборка урожая и правильное его хранение помогут получить максимальный доход [3].

**Заключение.** Таким образом, можно сделать вывод, что для принятия эффективных управленческих решений необходимо учитывать совокупность факторов, обуславливающих эффективность возделывания рапса. Использование КУВ поможет быстрее отследить проблемы, чтобы контролировать их и вмешаться, уменьшив тем самым негативные последствия.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Рапс, выращивание и перспективы в Республике Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://ref.by/refs/12/40054/1.html>. – Дата доступа: 10.10.2018.
2. А р т е м о в, И. В. Рапс – масличная и кормовая культура / И. В. Артемов, В. В. Карпачев. – Липецк: ПК Ориус, 2005. – 144 с.
3. Факторы, влияющие на рост рапса [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.zerno-ua.com/journals/>. – Дата доступа: 10.10.2018.

УДК 633.2(476)

### **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ И ЗАДАЧИ ПО РАЗВИТИЮ КОРМОПРОИЗВОДСТВА В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Силивонец Ю. В.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Кормовой подкомплекс составляют сельскохозяйственные организации с имеющимися у них сельскохозяйственными удобствами в части использования их на корма, в том числе кормовые культуры на пашне, включая зернофуражные, пастбища и сенокосы. В его составе находятся предприятия различных форм собственности – промышленные и сельскохозяйственные по производству комбикормов, белково-витаминных и минеральных добавок, премиксов. В кормовой

подкомплекс следует включать специализированное производство микробиологической, фармацевтической, пищевой, химической и некоторых других отраслей промышленности, связанных с выпуском кормовых средств. В него также входят организации по научным исследованиям, подготовке и переподготовке специализированных кадров, предприятия по техническому обслуживанию сферы кормопроизводства [2, с. 418].

**Цель работы** – охарактеризовать современное состояние и определить задачи по развитию отрасли кормопроизводства в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили работы отечественных и зарубежных ученых [1; 2]. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В республике на нужды кормопроизводства используется 35 % сельскохозяйственных угодий. Состояние кормовой базы определяет продуктивность и численность животных, объем производства продукции животноводства, влияет на улучшение качества содержания скота и птицы. С зоотехнической стороны кормовая база характеризуется составом, качеством кормов применительно к особенностям и физиологическим требованиям отдельных видов и групп животных. С агрономической стороны она характеризуется выращиванием кормовых культур, их размещением в севооборотах и урожайностью. Кормовая база охватывает вопросы повышения продуктивности естественных сенокосов и пастбищ.

Сельскохозяйственное кормопроизводство как отрасль включает полевое и луговое кормопроизводство.

Для полевого кормопроизводства особое значение имеет сфера научно-технической разработки новых конкурентоспособных кормов на основе селекционной стратегии развития кормовых культур, создания системы климатически и экологически дифференцированных сортов, адаптированных и устойчивых к различным условиям. Для лугопастбищного кормопроизводства необходимы улучшение природных кормовых угодий, создание культурных пастбищ, оптимальное соотношение между отдельными видами кормовых культур внутри кормового клина. Система фуражного зернопроизводства должна базироваться на совершенствовании структуры посевных площадей в направлении расширения посевов высокобелковых бобовых культур, организации специализированного производства комбикормов и кормовых смесей [1].

Наряду с интенсификацией полевого кормопроизводства важным резервом увеличения производства разных видов кормов является повышение продуктивности сенокосов и пастбищ, рациональное их использование. Составляя значительный удельный вес в структуре сельскохозяйственных угодий (в среднем по республике около 60 %), сенокосы и пастбища во многих регионах служат основным источником получения грубых и зеленых кормов, создания зеленого конвейера, дают наиболее дешевые корма.

Рациональная организация лугопастбищного кормопроизводства предполагает прежде всего правильное размещение и улучшение природных кормовых угодий, оптимизацию размеров их площадей. Культурные пастбища рекомендуется размещать как можно ближе к животноводческим комплексам и фермам (в пределах 1,5–2 км), что обеспечивает более благоприятные условия для их рационального использования.

В республике разработана «Стратегия развития кормопроизводства в 2013–2020 годах», а также «Комплекс мер по реализации стратегии развития кормопроизводства до 2020 года». В стратегии развития кормопроизводства поставлена задача сбалансировать травяные корма по основным компонентам, особенно по белку. В этой связи определены и доведены до областей, районов и хозяйств объемы производства сырого протеина в кормах. В комплексе мер по повышению качества травяных кормов и обеспечению животноводства растительным белком исключительно важную роль играют технологии и техническое обеспечение уборки трав и заготовки кормов. Как свидетельствует практика, именно на этих этапах республика теряет до 25 % биологического урожая.

Согласно Стратегии развития кормопроизводства до 2020 года, площадь многолетних трав на пашне к этому сроку должна составить около 850 тыс. га. В составе многолетних трав на пашне площадь бобовых трав требуется увеличить до 407 тыс. га, в том числе люцерны до 280 тыс. га. Многолетние бобово-злаковые смеси должны занимать примерно 350–370 тыс. га. Планируется оптимизировать структуру многолетних трав на пашне за счет бобовых и бобово-злаковых травостоев до 90 %. Посевы чисто злаковых трав предполагается использовать только на семенные цели.

Постановлением Совета Министров № 37 от 12 января 2012 года «О некоторых вопросах внедрения в сельскохозяйственных организациях прогрессивных технологий» определены объемы, технологиче-

ское и техническое обеспечение производства высококачественных травяных кормов, преимущественно из бобовых трав. Вместе с тем техническая оснащенность кормопроизводства, несмотря на принимаемые меры, остается недостаточной. В условиях дефицита высокопроизводительной кормозаготовительной техники, ее старения на первый план выходит необходимость эффективной организации кормозаготовительных работ. Практика показывает, что хозяйства, убирающие первый укос трав за 10–12 дней, всегда обеспечены кормами высокого качества.

**Заключение.** Таким образом, кормопроизводство – одна из важнейших отраслей сельскохозяйственного производства, уровень развития которой оказывает определяющее влияние на объем производства животноводческой продукции. В республике на нужды кормопроизводства используется 35 % сельскохозяйственных угодий. На корм скоту и птице выделяется более 20 млн. т к. ед. в год. В целях кардинального решения проблемы травяных кормов необходимо совершенствовать существующую структуру посевов трав на пашне.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Васильева, А. Д. Выявление и использование резервов интенсификации и устойчивого развития кормопроизводства в АПК: автореф. дис. ... канд. экон. наук / А. Д. Васильева. – Саратов: Инст. аграрных проблем РАН, 2012. – 23 с.
2. Организация производства на сельскохозяйственных предприятиях: учеб. пособие / И. П. Бусел [и др.]; под общ. ред. Н. С. Яковчика. – Минск: ИВЦ Минфина, 2012. – 576 с.

УДК 636.5(476)

### **ОСОБЕННОСТИ КОРМЛЕНИЯ ПТИЦЫ В ОАО «ВИТЕБСКАЯ БРОЙЛЕРНАЯ ПТИЦЕФАБРИКА»**

**Сотникова С. А.**, студентка 3-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Минина Н. Н., ст. преподаватель*

**Введение.** Высокая производительность птицы может быть достигнута при правильном и сбалансированном кормлении. Благодаря правильному кормлению в организме птицы происходят глубокие изменения, которые способствуют быстрому его развитию, половой зрелости, образованию яиц. Это позволяет повысить использование питательных веществ, снизить затраты кормов на единицу продукции.

**Цель работы** – охарактеризовать особенности кормления различных групп птицы в ОАО «Витебская бройлерная птицефабрика».

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили данные первичной отчетности предприятия. Использовались общенаучные и частные методы исследования.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Рассмотрим особенности кормления кур-несушек. Для кормления птицы применяют в основном три типа кормления: сухой, влажный и комбинированный. Наиболее перспективный и приемлемый тип кормления во всех специализированных хозяйствах – сухой, на полнорационных комбикормах. Полнорационные комбикорма готовят на основе специальных рецептов из зерновых кормов, кормов животного происхождения, отходов технических производств с добавлением премиксов, БВМД.

При влажном типе кормления измельченные зерновые корма увлажняются водой, обратом, мясным бульоном или влажными компонентами рациона (мясной фарш, измельченные сочные корма). Влажные кормосмеси готовят непосредственно в хозяйствах перед кормлением.

При комбинированном типе кормления, который пока широко распространен в хозяйствах, используют сухие зерновые смеси, комбикорма и влажные мешанки (морковь, свекла, комбисилос, дрожжи пекарские и др.). Сухие корма птица получает без ограничения в любое время, а влажные мешанки раздают 2–3 раза в сутки.

Перед скармливанием зерновые корма подвергают измельчению. Для взрослой птицы зерно измельчают на крупную дерть (3 мм), для молодняка – 1–2 мм. Более тонкий помол поедается менее охотно. Степень измельчения сочных и зеленых кормов для молодняка и кур – 2,5 мм, для уток индеек и гусей – 5–10 мм.

Потребность в энергии для кур-несушек складывается из потребности на поддержание жизни, рост (для молодых кур), образование яйца, жиरोотложение. Для молодых кур концентрация энергии в 100 г комбикорма должна составлять 1,05 МДж и 13,5–14 % сырого протеина. Через месяц после перевода молодых кур (молодок) в основное стадо (переводят в 150 дней) их переводят на рацион взрослых кур первого периода яйценоскости (17 % сырого протеина и 1,14 % обменной энергии). На 10–11-м месяце рост организма практически заканчивается, и им понижают уровень кормления до 1,13 МДж и 14 % протеина.

К 420–430 дню жизни у кур наступает изменение обмена веществ и происходит активное отложение внутреннего и подкожного жира в организме. Поэтому им понижают уровень кормления. Высококало-

рийные рационы при клеточном содержании часто вызывают нарушения энергетического обмена – жировое перерождение печени, что проявляется в снижении массы яиц и падении яйценоскости. Для предотвращения этого явления необходимо строго контролировать ЭПО, рекомендуют ограничение кормления, включение добавок липотропного действия. После устойчивого понижения яйценоскости по стаду кур переводят на рацион с пониженной питательностью.

При клеточном содержании несушек не рекомендуется использовать гранулированный комбикорм, так как это может приводить к ожирению. Желательно использовать комбикорм в виде крошки или в рассыпном виде. Среднее потребление комбикорма у кур-несушек клеточного содержания составляет 100–115 г в сутки. При напольном содержании желательно использовать комбикорма в виде гранул или крошки, потребление которых в сутки составляет около 120 г.

Основу полнорационных комбикормов для кур и другой птицы составляют богатые энергией и бедные протеином зерна злаков (50–70 %). Максимальная норма ввода может составлять: кукуруза, пшеница – 60–70 %, ячмень, овес, сорго, просо – 30–40 %, ячмень и овес без пленок – 50–60 %. Зерна бобовых вводят ограниченно из-за содержащихся в них ингибиторов пищеварительных ферментов. Горох – 7–15 %, бобы – 5–10 %, безалкалоидный люпин – 3–7 %. В качестве источников протеина можно использовать жмыхи и шроты, для повышения концентрации энергии в рационе – животные и растительные жиры, фосфатиды (отходы производства растительных масел).

Рассмотрим особенности кормления птицы для производства мяса. Основа рационов для цыплят-бройлеров – полноценные, сбалансированные по всем показателям комбикорма. Доступ к кормам и воде должен быть постоянным в течение суток. Бройлерные цыплята отличаются очень высокой энергией роста, поэтому в их рационах должен быть более высокий уровень энергии, протеина, аминокислот, более низкий уровень клетчатки. До 56-дневного возраста уровень протеина в комбикорме должен составлять 22–23 % в первую половину выращивания (1–4 недели) и 19–20 % – во вторую половину выращивания. Уровень обменной энергии соответственно – 1,3–1,32 МДж.

В состав полнорационных комбикормов для цыплят-бройлеров входит кукуруза (45 %), пшеница (10 % в первый период, 20 % – во второй), шрот подсолнечный (15; 20 %), кормовые дрожжи (5 %), мука рыбная (7; 3 %), мясокостная (2 %), травяная (1,6; 1 %). Оптимальным считается содержание в рационе 15–20 % протеина кормов животного происхождения, так как они обогащают комбикорма незаменимыми

аминокислотами. Оптимальный уровень клетчатки – 3–4 %, максимальный – 5 %.

Для кормления цыплят-бройлеров могут применяться три типа комбикормов: предстартовый (1–4 дня), стартовый (5–28 %) и финишный (29–56 дней). Предстартовый комбикорм дают сразу после размещения цыплят в помещении, в его состав включают молочные корма. В стартовый комбикорм вводят гидролизные дрожжи, рыбную и травяную муку. Содержание протеина в финишном комбикорме несколько уменьшают. В его состав вводят мясную, мясокостную муку, кормовой жир. Комбикорма лучше использовать в гранулированном виде, что снижает потери корма и улучшает их поедаемость.

Существует две технологии выращивания цыплят-бройлеров – на глубокой подстилке и с использованием клеточных батарей. Выращивание цыплят в клеточных батареях позволяет сократить возраст достижения кондиционной живой массы и расход кормов на производство живой массы. В промышленном птицеводстве используется групповое кормление с помощью желобковых и бункерных кормушек, а измерение количества корма основано на изменении продолжительности его раздачи, что возможно, если поток корма постоянен.

**Заключение.** Поскольку затраты на корма при производстве продукции птицеводства занимают значительный удельный вес в структуре себестоимости, то уменьшение затрат по данной статье является значимым резервом повышения эффективности производства продукции птицеводства.

УДК 637.5

## **МЯСНАЯ ПРОМЫШЛЕННОСТЬ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Станкевич Т. И.**, студентка 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,

Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Редько Д. В., ст. преподаватель*

**Введение.** На мировом рынке ежегодно увеличивается спрос на мясо птицы, говядины и свинины. Рынок мяса и мясопродуктов – один из крупнейших сегментов продовольственной отрасли страны. По оценкам экспертов, белорусские потребители тратят более 1,3 млрд. долл. в год на мясо в супермаркетах, предприятиях быстрого питания, специализированных магазинах и ресторанах.

**Цель работы** – изучение динамики переработки мяса в Республике Беларусь. Определить важнейшие аспекты развития мясной промышленности в стране.

**Материалы и методика исследования.** Для исследования использовались следующие методы: анализ данных, сбор фактов, диалектический подход.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Животноводство является крупнейшей и высокоэффективной отраслью сельского хозяйства. Наиболее развитыми отраслями животноводства в Беларуси являются молочно-мясное скотоводство (45,5 % валовой продукции животноводства), свиноводство (26,1 %) и птицеводство (23,9 %).

Переработкой скота и производством мясопродуктов в республике занимаются 250 субъектов хозяйствования различных по статусу, технической оснащенности, специализации, в том числе 26 мясокомбинатов. Мясоперерабатывающая отрасль не только обеспечивает потребности растущего населения, но и играет существенную роль во внешней торговле страны.

В Республике Беларусь существуют ведущие предприятия в мясной промышленности – Березовский мясоконсервный комбинат, Гродненский, Слуцкий, Брестский, Витебский, Пинский, Гомельский, Могилевский и др. комбинаты.

Рассмотрим динамику производства колбасных изделий за 2010–2016 гг.

По данным табл. 1 видно, что в 2017 г. по сравнению с 2015 г. производство колбасных изделий увеличилось на 5,3 %

Т а б л и ц а 1. Производство колбасных изделий, тыс. т

Вид продукции	Годы			2017 г. в % к 2015 г.
	2015	2016	2017	
Колбасные изделия	266	275,5	280	105,3

Уровень самообеспечения основной сельскохозяйственной продукцией отражает, в какой мере собственное производство способно удовлетворить все потребности страны, и определяется как процентное отношение объема производства продукции на территории республики к внутреннему потреблению. Внутреннее потребление включает: фонд личного потребления населением, объем производственного потребления и промышленной переработки на непищевые цели, потери продукции [2].

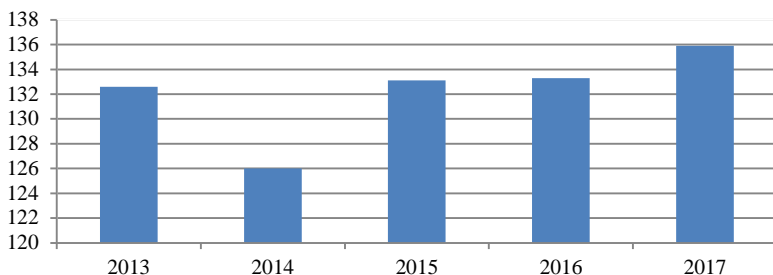


Рис. 1. Уровень самообеспечения мясом, %

По рисунку видно, что уровень самообеспечения за последние 5 лет заметно вырос.

Значительная доля мясной продукции экспортируется в Россию, Казахстан, Узбекистан, Армению, Украину, Польшу и Германию. Активная внешнеэкономическая стратегия последних лет сделала Беларусь крупным участником мирового продовольственного рынка. Беларусь занимает 9-е место в мире по экспорту мяса крупного рогатого скота [1].

Рассмотрим экспорт мясной продукции за последние 3 года (табл. 2).

Таблица 2. Экспорт мясной продукции за 2015–2017 гг., тыс. т

Вид продукции	Годы			2017 г. в % к 2015 г.
	2015	2016	2017	
Говядина охлажденная	102,7	104	98,2	95,6
Свинина	0,7	4,4	6,1	871,4
Мясо и пищевые субпродукты домашней птицы	136,3	145,9	150,4	110,3
Говядина замороженная	35,7	51,4	43,3	121,3
Колбасные изделия	26,8	37	42,1	157,1

Примечание. Составлено автором по данным источника [2].

По данным таблицы видно, что в 2017 г. по сравнению с 2015 г. экспорт говядины охлажденной уменьшился на 4,4 %, экспорт свинины увеличился почти в 8 раз, экспорт мяса птицы также увеличился на 10,3 %. Экспорт колбасных изделий увеличился на 57,1 %.

Рынок мяса и мясной продукции является одним из самых крупных сегментов рынка продовольственных товаров как по емкости (объем

продаж и покупок, число видов продаваемых товаров), так и по числу участников.

**Вывод.** В Республике Беларусь стремительно развивается мясная промышленность. Она представлена производством колбасных изделий, убоем животных. Республика Беларусь занимает лидирующее место по экспорту продукции КРС среди стран СНГ.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Мясная промышленность в Республике Беларусь. [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://investinbelarus.by/docs/-1483.pdf>. – Дата доступа: 01.10.2018.

2. Статистический сборник – Сельское хозяйство 2018. [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.belstat.gov.by/upload/iblock/414/414e12f2feef25173cde661891ff60df5.pdf>. – Дата доступа: 01.10.2018.

УДК 635.21(476)

### **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ ПРОИЗВОДСТВА КАРТОФЕЛЯ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ**

**Станевич Л. С.**, студентка 4-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Соколова Е. К., канд. с.-х. наук, доцент*

**Введение.** В Республике Беларусь производство картофеля является традиционным направлением растениеводства. Однако в последнее время наблюдается снижение объемов производства из-за сокращения посевных площадей.

**Цель работы** – изучить современное состояние картофелеводства в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследования.** Материалами для написания статьи послужили труды отечественных ученых по изучению современного состояния картофелеводства и Интернет-источники.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В Республике Беларусь производство картофеля является традиционным направлением растениеводства, одной из отличительных особенностей национального уклада жизни. Современное картофелеводство характеризуется высокой экономической эффективностью и экспортной направленностью сбыта.

В прошлом в союзном разделении труда республика выступала как специализированный регион по производству картофеля и развитие

отрасли было ориентировано как на внутренний, так и на союзный рынок. Картофелеводство интенсивно развивалось, и проблем сбыта продукции практически не возникало. Нарушение экономических связей, несовершенство сложившегося механизма хозяйствования, различие условий перехода к рынку стали определяющими факторами углубляющегося спада в отрасли.

Однако Беларусь по-прежнему остается одним из лидеров в производстве картофеля и располагает благоприятными почвенно-климатическими условиями для его производства.

К числу наиболее актуальных задач в картофелеводстве Республики Беларусь относится освоение адаптивных, ресурсосберегающих технологий выращивания высококачественного картофеля для конкретных целей его использования.

К основным особенностям производства картофеля в Беларуси можно отнести:

- преобладание его выращивания в ЛПХ населения;
- сокращение посевных площадей и валовых сборов на фоне роста урожайности;
- наиболее высокая интенсивность подушевого производства в Брестской и Гродненской областях [4].

Ежегодное сокращение площади посадки картофеля в хозяйствах населения является основной причиной недобора урожая картофеля в хозяйствах всех категорий (рис. 1).

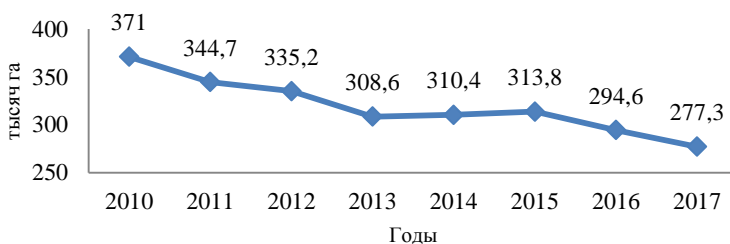


Рис. 1. Динамика посевных площадей картофеля (все категории хозяйств), тыс. га [3]

Динамика валовых сборов картофеля в Республике Беларусь отражена на рисунке 2. Следует отметить, что сборы картофеля в последние годы (2013–2017 гг.) находятся на низком уровне, однако наблюдается тенденция к повышению.

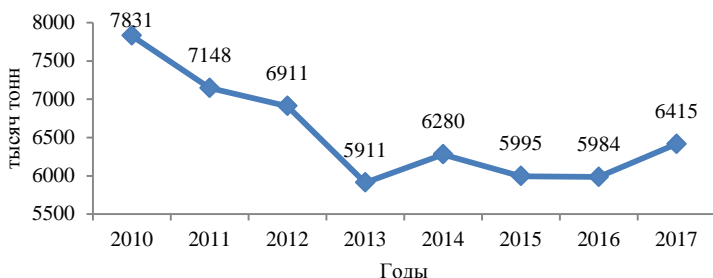


Рис. 2. Валовые сборы картофеля в Республике Беларусь (все категории хозяйств), тонн [сост. авт. по 3]

Единственным положительным моментом в развитии отрасли стало увеличение урожайности картофеля, которая увеличилась с 205 до 232 ц/га (рис. 3).

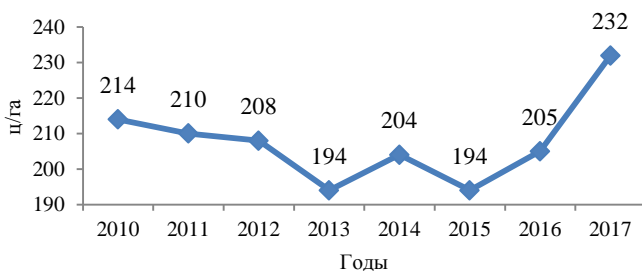


Рис. 3. Урожайность картофеля (все категории хозяйств), ц/га [сост. авт. по 3]

**Заключение.** Уменьшение объемов производства является следствием макроэкономической политики. Руководители предприятий, районов, областей, Минсельхозпрода последние 15 лет не относят отрасль картофелеводства к приоритетным. Если раньше картофель формировал экономику растениеводства республики, то в последнее время средняя площадь его посадки на одно хозяйство составляет всего 30–35 га. Быстрый рост денежных доходов трудоспособного населения приводит к уменьшению объемов выращивания картофеля в личных подсобных хозяйствах. Обеспеченная часть населения возвращается к цивилизованному способу приобретения свежего и переработанного картофеля.

## ЛИТЕРАТУРА

1. О Государственной комплексной программе развития картофелеводства, овощеводства и плодоводства в 2016–2020 годах: Постановление Совета Министров Республики Беларусь № 1926 от 31 декабря 2010. – Минск, 2015. – 98 с.
2. Р у б е л ь, М. И. Агротехнологические основы выращивания картофеля / М. И. Рубель // Белорусское сельское хозяйство. – 2010. – № 4(96) – 52 с.
3. Сельское хозяйство Республики Беларусь, 2015.: стат. сб. / Национальный статистический комитет Республики Беларусь. – Минск, 2015. – 540 с.
4. Т о л с т и к, Л. Е. Картофелеводство Республики Беларусь: региональные особенности развития / Л. Е. Толстик // Демографические риски XXI века (к Международному дню народонаселения): материалы III Межвузовской студенческой конференции с международным участием, 13 мая 2016 г., Минск, Беларусь / БГУ, геогр. фак.; редкол.: Е. А. Антипова (гл. ред.). – Минск, 2016. – С. 65.

УДК 338.439.664

### **ИННОВАЦИОННАЯ АКТИВНОСТЬ ПРЕДПРИЯТИЙ ПИЩЕВОЙ ПРОМЫШЛЕННОСТИ БЕЛАРУСИ**

**Толкачева Л. В.**, студентка 3-го курса

УО «Могилевский государственный университет продовольствия»,  
Могилев, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Климова Ю. Е., ст. преподаватель*

**Введение.** В решении задач обеспечения динамически устойчивого развития экономики Республики Беларусь главная роль принадлежит инновациям и инновационной деятельности, которые способны обеспечить непрерывное обновление технической и технологической базы производства, освоение и выпуск новой конкурентоспособной продукции, выход на новые рынки сбыта товаров и услуг. Предприятия пищевой промышленности Республики Беларусь в полной мере осознают необходимость активизации инновационной деятельности для обеспечения конкурентоспособности выпускаемых продуктов питания.

**Цель работы.** Как показал анализ данных, белорусские предприятия пищевой промышленности большую часть средств вкладывают в технологические инновации, которые включают применение ресурсосберегающих технологий, совершенствование технологических процессов с целью сокращения времени производственного цикла, совершенствование тары, упаковки и способов перевозок. Для повышения эффективности инновационной деятельности на предприятиях в большей степени следует уделять внимание нововведениям и их финансированию.

**Материалы и методика исследований.** Производство пищевых продуктов – это современная, динамично развивающаяся отрасль, предприятиями которой выпускается более четверти продукции обрабатывающей промышленности, что в полной мере обеспечивает продовольственную безопасность страны. Благодаря проведенной масштабной модернизации и внедрению современных производственных технологий предприятия отрасли выпускают высококачественную продукцию, пользующуюся стабильным спросом на внутреннем рынке и за рубежом. Основными направлениями развития отрасли являются производство молочных продуктов, мяса и мясопродуктов (более 50 % в объеме производства продуктов питания, напитков и табачных изделий). Кроме того, в республике осуществляется производство сахара и кондитерских изделий, переработка и консервирование рыбы и рыбных продуктов, фруктов и овощей [1].

Для оценки эффективности инновационной деятельности используется ряд показателей по отдельным отраслям промышленности в Республике Беларусь. К ним относятся: инновационная активность организаций промышленности по видам экономической деятельности, структура затрат на технологические инновации по видам инновационной деятельности в организациях промышленности, объем отгруженной инновационной продукции организациями промышленности, факторы, препятствующие инновационной деятельности в Республике Беларусь.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Проанализируем инновационную деятельность предприятий обрабатывающей промышленности, осуществляющих производство продуктов питания, напитков и табачных изделий. Количество организаций, осуществляющих затраты на технологические инновации в 2017 году, снизилось на 2 единицы по сравнению с 2016 годом, также снизился удельный вес организаций, осуществляющих затраты на технологические инновации, в общем числе обследованных организаций с 17,4 % в 2016 году до 16,6 % в 2017 году.

Анализ структуры затрат на технологические инновации по видам инновационной деятельности в организациях по производству продуктов питания, напитков и табачных изделий представлен в таблице.

### Структура затрат на технологические инновации, %

Год	Затраты на технологические инновации	Из них на					
		исследования и разработки	приобретение машин и оборудования	приобретение компьютерных программ и баз данных	производственное проектирование	маркетинговые исследования	прочие
2016	100	1,4	52,2	0,2	45	1	0,2
2017	100	0,3	51,4	0,0	48	0,2	0,1
+/-		-1,1	-0,8	-0,2	+3	-0,8	-0,1

Данные таблицы показывают, что наибольший удельный вес в структуре затрат на технологические инновации по годам приходится на приобретение машин и оборудования и на производственное проектирование, на остальные направления инновационной деятельности пищевые предприятия выделяют незначительные суммы. Практически по всем направлениям затраты на технологические инновации в 2017 году снизились по сравнению с 2016 годом.

Объем отгруженной инновационной продукции предприятиями пищевой промышленности в 2017 году составил 564,3 млн. руб., что на 1,7 млн. руб. больше по сравнению с 2016 годом. Это может быть связано с ростом цен на сырье и материалы при производстве конечной инновационной продукции, а соответственно себестоимости и цены готовой продукции. Удельный вес инновационной продукции в общем объеме отгруженной продукции составляет в 2017 году 3,2 %, в 2016 году – 3,6 %.

Промышленные предприятия по видам экономической деятельности, в том числе и производители продуктов питания, напитков и табачных изделий, выделяют ряд экономических, производственных и прочих факторов, препятствующих инновационной деятельности в 2017 году. Среди них выделяют как основные или решающие следующие экономические факторы: недостаток денежных средств, высокую стоимость нововведений, высокий экономический риск, длительные сроки окупаемости нововведений и др. К производственным факторам отнесли: низкий инновационный потенциал организаций, недостаток квалифицированного персонала, недостаток информации о рынках сбыта, недостаток возможностей для кооперирования с другими организациями и др. К другим факторам предприятия промышленности отнесли: низкий спрос на инновационную продукцию, неразвитость рынка технологий, неопределенность сроков инновационного процес-

са, неразвитость инновационной структуры, несовершенство законодательства по вопросам регулирования и стимулирования инновационной деятельности.

**Заключение.** В Республике Беларусь в целом созданы необходимые условия для развития науки и инновационной деятельности. В рамках государственных программ инновационного развития успешно реализованы инновационные проекты государственного значения, направленные на повышение конкурентоспособности национальной экономики. До сих пор сохраняются проблемные вопросы в сфере инновационной деятельности, в том числе и у предприятий пищевой промышленности. Им следует активизировать инновационную деятельность с учетом влияния факторов, препятствующих инновационной деятельности.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Экономика [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://president.gov.by/ru>. – Дата доступа: 11.10.2018.

УДК 338.432

### **ТЕНДЕНЦИИ И ПЕРСПЕКТИВЫ РАЗВИТИЯ СЕЛЬСКОГО ХОЗЯЙСТВА РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Хребтович Я. В.**, студентка 2-го курса

ГУ ВПО «Белорусско-Российский университет»,

Могилев, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Наркевич Л. В., канд. экон. наук, доцент*

**Введение.** Важнейшей составной частью экономики Республики Беларусь является агропромышленный комплекс, успешное развитие которого в решающей мере определяет состояние всего народохозяйственного потенциала, стабильность социально-экономической ситуации в обществе, а также уровень продовольственной безопасности государства. Агропромышленный комплекс (АПК) Республики Беларусь является крупной межотраслевой подсистемой, объединяющей 9 отраслей народного хозяйства, – сельское хозяйство, пищевую промышленность, молочную, мясную, комбикормовую, легкую (в части переработки сельскохозяйственного сырья), тракторное машиностроение, строительство, материально-техническое обеспечение и агросервис. Данный комплекс является социально значимым сектором, на до-

лю которого приходится почти пятая часть ВВП страны, около 20 % основных средств, почти 30 % всех работающих в народном хозяйстве; характеризуется особой сложностью. Первоисточником производственной цепочки конечных результатов АПК, продуктов питания выступает сельскохозяйственный сектор, устойчивый и динамичный рост которого определяет уровень удовлетворения населения в продуктах питания и товарах народного потребления, а также объемы экспорта республики. Статистический анализ развития сельского хозяйства и его качественного влияния на устойчивое развитие национальной экономики имеет особую актуальность.

**Цель работы** – выявить тенденции изменения основных статистических индикаторов состояния сельского хозяйства Республики Беларусь и установить направления перспектив его развития.

**Материалы и методика исследований.** Материалы исследования представлены статистическими данными Национального статистического комитета Республики Беларусь [2]. К числу основных методов исследования отнесены: статистический анализ, группировка, сравнение, балансовая увязка показателей.

**Результаты исследования и их обсуждение.** В настоящее время агропромышленный комплекс призван поставлять на рынки продукцию сельского хозяйства и обеспечивать продовольственную безопасность страны. Для оценки состояния развития сельского хозяйства в системе агропромышленного комплекса Республики Беларусь рассмотрим его основные показатели за последние 8 лет.

Одной из наиболее важных проблем сельского хозяйства является устаревшая материально-техническая база. Несмотря на многомиллиардные вливания в развитие сельскохозяйственных организаций, доля убыточных организаций с каждым годом растет. Количество убыточных организаций с 2010 г. по 2015 г. – за 6 лет – увеличилось в 5,2 раза (табл. 1).

Т а б л и ц а 1. Динамика количества убыточных организаций в сельском хозяйстве [2]

Показатель	Годы							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Количество убыточных организаций, единиц	143	148	190	387	381	743	631	389

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Базисные темпы изменения, %	100,0	103,50	132,87	270,63	266,43	519,58	441,26	272,03
Цепные темпы изменения, %	–	103,50	128,38	203,68	98,45	195,01	84,93	61,65

В период с 2015 г. по 2017 г. количество убыточных организаций снизилось на 354 единицы и на 2017 г. составило 389 организаций. При этом значительная часть предприятий прошла через процедуры санации и продажи Единым промышленным комплексом с сохранением профиля деятельности в целях привлечения инвестора, обеспечения безубыточной и эффективной деятельности.

Обратная тенденция наблюдается по основному показателю эффективности сельскохозяйственного производства – рентабельности (табл. 2).

Таблица 2. Анализ рентабельности продаж в сельском хозяйстве [2]

Показатель	Годы							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Рентабельность продаж, %	-0,4	12,3	14,6	4,1	5,9	1,2	2,8	6,8
Базисные изменения, п. п.	–	12,7	15,0	4,5	6,3	1,6	3,2	7,2
Цепные изменения, п. п.	–	12,7	2,3	-10,5	1,8	-4,7	1,6	4,0

Из табл. 2 видно, что рентабельность реализованной продукции, товаров, работ, услуг с 2010 г. по 2012 г. постепенно увеличивалась и на 2012 г. составила 14,6 % (соответствует максимальному значению рентабельности продаж за 2010–2017 гг.). В 2012 г. страна получила наибольшую за свою историю урожайность зерновых, объем произведенного зерна полностью удовлетворил потребность Беларуси в этой продукции.

С 2012 г. отмечена тенденция снижения изучаемого показателя с минимальным значением в 2015 г.: наблюдается снижение рентабельности реализованной продукции на 13,4 п. п. К 2017 г. возобновляется тенденция повышения рентабельности продаж: в 2017 г. рентабельность продаж составила 6,8 % и выросла относительно уровня убыточности базисного 2010 г. (-0,4 %) на 7,2 п. п. и относительно 2016 г. – на 4,0 п. п.

Снижение рентабельности в 2015 г. связано с влиянием экономического кризиса, который оказал отрицательное влияние и на сельскохозяйственные предприятия. В первую очередь это коснулось тех предприятий, которые по наставлению государства взяли кредиты, в том числе и в валюте, на приобретение посевных семян, посадочного материала для выращивания сельскохозяйственных культур, удобрений. Сложившаяся ситуация отразилась также на цене импортируемого сырья, что оказало незамедлительное влияние на сферу сельского хозяйства, который в значительной степени зависит от зарубежных поставок. Импортоспособность производства сельскохозяйственной продукции в Беларуси находится в пределах 22–25 %. Стоимость импортных ресурсов в структуре затрат на производство продукции растениеводства (средства защиты и др.) составляет 32–34 %. Уровень импортной зависимости производства животноводческой продукции несколько ниже растениеводческой. Стоимость импортных товаров (покупные корма, энергоресурсы и др.) в производстве продуктов животноводства составляет 19–21 %. В среднем в рационах сельскохозяйственных животных 30 % занимают импортные корма и кормовые добавки [3].

Таким образом, за период 2011–2017 гг. среднегодовой темп снижения рентабельности продаж составил 90,59 % (в среднем за год уменьшение на 9,41 %); в период 2013–2017 гг. отмечена тенденция роста данного индикатора эффективности.

Факторообразующим показателем рентабельности продаж выступает прибыль (убыток) от реализации продукции, работ, услуг сектора сельского хозяйства, динамика которой представлена в табл. 3.

Т а б л и ц а 3. Анализ динамики прибыли (убытка) от реализации продукции, товаров, работ, услуг в сельском хозяйстве [2]

Показатель	Годы			
	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5
Прибыль (убыток) от реализации продукции, товаров, работ, услуг, млрд. руб.	-74,8	3886,5	9169,9	2873,9
Цепные темпы изменения, %		-5195,86	235,94	31,34

Окончание табл. 3

Показатель	Годы			
	2014	2015	2016	2017
1	6	7	8	9
Прибыль (убыток) от реализации продукции, товаров, работ, услуг, млрд. руб.	5221,2	1141,0	287,0	794,0
Цепные темпы изменения, %	181,68	21,85	25,15	276,66

Из табл. 3 видно, что в 2010 году наблюдался убыток в размере – 74,8 млрд. руб. С 2010 года по 2012 год наблюдается рост прибыли по сельскому хозяйству, и на 2012 год она составила 9 169,90 млрд. руб. Это связано с увеличением спроса на отечественную сельскохозяйственную продукцию, а также с ростом урожайности сельского хозяйства за рассматриваемый период. В 2013 году по сравнению с 2012 годом наблюдается снижение прибыли в 3,19 раза, что связано со снижением урожайности, производства сельскохозяйственной продукции и влиянием кризисной ситуации. С 2013 года по 2014 год установлен рост прибыли по сельскому хозяйству, в 2015–2016 гг. – снижение относительно предыдущего года соответственно на 78,15 и 74,85 %. Рассматриваемый временной интервал характеризуется снижением урожайности, сложной внешнеполитической ситуацией, что негативно повлияло на сокращение экспорта и обеспечило уменьшение финансового результата деятельности сельскохозяйственных предприятий. В 2016–2017 гг. сложился рост прибыли от реализации продукции, товаров, работ, услуг: темп роста составил 276,66 %.

Данные табл. 4 показывают динамику снижения численности работников сельского хозяйства.

Т а б л и ц а 4. Анализ динамики среднесписочной численности работников сельского хозяйства [2]

Показатель	Годы							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Среднесписочная численность работников, тыс. чел.	365,5	349,4	339,6	329,8	317,8	311,9	300	290,1
Базисные темпы изменения, %	100,00	95,60	92,91	90,23	86,95	85,34	82,08	79,37
Цепные темпы изменения, %	–	95,60	97,20	97,11	96,36	98,14	96,18	96,70

В период с 2010 г. по 2017 г. среднесписочная численность работников сельского хозяйства уменьшилась на 75,4 тыс. чел., что соответствует снижению на 20,63 %. Уменьшение количества занятых в сельском хозяйстве работников обусловлено сокращением общей численности занятого населения, а также отстающими темпами роста заработной платы в данной отрасли по сравнению с темпами роста заработной платы в промышленных отраслях. Относительные показатели

динамики в рассматриваемом временном интервале ниже 100 %, что определяет устойчивую тенденцию уменьшения количества занятого населения в сельском хозяйстве.

Таким образом, на основании вышесказанного можно выделить следующие тенденции развития в секторе сельского хозяйства агропромышленного комплекса за 2010–2017 гг.:

- рост количества убыточных предприятий, что определяется снижением уровня прибыли от реализации и рентабельности продаж;
- кадровая проблема.

Данные тенденции во многом определены высокой долей государственного сектора в аграрной экономике; сокращением посевных площадей; спадом производства, обусловленным нехваткой собственных оборотных средств; дефицитом инвестиций на модернизацию производственно-технической базы.

В настоящее время сельское хозяйство Беларуси является достаточно разветвленным и многофункциональным сегментом экономики, в составе которого активно развиваются как крупные товарные организации, так и мелкие субъекты хозяйствования. По технологическому развитию основная масса отечественных сельхозтоваропроизводителей на 20–30 лет отстает от мировых лидеров. Современные технологии должны отрабатываться на всех этапах производства и логистики. Необходимы сбалансированные цепочки, организованные на высоком технологическом уровне: семеноводство – адаптивно-ландшафтное земледелие – качественная уборка и заготовка – хранение, переработка, логистика – успех в растениеводстве; племенной скот – содержание, кормление – получение качественного готового продукта – переработка – упаковка и логистика. Бизнес-процесс становится трудно реализуем, если имеется технологический пробел на одном из элементов цепочки. С учетом того обстоятельства, что сельское хозяйство АПК Республики Беларусь является крупнейшим производителем и поставщиком сельскохозяйственной продукции, разработана система экономических и финансовых мер по улучшению инвестиционной привлекательности аграрного сектора. В настоящее время Правительство Республики Беларусь пытается улучшить состояние агропромышленного комплекса. С этой целью была создана Государственная программа развития аграрного бизнеса в Республике Беларусь на 2016–2020 гг. и внесены изменения в постановление Совета Министров Республики Беларусь от 16 июня 2014 г. № 585. В рамках Государственной программы для решения вышеперечисленных проблем предусмотрено проведение следующих мероприятий:

- проводить работу по омоложению трудовых кадров, закреплению принятых в трудовой коллектив молодых специалистов, осуществлять дополнительные стимулирующие меры в период отработки;
- приватизировать сельскохозяйственные предприятия;
- создавать продукцию под торговыми брендами, узнаваемыми не только на территории Республики Беларусь, но и за рубежом;
- обеспечить согласованную маркетинговую стратегию разрозненных и во многом конкурирующих между собой предприятий с целью расширения присутствия продукции отечественного АПК на развитых мировых рынках и увеличение экспортных поставок продукции аграрного сектора; проводить консолидированную технологическую, инвестиционную и кадровую политику, сокращая таким образом затраты на закупку оборудования, обучение персонала;
- создавать условия для обмена технологиями, передовым опытом;
- стимулировать рост объемов производства и реализации.

Ключевым условием обеспечения устойчивого развития перерабатывающей промышленности является повышение технического и технологического уровня производства до соответствующего мировым аналогам и обеспечивающего выпуск конкурентоспособной продукции за счет активного вложения средств на модернизацию производства с внедрением новейших ресурсосберегающих и экологически чистых технологий [1].

Одной из важнейших задач является формирование благоприятной среды поддержания конкурентоспособности производства и сбыта сельскохозяйственной продукции путем разработки и реализации целевых программ развития рыночно-сбытовой и торговой инфраструктуры и законодательного обеспечения эффективного функционирования внешнеэкономических отношений [1].

**Заключение.** Таким образом, развитию аграрного сектора Республики Беларусь препятствует ряд проблем, возникших как в настоящее время, так и в давнее время. Все вышеперечисленные проблемы во многом являются следствием не только проявления объективных трудностей трансформации экономики, но и неурегулированности экономического механизма АПК. Решение вышеизложенных проблем будет способствовать обеспечению продовольственной безопасности страны, ориентации на удовлетворение спроса внутреннего рынка и увеличению поставок на экспорт, повышению уровня и качества жизни сельского населения, а также преодолению энергетического кризиса, возрождению и развитию села. К тому же это внесет существенный вклад в

энергетическую и продовольственную безопасность Республики Беларусь.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. О Государственной программе развития аграрного бизнеса в Республике Беларусь на 2016–2020 годы и внесении изменений в постановление Совета Министров Республики Беларусь от 16 июня 2014 г. № 585: постановление Совета Министров Республики Беларусь 11 марта 2016 г. № 196 // Национальный правовой Интернетпортал Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://www.pravo.by/>. – Дата доступа: 20.10.2018.

2. Национальный статистический комитет Республики Беларусь [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <http://belstat.gov.by/>. – Дата доступа: 17.10.2018.

3. Байгог, Л. Н. Анализ импортности сельскохозяйственной продукции Беларуси в контексте сбалансированности внешней торговли / Л. Н. Байгог // Весті НАН Беларусі. Сeryя аграрных навук. – 2014. – № 4. – С. 31–37.

УДК 338.436.33

### **СОВРЕМЕННОЕ СОСТОЯНИЕ МЯСНОГО ПОДКОМПЛЕКСА РЕСПУБЛИКИ БЕЛАРУСЬ**

**Юшкевич А. П.**, студент 2-го курса

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия»,  
Горки, Республика Беларусь

*Научный руководитель – Хомич О. А., магистр экон. наук, ст. преподаватель*

**Введение.** Одной из важнейших проблем нашей страны является продовольственное обеспечение населения. Рациональное ее решение связано с повышением эффективности функционирования отраслей и производств, входящих в состав агропромышленного комплекса. Среди них особое место занимает мясной подкомплекс. Мясной подкомплекс – это совокупность предприятий и организаций, связанных с развитием мясного животноводства, обслуживанием его производства и доведением продукции до потребителя. В статье рассмотрены проблемы развития мясного подкомплекса Беларуси и дана оценка современного его состояния.

**Цель работы** – проанализировать современное состояние мясной промышленности в Республике Беларусь.

**Материалы и методика исследований.** Использовались аналитические материалы по теме исследований, статистические данные.

**Результаты исследования и их обсуждение.** Сегодняшние тенденции таковы, что на мировом рынке ежегодно увеличивается спрос

на мясо птицы, свинины и говядины. Республика Беларусь, как государство, обладающее необходимым потенциалом, стремится отвечать современным требованиям рынка мясной продукции. Республика Беларусь имеет давние традиции в области животноводства и мясопереработки. Рынок мяса и мясoproдуктов – один из крупнейших сегментов продовольственной отрасли страны. По оценкам экспертов, белорусские потребители тратят более 1,3 млрд. долл. в год на мясо в супермаркетах, предприятиях быстрого питания, специализированных магазинах и ресторанах. Белорусский рынок мясoproдуктов динамично развивается. Он имеет весьма устойчивые тенденции и его состояние оказывает существенное влияние на состояние других видов продовольственных рынков [1].

Рынок мяса и мясной продукции является одним из самых крупных сегментов рынка продовольственных товаров как по емкости (объем продаж и покупок, число видов продаваемых товаров), так и по числу участников. Переработкой скота и производством мясoproдуктов в республике занимаются 250 субъектов хозяйствования различных по статусу, технической оснащенности, специализации, в том числе 26 мясокомбинатов с общей численностью сотрудников 412 500 человек. Мясоперерабатывающая отрасль не только обеспечивает потребности растущего населения, но и играет существенную роль во внешней торговле страны. Значительная доля мясной продукции экспортируется в Россию, Казахстан, Узбекистан, Армению, Украину, Польшу и Германию.

Активная внешнеэкономическая стратегия последних лет сделала Беларусь крупным участником мирового продовольственного рынка. Беларусь занимает 9-е место в мире по экспорту мяса крупного рогатого скота.

Мясной рынок в 2017 г. продемонстрировал позитивную динамику в производстве и реализации как мяса, так и готовых изделий. Это стало следствием, с одной стороны, реализации инвестпроектов в области животноводства и увеличения поголовья скота, с другой стороны – обострения конкуренции за потребителя.

Производство КРС в живом весе выросло на 0,6 %, свиней – на 3,6 %, птицы – почти на 6,0 %. Именно птица определила характер рынка в 2017 году: ее перепроизводство влияло как на структуру потребления других видов мяса, так и на цены мясного сырья и готовой продукции (рис. 1).

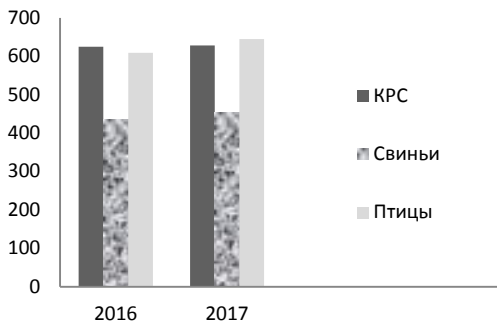


Рис. 1. Производство (выращивание) скота и птицы (в живом весе) в 2016–2017 гг., тыс. тонн

Производство мяса и пищевых субпродуктов увеличилось на 5,4 % по сравнению с 2016 годом, их реализация на внутреннем рынке – на 2,7 %, в то же время экспорт сократился на 2,2 % [1].

Сокращение экспорта – следствие многочисленных ограничений, наложенных Россельхознадзором на поставки мясной продукции белорусского происхождения. Речь идет, прежде всего, о говядине, которая для многих мясоперерабатывающих предприятий является основным экспортным продуктом. Однако под запрет попали и некоторые птицефабрики, что нанесло ущерб внешним продажам курятины.

Эта же причина – ограничение поставок в Россию – привела к падению реализации говядины на убой в живом весе. Резать скотину в прежних объемах не имело смысла, так как внутренний рынок не мог поглотить выпавшие экспортные объемы.

**Заключение.** Чтобы выжить, предприятиям приходится активно конкурировать на внутреннем рынке, борясь, с одной стороны, за повышение рентабельности (для этого приходилось по возможности сокращать долю продаж сырого мяса и наращивать долю готовых изделий), с другой – за независимость от крупных торговых сетей, которые навязывали производителям слишком низкие цены.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Промышленность Республики Беларусь: статистический сборник. – Минск, 2017. – 84 с. [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/publications/izdania/index\\_7756/](http://www.belstat.gov.by/ofitsialnaya-statistika/publications/izdania/index_7756/). – Дата доступа 28.09.2018.

## СОДЕРЖАНИЕ

### Секция 1. ПРИНЦИПЫ ЭКОНОМИЧЕСКОЙ ТЕОРИИ В АГРАРНОЙ НАУКЕ И ПРАКТИКЕ

<b>Боровиков М. М.</b> Die Landwirtschaft von Deutschland.....	3
<b>Варламов А. А.</b> Renewable energy: investment and costs.....	6
<b>Горовецкая О. В.</b> Цели устойчивого развития применимо к сельскому хозяйству Республики Беларусь.....	8
<b>Мелехова В. В.</b> Состояние трудовых ресурсов в Республике Беларусь в 2018 г. ...	11
<b>Мельникова А. С.</b> Анализ уровня образования сельскохозяйственных кадров Республики Беларусь с учетом возрастного фактора.....	13
<b>Михаловская Ю. П.</b> Тенденции развития молочного скотоводства в Республике Беларусь.....	16
<b>Самосюк Б. В.</b> Government – the main regulator of the development of agriculture of Belarus.....	19
<b>Сейтмурадов Р. А.</b> Sustainable development.....	21
<b>Фицнер В. В.</b> Problems of agrarian economy.....	24

### Секция 2. ИНВЕСТИЦИОННАЯ ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ В АГРОПРОМЫШЛЕННОМ КОМПЛЕКСЕ

<b>Аршун А. А.</b> Определение основных направлений развития ОАО «Слуцкий хлебозавод».....	27
<b>Бужор Е. О., Ласточкина М. А.</b> Обновление сельскохозяйственной техники как приоритетное направление инвестиционной деятельности в растениеводстве Псковской области.....	29
<b>Бураева А. С.</b> Эффективность инвестиций в системы поения свиней и удаления навоза из свиноводческих помещений.....	35
<b>Бураева А. С.</b> Эффективность инвестиций в системы содержания свиней и создания микроклимата в свиноводческих помещениях.....	38
<b>Вайсера А. С.</b> Инвестиционно-инновационная деятельность в Республике Беларусь.....	41
<b>Волк А. В.</b> Эффективность предпринимательской деятельности.....	43
<b>Гавриленкова Е. В.</b> Факторы, влияющие на эффективность инвестиционной деятельности организации.....	46
<b>Ганжа А. А.</b> Пути снижения себестоимости продукции растениеводства в ОАО «Уречский» Любанского района Минской области.....	51
<b>Гулемирова М. К.</b> Иностраннные инвестиции в Республике Беларусь.....	54
<b>Короленко М. С.</b> Правовое регулирование инвестиционной деятельности в агропромышленном комплексе Республики Беларусь.....	58
<b>Красникова А. В.</b> Эффективность производства овощей открытого и закрытого грунта в ОАО «Комбинат «Восток» Гомельского района.....	61
<b>Половинко Д. А.</b> Привлекательность инвестирования реального сектора экономики Республики Беларусь.....	64
<b>Савлук Т. К.</b> Стратегическое значение рапса в Республике Беларусь.....	67
<b>Савчиц Д. В.</b> Роль инвестиций в повышении эффективности агропромышленного комплекса Республики Беларусь.....	70
<b>Станевич Л. С.</b> Основные показатели экономической эффективности производства картофеля в ОАО «Экспериментальная база «Дашковка».....	72
<b>Фирагина Е. А.</b> Анализ ассортимента продукции ОАО «Бабушкина крынка»....	76
<b>Фирагина Е. А.</b> Анализ перспектив развития рынка сбыта продукции ОАО «Бабушкина крынка».....	78
<b>Шнитко А. В.</b> Инвестиционный потенциал Республики Беларусь.....	81

### Секция 3. ИННОВАЦИИ В ОРГАНИЗАЦИИ ПРОИЗВОДСТВА В АГРОПРОМЫШЛЕННОМ КОМПЛЕКСЕ

<b>Борисевич Д. С.</b> Применение договора франчайзинга в сфере АПК в Республике Беларусь на примере ОАО «Красный пищевик».....	84
<b>Вайсера А. С.</b> Инновации при производстве молочной продукции.....	88
<b>Ганжа А. А.</b> Современное состояние и направления повышения эффективности производства продукции растениеводства в Республике Беларусь.....	91
<b>Гельдиназаров К. Н.</b> Инновационное сотрудничество Республики Беларусь со странами ЕАЭС в сфере АПК.....	94
<b>Де Соуза Гонсалвеш К. К.</b> Пути снижения себестоимости молока в ОАО «Агрокомбинат «Южный».....	97
<b>Евсеева К. В.</b> Эффективность производства молока в Республике Беларусь: анализ и перспективы.....	100
<b>Жигадло А. А.</b> Эффективность производства зерна и пути ее повышения.....	103
<b>Кононенко О. В.</b> Организация производства мяса птицы в Республике Беларусь.....	105
<b>Концевая Е. Н.</b> Threat to the ecosystem: problems of agriculture of Belarus.....	109
<b>Лобан А. Г.</b> Организация качества молока в сельскохозяйственных организациях.....	111
<b>Никончук В. А.</b> Особенности планирования на предприятиях Китая.....	114
<b>Огородникова А. Н.</b> Специализация как фактор роста эффективности производства (на примере филиала «Тепличный» РУП «Витебскэнерго» Оршанского района).....	117
<b>Пархимович К. Г.</b> Использование современных технологий в планировании потребности в кормах.....	120
<b>Рахманов Б. Ш.</b> Лизинговые услуги в сфере агропромышленного комплекса Республики Беларусь.....	123
<b>Рудая М. В.</b> Анализ развития животноводства в ОАО «Краснопольский».....	126
<b>Северинцева А. В.</b> Анализ экономического механизма функционирования прибыли организации.....	129
<b>Силивонец Ю. В.</b> Экономическая эффективность применения удобрений в севообороте в ОАО «Агро-Птичь» Петриковского района.....	131
<b>Сотникова С. А.</b> Современный уровень развития птицеводства в Республике Беларусь.....	133
<b>Станевич Л. С.</b> Организационно-экономическое значение производства картофеля в Республике Беларусь.....	136
<b>Фирагина Е. А.</b> Особенности функционирования экономической зоны «Гродноинвест».....	139

### Секция 4. ЭКОНОМИЧЕСКИЙ МЕХАНИЗМ ФУНКЦИОНИРОВАНИЯ ОРГАНИЗАЦИЙ И ОТРАСЛЕЙ АПК

<b>Аршун А. А.</b> Анализ финансово-экономических показателей в ОАО «Слущкий хлебозавод».....	142
<b>Боровиков М. М.</b> Проблемы и эффективное использование земельных ресурсов в Республике Беларусь.....	144
<b>Бураева А. С.</b> Основные производственные процессы в свиноводстве.....	148
<b>Бураева А. С.</b> Современное состояние свиноводства в Республике Беларусь.....	151
<b>Бураева А. С.</b> Характеристика деятельности ОАО «Агрокомбинат «Восход» Могилевского района.....	154
<b>Дурейко Д. Д.</b> Оценка деловой активности субъекта хозяйствования и резервы ее повышения на примере УП «Иловское».....	157

<b>Евсеева К. В.</b> Анализ эффективности производства молока в РУП «Учхоз БГСХА» Горецкого района.....	162
<b>Калина М. Д.</b> Организация кормления свиней в филиале «Советская Белоруссия» ОАО «Речицкий КХП».....	165
<b>Кобозова Т. В.</b> Демографический потенциал Республики Беларусь: основные тенденции развития.....	168
<b>Ковалевич В. В., Наумовец К. А.</b> Эффективность производственной деятельности ОАО «Туровщина» Житковичского района.....	171
<b>Кононенко О. В.</b> Организация производства мяса КРС в Республике Беларусь.....	174
<b>Красникова А. В.</b> Современное состояние развития овощеводства Республики Беларусь.....	177
<b>Кунцевич В. А.</b> Производство комбикормов в Республике Беларусь.....	180
<b>Ларионов Н. С.</b> Значение зернопродуктового подкомплекса для экономики Республики Беларусь.....	183
<b>Ларионов Н. С.</b> Проблемы и перспективы развития зернопродуктового подкомплекса Республики Беларусь.....	186
<b>Лобан А. Г.</b> Современное состояние молочного скотоводства в Республике Беларусь.....	189
<b>Максимович Ю. М.</b> Современное состояние хлебопекарной промышленности в Республике Беларусь.....	191
<b>Мироненко В. С.</b> Производство маргарина в Республике Беларусь.....	194
<b>Нестеренко Е. Ю.</b> Эффективность производства молока в КСУП «РовковичиАгро».....	196
<b>Пархимович К. Г.</b> Роль лугопастбищного кормопроизводства в снижении себестоимости молока.....	199
<b>Пинталюшко А. А.</b> Сравнительный анализ структур фонда оплаты труда организаций различных организационно-правовых форм.....	202
<b>Романович А. В.</b> Анализ ассортиментной политики филиала «Туровский консервный комбинат» ОАО «Туровщина».....	204
<b>Рудая М. В.</b> Анализ развития растениеводства в ОАО «Краснопольский».....	207
<b>Рудая М. В.</b> Анализ современного состояния заготовки кормов в ОАО «Краснопольский».....	210
<b>Савлук Т. К.</b> Основные факторы, влияющие на эффективность производства рапса.....	213
<b>Силивонец Ю. В.</b> Современное состояние и задачи по развитию кормопроизводства в Республике Беларусь.....	216
<b>Сотникова С. А.</b> Особенности кормления птицы в ОАО «Витебская бройлерная птицефабрика».....	219
<b>Станкевич Т. И.</b> Мясная промышленность в Республике Беларусь.....	222
<b>Станевич Л. С.</b> Современное состояние производства картофеля в Республике Беларусь.....	225
<b>Толкачева Л. В.</b> Инновационная активность предприятий пищевой промышленности Беларуси.....	228
<b>Хребтович Я. В.</b> Тенденции и перспективы развития сельского хозяйства Республики Беларусь.....	231
<b>Юшкевич А. П.</b> Современное состояние мясного подкомплекса Республики Беларусь.....	238

Научное издание

ИННОВАЦИИ В АГРОПРОМЫШЛЕННОМ  
КОМПЛЕКСЕ: ОТ ТЕОРИИ К ПРАКТИКЕ

Материалы

IV Международной научно-практической конференции  
студентов и магистрантов,  
посвященной 90-летию экономического факультета

Горки, 16–18 октября 2018 г.

В двух частях

Часть 1

Редактор *Т. И. Скикевич*

Технический редактор *Н. Л. Якубовская*

Компьютерный набор и верстка *Е. В. Гончаровой*

Подписано в печать 25.02.2020. Формат 60×84 <sup>1</sup>/<sub>16</sub>. Бумага офсетная.

Ризография. Гарнитура «Таймс». Усл. печ. л. 14,18. Уч.-изд. л. 12,22.

Тираж 30 экз. Заказ

УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия».

Свидетельство о ГРИИРПИ № 1/52 от 09.10.2013.

Ул. Мичурина, 13, 213407, г. Горки.

Отпечатано в УО «Белорусская государственная сельскохозяйственная академия».

Ул. Мичурина, 5, 213407, г. Горки.